

¶
¶
¶
¶

Michael-Baumann¶

¶
¶

Das-Virus-als-Zeichen-der-Gestaltlosigkeit-¶

¶
¶

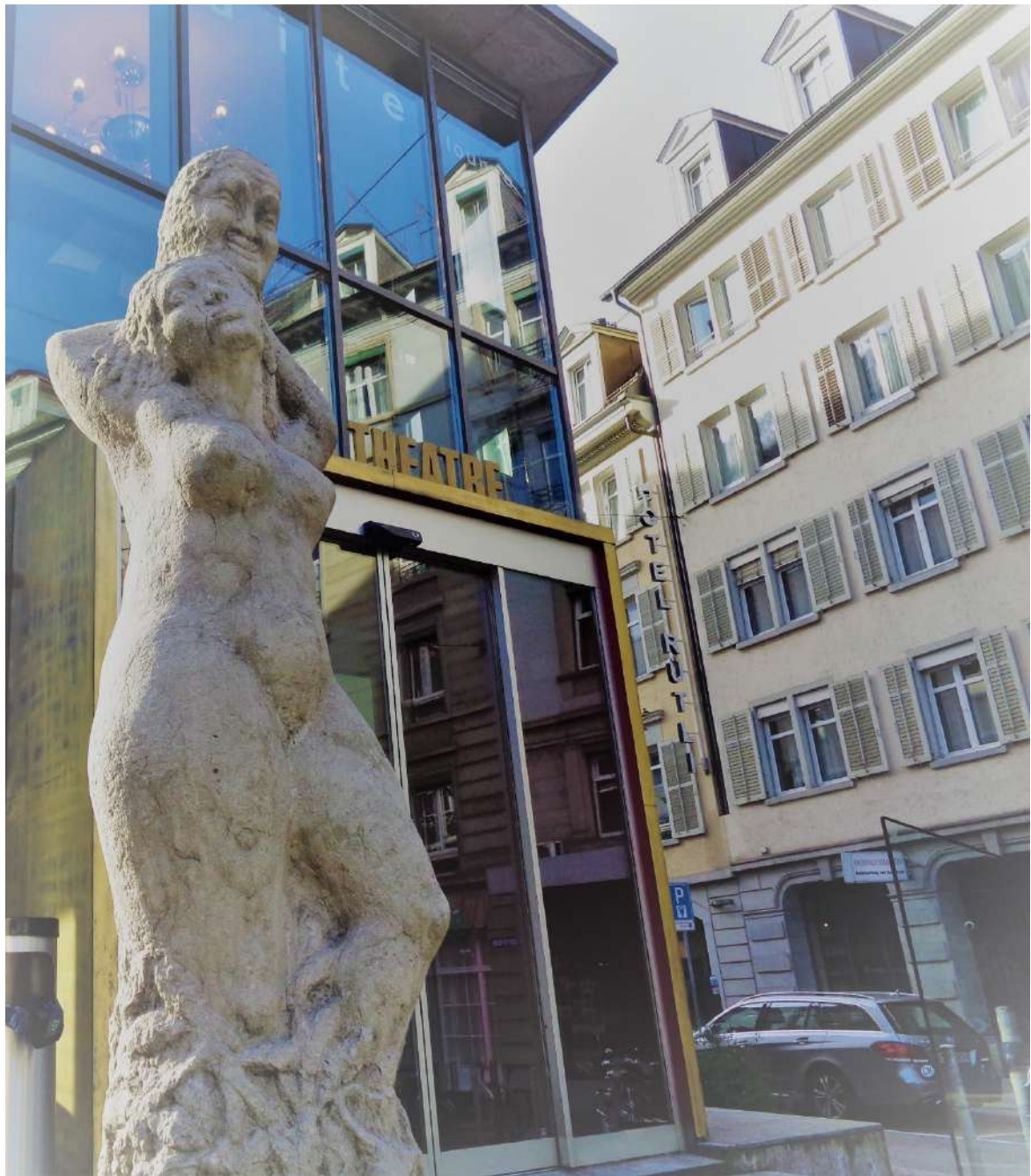


¶
¶
¶
¶
¶
¶
¶
¶
¶
¶
¶

Eine-astrologische-Studie¶

¶





Die Gestalt der Gegenwart“ (Venus von Haus 7) in den Fängen des Plutos

Wer in Haus 11 keinen „Ursprung“ (Uranus) hat, der hat in dessen „Rückseite“ in der Venus von Haus 7 (Waage/Venus-Haus) auch keine „Gestalt“. Die Venus steht dann imaginativ als Pluto-Venus Konstellation im Pluto-Haus 8.

Die „Gestalt der Gegenwart“ (Venus) ist dann gleichsam die Gefangene in der Unterwelt des Plutos.
Und wer in Haus 7 keine „Gestalt“ (Venus) hat, muss in Haus 2 (Stier/Venus-Haus) in einem „Geflecht“ (Pluto-Venus) leben.

Michael Baumann

Das Virus als Zeichen der Gestaltlosigkeit

Astrologische Studie zur Corona Krise

Impressum

© 2022 Michael Baumann
1. Auflage, Februar 2022

Text: Michael Baumann
www.empedokles-web.ch
Korrektorat: Marie-Luise Stettler, 5077 Elfingen
Foto Cover: Michael Baumann
Layout, Druck und Bindung: Zumsteg Druck AG, 5070 Frick
www.buchmodul.ch
Verlag: Eigenverlag Michael Baumann
Papier: ???
ISBN ???

Erstauslieferung 03.02.2022

© Michael Baumann. Kopieren von Auszügen für Schulungszwecke (wie z.B. Vorträge usw.) ist mit Angabe des Autors erlaubt.

Das Buch richtet sich an Leser mit astrologischen Vorkenntnissen.
Auf der Homepage www.impfalternative.com steht dem Leser zusätzlich eine **ausführliche Einführung** in das Deutungssystem der Münchner Rhythmenlehre zur Verfügung.

Inhalt

Einführung in die Astrologie der Münchner Rhythmenlehre	1
Der Weg der Aphrodite im archetypischen Grundhoroskop	1
Die vier Quadranten	2
Auslösungen im Fügungs-Rhythmus und im phänomenologischen Rhythmus	3
Das Wesen der Virus-Krankheit aus schicksalsorientierter Sicht.....	4
Einleitung in die astrologische Analyse der Corona-Krise	5
Auslösung der zweiten Welle beim Eintritt von Jupiter und Saturn in die Jupiter-Saturn Konjunktion	5
Korrelation der Corona-Zahlen mit der Jupiter-Saturn-Pluto Konjunktion.....	6
Acht Hinweise zur Corona-Krise aus dem Buch „Corona unmasked“ von Dr. Karina Reiss und Dr. Sucharit Bhakdi.....	7
Fokussierung der Massnahmen-Kritik auf drei Schwerpunkte.....	8
Vorschläge aus der alternativen Medizin zur Bewältigung der Corona-Krise	9
CDL, Bryonia alba, Phosphorus, Vitamin D	9
Der 8-fache Venus-Schutz des Lichtkörper-Quantensystems	10
Der erstaunliche Erfolg der TCM	11
Die kurze öffentliche Laudatio des chinesischen Löwen auf die TCM.....	12
Saturn-Pluto als Verdrängung des Uranus durch die staatliche Doktrin	13
Zusammenfassung der Gründe der Impfgegner.....	14
Die Corona-Krise im 78. Septar der Versöhnung von Stans	15
Anmerkungen zum Septar-Begriff.....	15
Der Neptun als Symbol der Integrität und damit des Abwehrsystems	16
Das 78. Septar in der Verbunddeutung	17
Die Anlage in den Fischen: Neptun-Mond als Niederlage der Task-Force.....	17
„Durchführung“ und „Ergebnis“ im zweiten und dritten Zeichen des Verbunds.....	18
Der Uranus in Haus 12 als verdrängter „Ursprung“ der Niederlage	19
Astrologische Auslösungen bei der Einführung der Zertifikatspflicht	20
Die „Austreibung der Wahrheit“ durch den Mars in Haus 11	21
Die nichtzugelassene „Vernichtung“ (Pluto) der „Identität“ (Mond) als Ausgangspunkt der Verbunddeutung.....	22
Die „Gestalt der Gegenwart“ als nicht zugelassene „Demütigung“	23
Die Unvereinbarkeit von Uranus und Saturn in der Uranus-Saturn Opposition	24
Argumente gegen den Impfwang	25
Die Verdrängung der alternativen Medizin	25
Die Verdrängung der Inspirationen des vierten Quadranten	26
Die Verletzung des zentralen Nervensystems durch Mikrothromben	27
Der „versunkene Ursprung“ des Merkurs als Zeichen des Wahnsinns	28

Die medizinischen Folgen der Verdrängung des Uranus	29
Die Nähe des „Wahnsinns“ zur Schocklähmung des „versunkenen Ursprungs“	30
Der „Wahnsinn“ des „versunkenen Ursprungs“	31
Die Frage nach dem künstlichen Ursprung des Sars-CoV-2 Virus	32
Das 11. Septar des Tageshoroskopes der Gründung von China	33
Die Räumung der Besetzung des Mormonenhügels	34
Einführung („Ursprung“) des Impfwangs in Italien.....	35
Massenprotest in Frankreich bei der Einführung des Impfwanges für das Pflegepersonal.....	36
Massenproteste in Bern gegen die Einführung der Zertifikatspflicht für Restaurants...	36
Die Bundesverfassung der Schweiz	37
Die Lanze der Helvetia	37
Die Sprengung (Uranus) des Plutos als Tell-Mythos	38
Die Corona-Krise im Horoskop der Bundesverfassung.....	39
Impfung als Zeichen der nicht gelebten Sprengung des Plutos der Bundesverfassung.	40
Die plutonische Besetzung des vierten Quadranten.....	41
Die Sprengung des Plutos im Steinbock von Haus 2.....	43
Unterdessen werden immer mehr gravierende Nebenwirkungen der Impfung bekannt	44
Versuch, die Nebenwirkungen der Impfungen in Zahlen zu erfassen	45
Korrelation der Pandemie mit der Jupiter-Pluto-Saturn Konjunktion	46
Die Spiegelung der Bundesverfassung im 78. Septar der Versöhnung von Stans.....	47
Die Abstimmung über das Referendum gegen das Covid-Gesetz vom 13. Juni 2021 ..	48
Beitrag zu einer astrologischen Analyse der WHO	49
Der Verrat der funktionellen Medizin an der idealistischen Zielsetzung des Neptuns..	49
Die Gruppenschicksalspunkte der Sonne.....	51
Der Identitätsverlust der WHO als „Sündenfall“	52
Demaskierung der Täuschung.....	53
Der verfügte Uranus in Haus 11 erzeugt hermetisch „unten“ in Haus 2 ein „Geflecht“	54
Die Wissenschaft als Zeichen des Plutos	55
Der Befreiungsversuch des Uranus von den Bedingungen des öffentlichen Bewusstseins der Wissenschaft!	55
Der Mond im Zwang der Bedingungen eines medizinischen Geschäftsmodells	56
Die Niederlage der Habsburger in der Schlacht von Sempach als gut gefügte Mond- Pluto Konstellation.....	57
Die Frage nach der Veränderung der DNA des Zellkernes	58
Die Sonne wird zur Aussenseiterin, um das öffentliche Bewusstsein zu „sprengen“ ..	59
Die Nötigung der Andersdenkenden hat etwas Faschistisches.....	60

Die Zertifikatspflicht als Zeichen des „Geflechts“	61
Zum Begriff des „Geflechts“	61
Der Nominalismus der Wissenschaft als Zeichen eines plutonisch verfügbaren Uranus..	62
Die NSDAP gewinnt die Reichstagswahlen vom 5.3.1933	63
Die Einführung der Zertifikatspflicht im zweiten Septar der Gründung der NSDAP ...	64
Einführung der Zertifikatspflicht in Bern	65
Die Selbstfindung in der Freigabe des Uranus	66
Schlussfolgerung.....	67
Anhang	68
Die Gründung der Credit Suisse im 54. Septar der Versöhnung von Stans	68
Das 54. Septar im Horoskopvergleich mit dem Grundhoroskop der Schweiz	69
Enthalten die Impfsubstanzen ein gefährliches dielektrisches Nano-Lipid?	70
Weitere Hinweise zum umstrittenen Nachweis von Graphenoxid in den mRNA- Impfstoffen.....	71
Hinweise zur Ausleitung der Coronaimpfung und zum Schutz vor dem Shedding- Phänomen.....	71
Statistik über das Verhältnis von geimpften und ungeimpften Hospitalisierten (nach Nau.ch).....	72
Die Situation auf den Intensivstationen kurz vor der Abstimmung vom 28.11.2021....	72
Tragen Ungeimpfte die Schuld an der Booster Impfung?	73
Die Zulassung von gentechnisch produzierten Impfstoffen durch das EU Parlament ..	74
Die Vernichtung von Leben (Pluto-Sonne) durch die mRNA-Impfungen	75
Das „Gefängnis in den eigenen vier Wänden“ als Imagination für einen seelischen Zustand nach der Impfung	75
Konfrontation mit der Krankenschwester	76
Die Ursache der Verängstigung aus spiritueller Sicht	77
Die Uranus-Neptun Konjunktion vom 1.2.1993 als archetypisches Horoskop der „Schocklähmung“ (s.D.)	77
Die Uranus-Neptun Auslösung im 4. Septar beim Beginn der zweiten Welle	78
Ein Versuch, die Impfung und das Virus aus dem Wirken des Sonnendämoniums zu erklären.	79
Zitat von Rudolf Steiner zur materialistischen Medizin als „absteigende Verfallsströmung“ des Bewusstseins	80
Die „Smart Cities“ als digitalisierte Regelung des Lebens.....	81
Kann der Impfzwang statistisch begründet werden?	83
Der Zusammenbruch des Pflegepersonals als Zeichen einer falschen Medizin	85
Alternativmedizin versus Impfung	86
Das Tageshoroskop der Versöhnung von Stans als Horoskop der Schweiz.....	87
Die Lehman-Brother Bankenkrise vom 11.9.2008	89

Die Fische auf der Spitze von Haus 11 als „Achilles-Sehne“ des Schweizer Finanzplatzes.....	90
Der gefürchtete Konkurs der mRNA-Impfstrategie	91
Gegenwartshoroskop der Schweiz beim Abschluss dieses Buches	92
Literatur	93
Zur Corona-Krise:	93
Zum Tumor als Zeichen des „Geflechts“	93
Zum Erfolg der TCM in China	93
Veröffentlichungen von Michael Baumann.....	93
Video zur Hypothese von Holger Reißner (siehe S. 70).....	93
Tageshoroskop der Video-Ausstrahlung von Holger Reißner.....	94
Der Warencharakter der Arbeit als „Lüge“ (Pluto-Venus).....	95
Nein, Impfspätfolgen hat es noch nie gegeben	96
Die Versöhnung von Stans	97

J

Einführung in die Astrologie der Münchner Rhythmenlehre

Der Weg der Aphrodite im archetypischen Grundhoroskop

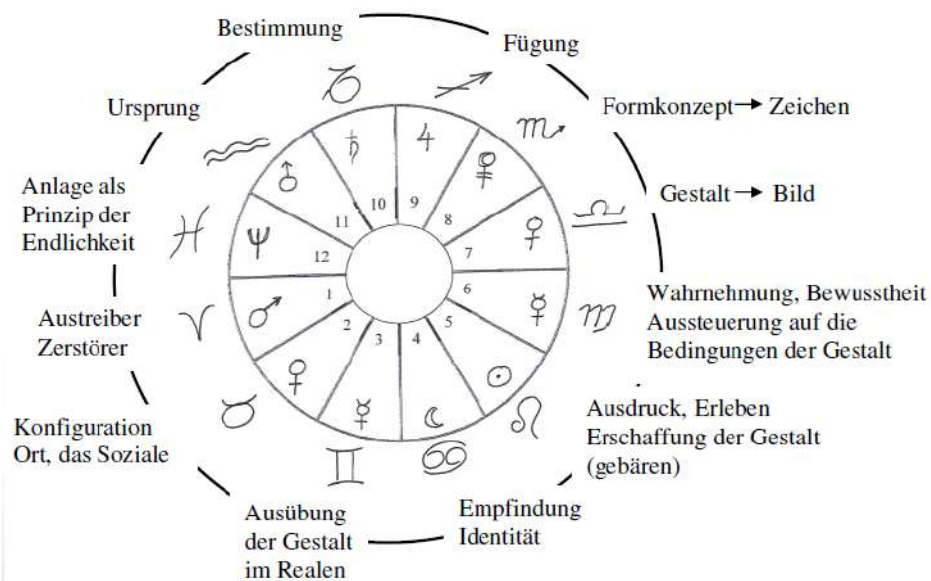


Abb. 1: Die Wandlungsstufen des Neptuns auf „Weg der Aphrodite“ im archetypischen Grundhoroskop. Der „Weg der Aphrodite“ ist eines der Deutungssysteme der Münchner Rhythmenlehre, die von Wolfgang Döbereiner schrittweise ab 1950 entwickelt wurden.

Die Deutung eines Horoskops erfolgt immer in Rückbeziehung auf dieses archetypische Grundhoroskop. Der „Weg der Aphrodite“ beschreibt im Uhrzeigersinn (UZS) den Mythos der Schicksalswerdung durch die Endlichmachung des „Prinzip des Endlichen“ in Haus 12.

Die Deutung im **aphroditischen Uhrzeigersinn** veranschaulicht, wie das Prinzip der Endlichkeit (Neptun von den Fischen in Haus 12) von Haus zu Haus im Uhrzeigersinn (UZS) fortschreitend jeweils in ein neues Stadium der Endlichmachung eintritt. Jedes Haus ist Teilstück auf diesem „Weg“ der Endlichmachung der Anlage von Haus 12. In der Astrologie dreht sich alles um diese Endlichmachung.

Der Weg der Aphrodite führt im UZS durch die oberen Häuser und zeigt, wie die keimhafte Schicksalsanlage, das „**Prinzip der Endlichkeit**“, von Haus 12 über den „**Ursprung**“ von Haus 11 in Haus 10 zur „**Bestimmung**“ wird. Die „Bestimmung“ tritt am MC (Medium coeli) als „**Fügung**“ in die Zeit ein. Der MC ist das „Tor in die Zeit“. Die Fügung (Haus 9) formt die Bestimmung von Haus 10 zur „**Form bzw. zum Konzept**“ von Haus 8. Dieses Konzept ist auf die Verwirklichung und Endlichmachung des Neptuns in der „**Gestalt der Gegenwart**“ von Haus 7 (archetypisch Waage/Waage-Venus) ausgerichtet.

Durch die „Freigabe“ (mittels des Pluto als Herrscher der Unterwelt) der „Gestalt der Gegenwart“ (Waage-Venus) nach Haus 7 wird das Schicksal endlich. Erst durch die Endlichmachung des Schicksals werden alle Planeten von ihrem Zeichencharakter im **Modellzustand** „erlöst“ und als „Bilder“ endlich. Die „Zeichen“ des verdrängten Schicksals entsprechen den verzauberten Figuren im Märchen. Sie haben keine Endlichkeit. Erst in den „Bildern“ der Gestalt werden sie endlich und dadurch aus ihrer Verzauberung „erlöst“. Im zweiten Quadranten wird die Gestalt „erschaffen“. Im ersten Quadranten werden die Bilder durch ihre „Ausübung“ (Funktion) im „Realen“ sichtbar.

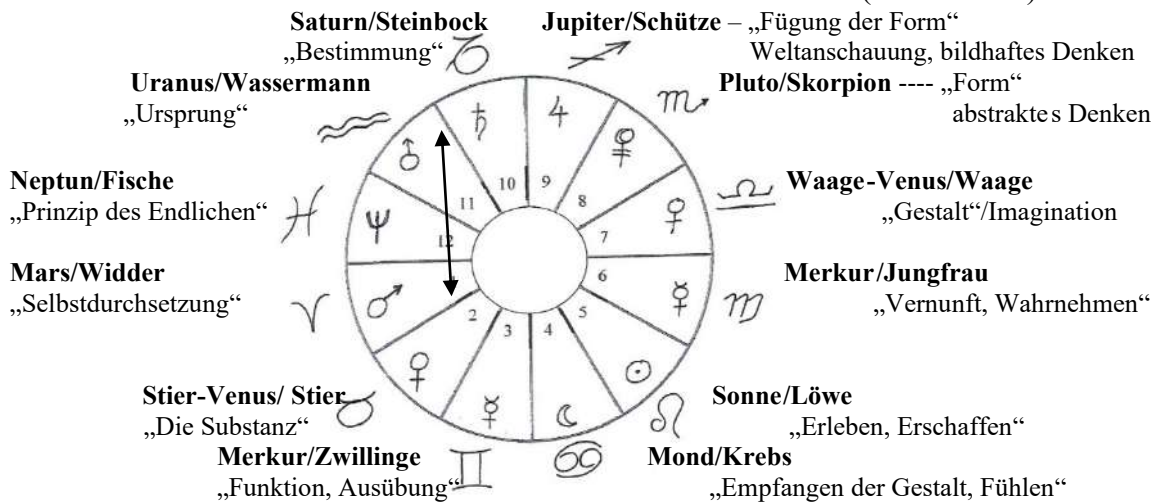
Die **Freigabe der „Gestalt der Gegenwart“** (Venus) durch den Pluto in Haus 8 erinnert an die Freigabe der Persephone in der griechischen Mythologie: Pluto hatte Persephone geraubt und wollte sie nicht mehr frei geben. Da drohte Demeter, alles verdorren zu lassen. Auf das Zureden der übrigen Götter (Planeten) ist Pluto bereit, Persephone (die Waage-Venus) für ein halbes Jahr im Frühling freizugeben. Nur durch die Freigabe der „Gestalt der Gegenwart“ (Persephone als Waage-Venus von Haus 7) erblüht das Schicksal und wird fruchtbar.

Die vier Quadranten

Quadrant IV: Das Wirkende

Quadrant III: Das Zeugende

(das Mentale)



Quadrant I: Das Reale:

(der Körper, das Sichtbare)

Quadrant II: Das Subjekt

(das Empfangende,
das Erschaffende)

Abb. 2: Die archetypische Struktur der vier Quadranten

2

In der Bewegung durch den oberen Tierkreis im Uhrzeigersinn (UZS) vom 4. zum 3. Quadranten steigt die Venus (Aphrodite) in Haus 7 als „Gestalt der Gegenwart“ aus dem Fluss der Zeit. Das Schöpferische geht vom 4. Quadranten aus. Der 4. Quadrant steht für das „**Wirkende**“. Dieses Wirkende tritt am MC in die Zeit ein. Der MC (Medium coeli) ist wie ein Tor in die Zeit. Alles, was vor dem MC im 4. Quadranten liegt, erklärt die Vorgeschichte eines Geschehens.

Der Neptun in Haus 12 ist das Meer des Schöpferischen.

Der 3. Quadrant ist für das **Empfangende des Subjekts** im 2. Quadranten ist das „**Zeugende**“. Die „Gestalt“ in Haus 7 zeugt im Empfangenden des Subjekts des 2. Quadranten das „Erschaffen“ der Gestalt in das Reale des 1. Quadranten. Der Mond in Haus 4 ist „schwanger“ mit dem Realen des 1. Quadranten. Der Schütze in Haus 10 ist „schwanger“ mit der Gestalt des „Zeugenden“.

Der 2. Quadrant steht für das „**Subjekt**“. Das Subjekt „empfängt“ (Mond, Haus 4) die Gestalt von Haus 7 und erschafft sie als ein reales Geschehen im „**Realen**“ von Haus 3. Sichtbar wird das Schicksal erst im Realen des 1. Quadranten. Haus 3 ist die „Ausübung“ der „Gestalt“ im Realen des ersten Quadranten.

Die Stier-Venus steht senkrecht unter dem Uranus von Haus 11. Sie ist deshalb die hermetische „**Rückseite**“ des Uranus. Der Uranus ist die „**Rückseite**“ der Venus. Zusammen bilden sie eine gemeinsame Zeitphase.

Im Mondrhythmus braucht der Zeitvektor 7 Jahre, um ein Haus zu durchlaufen. Während den ersten sieben Jahren von 0-7 durchläuft der Zeitvektor im Uhrzeigersinn (UZS) das 12. Haus, im Gegenuhrzeigersinn (GUZS) das erste Haus. Haus 12 und Haus 1 bilden zusammen die erste „Zeitphase“. Senkrecht übereinanderliegende Häuser bilden eine „Zeitphase“. Der untere **phänomenologische Rhythmus** stellt dem oberen **aphroditischen Rhythmus** das „Schicksals-Material“ zur Verfügung.

Auslösungen im Fügungs-Rhythmus und im phänomenologischen Rhythmus

Die zeitliche „Auslösung“ der Planeten in unterschiedlichen Rhythmen bezieht sich auf die Häuserberechnung nach Placidus. Sie wird mit zwei gegenläufigen Zeitvektoren berechnet. Die beiden Zeitvektoren starten bei der Geburt am Aszendenten (AC) und bewegen sich sowohl im „aphroditischen“ Uhrzeigersinn (UZS) als auch im „phänomenologischen“ Gegen-
uhrzeigersinn (GUZS) durch die Häuser.

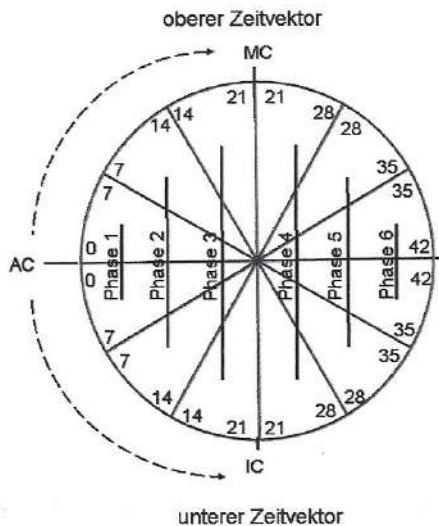


Abb. 1

Mit 21 steht der Zeitvektor im 7er Jahresrhythmus pro Haus im Uhrzeigersinn (UZS) am MC, im Gegenuhrzeigersinn am IC. Der Rhythmus im UZS ist der **Fügungs-Rhythmus**. Der Rhythmus im GUZS ist der **phänomenologische Rhythmus**.

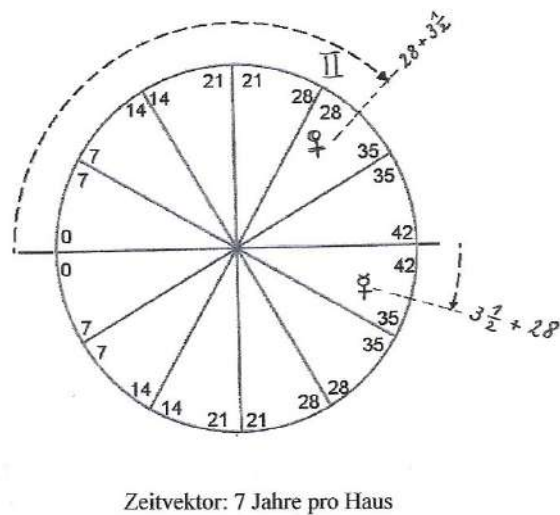


Abb. 2

Der Pluto in Haus 8 und der Merkur als Herrscher in den Zwillingen werden mit je $28 + 3,5$ im Uhrzeigersinn (UZS) ausgelöst. Zeitgleich ausgelöste Konstellationen entsprechen einer „harten“ Konstellation (Quadrat, Konjunktion usw.)

Im phänomenologischen Gegenuhrzeigersinn (GUZS) wird der Merkur mit $38,5$ und der Pluto mit $52,5$ „angetroffen“ und dadurch rhythmisch „ausgelöst“.

Der 7-jährige Rhythmus pro Haus wird als „Mondrhythmus“ bezeichnet. Er ist ein Hauptrhythmus der Zeit. Die anderen Planeten haben andere Rhythmen (Astrologisches Lehr- und Übungsbuch. Band 6, S. 97 ff).

Die oberen und unteren Planetenherrscher einer Wandlungsphase bilden eine hermetisch hierarchische Einheit. Der **Fügungs-Rhythmus im UZS** ist übergeordnet, weil „bestimmend“ im Sinne der Entstehung der Gestalt in Haus 7. Der untere **phänomenologische Rhythmus im GUZS** stellt das notwendige „Schicksals-Material“ für die Verwirklichung des Fügungs-Rhythmus zur Verfügung. Die Planetenherrscher der unteren Häuser schaffen Raum und Gelegenheit für die Verwirklichung der „Gestalt“.

Die zwei vertikal übereinanderliegenden Häuser bilden zeitgleiche „**Wandlungsphasen**“. Die zwei herrschenden Planeten einer Wandlungsphase stehen archetypisch senkrecht übereinander. Jeder stellt die „**Rückseite**“ des anderen dar. Mars ist die Rückseite des Neptuns. Venus ist die Rückseite des Uranus usw. Umgekehrt ist der Neptun die Rückseite des Mars und der Uranus die Rückseite der Venus.

Das Wesen der Virus-Krankheit aus schicksalsorientierter Sicht

Das **Abwehrsystem** wird astrologisch **dem Neptun** zugeordnet (s.D.). Der Neptun kann als Abwehrsystem nur dann wirkungsvoll funktionieren, wenn die „Anlage“ des eigenen Schicksals (archetypisch Neptun als „Prinzip des Endlichen“) auf dem Weg der Aphrodite (siehe S. 1) in der „Gestalt der Gegenwart“ von Haus 7 endlich gemacht wird. Das Virus seinerseits kann nur dann funktionieren, wenn das Abwehrsystem (Neptun) durch die Schicksalsverdrängung geschwächt wird.

Die Nicht-Endlichmachung des Neptuns muss als „Zwang der Schicksals-Verdrängung“ im Pluto gelebt werden. Der Pluto „besetzt“ dann im Horoskop als „Modellprinzip des Endlichen“ die Stelle des Neptuns. Der Mensch lebt im Zwang des Plutos nicht sein eigenes Schicksal, sondern im „Modell“ des Plutos das Schicksal der Verdrängung seines Neptuns.

Im Modell-Zustand ist es so, wie wenn der Neptun (als „Prinzip des Endlichen“) imaginativ vom Pluto „besessen“ wäre. Diese Imagination entspricht exakt der Vorstellung, dass das Abwehrsystem (Neptun) von einem Virus „besetzt“ ist. Der Kampf gegen das Virus wird dann aus astrologischer Sicht auf der Ebene der „Befreiung“ (Uranus) des Neptuns (als Prinzip des Endlichen) vom Zwang des „Modells“ (Pluto) geführt. Bei dieser Imagination wird das Virus zum „Zeichen“ des Modells.

Wenn der Neptun vom Zwang des Modells (Pluto) „besetzt“ wird, erscheint er in seiner **Rückseite** (siehe S. 2) als Mars im Kampf (Mars) gegen den Zwang des Modells. Das entspricht imaginativ einer Mars-Pluto Konstellation.

Dieser Kampf des Neptuns in seiner Rückseite als Mars (homöopathisch Eisen) gegen seine Besetzung durch das Virus ist gleichsam ein „Befreiungs-Kampf“ des „Prinzip des Endlichen (Neptun) im „Ursprung“ von Haus 1, um im Uranus zum „Ursprung“ zu kommen. Die „Befreiung“ (Uranus) von der Besetzung des Neptuns durch den Pluto kann man deshalb u.a. durch die Einnahme von homöopathisch potenziertem Eisen oder radionisch durch die radionischen Frequenzen des Uranus astromedizinisch unterstützen.¹

Der Neptun kann nur dann im Uranus zu seiner „Freiheit“ kommen, wenn er auf dem Weg der Aphrodite von Haus 12 nach Haus 11 als erster Schritt der Endlichmachung in der Uranus-Pluto Konstellation das „Modell“ des Plutos sprengt.

Wenn ihm das nicht gelingt, dann fehlt den Zellen in Haus 2 bei der Zellteilung der „Ursprung“ (Uranus) von Haus 11. Im Modellzustand ist der fehlende Uranus in Haus 11 ein Tumor-Risiko. Im Falle eines fehlenden „Ursprungs“ in Haus 11 kommt es hermetisch „unten“ in Haus 2 („Substanzbildung im Stier) zum „fehlenden Ursprung“ der Zellen. Unterdessen ist die zeitgleiche Auslösung des Uranus beim Ausbruch einer Tumorerkrankung von Rolf Gleichmann in einer Untersuchung von 1.200 Horoskopen statistisch bestätigt worden.²

Im Falle eines fehlenden Uranus werden alle nachfolgenden Planeten zu „Zeichen“ von Krankheits-Symptomen.

Um die Endlichmachung des Neptuns zu ermöglichen, muss der Uranus als Symbol der Freiheit zunächst das verfügte Schicksal von den „Zeichen“ „befreien“. Das macht er, indem er die Zeichen der ungelebten Planeten als entsprechende Krankheiten in den Körper somatisiert. Dies entspricht der Aussage von Rudolf Steiner, wonach die Krankheiten von den guten Geistern verursacht werden. In diesem Sinn fällt die Auslösung eines Planeten oft mit dem Beginn einer Krankheit zusammen.

1 Michael Baumann: Corona Prophylaxe. Eigenverlag. Erhältlich bei Swiboo.
www.impfalternative.com

2 Rolf Gleichmann: Astromedizin II. Krebserkrankungen. Astrokosmos Verlag. 2016

Einleitung in die astrologische Analyse der Corona-Krise

Auslösung der zweiten Welle beim Eintritt von Jupiter und Saturn in die Jupiter-Saturn Konjunktion

Bei einem Orbit von 7° treten zwei Planeten in den Orbit einer Konjunktion ein. Die zweite Welle trat beim Eintritt von Saturn-Jupiter in den Orbit von 7° statt.

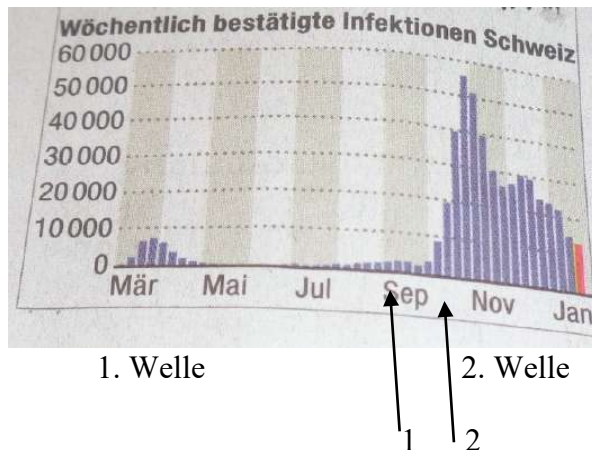


Abb. 1

1. September 2020 (Pfeil 1)

Jupiter $17,6^\circ$ Steinbock

Saturn $25,9^\circ$ Steinbock:

Pfeil 1: **Orbit Saturn-Jupiter = $8,3^\circ$**

Pluto steht in Konjunktion auf $22,5^\circ$ Steinbock.

8. Oktober 2020 (Pfeil 2)

Jupiter $18,4^\circ$ Steinbock

Saturn $25,4^\circ$ Steinbock:

Pfeil 2: **Orbit Saturn-Jupiter = 7°**

Pluto steht in Konjunktion auf $22,5^\circ$ Steinbock.

Am 8. Oktober 2021 traten der Saturn und der Jupiter in den Orbit von 7° ein und bildeten dadurch eine Konjunktion. Bei einem Orbit von 7° stiegen die Raten der Neuinfektionen explosionsartig an. Die Task-Force hat ihre Fehlprognosen der kalten Jahreszeit in die Schuhe geschoben. Die fallenden Zahlen im Januar zeigen aber, dass die Jahreszeit nicht massgebend war. Die unschuldige kalte Jahreszeit wurde im September 2021 von den Politikern und zahlreichen Parteien als Grund für die Einführung der Zertifikatspflicht bemüht. Was für ein Irrtum! Das kommt halt davon, wenn man die Astrologie nicht ernst nimmt.

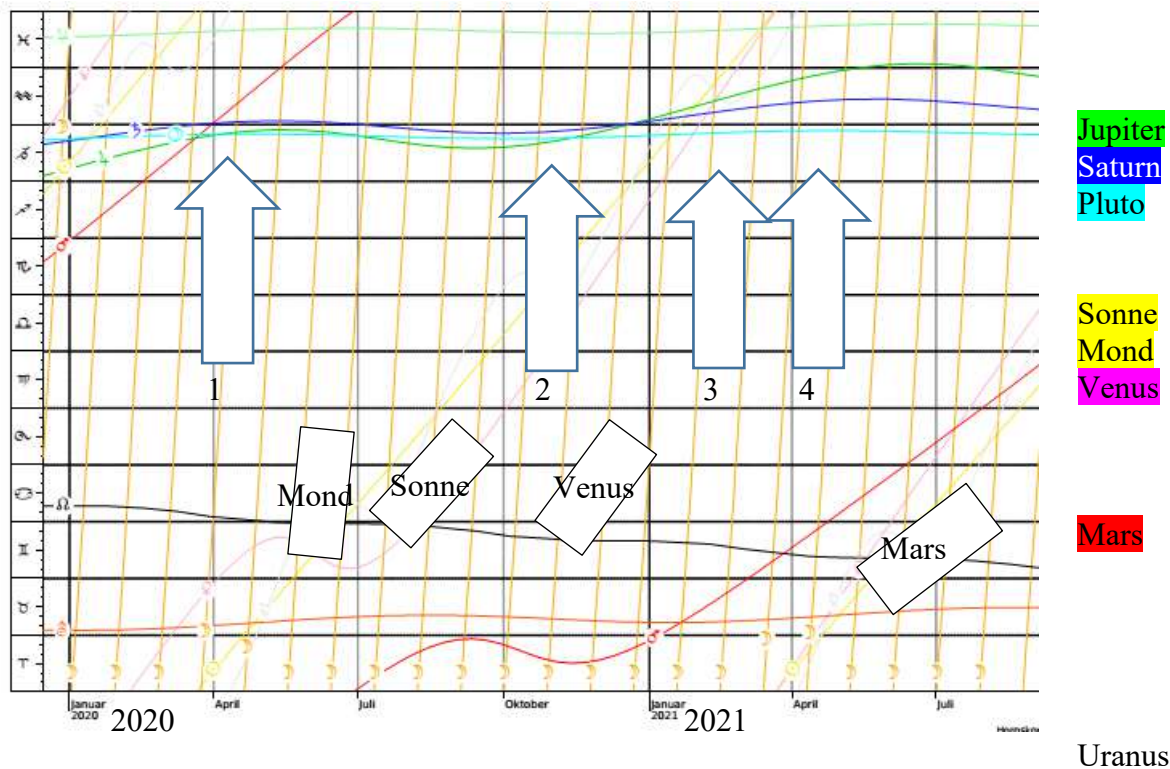
Der Anstieg der Infektionen im Oktober 2020 (Pfeil 2) korreliert nicht nur mit dem Beginn der Jupiter-Saturn Konjunktion (siehe dazu auch der Pfeil 2 in Abb. 1/S. 6), sondern auch mit der Abnahme der Infektionen beim Austritt aus der Konjunktion bei einem Orbit von 7° in etwa am 20. Februar 2021 (Pfeil 4 in Abb.1/S. 6).

Die Heftigkeit des Ausbruchs der 2. Welle erklärt sich astrologisch durch die zusätzliche Konjunktion mit dem Pluto.

Die erste Welle erscheint im Vergleich dazu als eine harmlose Grippe-Welle. Das war sie auch. Trotz dieser Harmlosigkeit wurde auf Rat der Task-Force bei kurz darauf sinkenden Zahlen ein massiver Lockdown beschlossen.

Ich glaube, dass man angesichts der massiv erhöhten Infektionszahlen der 2. Welle die strengen Massnahmen bei der ersten Welle nicht als erfolversprechende Lösung interpretieren kann.

Korrelation der Corona-Zahlen mit der Jupiter-Saturn-Pluto Konjunktion



6



März 2020

Jan. 2021

Abb. 1:

Graphische Ephemeriden vom 1.1.2020 bis 1.8.2021.

In Abb. 1 sind die Infektionen in zeitlicher Korrelation zur Saturn-Jupiter Konjunktion von Abb. 2 dargestellt.

Abb. 2:

Neuinfektionen vom März bis zum Januar 2021

Pfeil 1: Der erste strenge Lockdown fand am 16. März 2020 statt. Man sieht deutlich, dass es ein Fehlentscheid war. Die Schweiz befand sich in einer normalen Grippewelle. Die Task-Force hat die Schweiz mit ihren völlig falschen Prognosen in den April geschickt. Wenn man so will, ist das die „Geschlechtsunterlegenheit“ als „Blamage“ der Neptun-Mond Konjunktion und das erste Zeichen des Verbundes (Fische) im 78. Septar der Versöhnung von Stans im Januar 2021 (siehe S. 16).

Pfeil 2: Auslösung der zweiten Welle. Schneller Anstieg der Infektionen durch den Eintritt von Jupiter und Saturn in den Orbit von 7° der Jupiter-Saturn Konjunktion am 8. Oktober 2021. Nach Rudolf Steiner ist die Jupiter-Saturn Konjunktion charakteristisch für die Auslösung von entzündlichen Infektionen des Atemtraktes.

Pfeil 3: Der Orbit für eine gültige Konjunktion beträgt 7° . Der Pluto verlässt am 27. Dezember 2020 den Orbit der Konjunktion zur Jupiter-Saturn Konjunktion. In Korrelation mit der Auflösung der Pluto-Konjunktion beginnen in der Schweiz auch die Zahlen der Hospitalisierungen und der Todesfälle (**auch ohne Impfung!**) bis zum 15. Januar 2021 zu sinken.

Pfeil 4: Am 20. Februar 2021 laufen auch der Saturn und der Jupiter aus dem Orbit ihrer Konjunktion.

Die Auflösung der Saturn-Jupiter Konjunktion vom 20. März 2021 machte sich statistisch wie folgt bemerkbar.

Zahlen des BAG vom 25.02.2021 14:00 Uhr

Datum	Neuinfektionen pro Tag	Hospitalisationen pro Tag	Todesfälle pro Tag	
18.02.2021	1007	38	9	
19.02.2021	1076	12	7	
20.02.2021	649	9	6	Freitag
21.02.2021	526	4	4	Samstag
22.02.2021	1409			Sonntag
23.02.2021	1251			Montag
24.02.2021	777			Dienstag

Da der Impfstoff von Pfizer/BioNTech erst am 19.12.2020 zugelassen wurde und bis zum 24.2.2021 erst etwa 8 Einzelimpfungen auf 100 Einwohner verabreicht wurden und diese erst nach der zweiten wirksam ist, sind die marginalen Hospitalisierungen und Todesfälle vom 22. Februar 2021 nur zum Teil der Impfung zu verdanken.

Acht Hinweise zur Corona-Krise aus dem Buch „Corona unmasked“ von Dr. Karina Reiss und Dr. Sucharit Bhakdi

7

1. Der Wirkstoff von BioNTech/Pfizer wurde mit einer Wirksamkeit von 95 % propagiert. Die Studie zur Zulassung bezog sich auf 40.000 Personen. Im Verlauf dieser Studie erkrankten 170 Personen an Covid-19 (0,4 %), davon 8 bei den Geimpften (4,7 % von 170, einer schwer) und 162 bei den Nichtgeimpften (95,2% von 170, neun schwer).
Darf man von **einem schwer erkrankten Geimpften** und **neun Nichtgeimpften schwer Erkrankten** statistisch auf eine Schutzwirkung des Impfstoffes gegen eine schwere Erkrankung von 95 % schliessen? Muss man nicht vielmehr zwingend folgern, dass die Zulassung in einer Notverordnung leichtfertig und unwissenschaftlich vergeben wurde?
(Bhakdi S. 135).
2. Aus Punkt 1 folgt notwendig, dass wir letztlich nicht wissen, wie die Impfstoffe wirken (Bhakdi S. 132). Bei der Bestellung der Impfstoffe gab es keine gesicherten Studien über die Sicherheit und Wirksamkeit der Impfstoffe (Bhakdi S. 133).
3. Bei Versuchen mit Affen erkrankten die geimpften als auch die nichtgeimpften (Bhakdi S. 134).
4. ACE ist die Abkürzung für den spezifischen Rezeptor auf der Zellwand der Zelle, der die Andockstelle für die Fangarme (Spike) des Corona-Virus bildet und dadurch dessen Eindringen in die Zelle ermöglicht. Der ACE Rezeptor kommt gehäuft im Schleim der Nasenschleimhaut und des Rachens vor. Das Andocken des Virus in diesem Bereich löst aber noch keine unmittelbare Immunantwort aus. Daraus kann man schliessen, dass Ansteckungen in diesem Bereich ungefährlich sind. Erst durch Husten oder Schnupfen signalisiert der Körper, dass die Abwehr aktiviert wurde.
Kommt es nicht zu Symptomen, signalisiert der Körper, dass er das Virus von Anfang an in Schach hält (Bhakdi S. 137).
5. Menschen ohne Symptome stossen keine Covid-Virenlast aus, die für eine Ansteckung nötig ist. Da der Nachweis der Verbreitung des Covid-Virus durch Menschen ohne Symptome nie nachgewiesen wurde, fehlt der gegenwärtigen Durchimpfung der Bevölkerung die wissenschaftliche Begründung (Bhakdi S. 137).

6. Die Impfung produziert Antikörper, die ihrerseits an die Spikes des Virus andocken und diese dadurch unwirksam machen. Dieser Vorgang geschieht v.a. im Blut. Die Impfung kann die Ansteckung in der Lunge nicht wirklich verhindern, weil diese ausserhalb des Blutes stattfindet (Bhakdi S. 138).
7. Bei der Impfung wird der Impfstoff ins Muskelgewebe gespritzt. Die in Lipid-Mikropartikel eingepackten „Gen-Pakete“ der Impfung gelangen vom Muskel ins Blut und sind dort durch ihre Grösse gleichsam in den Blutgefässen „eingesperrt“. Dort befallen sie insbesondere die Endothelzellen der Kapillargefässe.
Bei allen Infizierten (100 %) fand man bereits sensibilisierte kampfbereite T-Lymphozyten im Blut (Bhakdi S. 144). Wenn ein Lymphozyt oder eine Endothelzelle der Blutgefässe durch die Impfung gezwungen wird, das Hüllenprotein des Corona-Virus zu produzieren, wird dieses Hüllenprotein anschliessend auf der Zellwand präsentiert und fordert die bereits sensibilisierte und deshalb kampfbereiten T-Killerzellen zum Angriff heraus. Die Verletzung des Endothels aktiviert die Blutgerinnung. Die Folge der Impfung ist daher ein stark erhöhtes Risiko für Blutgerinnsel und Autoimmunerkrankungen. (Bhakdi S. 145-147). Die Nebenwirkungen der Impfung (Kopfweg, Übelkeit usw.) können als Folgen von Blutgerinnsel erklärt werden und zu „Long Covid“ führen (Bhakdi S. 146).
8. In einer beeindruckenden Studie zur Sterblichkeit von Martin Adam geht hervor, dass die Todesfälle in der Altersgruppe 80+ seit Beginn der Impfung (vom 28.12.2020 bis zum 27.12.2021) in 22 deutschen Landkreisen überproportional zugenommen haben. (Bhakdi S. 162). Weil das Zulassungsverfahren eigentlich unzulassungsfähig war, müsste man dieser Auffälligkeit unbedingt nachgehen.

8 Fokussierung der Massnahmen-Kritik auf drei Schwerpunkte

Nachfolgend fasse ich meine Kritik an den Corona-Massnahmen in den folgenden drei Punkten zusammen:

1. Es kann nicht sein, dass der Anstieg der Todesfälle in 22 Landkreisen in Deutschland nach der Impfung in der Altersgruppe 80+ nach der Impfung um das Drei- bis Vierfache einfach von der Presse totgeschwiegen und nicht tiefer abgeklärt wird.³ Insbesondere muss dringend abgeklärt werden, ob es einen Zusammenhang des Anstiegs der Todesrate in der Altersgruppe 80+ nach der Impfung mit dem gefährlichen Graphenoxid gibt (siehe S. 70).
2. Während die Menschen in Deutschland in einem harten Lockdown längere Zeit in ihren Wohnungen eingesperrt wurden, genossen die Schweden an gesunder Luft und Sonne ihre Freiheit beim Skifahren. Trotzdem verliefen die Kurven der Todesfälle mit Corona-Infektion während der zweiten Welle in beiden Ländern fast identisch.⁴
Das sogenannte Schwedenmodell darf deshalb nicht als Misserfolg hingestellt werden.
3. Israel als Musterschüler der Durchimpfung ist zurzeit (**Stand 28.8.2021**) trotz einer vollständigen Impfung von ca. 80 % der Bevölkerung im Alter von über 12 Jahren durch die Delta-Variante mit steigenden Infektionszahlen konfrontiert. Mit Stand vom 25.8.2021 kam es (bei einer annähernd gleichen Bevölkerung wie in der Schweiz) zu Neuinfektionen von bis zu 10.000 pro Tag. Im September droht deshalb ein weiterer Lockdown. Der Impfstoff von Pfizer/BioNTech scheint in Israel nur noch zu ca. 36 % gegen schwere Erkrankungen wirksam zu sein. Laut einer Studie sind von 100 schwer erkrankten Covid-Patienten 44 nichtgeimpft und 56 geimpft.

3 Dr. Karina Reiss und Dr. Sucharit Bhakdi: Corona unmasked. Goldegg Verlag. S. 162

4 Dr. Karina Reiss und Dr. Sucharit Bhakdi: Corona unmasked. Goldegg Verlag.S. 58

Vorschläge aus der alternativen Medizin zur Bewältigung der Corona-Krise

CDL, Bryonia alba, Phosphorus, Vitamin D

Andreas Ludwig Kalcker hat vorgeschlagen, die Corona-Infektion mit einer Chlordioxid-Lösung (CDL) zu bekämpfen.⁵ Dabei habe ich persönlich erlebt, wie seine Webseite vor meinen Augen aus Sicherheitsgründen gelöscht wurde. Meines Wissens hat das CDL schwer erkrankten Covid-Patienten helfen können. Das Gesundheitsrisiko bezieht sich dann nur noch auf das Risiko, dass es Impfwillige von der Impfung abhalten könnte.

CDL enthält das Chlordioxid (ClO_2) in gelöster Form. Das Chlordioxid dissoziiert in saurem Milieu in O_2^+ (Sauerstoff) und Cl^- (Chlor). Cl^- verbindet sich mit Na^+ zum ungefährlichen NaCl (Kochsalz). Der verbleibende Sauerstoff ist ein starkes Oxidationsmittel und ist nach Andreas Ludwig Kalcker imstande, den Hüllen der Viren Elektronen zu rauben, wodurch die Viren platzen und zugrunde gehen. CDL wird wegen dieser starken antiviralen Wirkung schon heute zur Desinfektion von Trinkwasser und zur Konservierung von Blutkonserven eingesetzt. Das CDL wird mit Wasser verdünnt, z. B. 6 Tropfen auf 1 Liter Wasser. In der empfohlenen Konzentration ist CDL nachgewiesenermaßen ungefährlich.

Durch den Arzt **Dr. med. Jens Wurster** ist die erfolgreiche Behandlungsmöglichkeit von Covid-19 Patienten mittels der nachfolgenden Homöopathika bekannt geworden.⁶ Bryonia alba (die Zaunrübe) nimmt dabei eine Sonderstellung ein. Die anthroposophische Medizin empfiehlt Bryonia alba in einer D4-Potenz einzunehmen.⁷

- | | |
|--------------------|---------------------------|
| 1. Bryonia alba | 6. Eupatorium perfoliatum |
| 2. Phosphorus | 7. Carbo vegetabilis |
| 3. Arsenicum album | 8. Lachesis |
| 4. Belladonna | 9. Antimonium tartaricum |
| 5. Gelsemium | |

Unterdessen haben zahlreiche Studien erwiesen, dass es einen Zusammenhang zwischen dem schlechten Verlauf der Covid-19 Erkrankungen und dem Vitamin-Mangel gibt. Auf der **Webseite #VitaminDforAll** fordern deshalb mehr als 200 Ärzte namentlich den letalen Verlauf der Covid-19 Erkrankung durch Gaben von Vitamin D zu verhindern. Diese 200 Ärzte schliessen sich einer schon lange ausgesprochenen Forderung der Alternativmedizin an. Bei der Vitamin D-Einnahme in hohen Dosierungen ist zu beachten, dass sie kombiniert wird mit Vitamin K₁ und K₂ (das K₂ insbesondere in der MK-4 Variante).^{8/9}

Die alternative Medizin ist voll von weiteren Ratschlägen. In meinem Buch Corona-Prophylaxe habe ich einen Teil davon ausgewählt und mit radionischen Mitteln erfolgreich auf ihre antivirale Wirkung gegen das Covid-19 Virus testen können.¹⁰

Meine langjährige Erfahrung in der *kausalen radionischen Virustherapie* (die es offiziell gar nicht geben darf!) ist in den Vorschlag für eine radionische Impfalternative eingeflossen, die in der **Elektrohöopathie** automatisiert werden könnte.¹¹ Auf der nächsten Seite erlaube ich mir, einen Vorschlag zu machen, den ich aus radionischer Sicht im Sinne einer prophylaktischen Stärkung des Abwehrsystems sensationell finde.

5 Andreas Ludwig Kalcker: Heilung verboten, Unheilbar war gestern, Jim Humble Verlag.

6 Artikel von Jens Wurster in „Natur und Heilen“ (10/2020)

7 Henning Schramm: Heilmittel der anthroposophischen Medizin, Urban & Fischer, München, 2009.

8 Jeff T. Bowles: Hochdosierte, Die wundersamen Auswirkungen extrem hoher Dosen von Vitamin D₃ dem Sonnenscheinhoromon, Goldmann, S. 26

9 Dr. med. Raimund von Helden: Gesund in sieben Tagen, Erfolge mit der Vitamin-D-Therapie, Ein Leitfaden für die Praxis, Hygeia-Verlag.

10 Michael Baumann: Corona Prophylaxe, Eigenverlag. S. 37. Erhältlich bei Swiboo,

11 Informationen siehe www.impfalternative.com.

Der 8-fache Venus-Schutz des Lichtkörper-Quantensystems



10 Abb. 1: Das Suldiaa Mandala
DER 8-FACHE VENUS SCHUTZ DES LICHTKÖRPER QUANTENSYSTEMS

Stellt man ein Wasserglas auf dieses Suldiaa Mandala überträgt sich die Resonanz in kurzer Zeit auf das Wasser. Von diesem Wasser kann man prophylaktisch ein paar Schlucke trinken. Zusammen mit der Kupferschlinge hat man eine schöne und hervorragende Raumschutz-Installation. Ich empfehle diese Raumschutz-Installation insbesondere für Altersheime. Die Kupfer-Schlinge stammt vom Metallatelier Hilden (Bruggweg 49a, CH-4144 Arlesheim. Tel. 0041 (0) 61 7038363).

Anmerkung: Die obige Kopie ist unwirksam weil durch das Fotokopieren die Resonanzwirkung des Mandalas verloren geht.

Das Abwehrsystem hängt von vielen Faktoren ab. Dieses Suldiaa Mandala erzeugt im Sinne der Prophylaxe meines Erachtens eine starke antivirale Resonanzenergie. Zusammen mit der kupfernen 8er-Schlinge, einem Glas Wasser und einem Tannzapfen kann man eine Rauminstallation zusammenstellen, die man in ihrer Wirkung mit einem ätherischen Springbrunnen vergleichen kann.

Der erstaunliche Erfolg der TCM

Unter dem Titel „Traditionelle Chinesische Medizin. Chinas erfolgreicher Weg raus aus der Covid-19-Krise. Wie China das Sterben an und mit Covid-19 beendet hat. Lebensretter TCM.“ erschien im Dezember 2020 von den Autoren Herr Zening Wang und Frau Qi Zuo ein Buch über die traditionelle chinesische Medizin (TCM) mit einem sensationellen Erfolgsrezept gegen das Sars-CoV-2 Virus (1).

Die beiden Autoren sind erfahrene praktizierende TCM-Therapeuten und berufen sich in ihrem Buch insbesondere auf die Tradition des „Jingfangs“, die in China während der Kulturrevolution unterdrückt und anschliessend unter dem Einfluss der Schulmedizin von anderen Richtungen wie „Wenbing“ verwässert wurde.

Die Tradition des „Wenbing“ führt Infektionen einseitig auf die Wirkung von äusserer Kälte zurück. Das wiederum führte zu einer unwirksamen Medikamentierung (1/S. 91).

Durch die Kombination von vier Rezepten des alten traditionellen Jinfangs (1/S. 61), die von den beiden Autoren leicht verändert wurden, gelang es den TCM-Therapeuten in China, zusammen mit Akupunktur- und Moxa-Techniken die Pandemie in China innerhalb kurzer Zeit erstaunlich gut in den Griff zu bekommen.

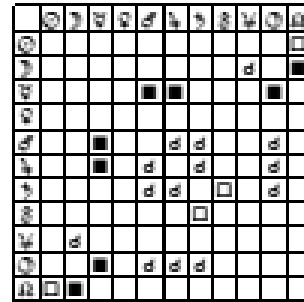
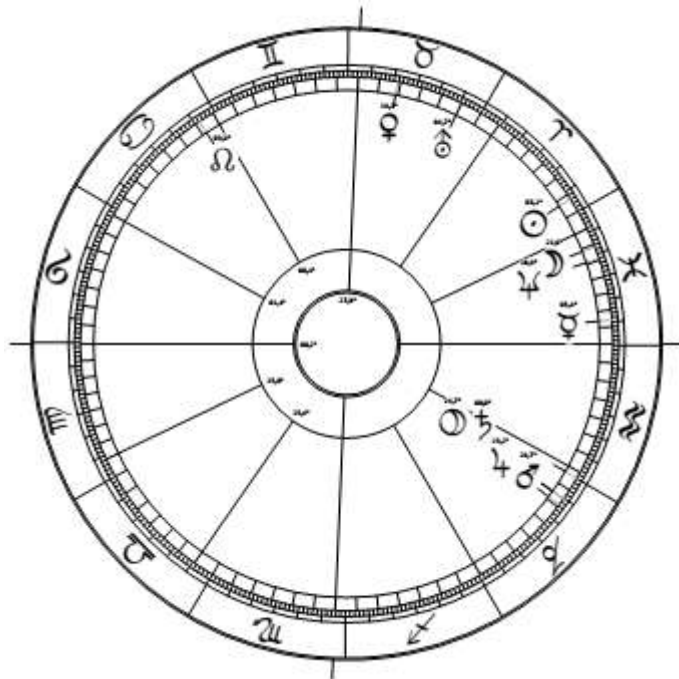
Der chinesische TCM-Arzt Zeng Haiji veröffentlichte in diesem Buch eine Studie mit zwei Probanden-Gruppen von je 320 an SARS CoV-2 erkrankten Patienten, die den erstaunlichen Erfolg dokumentieren (1/S. 22):

	TCM	Schulmedizin
Behandelte Patienten	320	320
Tote	0	113
Letalität	0 %	35.3 %
Behandlungsdauer	Durchschnittlich 7 Tage	20 Tage und mehr
Behandlungsmethode	Heilkräutertherapie, Akupunktur, und Moxibustion	Chloroquin, Antibiotikum, Kortison
Nebenwirkung	Keine	Lungenfibrose, Urämie, Herzbeutelentzündung
Kosten	Einige hundert RMB umgerechnet ca. € 100 .-	Mehr als 400.000 RMB umgerechnet ca. € 50.000.-

Studie des TCM-Arzt Zeng Haiji

Am 23.03.2020 organisierte die chinesische Regierung um 16:00 Uhr eine Pressekonferenz, um die erfolgreiche Wirkung der TCM im Kampf gegen Covid-19 zu präsentieren (1/S. 23). Es ist bezeichnend für die Verdrängung der Niederlage der offiziellen Schulmedizin, dass sie auch die Erfolge der TCM in China nicht wahrnehmen konnte.

Die kurze öffentliche Laudatio des chinesischen Löwen auf die TCM



Laudatio auf die TCM 23.3.2020
16:00:00 UTC+8
Wuhan
114°16'00''O, 30°34'59''N

Abb. 1

12

Die Laudatio hat im Löwe-Haus 5 einen Steinbock, der mit der gutgefügt (Jupiter) Saturn-Pluto Konjunktion das Leben im Sinne der chinesischen Staatsdoktrin „verfügt“.

Am 23.03.2020 organisierte die chinesische Regierung in Wuhan um 16:00 Uhr eine Pressekonferenz, um die erfolgreiche Wirkung der TCM im Kampf gegen Covid-19 zu präsentieren. Es geht in Abb. 1 um ein Ereignis-Horoskop. Die Jungfrau am AC (Anlage) steht für die Heilung von der Covid-Pandemie durch die TCM.

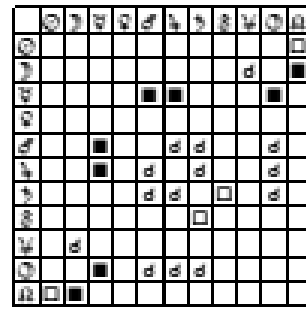
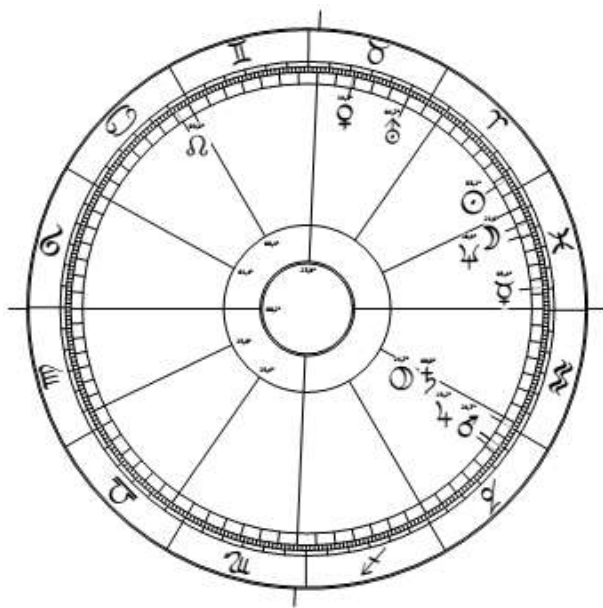
Die Erfolge der TCM werden in der Laudatio durch den Jungfrau-Merkur von Haus 1 (Anlage) vom Staat (Haus 2) als „staatliche Belobigung“ in das öffentliche Bewusstsein von Haus 7 getragen. Im öffentlichen Bewusstsein von Haus 7 steht gleichzeitig als Mond-Neptun Konjunktion die empfindliche Niederlage der Schulmedizin, die in der Studie des TCM-Arztes Zeng Haiji (siehe 1/S. 20) eindeutig und klar deklariert wird.

Es ist bezeichnend für die Verdrängung der Erfolge der TCM, dass in China nach Aussagen des Tages-Anzeigers vom 17.9.2021 bei einer Bevölkerungszahl von 1,4 Milliarden Einwohnern etwa 1 Milliarde vollständig geimpft und etwa 2,16 Milliarden Impfdosen gespritzt wurden.

Das heisst, trotz dieser Laudatio und den Erfolgen der TCM hat China ganz offensichtlich auf die Impfung gesetzt. Ich vermute, dass der Taoismus, der astrologisch im Neptun gut beschrieben wird, sich mit der lebensfeindlichen Doktrin (Pluto-Saturn in Haus 5) des kommunistischen Regimes in Chinas nicht wirklich verträgt. Deshalb schickt der verdrängte Neptun in seiner Rückseite auch den Mars nach Haus 5, um dort gegen die plutonische Verfügung des Lebens anzukämpfen. Die plutonische Verfügung des Lebens in Haus 5 wird durch den Saturn der Saturn-Pluto Konjunktion vom Staat im Steinbock unterstützt. Diese Saturn-Pluto Konjunktion wird vom Jupiter weltanschaulich „gut gefügt“. Der eingeschlossene Schütze in Haus 4 untersteht im UZS dem Steinbock. Damit untersteht in Haus 5 das grundsätzlich fröhlich-joviale Lebensgefühl des Jupiters von Haus 4 der Doktrin der Lebensverneinung.

In der Aussteuerung auf die Bedingungen von Haus 6 versucht sich der Wassermann mit dem Uranus in Haus 9 etwas Luft zu verschaffen. Der Skorpion von Haus 3 „regelt“ als Doktrin der Lebensverneinung von Haus 5 im UZS die Waage als Staat in Haus 2.

Saturn-Pluto als Verdrängung des Uranus durch die staatliche Doktrin



Laudatio auf die TCM 23.3.2020
16:00:00 UTC+8
Wuhan
114°16'00''O, 30°34'59''N

Abb. 1

Am 23.3.2020 fand in Wuhan in „Demütigung“ (Neptun-Mond) der nihilistischen Staatsdoktrin mit dem Merkur in Haus 7 („öffentliches Bewusstsein“) eine kurze öffentliche Laudatio auf die Leistungen der TCM statt (siehe S. 11).

Da sich die Saturn-Pluto Konjunktion in Haus 5 von der plutonischen Verdrängung des Neptuns einer Neptun-Saturn Konjunktion ableitet, bei der zwischen Neptun (archetypisch Haus 12) und Saturn (archetypisch Haus 10) archetypisch das Wassermann Haus 11 und damit der Uranus fehlt, ist mit dem fehlenden Uranus archetypisch in Haus 11 gleichzeitig (hermetisch „unten“) in Haus 2 die Venus als Rückseite des Uranus verdrängt. Die verdrängte Waage-Venus in Haus 2 wird in ihrer Verdrängung zu einer Pluto-Venus. Pluto-Venus in Haus 7 (Waage-Haus) ist die „Gestaltlosigkeit der Gegenwart“ durch die Nicht-Endlichmachung des Neptuns.

Pluto-Venus in Haus 2 (Stier-Haus) ist das „Geflecht“ (Näheres zum Geflecht siehe S. 61). Das Geflecht entsteht aus der „Gestaltlosigkeit der Gegenwart“ (Venus-Pluto in Haus 7). Im „Geflecht“ untersteht der einzelne den sozialen Zwängen eines imaginativen Plutos in Haus 2, die als Solidarität getarnt werden.

Die „Gestalt-Venus“ der Waage von Haus 2 wird im UZS vom Skorpion in Haus 3 wegen der „Ursprungslosigkeit“ des Uranus der Saturn-Pluto Konjunktion von Haus 5 nicht „freigegeben“ (siehe Steinskulptur auf der ersten Seite des Buches). Deshalb entsteht mit der verdrängten Gestalt der Waage-Venus von Haus 2 im Stier von Haus 9 eine Art sozialistische Staats-Doktrin der falschen Solidarität. Die „falsche Solidarität“ ist die Weltanschauung einer plutonisch gefangenen Venus.

Die Zwillinge in Haus 10 werden (als „funktionelle Verfügung“ der Bestimmung“ von Haus 10) im Merkur von Haus 7 zum „bestimmenden öffentlichen Bewusstsein“. Dieser Merkur von Haus 10 wird in Haus 9 zur der „falschen Solidarität“ gefügt. Die sozialistische „Fügung“ der „Gestalt“ in Haus 9 durch eine sozialistische Venus (von Haus 2) ist ohne Uranus (wegen Pluto-Saturn) „ursprungslos“ und führt in Haus 2 zwingend zu einem „Geflecht“.

Der Neptun schickt im Widder als Anfangszeichen des Verbundes Widder-Stier-Zwillinge im Mars seinen Protest gegen den Pluto-Saturn nach Haus 5. Im zweiten Zeichen des Verbundes (im Stier von Haus 9 als „Durchführung“ des Widders) bekämpft der Uranus in Haus 9 („Weltanschauung“) die sozialistische Staats-Doktrin der plutonisch (über die Ursprungslosigkeit des Uranus) verfügt Venus.

Das führte dazu, dass sich die Zwillinge als drittes Zeichen des Verbunds im Merkur von Haus 7 dazu bequemten, eine kurze Laudatio auf den taoistischen Neptun anzustimmen.

Zusammenfassung der Gründe der Impfgegner

Die Journalisten beklagen sich immer wieder über die Wut, mit der sie bei öffentlichen Veranstaltungen angegriffen werden. Dazu möchte ich Folgendes sagen:

Es gibt z. B. eine geniale Erfindung von Viktor Schauberger zur Erzeugung von Energie durch die Nutzung der Saugwirkung des biologischen Vakuums. Mit dieser Erfindung könnte das Problem der Klimaerwärmung durch die CO₂-Emissionen gelöst werden.

Es gibt eine von Rudolf Steiner entwickelte geniale Landwirtschaft, die die Bodenqualität fördert und damit das Insektensterben verhindern könnte.

Es gibt eine von Rudolf Steiner entwickelte neue Pädagogik und neue Medizin, die dem Menschen hilft, zur Freiheit zu gelangen.

Es gibt in der alternativen Medizin erfolgreiche alternative Möglichkeiten zur Impfung.

Warum habe ich von all diesen Impulsen so wenig gelesen in den öffentlichen Medien?

Die öffentlichen Medien haben nicht nur die Pflicht, das gegenwärtige Bewusstsein, das von der Wissenschaft geprägt und beherrscht wird, abzubilden. Sie haben auch die Pflicht, alternative Lösungsvorschläge, die aus der Krise führen, zu publizieren. Dadurch kommen die Journalisten aber immer mehr in Gefahr, in einen Widerspruch zum herrschenden Mainstream der Wirtschaftsinteressen zu geraten und dadurch als „Querdenker“ aussortiert und womöglich gar verfolgt zu werden.

Die Impfgegner sind nicht blind für die Vorteile der Impfung. Sie sind aber ganz einfach der Meinung, dass man die Möglichkeiten der alternativen Medizin nicht genügend ausgeschöpft hat. Es ist einfach nicht wahr, dass es keine Alternativen zur Impfung gibt!

Aus Sicht des schicksalsorientierten radionischen Therapieansatzes mit 20-jähriger erfolgreicher Erfahrung in der kausalen radionischen Virustherapie (die es eigentlich aus Sicht der Wissenschaft heute gar nicht gibt), bin ich der Ansicht, dass es genügt, das Abwehrsystem mit den radionischen Frequenzen des Virus zu konfrontieren, um eine Immunantwort zu evozieren.

In meinem Buch Corona Prophylaxe habe ich deshalb eine etwas vereinfachte radionische Kollektiv-Virustherapie vorgestellt, die man in der Elektro-Radionik per Knopfdruck von einer App mittels einer Tesla-Spule in ein Wasserglas einschwingen könnte (siehe Webseite der Bruce/Copen Laboratories). Das wäre im Grunde eine Therapie und keine vorausseilende Impfung und würde deshalb erst beim Beginn der Infektion zum Einsatz kommen. Sie würde aber ausreichen, um mit Hilfe der Unterstützung anderer Massnahmen aus der Medizin und Alternativmedizin die Pandemie in den Griff zu bekommen, was heute mit der Impfung nach fast zwei Jahren ja noch nicht der Fall ist.

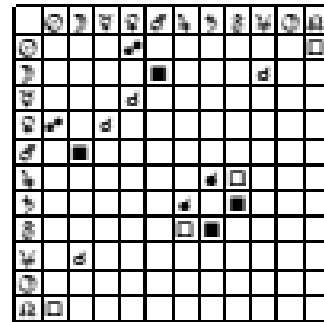
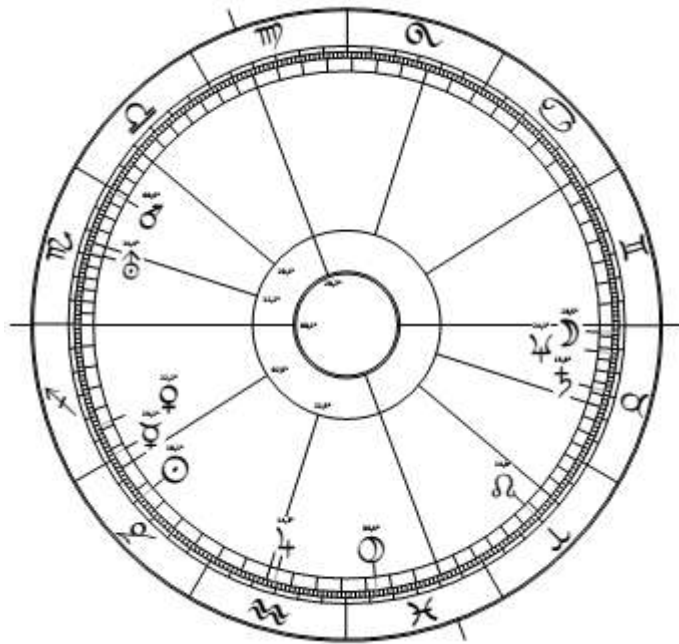
Was an einem Denken quer ist, das sich hinter eine radionische Alternative zur Impfpraxis stellt, muss man mir erst einmal erklären. Die Radionik stellt eine von der Krankenkasse anerkannte Bioresonanz-Therapie dar, die seit 20 Jahren erfolgreich kausale Virustherapien anbietet, welche keine Nebenwirkungen haben und die im Vergleich zur Impfung sozusagen nichts kosten. Die kausale kollektive Virustherapie könnte man innerhalb weniger Stunden nach der Infektion erstellen und per App an die Bevölkerung verschicken. Von dieser App könnte sie im Krankheitsfall mit einem Zusatzgerät in ein Wasserglas eingeschwungen werden. Diese Therapie wäre meines Erachtens sehr viel wirksamer als die Impfung und könnte jederzeit durch weitere Massnahmen aus der Alternativmedizin ergänzt werden. Vor allem wäre es mit dieser Methode nicht nötig gewesen, der Wirtschaft und den Menschen einen Lockdown zu verpassen. Die Gesellschaft hat nun einen teuren Preis für die Verdrängung der Alternativen Medizin bezahlt. Da stellt sich auch noch die Frage, warum die Erfolge der TCM in China bei der Bekämpfung der Impfung verdrängt und dadurch im Westen nicht bekannt wurden.

Die Corona-Krise im 78. Septar der Versöhnung von Stans

Anmerkungen zum Septar-Begriff

Das Grundhoroskop der Versöhnung von Stans vom 22.12.1481 ist auf der hinteren Umschlagseite abgebildet (siehe S. 97).

Abb. 1 stellt das 78. Septar der „Versöhnung von Stans“ dar. Es bezieht sich auf die 78. Siebener-Phase (deshalb 78. Septar) seit der Gründung der Schweiz im „Stanser Verkommnis“ vom 22.12.1481.



78. Septar des Tageshoroskopes
der Versöhnung von Stans
Berechnung für 22.12.1481 + 77J:
22.12.1558
04:59:29 MEZ
Stans
11°42'58''O, 47°21'59''N
Gültig von 2020 bis 2027

Abb. 1: Das Septar ist eine Entdeckung von Wolfgang Döbereiner.

1. Berechnung:

Im Tageshoroskop steht die Sonne am MC.

Das 78. Septar wird auf den genauen Sonnentransit der laufenden Sonne über die Sonne am MC vom 22.12.1481 für das Jahr 1481 + 77 berechnet. Dieses Horoskop ist als 78. Septar der Schweiz für eine Zeitphase von 7 Jahren gültig (von 31.12.2020 bis zum 31.12.2027).

Um die Berechnung von Auslösungen zu vereinfachen, setzte ich nachfolgend den Beginn auf den 1.1.2021.

Dadurch löst sich der **Uranus** im Gegenuhrzeigersinn (GUZS) in etwa nach 6 Monaten in Haus 12 aus (**exakt am 6.7.2021**). Der Orbit für die Auslösung von Planetenkonstellationen beträgt 7°, der Orbit für die Auslösung von Gruppenschicksalspunkten 1°. Gruppenschicksalspunkte lösen ihre Planeten so aus, wie sie im Horoskop veranlagt sind (s.D.).

2. Gültigkeitsbereich:

Jedes Septar beschreibt eine Phase von 7 Jahren. Das Tageshoroskop (Sonne am MC) vom 22.12.1481 ist gleichzeitig das erste Septar der Schweiz. Im Septar zählt ein Haus 7 Monate. Nach 12×7 Monaten pro Haus ist das Septar in 7 Jahren abgelaufen. Das **erste** Septar ist gültig von 1×7 bis 0×7 . Das **2.** Septar ist gültig von 2×7 bis 1×7 .

Das **78.** Septar ist gültig von 78×7 bis 77×7 , d.h. vom 22.12.1481 + 546 Jahre bis zum 22.12.1481 + 539 Jahre.

Der Neptun als Symbol der Integrität und damit des Abwehrsystems

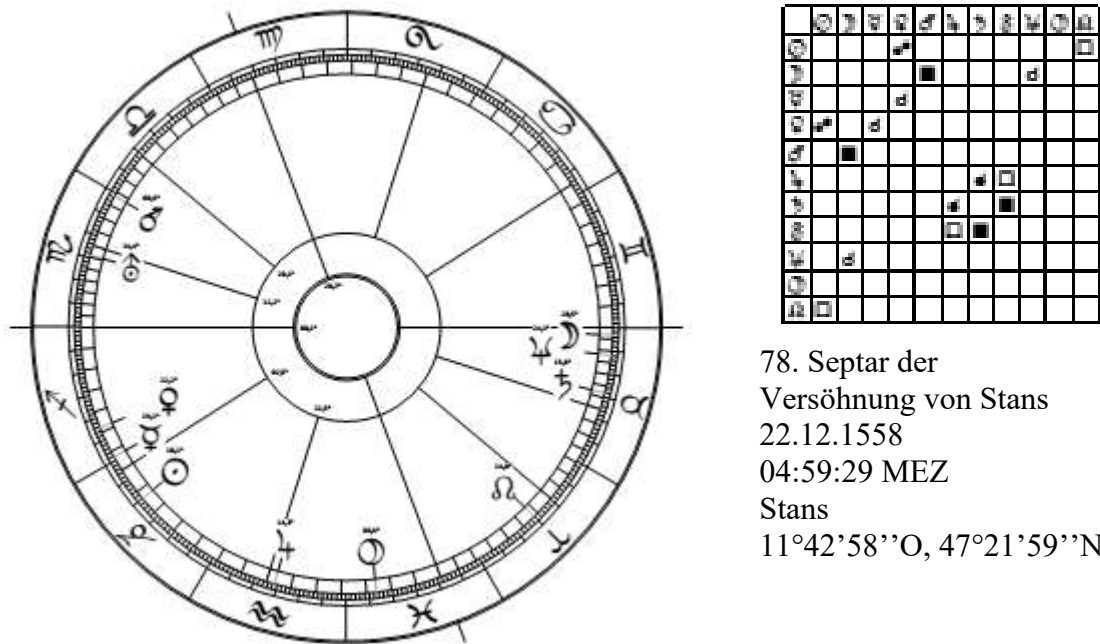


Abb. 1

16

Das 78. Septar beginnt in etwa am 1. Januar 2021.

Als die Schweiz am 26.5.2021 nach 7-jährigem vergeblichem Ringen die Verhandlungen um ein Rahmenabkommen mit der **EU abbrach, stand der Zeitvektor im UZS auf 17,6° Skorpion im Orbit des Uranus auf 14,4° Skorpion** und löste damit den Uranus aus (der Orbit für Planeten beträgt 7°). In diesem Uranus kam der Neptun von Haus 6 zum „Ursprung“.

Meines Erachtens hat der Bundesrat damit gezeigt, dass die Schweiz in Haus 6 zu ihrem Neptun, d.h. zu ihrer „Wahrheit“ (Neptun) stehen will.

Der Neptun kämpft in seiner Rückseite als Mars in Haus 11 (Wassermann-Haus), für die Freiheit (Wassermann-Haus) der Integrität (Neptun) der Schweiz. Der Mars als Rückseite des Neptuns wehrt alles ab, was die Integrität der Schweiz verletzt. Der Neptun wird damit in seinem Mars zum Bild des „Abwehrsystems“. In Haus 6 (Aussteuerung auf das Begegnende in Haus 7) verlangte der Neptun die Nichtanpassung an die überrissenen Forderungen der EU, die die Integrität der Schweiz verletzt hätten.

Der Mars im Skorpion von Haus 8 ist imaginativ eine Pluto-Mars Konstellation. Pluto-Mars ist die schärfste Konfrontation des Neptuns mit dem Pluto. Wenn man so will, ist es für den Neptun eine Tragik, dass er als „Abwehrsystem“ (Mars gegen den Pluto) den Pluto als Virus der Impfung in den Fischen von Haus 3 in sich produzieren muss.

Dies führt meines Erachtens zu einer „Verwirrung“ des Abwehrsystems. Es ist, wie wenn die Polizei zur Bekämpfung der Verbrechensrate in ihren eigenen Räumen Schurken (Viren) produzieren müsste, um damit die Kriminalitätsrate zu erhöhen, damit die Polizei endlich aktiv wird.

Ich schätze, dass sich diese „Verwirrung“ in etwa ab der vierten Impfung in einem gehäuften Auftreten von Autoimmunerkrankungen zeigen wird. Das Abwehrsystem richtet sich mit der Zeit gegen diejenigen Zellen, die Schurken produzieren. Das können im Prinzip alle Zellen sein. Im Moment sind es vor allem die Endothelzellen der Kapillaren, die wegen dem Befall mit der mRNA der Impfung vom Abwehrsystem bevorzugt angegriffen werden und dadurch Blutungen ins Gewebe auslösen, die wiederum das Gerinnungssystem in Aktion bringen. Dadurch entsteht die gefürchtete Nebenwirkung der Blutgerinnsel (siehe Hinweis 7/S. 18).

Das 78. Septar in der Verbunddeutung

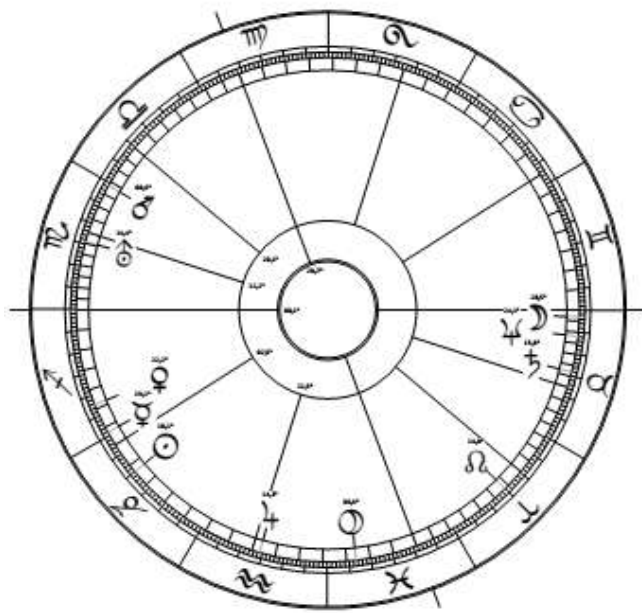
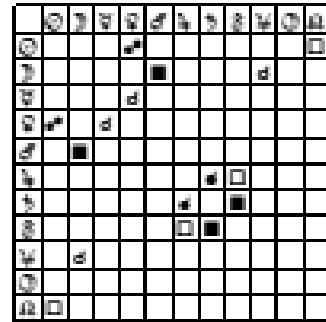


Abb. 1



78. Septar des Tageshoroskopes
der Versöhnung von Stans
(siehe hintere Umschlagseite)
22.12.1558
04:59:29 MEZ
Stans
11°42'58''O, 47°21'59''N

Die sogenannte „Drei-Punkte Deutung“ der Lehr- und Übungsbücher entstand 1953¹² (als Name offiziell ab 1956), der „Weg der Aphrodite“ 1988 und die Verbunddeutung ca. um 2000¹³. In „Der König kehrt zurück“¹⁴ wird die Verbunddeutung anhand zahlreicher Beispiele eindrücklich dargestellt.

Die Verbunddeutung fokussiert auf den sogenannten „Verbund“ mit der grössten Priorität. Dieser wird gebildet von den drei archetypischen Tierkreiszeichen jenes Quadranten, in dem die Sonne steht. Die Sonne von Abb. 1 im Tierkreiszeichen Steinbock gibt dem Verbund der archetypischen Tierkreiszeichen des vierten Quadranten (Fische-Wassermann-Neptun) die höchste Priorität. Die drei Tierkreiszeichen des Verbunds bilden zusammen eine Art „Organismus“. Das erste Zeichen beschreibt die „Anlage“, das zweite die „Durchführung“, das dritte das „Ergebnis“. Die Verbunddeutung ermöglicht es, ausserordentlich schnell das Wesentliche eines Horoskopes zu erfassen.

Die Anlage in den Fischen: Neptun-Mond als Niederlage der Task-Force

Der Verbund Fische-Wassermann-Steinbock beginnt mit der „Geschlechtniederlage“ einer Neptun-Mond Konjunktion (s.D.) in der „Aussteuerung“ von Haus 6 auf das „Begegnende“ von Haus 7 (siehe Weg der Aphrodite, S. 1).

Neptun-Mond ist die „Geschlechtsunterlegenheit“ (s.D.). Nach drei Monaten im UZS löst der Zeitvektor am 1.3.2021 durch seine Opposition auf die Neptun-Mond Konjunktion in Haus 6 die „Geschlechtniederlage“ der Task-Force aus.

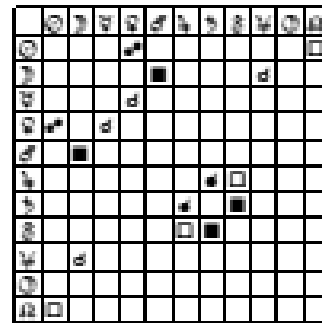
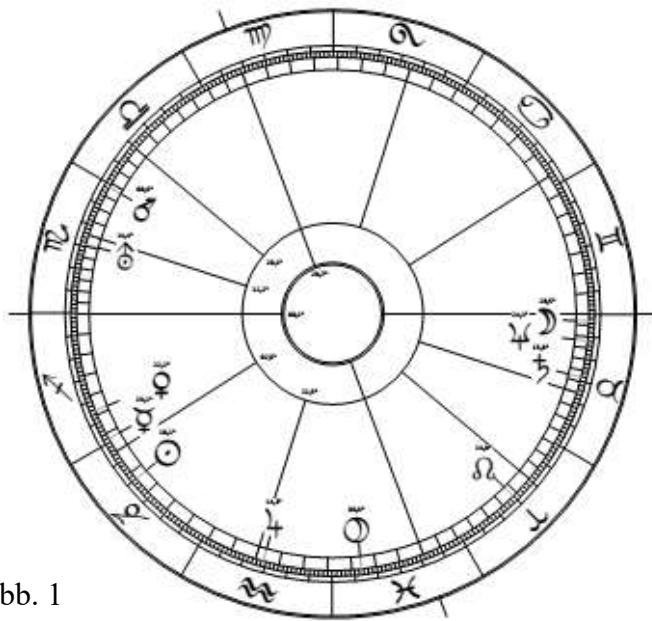
Das war die Zeit als die hochkarätige bundesrätliche Task-Force sich durch ihre völlig falschen Prognosen über den Verlauf der Pandemie eine arge Niederlage geholt hat. In der Folge wurde ihr ein „Maulkorb“ (Pluto-Merkur) in der Öffentlichkeit verpasst. Die Projektion der Geschlechtniederlage auf die „Anlage“ Fische des Verbundes Fische-Wassermann-Steinbock muss nicht zwingend auf die Task-Force projiziert werden, dazu stehen uns auch andere Niederlagen zur Verfügung.

12 Wolfgang Döbereiner. Seminare. Band 10. S. 99

13 Wolfgang Döbereiner. Seminare. Band 19. S. 18-19

14 Wolfgang Döbereiner. Seminare. Band 19

„Durchführung“ und „Ergebnis“ im zweiten und dritten Zeichen des Verbunds



78. Septar des Tageshoroskopes
der Versöhnung von Stans
(siehe hintere Umschlagseite)
22.12.1558, 04:59:29 MEZ
Stans 11°42'58''O, 47°21'59''N

Abb. 1

18

In einem etwas erweiterten Sinn hat uns die Pandemie bis jetzt etwa 25 Milliarden Franken gekostet. Das ist auch eine Art Niederlage. Es kommt hinzu, dass die Menschen nach wie vor mit Masken herumlaufen. Die „Geschlechtsniederlage“ der Neptun-Mond Konjunktion in der „Aussteuerung“ von Haus 6 (auf die Pandemie) trägt in sich die „Ideologie“ des Plutos von Haus 3. Es fällt schwer, diesen Pluto nicht auf die Ideologie der Wissenschaft und damit auf die Impfstrategie zu beziehen. Strategie wird mit der Waage assoziiert (s.D.). Sie lässt sich damit auf die Venus von der „bestimmenden“ Waage in Haus 10 projizieren, die sich in Haus 1 „durchsetzt“. Es ist also wiederum die Task-Force, die sich im Bundesrat als verlängerter Arm der Wissenschaft über die Impfstrategie der Waage im „Bestimmenden“ von Haus 10 mit der Venus in Haus 1 durchsetzt, die zur „Geschlechtsniederlage“ von Neptun-Mond in der „Aussteuerung“ von Haus 6 (auf die Pandemie) geführt hat.

Die Bezeichnung „Geschlechtsniederlage“ für Neptun-Mond stammt von Wolfgang Döbereiner. Sie bezeichnet eine Niederlage, bei der archetypisch die Identität des Mondes in Haus 4 betroffen ist. Da es um die „Geschlechtsidentität“ der Task-Force geht, geht es um die Identifikation (Mond) mit der Wissenschaft (Pluto). Diese Identifikation (Mond) wird durch den Neptun der Wahrheit in einer Art „Geschlechtsunterlegenheit“ empfindlich getroffen, weil dieser sich mit dem Pluto identifiziert und von einem Neptun aufgehoben wird.

Das Jupiter-Uranus Quadrat bezeichnet eine „gute Idee“. Die „guten Ideen“ der Alternativmedizin werden durch die Dominanz der Wissenschaft (Pluto), die im Skorpion von Haus 11, den „Ursprung“ der „guten Idee“ (Jupiter-Uranus) in Haus 11 „unterdrückt“ und damit den Uranus nach Haus 12 verdrängt. **Die Verdrängung der guten Ideen** durch das wissenschaftliche Impfkonzept ist mit Jupiter-Uranus und Jupiter im Wassermann **Teil der „Durchführung“** der Anlage im zweiten Zeichen des Verbundes.

Pluto in den Fischen von Haus 3 vom Skorpion in Haus 11 ist das „Impfkonzept“. Die „Durchführung“ der Impfstrategie (Venus von der Waage in Haus 10) erfolgt im zweiten Zeichen (Wassermann) des Verbundes durch die „Verdrängung“ der Ideen der alternativen Medizin ins Unbewusste von Haus 12.

Das Ergebnis im dritten Teil des Verbundes (Steinbock) ist mit der Venus in Haus 1 die Durchsetzung der Impfstrategie in einem Staat (Haus 2 als Revier der Schweiz), der mit der Sonne im Steinbock und mit dem Saturn in Haus 6 (Aussteuerung auf die Pandemie) die Massnahmen gegen die Pandemie gesetzlich absegnet.

Der Uranus in Haus 12 als verdrängter „Ursprung“ der Niederlage

Obwohl in Israel zurzeit (**Stand 28.8.2021**) etwa 80 % der Bevölkerung im Alter von über 12 Jahren vollständig geimpft sind, ist das Land seit kurzem mit Neuinfektionen von bis zu 10.000 Personen pro Tag konfrontiert. Laut einer Studie, sind von 100 schwer an Covid-19 Erkrankten in Israel 56 geimpft und 44 nichtgeimpft. Der hohe Prozentanteil von Geimpften führt dazu, dass in Israel im Moment die Geimpften und Nichtgeimpften in etwa in einem Verhältnis 1:1 ins Spital eingeliefert werden müssen.

Laut einer anderen Studie ist die Schutzwirkung des Impfstoffes gegen eine schwere Erkrankung auf 36 % gesunken. Anstatt mit der Befreiung ist das Land nun mit neuen Einschränkungen konfrontiert.

Die Zahlen in der Schweiz sehen etwas anders aus. Bei einem Stand von etwas mehr als 50 % doppelt geimpfter Schweizer (Stand 25.8.2021) ist die Impfbereitschaft stark gesunken. Etwa 10 % der schwer Erkrankten sind geimpft und 90 % der schwer Erkrankten sind nicht geimpft. Die Schutzwirkung gegen eine schwere Erkrankung ist laut einer Studie nur auf 86 % gesunken (Neue Zürcher Zeitung vom 15. September 2021). Von einer Booster-Impfung (Impfung zur Auffrischung des Impfschutzes) wird deshalb zurzeit abgeraten.

Da die Impfungen nur vor einem schweren Verlauf, nicht aber vor neuen Infektionen schützen, die ja in den Lungenbläschen und damit ausserhalb des Abwehrsystems des Blutes stattfinden, muss man davon ausgehen, dass auch die Geimpften das Virus weitergeben. Die zahllosen Impfdurchbrüche in Israel lassen das am 25.8.2021 vom Bundesrat vorgeschlagene Covid-Zertifikat für den Besuch von Restaurants deshalb etwas fragwürdig erscheinen. Daraus folgt, dass der Bundesrat die Einführung der Zertifikatspflicht hauptsächlich als Druckmittel auf die Nichtgeimpften benutzt.

Unterdessen hat die Delta-Variante die Alpha-Variante auch in Israel fast vollständig verdrängt. Laut einer Studie der Universität Cambridge ist das Risiko für positiv getestete Nicht-Geimpfte nach zwei Wochen schwer an der Delta-Variante zu erkranken in etwa doppelt so hoch wie bei der Alpha-Variante (News Radio SRF4 vom 28.8.2021 in den Nachrichten von 09:02:44).

Das bedeutet doch, dass es dem Virus in Israel in 8 Monaten nicht nur gelungen ist, die Wirkung der Impfung massiv zu unterlaufen, sondern dass sich gleichzeitig in dieser Zeit die Wahrscheinlichkeit an der Delta-Variante schwer zu erkranken, verdoppelt hat.

Aus Sicht der Radionik interpretiert der Autor diese Zahlen als Hinweise für eine grundsätzliche Problematik des Impfkonzpts, das dringend die Suche nach alternativen Lösungen erfordert. Gewissermassen kann man die Geschlechtsniederlage von Mond-Neptun – etwas grundsätzlicher gedacht – auch auf das Impfkonzpt der mRNA-Impfung beziehen. Auch in der Schweiz sind wir nun nach 1¾ Jahren mit der Einführung der Zertifikatspflicht vom 13. September 2021 an einen Punkt angelangt, in dem für eine Minderheit das Grundrecht der Freiheit aufgehoben wurde. Das ist eine Art Niederlage der Demokratie. Es genügte, dass der SVP-Bundesrat Ueli Maurer sich in diesem Zusammenhang im Trychler-Shirt am Marsch einer Trychler-Gruppe, die bekannt ist für eine eher kritische Haltung zur Impfung, zusammen mit einem Impfgegner ablichten liess, dass von den anderen Parteien wegen der Verletzung des Kollegialprinzips Rücktrittsforderungen ausgesprochen wurden.

Astrologische Auslösungen bei der Einführung der Zertifikatspflicht

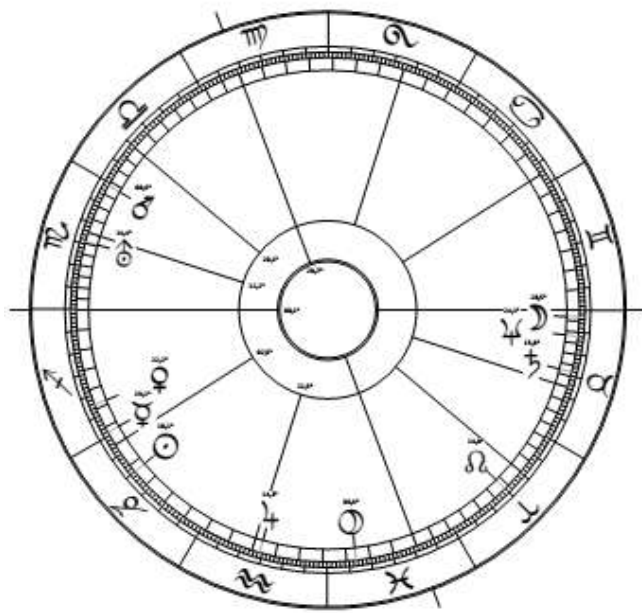
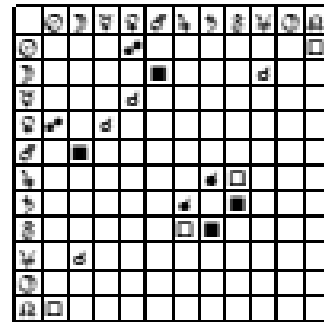


Abb. 1



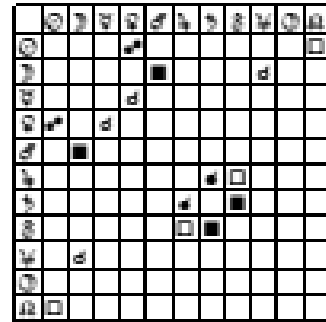
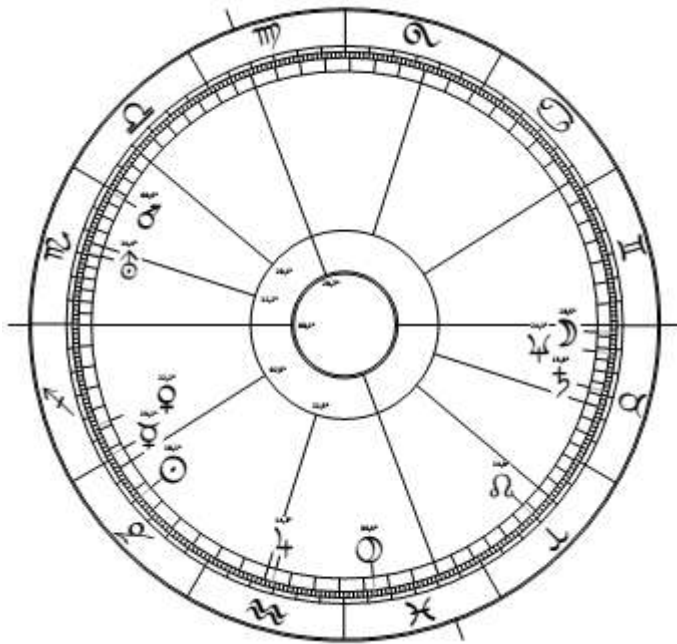
78. Septar des Tageshoroskopes
der Versöhnung von Stans
(siehe hintere Umschlagseite)
22.12.1558
04:59:29 MEZ
Stans
11°42'58''O, 47°21'59''N

20

Bei der Einführung der Covid-Zertifikatspflicht am 13. September 2021 steht der Zeitvektor auf $7,7^\circ$ Skorpion im Orbit des Gruppenschicksalspunktes Saturn-Mondknoten auf 7° Skorpion. Im GUZS steht der Zeitvektor exakt auf der Sonne in Haus 2. Die Sonne hat ein Quadrat auf den Mondknoten in Haus 4.

Die Zertifikatspflicht löst im Mondknoten eine „Begegnung“ (s.D.) mit dem „Gesetz“ (Saturn) aus, das von der Sonne im Steinbock von Haus 2 (Staat, Bundesrat) ausgeht. Der durch das Impfkonzept verdrängte Neptun erscheint in seiner Rückseite als Mars, um in Haus 11 gegen seine Verdrängung durch das Impfkonzept des Plutos (vom Skorpion in Haus 11) anzukämpfen.

Die „Austreibung der Wahrheit“ durch den Mars in Haus 11



78. Septar des Tageshoroskopes
der Versöhnung von Stans
(siehe hintere Umschlagseite)
22.12.1558
04:59:29 MEZ
Stans
11°42'58''O, 47°21'59''N

Abb. 1

Die Hörner des Widders sind in den meisten Abbildungen rückwärts gegen die Fische gerichtet. Damit wird angedeutet, dass es archetypisch im Widder von Haus 1 um die „Austreibung“ (Mars) der „Wahrheit“ des Neptuns (archetypisch Haus 12) geht.

Das Abwehrsystem wird archetypisch dem Neptun und damit archetypisch den Fischen in Haus 12 zugeordnet (s.D.). Der Skorpion in Haus 12 (Fische/Neptun-Haus) des 78. Septars ist mit seinem Impfkonzent (Pluto in Haus 3), das er mit der „Impfstrategie“ der bestimmenden Waage in Haus 10 durch die Venus in Haus 1 „durchzusetzen“ versucht, eine Bedrohung für das „Prinzip des Endlichen“ in Haus 12 und damit für die Integrität des Abwehrsystems.

Gleichzeitig ist der Pluto im Merkur-Haus von Haus 3 imaginativ eine Merkur-Pluto Konstellation. Merkur-Pluto ist die Verdrängung (Pluto) der Kommunikation (Merkur) im Merkur-Haus 3. Merkur-Pluto ist deshalb eine „Maulkorb-Konstellation“. Merkur-Pluto verdrängt die Wahrheit über das Impfkonzent des Plutos.

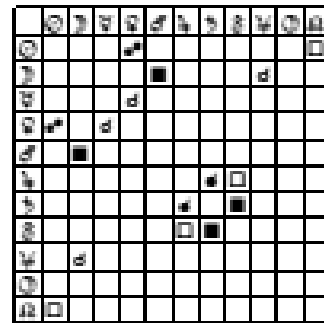
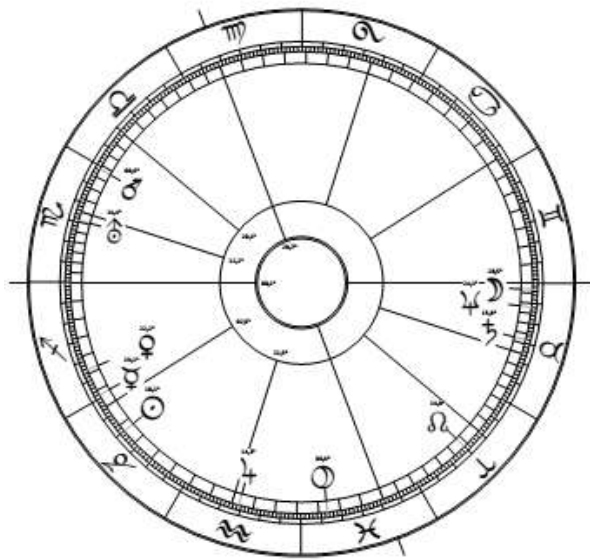
Merkur-Pluto ist aber gleichzeitig auch als „Parzival-Frage“ die „Kennzeichnung“ (Merkur) des „Impfkonzents“ (Pluto) als Verdrängung des Prinzips des Endlichen in Haus 12 und dessen Ursprung in Haus 11. In der Verdrängung dieser Parzival-Frage wird die Maske zum „Zeichen“ des Maulkorbs.

Pluto und Mars werden bei einer Auslösung des Neptuns durch deren inhaltliche Vernetzung automatisch mit ausgelöst (s.D.). Als der Zeitvektor in der Opposition vom 1.3.2021 die Neptun-Mond Konstellation in Haus 6 auslöste, wurde der Task-Force wegen der gleichzeitigen (inhaltlich bedingten) Auslösung des Plutos in Haus 3 ein Sprachverbot in der Öffentlichkeit auferlegt. Die Wissenschaft hat diesen politischen Maulkorb (Merkur-Pluto) als Verdrängung der Wahrheit aufgefasst.

Das ist witzig, weil während der ganzen Corona Krise die alternative Medizin von der (ahrimanisch inspirierten) Wissenschaft verdrängt wurde.

Durch die Sonne im Steinbock von Haus 2 ist der Verbund Fische-Wassermann-Steinbock zuständig. In der Verbunddeutung beginnt der Verbund im ersten Zeichen Fische mit der „Geschlechtskonkurrenz“ bzw. „Geschlechtsniederlage“ (Mond-Neptun – s.D.) der Task-Force. Das erste Zeichen des Verbundes (Fische) ist die „Anlage“. Das zweite Zeichen (Wassermann) ist die „Durchführung der Anlage, das dritte Zeichen (Steinbock) ist das „Ergebnis“.

Die nichtzugelassene „Vernichtung“ (Pluto) der „Identität“ (Mond) als Ausgangspunkt der Verbunddeutung



78. Septar der
Versöhnung von Stans
22.12.1558
04:59:29 MEZ
Stans
11°42'58''O, 47°21'59''N

Abb. 1

22

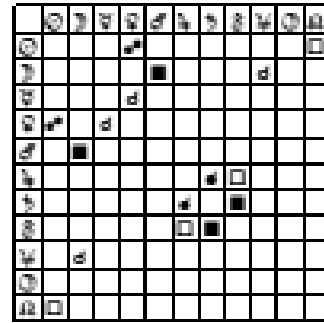
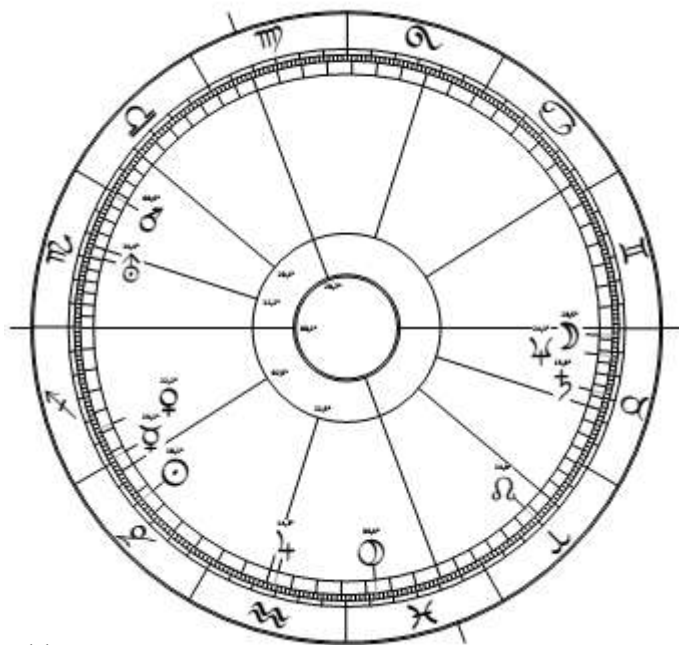
Der Vorschlag des Bundesrates vom 25.8.2021 zur Einführung der Covid-Zertifikatspflicht für den Besuch von Restaurants fiel im GUZS nicht nur im Orbit der Sonne, sondern gleichzeitig im Orbit des Gruppenschicksalspunktes **GP Uranus-Sonne** auf 7,5° Steinbock (s.D.) in Haus 2. Der GP löst die entsprechenden Planeten so aus, wie sie im Horoskop veranlagt sind (s.D.). Der verdrängte Uranus in Haus 12 wird zur „Funktion der Aufhebung“ (s.D.) und damit zum Schock einer Uranus-Sonne Konjunktion durch die „Aufhebung“ (Uranus) des Lebens der Sonne in Haus 2 (Revier). **Im UZS** fiel die **Entscheidung vom 25.8.2021** auf 9,6° Skorpion und damit auf die Gruppenschicksalspunkte **GP Sonne-Pluto** und **GP Venus-Pluto** (s.D.). Sonne-Pluto ist ähnlich wie Uranus-Sonne die „Vernichtung des Lebens“. **Venus-Pluto** regelt das Revier unter Ausschluss der Freiheit (Uranus) im Sinne eines „Geflechts“ (siehe S. 61).

Der Uranus in Haus 12 bezieht sich als „versunkener Ursprung“ des Neptuns von Haus 7 im Skorpion von Haus 12 auf eine „Wahrheit“ (Neptun), die im Skorpion von Haus 11 nicht zum „Ursprung“ kommen darf. Die verdrängte Wahrheit des Neptuns muss deshalb im Pluto von Haus 3 als Zwang des Impfkonzepts (Pluto) gelebt werden (s.D.). Haus 3 regelt über das Impfkonzept des Plutos im UZS in Haus 2 das Revier der Schweiz. Diese Zusammenhänge assoziieren insgesamt, dass sich der Pluto in Haus 3 auf die wissenschaftliche „Ideologie“ (Pluto) der Impfung projizieren lässt. Ideologien sind immer Ausdruck des verdrängten Uranus. Das ist hier mit Uranus in Haus 12 der Fall.

Der Neptun der Neptun-Mond Konjunktion als „Geschlechtskonkurrenz“ wird durch die chronische Verdrängung des Uranus in Haus 12 zur „Geschlechtsunterlegenheit“ einer Pluto-Mond Konstellation (s.D.). Der Mond als archetypischer Herrscher von Haus 4 steht für die „Identität“. Für alle diejenigen, die sich im Mond mit dieser Impffideologie identifizieren, führt das Scheitern dieser Impffideologie zu einer seelischen Niederlage (Neptun-Mond), die im Pluto gewordenen Neptun einer „Vernichtung“ (Pluto) der „Identität“ (Mond) gleichkommt. Der Uranus auf dem Kardinalpunkt 15° Skorpion will diese falsche Identifikation sprengen. Wenn man es noch etwas schärfer formuliert, beginnt der Verbund Fische-Wassermann-Steinbock in den Fischen von Haus 4 (Mond-Haus als Haus der Identität) mit der Verdrängung dieser Identität durch die Impfung (Pluto). Siehe dazu S. 76 die Beschreibung der gravierenden Persönlichkeitsveränderungen, wie sie von verschiedenen Therapeuten wahrgenommen wurde.

Im zweiten Teil des Verbundes (Wassermann) kann durch den Uranus in Haus 12 der Identitätsverlust nur als „Schock“ zum Ursprung kommen. Im Steinbock als drittes Zeichen des Verbundes führt die Verdrängung des Schocks des Uranus in Haus 12 durch den Saturn zur gesetzlichen Covid-Zertifikatspflicht.

Die „Gestalt der Gegenwart“ als nicht zugelassene „Demütigung“



78. Septar der
Versöhnung von Stans
22.12.1558
04:59:29 MEZ
Stans
11°42'58''O, 47°21'59''N

Abb. 1

Die „Gestalt der Gegenwart“ in Haus 7 (siehe Grundhoroskop S. 1) wird im UZS vom Krebs und damit von der Neptun-Mond Konjunktion beherrscht. Wenn der Neptun im Uranus von Haus 12 nicht zum „Ursprung“ kommen kann, wird die „Gestalt der Gegenwart“ von Haus 7 durch Pluto-Mond zum „Zeichen“ der verdrängten Demütigung.

Am 29.8.2021 wurde in den NEWS auf SRF4 ein Interview mit einem Epidemiologen gesendet. Auf die Frage zu den fatalen Neuinfektionen in Israel mit der Deltavariante bei einer Impfquote von 80 % der Bevölkerung über einem Alter von 12 Jahren (ca. 10.000 pro Tag) meinte er, dass die Wissenschaft noch nicht genügend Daten habe, um die Sache zu verstehen. Auf die Frage nach dem Versagen des Herdenschutzes bezeichnete er diesen als Konstrukt, den es so gar nicht gebe. Das kommt mir vor, wie wenn die Wissenschaft, nachdem sie die Menschen mit Begriffen wie Herdenschutz usw. in die Impfung hereingelockt hat, nun nach diesem Desaster in Israel still und heimlich zur Hintertüre hinausgeht. Unterdessen verstehen sich viele Israelis als Versuchskaninchen. Sich als Versuchskaninchen eines internationalen Gen-Experiments zu fühlen, ist der Schock des Uranus in Haus 12, der imaginativ als Uranus-Neptun der „Schocklähmung“ entspricht (s.D.).

Die Unvereinbarkeit von Uranus und Saturn in der Uranus-Saturn Opposition

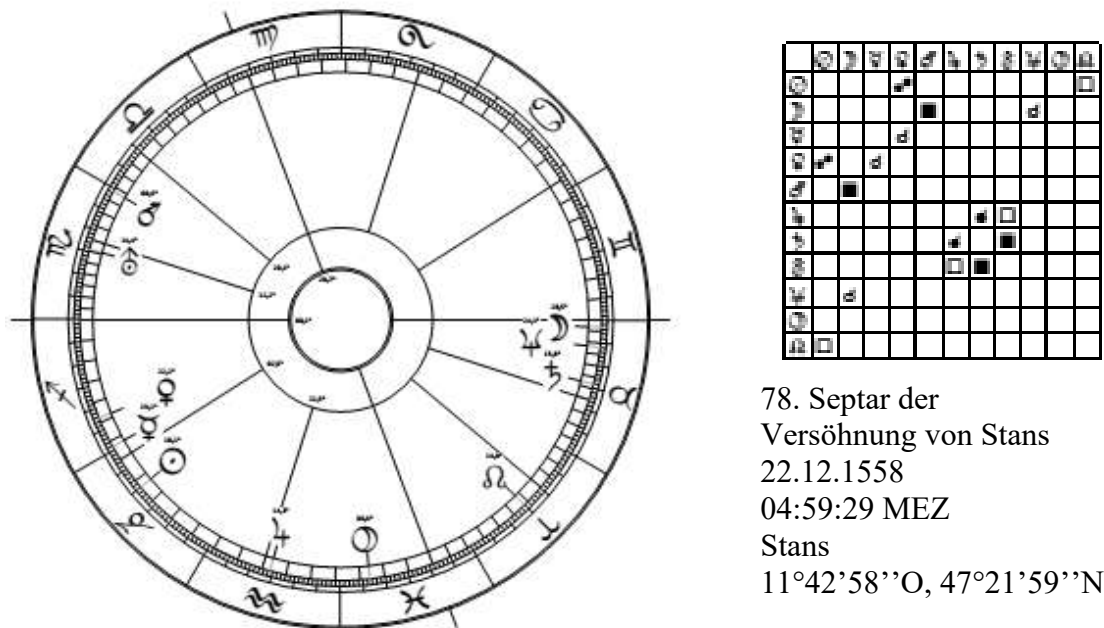


Abb. 1

24

Der Bundesrat hat die gesetzliche Vorlage (Saturn) der Zertifikatspflicht **am 25.8.2021** in die Vernehmlassung geschickt. Am 25.8.2021 steht der Zeitvektor im GUZS im Orbit der Sonne im Steinbock von Haus 2 und auf dem Gruppenschicksalspunkt GP Uranus-Sonne auf 7,5° Steinbock (s.D.). Im Orbit der Sonne im Steinbock von Haus 2 wird im GUZS auch der Saturn in Haus 6 ausgelöst (die Sonne am 9.9.2021, der Saturn am 10.9.2021). Das führt mit Saturn im Stier von Haus 6 zu den gesetzlichen Einschränkungen (Saturn von Haus 2) der Lebensbedingungen (Sonne).

Am 27.8.2021 steht der Zeitvektor schon in Haus 11, aber immer noch **im Orbit des Uranus, der nicht nur eine Opposition, sondern gleichzeitig eine Spiegelkonjunktion auf den Saturn** hat. Entsprechend ist der ausgelöste Uranus gegen die Zertifikatspflicht des Saturns.

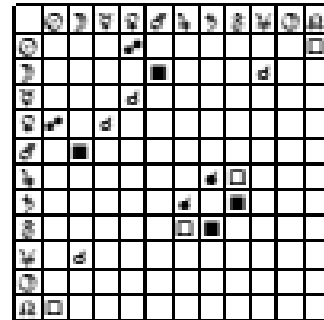
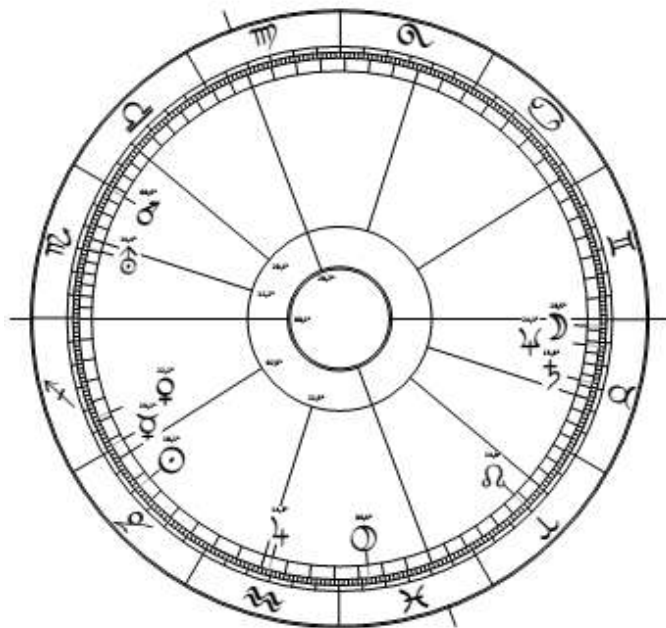
Nach einem Bericht in 20-Minuten **vom 27.8.2020** sind die Intensivbetten in den Spitälern im Laufe der Pandemie fast um die Hälfte reduziert worden von 1'556 Intensivbetten am 11. April 2020 bei der ersten Welle (787 und damit die Hälfte waren unbelegt) auf 828 Intensivbetten am 24.8.2021 (davon waren nach BAG 155 unbelegt). Dass solche Zahlen publiziert werden, ist eine Seltenheit. Offenbar hat der Bundesrat am 25.8.2021 mit seinem Vorschlag zur Zertifikatspflicht für den Restaurant-Besuch und die Freigabe der Impfgegner an die Willkür der Firmen (beides Saturn in Haus 6) den Bogen etwas überspannt und in der Ausgabe der 20 Minuten vom 27.8.2021 eine Retourkutsche eingefangen (Uranus).

In der gleichen Ausgabe vom 27.8.2021 (nur 2 Tage nach dem Vorschlag) hat der Bundesrat Ueli Maurer denn auch in einem Interview eingestanden, dass der gegenwärtige Anstieg der Neuinfektionen eher durch die Rückkehrer aus den Ferien und dadurch nicht wirklich auf Ansteckungen in den heimischen Restaurants zurückzuführen seien.

Am 1. September, nur 6 Tage später, verzichtet der Bundesrat auf die Zertifikatspflicht. Dadurch hat sich für einmal der Uranus und mit ihm die „gute Idee“ von Jupiter-Uranus gegen den Saturn durchgesetzt.

Argumente gegen den Impfwang

Die Verdrängung der alternativen Medizin



78. Septar der
Versöhnung von Stans
22.12.1558
04:59:29 MEZ
Stans
11°42'58''O, 47°21'59''N

Abb. 1

Das 78. Septar beginnt in etwa am 1.1.2021 am AC. Der Zeitvektor durchläuft in 7 Monaten ein Haus. Dadurch trifft er in etwa nach sechs Monaten und damit im siebten Monat auf den Uranus.¹⁵

Das 78. Septar der Schweiz hat einen verdrängten Uranus im Skorpion von Haus 12. **Der Uranus in Haus 12** bezieht sich als „versunkener Ursprung“ (s.D.) des Neptuns von Haus 7 im Skorpion von Haus 12 auf eine „Wahrheit“ (Neptun), die im Skorpion von Haus 11 nicht zum „Ursprung“ kommen darf.

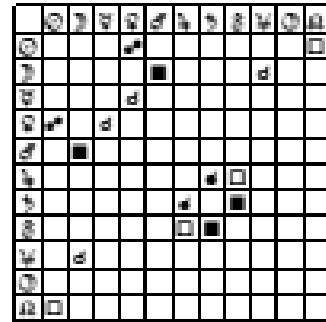
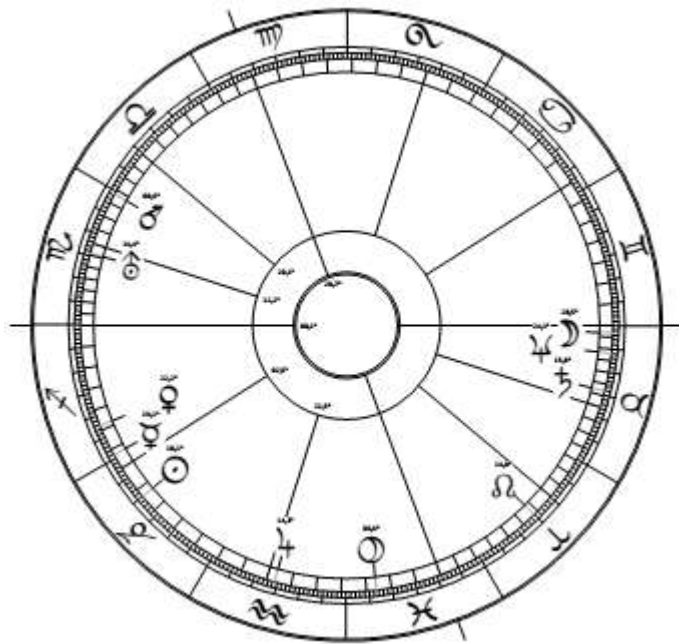
Die Verdrängung des Uranus (archetypisch als „Ursprung“ des Neptuns in Haus 11) schwächt die Endlichmachung des Neptuns auf dem Weg der Aphrodite. Dadurch wird das Abwehrsystem, das astrologisch dem Neptun zugeordnet wird (s.D.), geschwächt.

Im Gegenuhrzeigersinn (**GUZS**) kommt der Pluto vom Skorpion in Haus 12 und ist dadurch Herrscher in Haus 12. Damit „besetzt“ er das Abwehrsystem (Haus 12) über das „mRNA-Virus“ der Impfung (Pluto in Haus 3).

Uranus-Jupiter Quadrat ist die „gute Idee“. In Haus 11 unterdrückt der Skorpion im Pluto von Haus 3 den „Ursprung“ der „guten Idee“. Das sind all die guten Ideen der Alternativmedizin, die in Haus 11 vom Pluto in Haus 3 durch das Impfkonzep der Schulmedizin verdrängt werden. Das sind insbesondere all die genialen Vorstellungen der Anthroposophie, die von den Medien nicht aufgegriffen werden. Offiziell gibt es keine Alternative zur Impfung. Inoffiziell hat die TCM aber in China mit einer genialen Rezeptur die Pandemie unter Kontrolle gebracht (siehe S. 11).

¹⁵ Zum Septar-Begriff siehe S. 15

Die Verdrängung der Inspirationen des vierten Quadranten



78. Septar der Versöhnung von Stans
22.12.1558
04:59:29 MEZ
Stans
11°42'58''O, 47°21'59''N

Abb. 1

26

Ahriman wird von Rudolf Steiner als Geist beschrieben, der versucht, den Menschen die Inspiration des „Himmels“ (astrologisch die Inspiration des vierten Quadranten) vergessen zu lassen und ihn dadurch geistig-seelisch ganz an den irdischen Materialismus in Haus 2 zu binden.

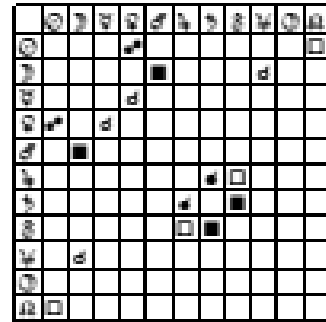
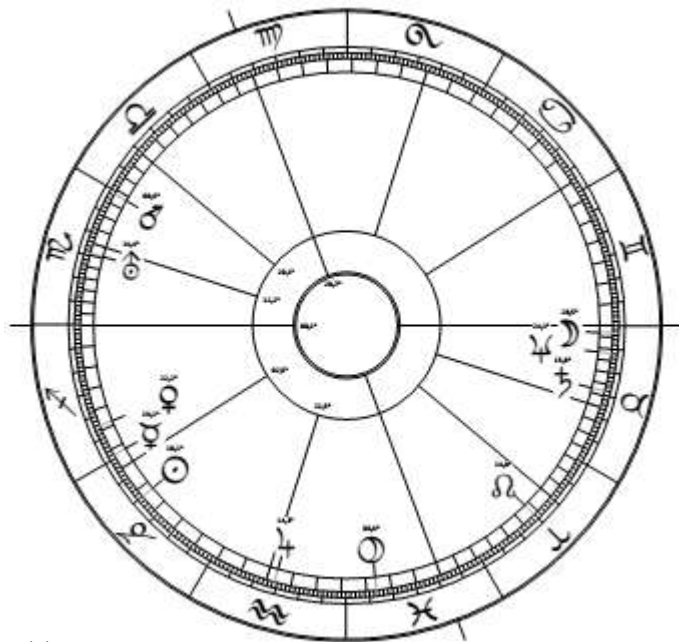
Im exakten Orbit des Uranus habe ich mein Novalis-Buch veröffentlicht. In diesem Buch habe ich dargestellt, wie Pluto nicht nur der Planet der Wissenschaft ist, sondern gleichzeitig auch ein Planet, der in der Spiritualisierung des Denkens zum Symbol der Einweihung wird. Die offiziellen Glaubensbekenntnisse haben den Begriff der Einweihung, der in der Anthroposophie als Initiationswissenschaft eine zentrale Rolle spielt, nicht aufgegriffen und damit den Zugang zu einem modernen Verständnis des Christentums für viele Menschen verschlossen.

Im 78. Septar werden die „Inspirationen des Himmels“ im vierten Quadranten vom Skorpion mit Pluto in Haus 3 durch das wissenschaftliche Impfkonzept verdrängt. Hinter diesem Pluto stehen stellvertretend für das materialistische Denken der Gegenwart die Riesengewinne der Pharmakonzerne, die die Impfstoffe produzieren. Gleichzeitig wird mit dem Pluto in Haus 3 (als Merkur-Pluto) den Impfgegnern über den Einfluss der Massenmedien ein Maulkorb verpasst.

Letztlich richtet sich der Protest der Impfgegner gegen den ahrimanischen Geist der Wissenschaft, der über die Impfung mit dem Skorpion im vierten Quadranten die Inspiration des Himmels zu verdrängen versucht.

„Wir wurden gefragt, ob es einen Gott gibt. Unsere Antwort lautet: Ja, es gibt keinen Gott!“
An diesem Punkt vereinigt sich der Protest der Impfgegner mit dem Protest der Klima- und Umweltschützer.

Die Verletzung des zentralen Nervensystems durch Mikrothromben



78. Septar der Versöhnung von Stans
22.12.1558
04:59:29 MEZ
Stans
11°42'58''O, 47°21'59''N

Abb. 1

Astrologisch wird das Nervensystem (archetypisch im Grundhoroskop von S. 1) dem Wassermann in Haus 11 und dadurch dem Uranus zugeordnet. Der Mars von Abb. 1 im Skorpion von Haus 11 ist ein Hinweis dafür, dass der Uranus verdrängt ist. Das entspricht seiner Stellung in Haus 12 als „versunkener Ursprung“. Die Versunkenheit des „Ursprungs“ dieses Uranus (s.D.) ist doppelt gemoppelt, weil der Uranus zusätzlich im Skorpion von Haus 12 steht.

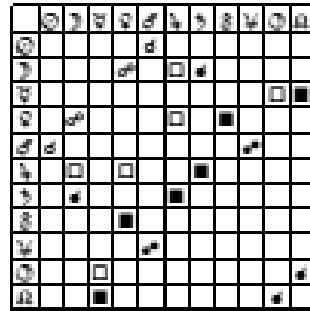
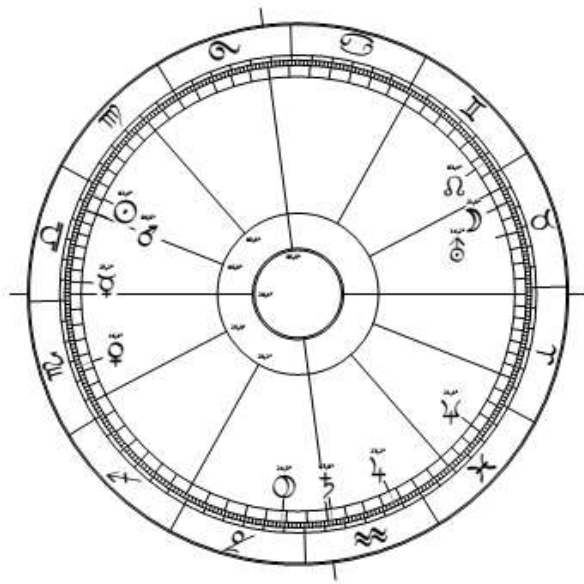
Wenn es dem Mars als Rückseite des Neptuns in Haus 11 nicht gelingt, die Verdrängung des Uranus im Skorpion von Haus 12 durch den Pluto der Impfung in Haus 3 aufzuheben, dann wird er in Haus 11 zur „Zerstörung“ (Mars) des Nervensystems. Unterdessen wissen wir, dass das durch die von der Impfung ausgelösten Mikrothromben in hohem Ausmass geschieht. Die Entstehung von Mikrothromben durch die Impfung habe ich auf S. 8 unter Punkt 7 beschrieben.

Was wir weniger wissen ist, wie diese Mikrothromben unsere geistige Gesundheit verändern. Das zentrale Nervensystem ist nach **Rudolf Steiner** gleichsam die „zentrale Angriffsstelle“ der ätherischen Kräfte des Ätherleibes. Das Denken ist stark an diesen Ätherleib gebunden. Wenn das Nervensystem erkrankt, dann hat der Ätherleib die Tendenz, sich von seiner „Fesselung“ an das Nervensystem zu befreien. Das Geistige des Ätherleibes befreit sich dann gleichsam von seinem „Eingeschlossen-Sein“ in das Nervensystem.

Nun ist es so, dass nach Rudolf Steiner durch die luziferische Versuchung, die in der Bibel als Sündenfall beschrieben wird, die übersinnlichen unsichtbaren Wesensglieder (das Ich, der Astalleib und der Ätherleib des Menschen) von Trieben infiziert sind, die in sich das Böse enthalten. Mit dem Freiwerden des Ätherleibes wird nun auch das Böse des Ätherleibes befreit. Die Welt wird dadurch dämonischer. Bei der Befreiung des Ätherleibes wird der Mensch z. B. neidischer und geiziger. Das sind ahrimanische Qualitäten. Wenn das Nervensystem durch Mikrothromben ernsthaft verletzt wird, tritt das Geistige des Ätherleibes aus dem physischen Leib in die geistige Umgebung ein. Durch die Verletzung des zentralen Nervensystems kann es deshalb nicht nur zu Ermüdungserscheinungen sondern auch zu einer Art Wahnsinn kommen.¹⁶

¹⁶ Rudolf Steiner: Zeitgeschichtliche Betrachtungen. Zweiter Teil. Neunzehnter Vortrag vom 14. Januar 1917.

Der „versunkene Ursprung“ des Merkurs als Zeichen des Wahnsinns



Corona-Diskussion auf SRF4
25.09.2021
08:46:00 MEZ
Bern
07°26'50''O, 46°56'53''N
Wiederholung der Freitagrunde

Abb. 1

Pluto vom Skorpion in Haus 2 (Staat) in Haus 3 (Selbstdarstellung) ist das staatliche Covid-Zertifikat, mit dem man sich in der Selbstdarstellung von Haus 3 als geimpft ausweisen muss. Das ist der „Zwang“ (Skorpion) des Staates (Haus 2) in der Selbstdarstellung von Haus 3 (Pluto in Haus 3).

28

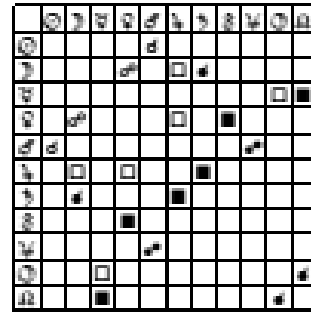
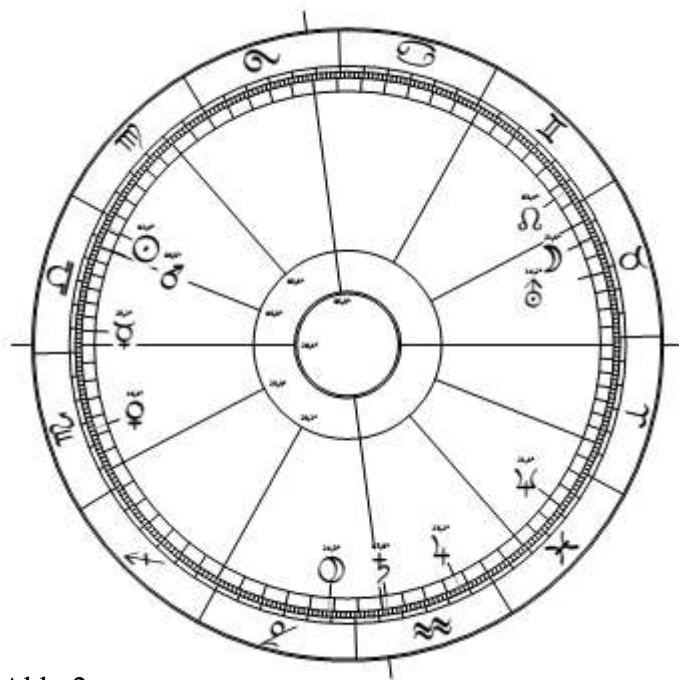
Der Uranus im Stier von Haus 7 („Gestalt der Gegenwart“) stellt die Massendemonstrationen dar, die angeblich einer sehr kleinen Minderheit zugeschrieben werden, dann aber wiederum die Gefahr beinhalten, dass sie die Schweiz spalten. Was nun? Die Zahl der knapp 55 % doppelt Geimpften in der Schweiz (Stand 15.9.2021) – davon viele aus Anpassung und nicht aus Überzeugung – spricht nicht gerade für eine kleine radikalisierte Minderheit! Der Merkur in Haus 12 dürfte die verdrängte Rede dieser Minderheit sein. Sie ist zumindest nicht anwesend in der Freitagrunde vom 24.9.2021 (das obige Horoskop stammt von einer Wiederholungssendung). Sie bestand aus zwei Journalistinnen und einer ehemaligen Politikerin. Alle sind sich einig, dass wir einen guten Impfstoff haben, der den wirtschaftlichen Lockdown verhindern kann.

Saturn steht im GUZS auf der Spitze von Haus 4 und im UZS auf der Spitze von Haus 3. In Haus 3 ist es die „sanfte Hand“ des Gesetzes, die die Impfgegner mit Saturn in Haus 4 durch die „Einschränkung der Lebensform“ (Saturn in Haus 4) zum Einlenken zu bewegen versucht. Da greift eine eher knappe Mehrheit auf dem Grund einer wackeligen Gesetzesgrundlage massiv in die Freiheitsrechte einer Minderheit ein. Bezogen auf die Zertifikatspflicht für Studenten, ist das Ziel der Impfung die Impfung selbst. Das ist angesichts der ausgewiesenen Nebenwirkungen ein Übergriff! Das könnte man auch anders regeln. Der Protest des Rektors der Universität fiel mit Merkur in Haus 12 aber ziemlich brav aus.

Der Jupiter in Haus 4 ist gespalten. Einerseits trägt er den Pluto von Haus 3 in sich und ist deshalb für die Massnahme des Saturns, andererseits steht er im Wassermann und ist für den Uranus im Stier von Haus 7. Das entspricht der „Unvereinbarkeit“ („Gespaltenheit“) der Uranus-Saturn Opposition im 78. Septar der Schweiz (siehe S. 32).

Der Uranus im Stier von Haus 7 (Gestalt der Gegenwart) sind die Massenproteste, die sich im Quadrat gegen den Saturn gegen die gesetzliche Massnahme der Zertifikatspflicht auflehnen. In diesem Dilemma hat der Bundesrat die Einführung der Selbstbezahlung der Covid-Tests um einen Monat verschoben. Mars-Sonne in Haus 11 kämpft in der Waage von Haus 11 um den „Ursprung“ der verdrängten Rede des Merkurs in Haus 12.

Die medizinischen Folgen der Verdrängung des Uranus



Corona-Diskussion auf SRF4
 25.09.2021
 08:46:00 MEZ
 Bern
 07°26'50''O, 46°56'53''N

Abb. 2

Der Uranus ist dem Wassermann und dem Wassermann-Haus 11 zugeordnet. Er steht organisch für das Nervensystem (s.D), Seine Unterdrückung wirkt sich negativ auf das Nervensystem aus. Der Mars von Haus 11 steht auf dem GP Sonne-Uranus von 7,5° Waage. Da die Sonne in Haus 11 steht ist das Nervensystem in der Mars-Sonne Konjunktion von diesem GP besonders betroffen.

Wenn der Uranus der Massenproteste in Haus 7 vom Saturn des Covid-Gesetzes (das am 28. November zur Abstimmung kommt) „unterdrückt“ wird, dann wird der Saturn (im Saturn-Uranus Quadrat) mit Hilfe des Plutos im Steinbock von Haus 3 die Zertifikatspflicht gegen den Uranus durchsetzen.

Dann wird der saturnisch aufgehobene Uranus aber im GP Uranus-Sonne des Mars in Haus 11 zur „Funktion der Aufhebung“ der Sonne.

Der verdrängte Neptun kann im unterdrückten Uranus nicht zum „Ursprung“ kommen und erscheint dann in seiner Rückseite als zerstörerischer Mars auf der Spitze von Haus 1, um dort in der Mars-Sonne Konjunktion von Haus 11 mit der Sonne auch das Nervensystem zu zerstören.

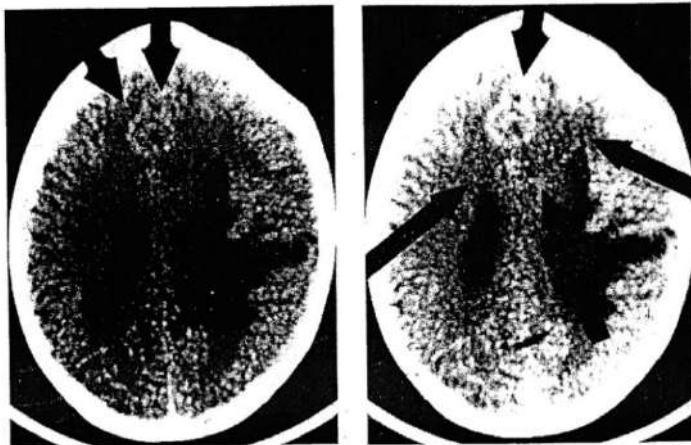
Der Neptun in Haus 5 hebt die Subjektivität in Haus 5 auf. Er verlangt, dass der Entscheid über die Zertifikatspflicht nicht subjektiv politisch, sondern nach objektiven Kriterien gefällt werden muss.

Die Venus vom Stier in Haus 7 trägt den Uranus in sich und versucht in Haus 1 („Durchsetzung“) die Aufhebung der Zertifikatspflicht durchzusetzen. Die Venus in Haus 1 untersteht im GUZS der Waage, steht aber schon im Skorpion. Wenn sich die Zertifikatspflicht im Pluto von Haus 3 über den Saturn als Herrscher im Steinbock von Haus 3 gesetzlich durchsetzt, wird die Venus im Skorpion verdrängt. Dann wird die Schweiz imaginativ als „Pluto-Venus“ zum „Geflecht“ (zum Begriff des Geflechts siehe S. 61). Das Geflecht übt mit dem Pluto einen ideologischen Zwang auf die „Gesellschaft“ (archetypisch Stier-Venus in Haus 2) aus. Das ist hier mit dem Skorpion von Haus 2 der Fall.

Durch die Verdrängung des 11. Hauses (als „archetypischer Ursprung“ des Prinzip des Endlichen in Haus 11) entgleist (hermetisch „unten“ in Haus 2) in der „Rückseite“ von Haus 11 der Ursprung der Zelle in Zellteilung. Dadurch entsteht imaginativ in der Pluto-Venus Konstellation (durch Venus im Skorpion von Haus 1) ein erhöhtes Tumorrisiko.

Die Nähe des „Wahnsinns“ zur Schocklähmung des „versunkenen Ursprungs“

Nach Dr. Ryke Geerd Hamer löst ein extremer Schock im sogenannten „Dirk Hamer Syndrom“ den Ausfall eines Nervenzentrums im zentralen Nervensystem aus. Dieser Ausfall kann in der „Schießscheiben-Konfiguration“ des „**Hamerschen Herdes**“ computertomographisch sichtbar gemacht werden (siehe Abb. 1). Der „Hamersche Herd“ entspricht aus radionischer Sicht der Frequenz eines zentralen Störfelds im zentralen Nervensystem F(zStf/zNS). Dieses enthält sowohl ein emotionales als auch ein schicksalsorientiertes Moment. Hamer geht dabei von einem auslösenden aktuellen „Konfliktgeschehen“ aus. Die Tumorerkrankung somatisiert nach Hamer auf der „Konfliktschiene“ dieses spezifischen Konfliktes. In seinem Buch „Vermächtnis einer Neuen Medizin“ hat Hamer damit die Medizin auf eine ganz neue Grundlage gestellt.



Als Folge eines extremen Schockereignisses wird im „Dirk Hamer Syndrom“ die Unlösbarkeit eines Konfliktes in der „Schießscheiben-Konfiguration“ des „Hamerschen Herdes“ sichtbar. Der Ausfall im zentralen Nervensystem überträgt sich hermetisch auf ein tiefer gelegenes Organ und kann dort zur Auslösung einer Tumorerkrankung führen.

30

Abb. 1: Sichtbarmachung des Ausfalls verschiedener Nervenzentren in der Schießscheiben-Konfiguration des „Hamerschen Herdes“.¹⁷

Wenn durch ein Schockerlebnis sowohl in der linken als auch in der rechten Hirnhemisphäre ein Hamerscher Herd entsteht, dann besteht nach Hamer nicht nur ein Tumorrisiko (Pluto-Venus), sondern in der Rückseite von Pluto-Venus als Pluto-Uranus das Risiko einer sogenannten Geisteskrankheit durch die „Zerstörung“ (Pluto) des Nervensystems (Uranus).

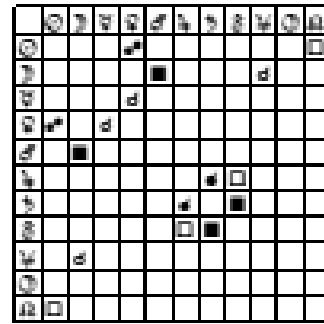
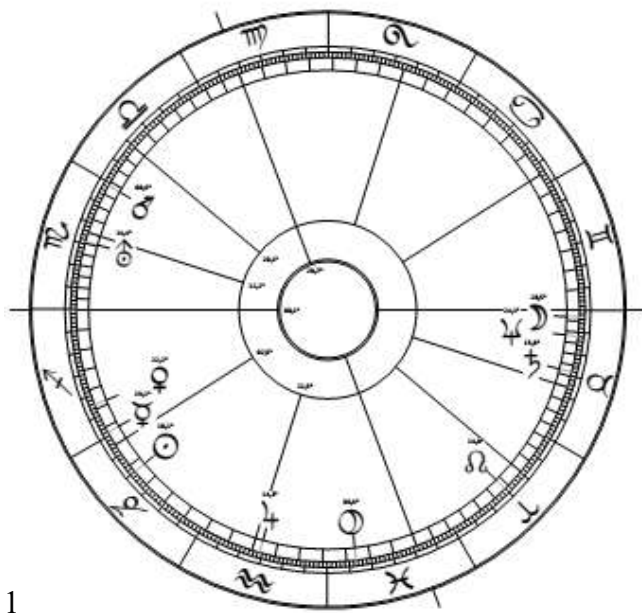
Hamer hat gewissermaßen die geisteswissenschaftliche Aussage von Rudolf Steiner (siehe S. 27) wissenschaftlich bestätigt. Wegen der Verunsicherung der Ärzteschaft wurde Hamer dann auch die ärztliche Approbation entzogen. Das ist, wenn man so will, die Ausgrenzung von Andersdenkenden im Merkur von Haus 12 (siehe Abb. 1/S. 28).

Etwas ganz Ähnliches geschieht mit den Impfgegnern in Haus 12. Der Merkur in Haus 12 ist imaginativ ein Merkur-Neptun, der durch die plutonische Verdrängung des Neptuns zu einem Pluto-Merkur wird, was wiederum dem Pluto im Merkur-Haus 3 des 78. Septars der Versöhnung von Stans entspricht (siehe S. 97).

Hamer wurde anschliessend, weil er mit einer zu Recht umstrittenen Therapie weiter therapierte (die allerdings sehr gute Erfolge hatte), von einem Gericht (Saturn) zu einer Gefängnisstrafe verurteilt. Da ist nicht uninteressant (siehe Abb. 1/ S. 28), dass der Saturn und die Spitze von Haus 8 nach 7 auf dem GP Uranus-Merkur liegt. Damit ging es in der Corona-Diskussion auf SRF4 (von Abb. 1/S. 28) im Merkur von Haus 8 („Inhaltsangabe“) in Haus 12 um die „gesetzliche“ (Saturn) „Ausgrenzung“ des Uranus der Impfgegner. Merkur-Uranus ist die „Ausübung“ (Merkur) des Saturns (als Rückseite des Merkurs) gegen den Uranus.

¹⁷ Ryke Geerd Hamer: Vermächtnis einer Neuen Medizin. Band I. Das ontogenetische System der Tumoren mit Krebs, Leukämie, Psychosen, Epilepsie.“ Amici di Dirk Verlagsgesellschaft.1987. S. 238.

Der „Wahnsinn“ des „versunkenen Ursprungs“



78. Septar des Tageshoroskopes
der Versöhnung von Stans
(siehe hintere Umschlagseite)
22.12.1558
04:59:29 MEZ
Stans
11°42'58''O, 47°21'59''N

Abb. 1

Uranus in Haus 12 entspricht imaginativ einer Uranus-Neptun Konstellation. Wenn der Neptun plutonisch verdrängt ist, wird die „Schocklähmung von Uranus-Neptun zu einem Pluto-Uranus mit der weiter oben beschriebenen Zerstörung (Pluto) des Nervensystems in Haus 11.

In der Konstellation des „versunkenen Ursprungs“ (die sogenannte „Schocklähmung“ als Uranus-Neptun bzw. als Uranus in Haus 12 – s.D.) liegt das Schockerlebnis dessen, was im Neptun verdrängt ist und beim Ursprung des Uranus in Haus 11 zum „Ursprung“ kommt. Es ist deshalb kein Zufall, dass in der statistischen Untersuchung von Rolf Gleichmann in 1'200 Horoskopen eine erstaunliche Korrelation des Ausbruchs einer Tumorerkrankung mit der zeitlichen Auslösung des Uranus festgestellt werden konnte.¹⁸

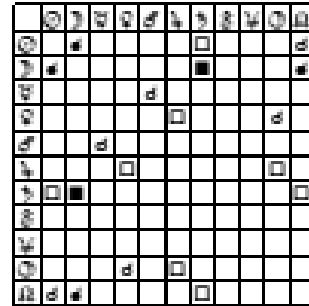
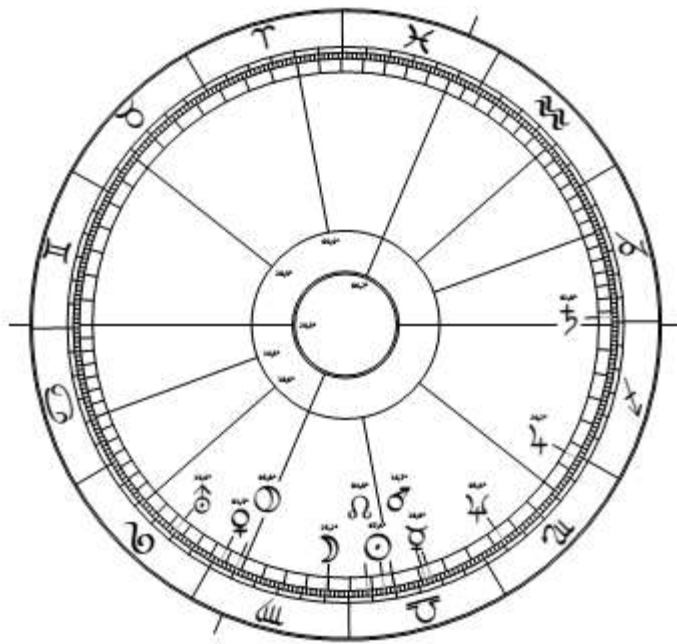
Bei der Impfung (Pluto in Haus 3) kommt deshalb der Schock des verdrängten Uranus in Haus 12 in Haus 11 zum „Ursprung“ und wird mit dem zerstörerischen Mars in Haus 11 zu den Mikrothromben des zentralen Nervensystems, die in Analogie zu den Hamerschen Herden (siehe S. 31) und in Entsprechung der Aussage von Rudolf Steiner (siehe S. 27) zu einem kollektiven Wahnsinn führt. Deshalb ist diese Impfung im Pluto von Haus 3 ein „kollektiver wissenschaftlicher Wahnsinn“.

Das Volk ist mit der Neptun-Mond Konjunktion in der Aussteuerung von Haus 6 ebenfalls davon betroffen. Auch die drei Damen der sogenannten kritischen Freitagsrunde (siehe S. 29) verlieren kein Wort darüber (Merkur in Haus 12 von Abb. 1/S. 29), dass durch die Ähnlichkeit des Syntycin-1 mit dem mRNA-Molekül eine Allergiereaktion des Abwehrsystems auf Syntycin entsteht, die die Schwangerschaft gefährdet. Ohne Syntycin gibt es keine Schwangerschaft! Sie halten alle drei den mRNA für einen guten und wirksamen Impfstoff, der einen weiteren Lockdown verhindern hilft. Das stimmt schon, aber zu welchem Preis?

Mit der Auslösung der vielen Mikrothromben durch die Impfung (Pluto in Haus 3) im zentralen Nervensystem (Skorpion in Haus 11) ist schon fast logisch, dass der Uranus im 78. Septar der Versöhnung von Stans in Haus 12 stehen muss.

¹⁸ Rolf Gleichmann: Astromedizin II. Krebserkrankungen. Astrokosmos Verlag. 2016

Die Frage nach dem künstlichen Ursprung des Sars-CoV-2 Virus



11. Septar des
Tageshoroskop der Ausrufung
der Volksrepublik China
01.10.1949
22:08:16 UTC+8
Peking
116°23'49''O, 39°54'26''N

Abb. 1

32

Laut einem Artikel auf S. 55 in der NZZ vom 25. September 2021 enthält das Sars-CoV-2 Virus in seiner Gensequenz ein Element namens „Furin Cleavage Site“, das in der Gensequenz des Corona-Virus der Fledermäuse nicht existiert. Was aber offenbar existiert, ist ein Antrag um finanzielle Unterstützung von Peter Daszak – Mitglied einer Gesundheitsorganisation namens Eco Health Alliance – bei der DARPA.

DARPA ist die Abkürzung für Defense Advanced Research Projects Agency und ist dem amerikanischen Verteidigungsministerium unterstellt. Bei diesem Unterstützungs-Antrag ging es offenbar darum, die Einsetzung genau dieser „Furin Cleavage Site“ in das Sars-CoV 2 Virus zu unterstützen. Durch das „Furin Cleavage Site“ wird die Infektiosität des Sars-CoV-2 Virus massiv erhöht. Angeblich wurde der Antrag abgelehnt. In diesem Zusammenhang ist zusätzlich interessant zu wissen, dass Daszak laut diesem Artikel in der NZZ in den Jahren zuvor mehrfach mit dem WIV (dem Institute of Virology in Wuhan) zusammengearbeitet hat.

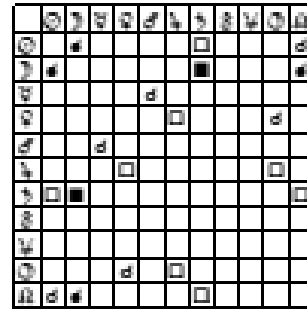
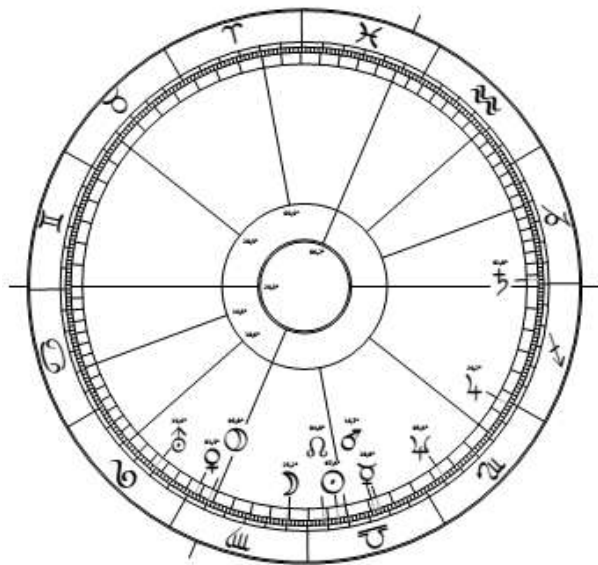
Der ganze Vorfall zeigt zumindest, wie sehr das amerikanische Verteidigungsministerium an einer Verteidigung gegen genmanipulierte Viren interessiert ist. Dieses Interesse teilt es natürlich auch mit China.

In der gleichen NZZ (ebenfalls auf S. 55) werden diese wertvollen Hinweise aber sofort von der „Zwei Virus-Theorie“ relativiert. Die „Zwei Virus-Theorie“ geht davon aus, dass es ursprünglich zwei Herde der Ansteckung gab. Einer mit der Alpha-Variante, den anderen mit der Delta-Variante. Die Vertreter der „Zwei-Virus-Theorie“ gehen davon aus, es sei unwahrscheinlich, dass beide Virusvarianten aus ein- und demselben Labor entweichen konnten. Der Gedankenfehler der „Zwei-Virus-Theorie“ besteht meines Erachtens darin, dass durch sie das Argument der künstlichen „Furin Cleavage Site“ nicht wirklich widerlegt wird.

Dadurch stellt sich die Frage, ob wir im Horoskop von China eventuell Hinweise für die Herstellung eines künstlichen Virus finden können.

Die Gründung von China wird allgemein auf die Ausrufung der Volksrepublik auf dem Platz des ewigen Friedens Tian'anmen in Peking durch Mao Zedong am 1. Oktober 1949 festgelegt. Im Oktober 2019 ist die Volksrepublik China 70 Jahre alt. Mit 70 beginnt das 11. Septar (siehe nächste Seite) mit einer Gültigkeitsdauer von 70-77.

Das 11. Septar des Tageshoroskopes der Gründung von China



11. Septar des Tageshoroskops
der Ausrufung der
Volksrepublik China
01.10.1949
22:08:16 UTC+8
Peking
116°23'49''O, 39°54'26''N

Abb. 1

Der Aszendent Zwillinge gilt als „Anlage“. Sie geht mit dem Merkur nach Haus 5 und wird dort zur „Regelung“ des „Erschaffens“ der „Gestalt“ von Haus 7. Da der Pluto eine Venus-Pluto Konjunktion hat, wird der Neptun im Skorpion von Haus 5 durch die „Regelung des Erschaffens“ mit dem Merkur in Haus 5 der „Gestalt der Gegenwart“ von Haus 7 plutonisch verdrängt. Der Neptun erscheint deshalb in seiner „Rückseite“ als Mars, um in der Mars-Merkur Konjunktion die „Regelung“ des Erschaffens der Gestalt in Haus 5 durch den Merkur zu zerstören.

Das „regelnde Erschaffen“ (Merkur in Haus 5) steht wegen der Mars-Merkur Konjunktion gegen das Prinzip des Endlichen. Das regelnde Erschaffen (Merkur in Haus 5) einer „Gestalt der Regelung“ (Saturn in Haus 7) weist auf den wissenschaftlich verfügbaren Ursprung (Uranus) der „Regelung“ als „Gestalt der Gegenwart“ durch den Saturn in Haus 7 hin.

Durch das „Geflecht“ von Venus-Pluto dürfen wir schliessen, dass der Uranus verfügt und dadurch im Löwen von Haus 3 zum „Zeichen der Wissenschaft“ geworden ist. Die Sonne vom Löwen in Haus 3 trägt in sich in Haus 5 den Uranus von Haus 8 als Wissenschaft. Sie erschafft deshalb in Haus 5 im Saturn von Haus 7 eine „wissenschaftliche Regelung“ des Ursprungs einen Uranus in Haus 3, der auf den Gruppenschicksalspunkten Venus-Pluto (von 19,5° Löwe – s.D.) zum „Ursprung“ (Uranus) des Geflechts wird und auf dem Gruppenschicksalspunkt Sonne-Pluto (von 20° Löwe – s.D.) als „wissenschaftlicher Ursprung“ (Uranus von Haus 8) des Virus zum Ursprung der „Vernichtung“ (Pluto) des „Lebens“ (Sonne in Haus 4) wird.

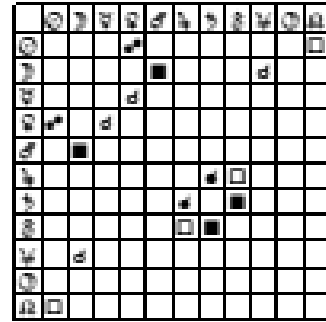
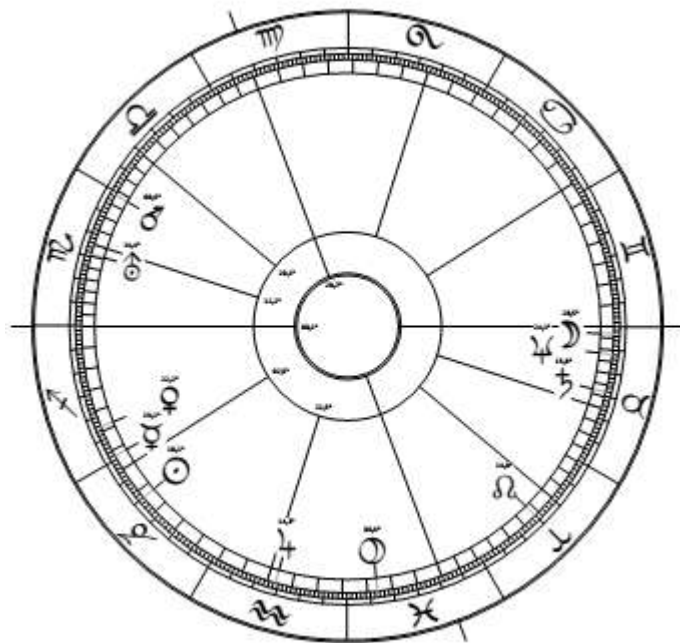
Das 11. Septar beginnt mit 70 und ist gültig von 70-77 (vom 1.10.2019 bis 1.10.2026).

Im Septar zählt ein Haus 7 Monate (s.D.). Das 11. Septar der Volksrepublik China ist gültig vom 1.10.2019 bis 1.10.2026.

Am 13.2.2021 wird im 11. Septar im 7er-Monats-Rhythmus pro Haus im GUZS der Uranus in Haus 2 „angetroffen“. In etwa einem Jahr davor wird über den Löwen von Haus 3 im GUZS die Sonne auf dem GP Uranus-Sonne (auf 7,5° Waage – s.D.) ausgelöst. Das würde zeitlich in etwa hinhauen.

Die geregelte Erschaffung des Virus durch den Merkur in Haus 5 untersteht im UZS der Herrschaft des Skorpions und damit dem Pluto, der in Haus 3 als Pluto-Venus Konjunktion den „wahren Ursprung“ (Uranus) der „Gestalt“ der Venus von Haus 11 „verdrängt“.

Die Räumung der Besetzung des Mormonenhügels



78. Septar der
Versöhnung von Stans
22.12.1558
04:59:29 MEZ
Stans
11°42'58''O, 47°21'59''N

Abb. 1

34

Die Besetzung des Mormonenhügels durch eine Anzahl jüngerer Umwelt-Aktivistinnen war als Protest gegen die Zementproduktion der Holcim AG gedacht. Es war eine Aktion aus idealistisch-utopischer Sehnsucht nach einer heilen Welt. Sie gab dem verdrängten Uranus in Haus 12 eine „Stimme“.

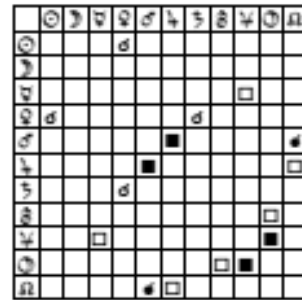
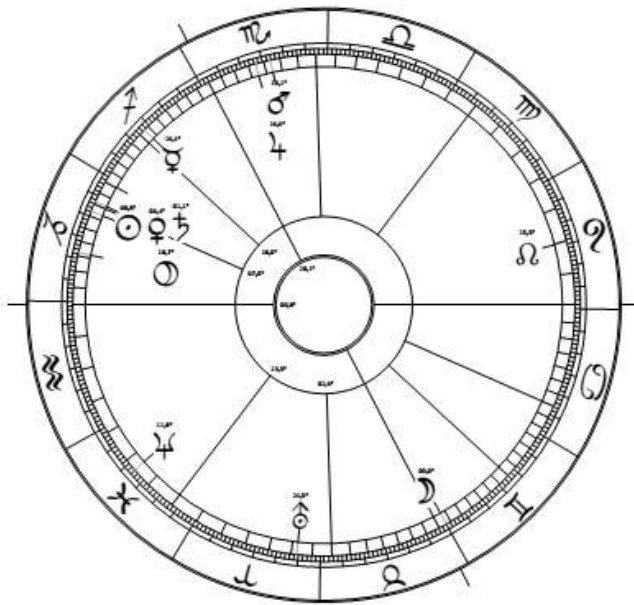
Die Räumung des besetzten Geländes fand am 31.3.2021 statt. Am 31.3.2021 befindet sich der Zeitvektor im Uhrzeigersinn (UZS) auf **22,5° Skorpion in Haus 12** und damit innerhalb des vorgeschriebenen Orbits von 1° des Gruppenschicksalspunkt **GP Saturn-Mondknoten auf 23° Skorpion (s.D.)**. Der GP löst den Saturn und den Mondknoten so aus, wie sie im Horoskop verankert sind (s.D.).

Der Mondknoten steht für eine Begegnung mit dem Saturn im Erlebnisraum von Haus 5. Durch die „Begegnung“ mit dem Saturn wird der Erlebnisraum in Haus 5 gesetzlich „eingeschränkt“ (Saturn).

Der Saturn hat eine Opposition und ein Spiegelquadrat auf den Uranus. Die „Einschränkung des Erlebnisraumes“ in Haus 5 (Saturn-Mondknoten bezogen auf Haus 5) steht dadurch in scharfem Widerspruch zum Uranus. Uranus in Haus 12 ist die „Befreiung“ aus dem „illegalen Untergrund“ von Haus 12 vom „Gesetz“ des Saturns. Dadurch findet die Besetzung des Mormonenhügels illegal statt. Der Uranus steht in der „Anlage“ von Haus 12. Die Anlage geht vom AC Schütze mit dem Jupiter in die „Selbstdarstellung“ von Haus 3. Der Pluto in Haus 3 ist die brachiale Unterdrückung dieser Selbstdarstellung des Jupiters durch die Polizei. Der Jupiter hat immer etwas Weltanschauliches. Mit dem Quadrat auf den Uranus ist es die „gute Idee“, die von der Polizei im Pluto erstickt wird.

Mit etwas Fantasie kann man in diesem Ereignis die Parallelen zur Unterdrückung der Impfalternative heraushören.

Einführung („Ursprung“) des Impfwangs in Italien



Sendung im Nachrichtensender SRF 4
zur Einführung des Impfwangs in
Italien
30.12.2017
09:38 MEZ
Bern 07°26'49''O, 46°56'52''N

Abb. 1

Das obige Horoskop beschreibt den Zeitpunkt einer Sendung auf dem Radiosender SRF4 vom 30.12.2017 über die Einführung des Impfwangs gegen die Masern in Italien. Die Einführung hat zu massiven Protesten in zahlreichen Städten geführt: Uranus im eingeschlossenen Widder von Haus 2 mit Mars im Skorpion von Haus 9 ist Ausdruck eines energischen Widerstandes (Mars) gegen die Gesetzesvorlage des Plutos.

Durch den Aszendent Wassermann bezieht sich die „Anlage“ als „Prinzip des Endlichen“ auf den Uranus in Haus 2. Dort rebelliert er im Uranus-Pluto Quadrat über den Mars in Haus 9 gegen die Verfügung des Neptuns (durch Pluto im Fische-Haus 12) bei der „Verfügung“ des Impfwangs (Pluto von der „Fügung“ in Haus 9).

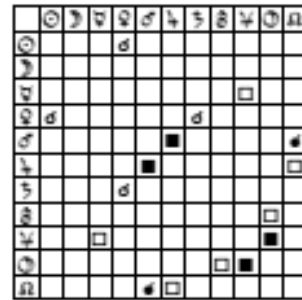
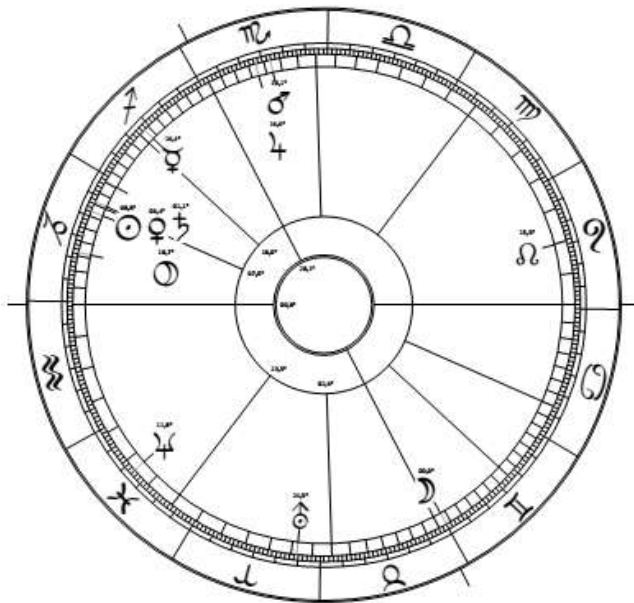
Der Saturn in Haus 11 (Wassermann-Haus) ist die gesetzliche vorgeschriebene Impfpflicht, indem der Impfwang des Plutos von Haus 12 in Haus 11 zum „Ursprung“ kommt. Der Saturn ist im Steinbock von Haus 11 die „Einführung“ eines „bestimmenden“ Gesetzes im „Ursprung“ von Haus 11.

Im Wassermann-Haus 11 entspricht der Saturn imaginativ einer Saturn-Uranus Konstellation. Saturn-Uranus ist hier die Unvereinbarkeit der Einführung des „Gesetzes“ mit dem Protest des Uranus in Haus 2.

Da der Saturn den Pluto von Haus 12 in sich trägt, wird er imaginativ zu einem Pluto-Saturn. Pluto-Saturn leitet sich von der Verdrängung des Neptuns einer Neptun-Saturn Konstellation ab, die in ihrer Lücke zwischen Neptun und Saturn den Uranus verdrängt (siehe Lückenlehre von Wolfgang Döbereiner).

Planeten, die im archetypischen Horoskop als Teil der gleichen Wandlungsphase senkrecht über- bzw. untereinander liegen, bilden eine ideelle Einheit (siehe Grundhoroskop S. 1). Der eine ist die sogenannte „Rückseite“ des andern (s.D.). Die Sonne-Venus Konjunktion auf der Spitze von Haus 11 hat in ihrer Rückseite eine Pluto-Venus und Sonne-Uranus Konjunktion. Pluto-Venus ist das „Geflecht“ (s.D.). Zum Begriff des Geflechts siehe das Kapitel S. 61. Es ist gekennzeichnet vom Fehlen des Uranus und hat durch die Unterdrückung der Freiheitsrechte einen Zug ins Faschistische. Durch Pluto-Venus und Sonne-Uranus entsteht gleichzeitig auch eine Uranus-Pluto Konstellation. Die Spitze von Haus 11 enthält mit der Venus-Sonne Konjunktion den Hinweis auf die Verdrängung des Uranus auf der Spitze von Haus 11. Das ist gleichsam das „Markenzeichen“ des Impfwangs. Der Uranus möchte im Quadrat auf den Pluto diesen Impfwang „sprengen“.

Massenprotest in Frankreich bei der Einführung des Impfwanges für das Pflegepersonal



Sendung im Nachrichtensender SRF 4
zur Einführung des Impfwanges in
Italien
30.12.2017
09:38 MEZ
Bern 07°26'49''O, 46°56'52''N

Abb. 1

36

Nach etwas mehr als 3,5 Jahren (am 23.7.2021) stand der Zeitvektor im Orbit des Plutos von Haus 12. Im Orbit dieser Pluto-Auslösung traten in Frankreich trotz riesiger Massenproteste (Uranus in Haus 2) im ganzen Land (Haus 2) die gesetzlichen Zwangs-Massnahmen zur Impfung des Pflegepersonals in Kraft (Saturn in Haus 11 als Herrscher im Steinbock von Haus 11). Das Volk ist der Mond in Haus 4. Der Mond untersteht im UZS den Zwillingen und damit dem Merkur in Haus 10. Merkur in Haus 10 ist die „Regelung der Bestimmung“. Die „Regelung der Bestimmung“ wird im Schützen von Haus 10 „bestimmend“ und durch den Jupiter von Haus 10 nach Haus 9 (in Entsprechung der Einführung des Impfwanges in Italien) zur bestimmenden „Verfügung“ des Impfwangs gefügt. Mars-Jupiter Konjunktion ist der Kampf (Mars) des verdrängten Neptuns gegen diese Verfügung. Daraus können wir schliessen, dass die Zwangsimpfung den Neptun verfügt.

Massenproteste in Bern gegen die Einführung der Zertifikatspflicht für Restaurants

Am 16.9.2021 fand in Bern eine Massenkundgebung gegen die Einführung der Zertifikatspflicht für Restaurants statt. Der Zeitvektor steht im Horoskop von Abb. 1 auf 18,2° Steinbock und damit im Orbit des Plutos auf 18,7° Steinbock in Haus 12 und dem GP Saturn-Mars auf 17,5° Steinbock.

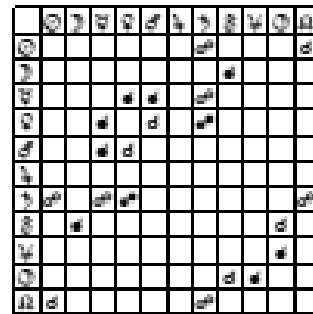
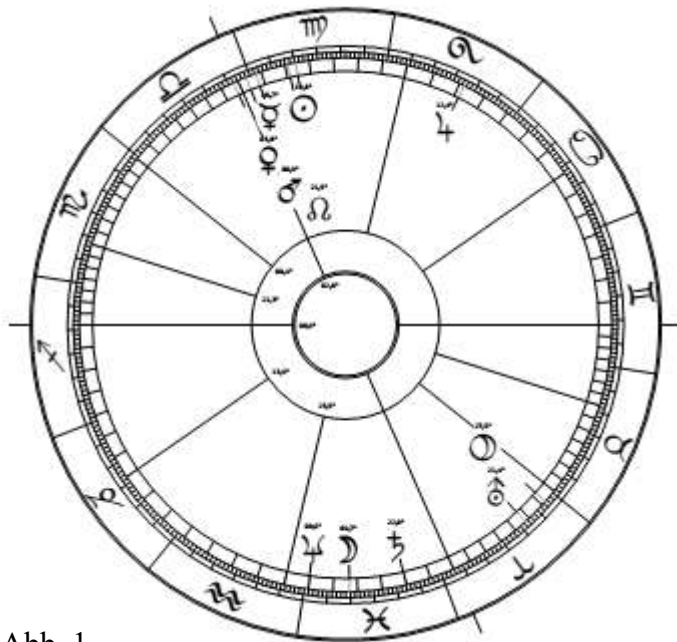
Saturn-Mars ist in Anlehnung an den Tell-Mythos die Widerstandsorientierung (Mars) des Schweizers gegen die Obrigkeit des Saturns und damit gegen die Einführung der Zertifikatspflicht im Saturn von Haus 11, die in der Auslösung des Plutos am 13.9.2021 stattfand.

Mit diesem Mars-Saturn ist jetzt schon ziemlich was los im „Staate Dänemark“. Es soll zu wüsten Szenen vor dem Bundeshaus gekommen sein. Der Polizeipräsident von Bern glaubte, die Demokratie mit Wasserwerfern und Gummischrot vor dem Einmarsch der Impfgegner ins Bundeshaus schützen zu müssen.

Die Regierung hat sich bei ihrem politischen Entscheid (die täglichen Covid-Todesfälle können jeweils an einer Hand abgezählt werden!) wahrscheinlich von der Task-Force leiten lassen. Dieses Jahr steht aber keine Jupiter-Saturn Konjunktion an. Entsprechend fallen die Zahlen.

Die Bundesverfassung der Schweiz

Die Lanze der Helvetia



Bundesverfassung der Schweiz
12.9.1848
12:43:53 LMT (korr.)
Bern
07°26'50''O, 46°56'53''N

Abb. 1

Die Drei-Punkte Deutung (s.D.) beschreibt als ersten Punkt die „Anlage“ am AC.

Die Sonne ist als zweiter Punkt die „Durchführung“ der Anlage. Der dritte Punkt ist das „Ergebnis“ als „Gestalt der Gegenwart“ in Haus 7. Durch die Zeitkorrektur¹⁹ steht der AC neu auf 8,94° Schütze und damit auf dem **Gruppenschicksalspunkt GP Mars-Jupiter** von 8° Schütze (s.D.).

Die Planeten der Gruppenschicksalspunkte wirken so, wie sie im Horoskop veranlagt sind (s.D.). Der Mars steht am MC, der Jupiter in Haus 8. Damit wird die Schweiz in ihrer Anlage mit dem Schützen am AC und Jupiter im Löwen von Haus 8 als eine kämpferische (Mars), weltanschauliche (Jupiter) Orientiererin in Haus 8 beschrieben.

Die Sonne im Schütze-Haus 9 hat für ihre „Durchführung“ nur die Anlage des Jupiters in Haus 8 zur Verfügung (s.D.). Die Sonne trägt den Jupiter vom Löwen in Haus 8 in die eingeschlossene Jungfrau von Haus 9 („Fügung“). Dort wird die weltanschauliche „Orientierung“ durch die Sonne in der Jungfrau zu einer Bundesverfassung „gefügt“. Der Jungfrau-Merkur am MC ist dann die „bestimmende“ Bundesverfassung.

Das vorsichtige Jungfrau-Element der Sonne in der Jungfrau von Haus 9, wird durch den Merkur am AC verstärkt, und entspricht der vorsichtigen Haltung der Neutralität, die es nicht wagt, zu den Verletzungen der Menschenrechte wirklich Stellung zu beziehen..

Haus 10 (die „Bestimmung“) wird im Gegenuhrzeigersinn (GUZS) von der Waage beherrscht. Die Venus am MC in Haus 10 ist deshalb eine „Herrscherin“ im „Bestimmenden“ und damit eine Art „Königin“ (s.D.). Weil sie gleichzeitig vom Stier in Haus 5 und 4 kommt, repräsentiert die Venus in Haus 10 das „Volk“ als eigentlichen Souverän im Staat von Haus 2.

Mit der Mars-Venus Konjunktion in Haus 10 erscheint die Venus vom Stier in Haus 5 auf dem Ein- und Zweifränkler als Helvetia mit der Lanze (Mars) der „Freiheit“ (Uranus gegen die Unterdrückung durch den Pluto im Widder von Haus 4).

¹⁹ Die offizielle Zeit 12:50 wurde auf 12:43:53 korrigiert Mit der von Beatrice Ganz angenommenen Zeit von 12:50 [siehe: Beatrice Ganz (Hrsg.): Astrologie, Spiritualität und Reformation. Himmelskunde als Lebens- und Weltdeutung. Astronova. 2018. S. 80]. kommt der MC auf die Gruppenschicksalspunkte Neptun-Venus und Uranus-Neptun (auf 4,5 und 5,5 Waage – s.D.) zu liegen. Das erforderte meines Erachtens eine Zeitkorrektur.

Die Corona-Krise im Horoskop der Bundesverfassung

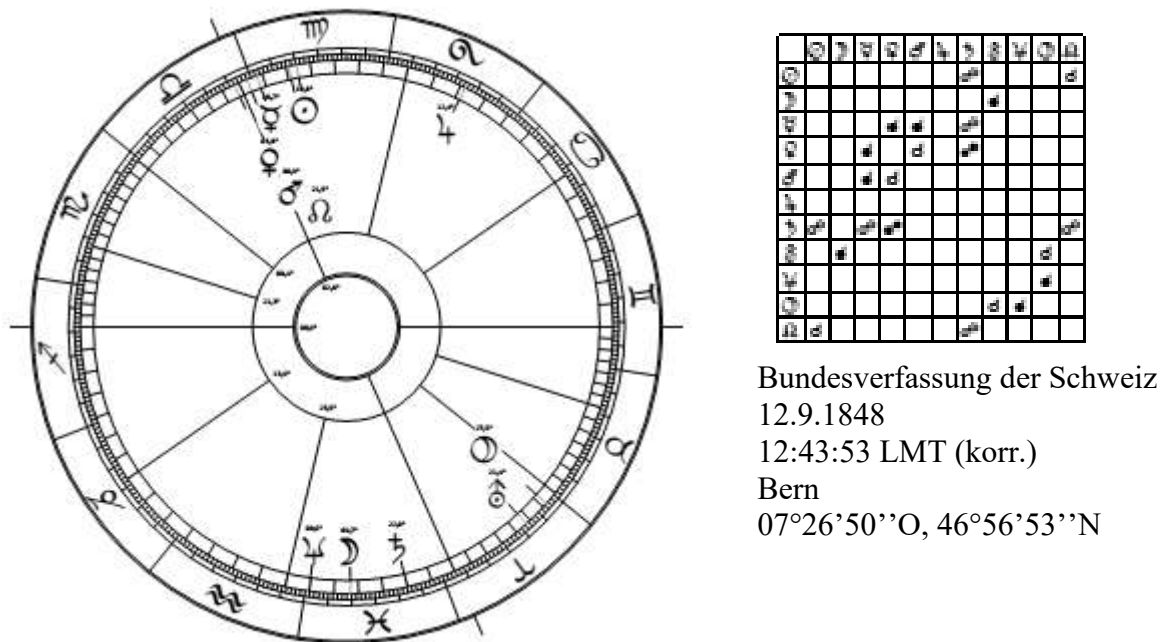


Abb. 1

Der Saturn hat mit einem Orbit von 7° eine Opposition auf die Sonne. Die Distanz von der Sonne bis zum Saturn beträgt im UZS 173° .

Verschiebt man die Sonne im Rhythmus $1^\circ/\text{Jahr}$ im UZS, so kommt diese 2021 ($1848+173$) exakt auf den Saturn in Haus 3 zu liegen. In der rhythmischen Auslösung des Saturns von 2021 durch die Sonne im Rhythmus $1^\circ/\text{Jahr}$ am untergehenden Mondknoten wird gleichzeitig die Saturn-Sonne Opposition der Bundesverfassung ausgelöst.

Die Auslösung der „gesetzlichen Massnahmen“ des Saturns in Haus 3 vom Steinbock in Haus 2 (Staat) spiegelt die Covid-Massnahmen des harten Lockdowns von 2020/21, die über die Saturn-Sonne Opposition das „Lebensgefühl“ der Sonne durch den Saturn eingengt haben. Da Saturn-Sonne gleichzeitig in der Rückseite einen Saturn-Pluto hat mit der Verdrängung des Uranus als Lücke zwischen dem verdrängten Neptun einer Saturn-Neptun Konstellation, wurde mit Pluto in Haus 4 („Wohnung“) das Wohnen – als Zeichen des verdrängten Uranus – zum „Gefängnis“ in den eigenen vier Wänden verfügt.

Der verdrängte Neptun in Haus 3 musste mit Pluto in Haus 4 als „Zwang“ des Eingesperrt-Seins in den eigenen vier Wänden gelebt werden.

Bei der Einführung der Covid-Zertifikatspflicht vom 13.9.2021 sind seit der Einführung der Bundesverfassung vom 12.9.1848 fast genau 173 Jahre vergangen. Nach 173 steht der Zeitvektor (im archetypischen Grundhoroskop von Abb.1/S. 1) im GUZS im Rhythmus $1^\circ/\text{Jahr}$ auf 23° Jungfrau. Die Einführung der Zertifikatspflicht kommt daher archetypisch im obigen Horoskop der Bundesverfassung auf die Sonne-Mondknoten-Konjunktion in Haus 9 zu liegen und löst dadurch **wiederum die Sonne-Saturn Opposition** auf dem schicksalshaften Mondknoten aus. Die Sonne-Saturn Opposition ist deshalb so schlimm, weil sie in der Rückseite der Sonne eine Saturn-Pluto Konstellation enthält (s.D.). Die Saturn-Pluto Konstellation enthält als „Rückseite“ von Sonne-Saturn das Fehlen des Uranus als Lücke einer Neptun-Saturn Konstellation. Die „Zertifikatspflicht“ entspricht der „gesetzlichen Regelung“ einer Pluto-Saturn Konstellation mit Saturn in Haus 3 vom Steinbock in Haus 2.

Impfung als Zeichen der nicht gelebten Sprengung des Plutos der Bundesverfassung

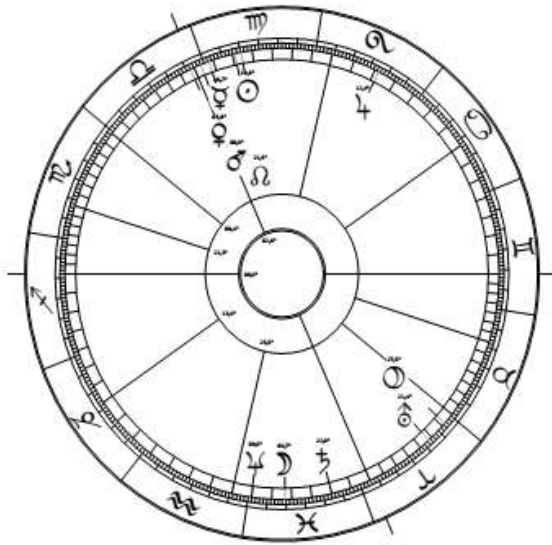


Abb. 1: Bundesverfassung der Schweiz

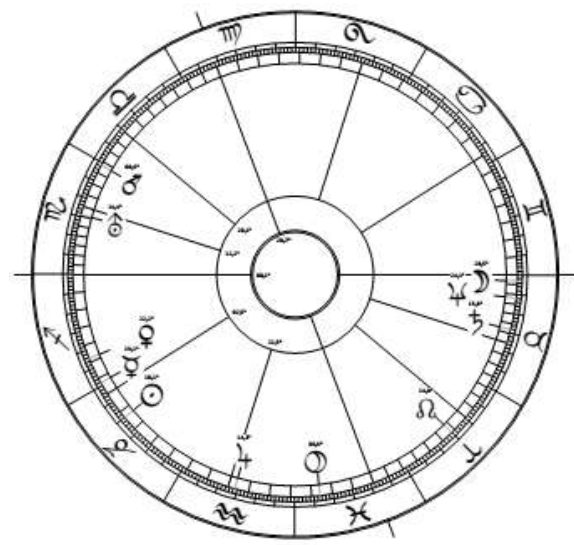


Abb. 2: 78. Septar der Versöhnung von Stans

40

Wenn der Pluto der Bundesverfassung von Uranus nicht gesprengt wird, dann wird der Uranus der Bundesverfassung vom Pluto im 78. Septar ins Unterbewusste von Haus 12 verdrängt.

Der Neptun der Bundesverfassung wird „ursprungslos“ und dadurch ebenfalls plutonisch verfügt. Der Neptun der Bundesverfassung erscheint dann im 78. Septar als Pluto der Impfung in Haus 3.

Der Pluto der Impfung in Haus 3 des 78. Septars ist damit „Zeichen“ des verdrängten Uranus der Sprengung von Uranus-Pluto in Haus 4 der Bundesverfassung. Der Uranus des 78. Septars steht deshalb zwingend in Haus 12.

Es ist, wie wenn das nicht gelöste Problem der Sprengung des Modells im Skorpion von Haus 11 sich wiederholen würde. Die nicht gelöste Sprengung des Plutos durch den Uranus im Seelischen von Haus 4 (siehe Abb. 1) rückt im UZS um ein Haus weiter, um im Realen von Haus 3 im Pluto von Abb. 2 zum Zeichen eines verfügtten Neptuns zu werden.

Meines Erachtens geht es in dieser Uranus-Pluto Konstellation von Haus 4 der Bundesverfassung um die Befreiung vom Nominalismus der Wissenschaft, der im Skorpion von Haus 11 die Spiritualität des vierten Quadranten plutonisch verfügt. Der Neptun der Bundesverfassung in Haus 3 wird dadurch im 78. Septar der Versöhnung von Stans imaginativ zu einem Pluto verfügt. Der Pluto des 78. Septars in Haus 3 bezieht sich deshalb auf die verdrängte Überwindung des Nominalismus der Wissenschaft.

Durch die plutonische Besetzung des Neptuns der Bundesverfassung steht imaginativ neu ein Pluto der Wissenschaft in Haus 3. Der Pluto in Haus 3 des 78. Septars muss deshalb zwingend als Rettung der Menschheit auftreten. Sich von dieser Rettung durch die Impfung zu verabschieden, ist für die Wissenschaft, mit der sich die Schweiz in Haus 4 identifiziert, eine Art „Vernichtung“. Der Wolf im Schafspelz muss deshalb „Kreide“ essen, um die Schafe zu täuschen. Was wir aus dem Märchen aber wissen, ist, dass die Schafe überleben.

Die Sprengung des Plutos im Steinbock von Haus 2

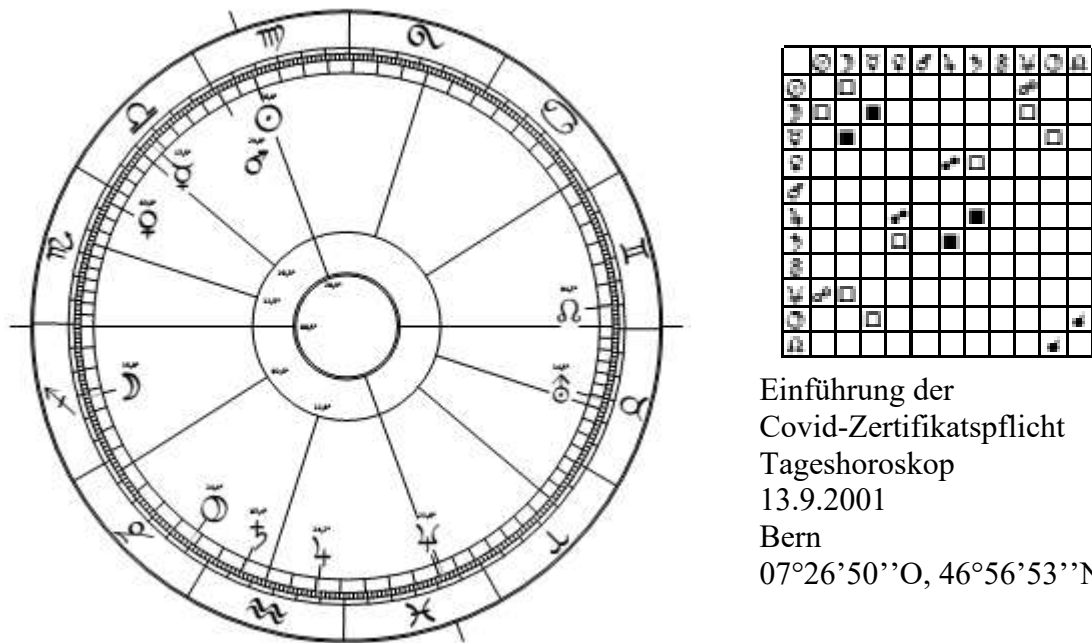


Abb. 1

Meine Generation hatte den Pluto noch im Löwen. Das war eine Generation, die den Pluto archetypisch im Löwe-Haus 5 stehen hat und damit konfrontiert war mit der Zerstörung des Lebens durch die indoktrinierenden Ideologien des Faschismus, Kommunismus und Maoismus, die sich in den Weltkriegen und in der Verfolgung Andersdenkender ausdrückte. Das war die Zeit, als der „grosse Gulag“ gleichermassen von Stalin, Hitler und Mao erfunden wurde.

Die Zerstörung des Plutos im Löwe-Haus wurde vorbereitet von einem Pluto im Krebs. Dieser Pluto im Krebs hat in Haus 4 (durch einen imaginativen Pluto im Mond-Haus) die plutonische Verfügung des Seelischen durch die Funktion der Therapie vorbereitet. Die ahrimanische Verfügung des Seelischen zur Funktion der Therapie hat gleichsam die Verdrängung des Himmels der Schicksals-Bestimmung des vierten Quadranten vorbereitet. Dadurch sind im Bewusstsein der Menschen das Schicksalselement des Prinzips des Endlichen und damit anthroposophisch die Geistwirksamkeit des Karmas aus dem Vorgeburtlichen verdrängt worden. An die Stelle der Bestimmung in Haus 10 hat sich unterdessen die „bestimmende Regelung“ des Merkurs gesetzt.

Das auf Gott gegründete „Reich“ wurde im plutonisch besetzten Steinbock von Haus 2 (siehe Abb. 1) zum Staat, der von der Wissenschaft (Pluto) „besetzt“ ist. In den Gesetzen (Saturn) wird der Staat als Saturn-Pluto zum Vollstrecker der Wissenschaft. In der Saturn-Uranus Opposition hat die Wissenschaft die Verfolgung der Impfgegner gleichsam an den Staat ausgelagert. Dieser Vorgang entspricht im sogenannten finsternen Mittelalter der Verfolgung (Pluto) der Ketzer (Uranus) durch die weltliche Gerichtsbarkeit (Saturn vom Steinbock in Haus 2).

In der Gentechnologie schwingt sich die Regelung der Bestimmung in Haus 10 auf zur Regelung der Natur durch die Gentechnik. Und weil es der Wissenschaft nicht erlaubt war, mit dem Genom des Menschen herumzuzperimentieren, so tut sie dies nach Prof. Dr. Wolfgang Wodarg halt nun über das Schlupfloch der Impfung.

2009 wurde dieses Schlupfloch durch eine Gesetzesänderung geöffnet, als man zur Bekämpfung von Infektionskrankheiten in der EU und in Deutschland nicht nur Antigen-Impfstoffe, sondern auch genetisch veränderte Nucleinsäuren zur Prophylaxe von Infektionskrankheiten zuließ. Damit wird klar, dass die mRNA-Impfung von langer Hand vorbereitet wurde.

Israel hat den Zuschlag für die bevorzugte Belieferung mit Impfstoffen nur dadurch erhalten können, weil es sich verpflichtete, die Behandlungsdaten an die Produzenten des Impfstoffes auszuliefern. Der Staat hat damit seine Bevölkerung zum Versuchskaninchen der Genmedizin gemacht.

Nach Dr. Wolfgang Wodarg besteht ein erbitterter Konkurrenzkampf um Gen-Informationen im Gesundheitsbereich. Mit diesem Konkurrenzkampf taucht die medizinische Entwicklung in den Schrecken eines Orwellschen Universums ab.

Unterdessen werden immer mehr gravierende Nebenwirkungen der Impfung bekannt

Auf der Seite 8 habe ich unter Punkt 7 die Entstehung von Mikrothromben durch die Aktivierung der Blutgerinnung nach der Infektion von Endothelzellen mit dem mRNA-Virus und dem Gegenangriff des Immunsystems beschrieben. Nach der Impfung fällt die Zahl der Thrombozyten im Blut ab. Das ist der Hinweis für die Bildung von Mikrothromben, die in den Organen aber zunächst meist unbemerkt verlaufen.

Die erhöhte Blutgerinnung und die Bildung von Blutgerinnseln in den Organen kann meistens kompensiert werden und sie bleiben deshalb lange unbemerkt. Im Bereich des Hirns führen diese aber zu sofortigen Funktionsausfällen. Das führt u.a. zu Ermüdungserscheinungen und zu Einschränkungen der kognitiven und sozialen Fähigkeiten.

Unterdessen hat man gemerkt, dass es Prädilektionsstellen für die Bildung von Mikrothromben gibt. Diese Mikrothromben treten stark gehäuft in der Altersgruppe zwischen 18 und 64 auf. Betroffen sind insbesondere bei männlichen Sportlern das Herz und bei den Frauen die Ovarien. Man vermutet, dass die Allergie auf die Venen der Ovarien vermehrt ausgelöst wird durch eine zusätzliche Allergie auf das Hormon Synticin-1, das in seinem Molekularaufbau eine gewisse Ähnlichkeit mit dem geimpften mRNA-Molekül hat.

Kinder mit einem Covid-Syndrom belegen in Deutschland gerade einmal 0,33 % der Intensivbetten. Angesichts von **300.000 Verdachtsfällen** auf schwere Nebenwirkungen der Impfung auf **1.000.000 Impfungen** mit mindestens einer Impfung, ist die Impfung von Kindern besonders stossend. Von den 300.000 Verdachtsfällen ist **die Hälfte schwer**, aber ohne Lebensbedrohung, ohne Krankenhaus-Aufenthalt und ohne lebenslange Folgeschäden. Diese extrem hohe Anzahl von Verdachtsfällen auf schwere Nebenwirkungen kann man sich wie folgt erklären:

Die Corona-Viren sind nach Dr. Wolfgang Wodarg und Dr. Sucharit Bhakdi Grippe-Viren, die im Vergleich zu Influenza-Viren relativ harmlos sind. Es gibt sie seit langer Zeit. Sie verursachen in den Schleimhäuten der Nase und des Mund-Rachenraums eher ungefährliche Infektionen, mit denen das Abwehrsystem relativ leicht zugange kommt. Gefährlich wird die Sache v.a. dann, wenn das Virus als sogenannte „Blutvergiftung“ (Sepsis) ins Blut gelangt. Auch dann ist das Abwehrsystem aber in der Regel imstande, das Virus zu erkennen und in einer ungefährlichen Grippe abzuwehren.

Sehr viel problematischer für das Abwehrsystem ist nach Dr. Wolfgang Wodarg das Eindringen der Millionen von Virus-mRNA-Proteinen durch die Impfung in die Blutflüssigkeit. Das Eindringen des mRNA-Proteins in die Blutflüssigkeit stellt für das Abwehrsystem im Gegensatz zum Virus selbst eine unbekannte Bedrohung dar. Deshalb reagiert es zunächst oft mit einem Schockzustand. Dieser Schock ist umso heftiger, als bei der dritten Impfung das Abwehrsystem schon in Kampfstellung bereitsteht. Bei der dritten Impfung nimmt das Risiko eines anaphylaktischen Schockes zu.

Jetzt rächt sich, dass man das Zulassungsverfahren auf ein Minimum verkürzt hat. Im Normalfall müsste ein Hersteller nach Dr. Wolfgang Wodarg bei einer mRNA-Impfung mit einer Prüfung von 10 Jahren und mit einer Erfolgchance von 10 % auf eine Zulassung rechnen.

Versuch, die Nebenwirkungen der Impfungen in Zahlen zu erfassen

Die nachfolgenden Zahlen beziehen sich auf den Stichtag vom **3.9.2021** und beruhen auf den Angaben der zentralen Erfassungsstelle EMA EndraVigillance Datenbank.²⁰ EMA ist die Abkürzung für European Medicines Agency und gilt als eine offizielle Webseite der EU. Die Zahlen der Statistiken stellen in diesem Zusammenhang eine Art unvollkommenes Rohmaterial dar, um uns eine Impression der Wirklichkeit zu bilden.

Bis zum 3.9.2021 sind insgesamt **904.534** Covid-Impfung-Verdachtsfälle gemeldet worden. Das entspricht in etwa 50 % aller Verdachtsfälle der Nebenwirkungen von allen übrigen Arzneimittel-Substanzen.

Etwas weniger als ein Drittel der Verdachtsfälle (**262.383 Fälle**) betrafen schwere Nebenwirkungen.

Die Verdachtsfälle der schweren Nebenwirkungen konnten wie folgt unterteilt werden:

Total 262.383 Fälle

- A. Lebensbedrohlich 19.761 (ca. 7,5 %)
- B. Krankenhaus-Aufenthalte 77.842 (ca.30 %)
- C. Andauernde Folgeschäden 18.329 (ca. 7 %)
- D. Todesfälle 14.167 (ca. 5.4 %)
- E. Schwer aber ohne A,B und C: 146.451 (ca. 56 %)

Ende August waren in der EU ca. 70 % der Erwachsenen (= 256 Mio. Menschen) doppelt geimpft. Vernachlässigt man die Verdachtsfälle für einmal Geimpfte sind von diesen 256 Mio. Menschen etwas mehr als 0,1 % von einem Verdachtsfall auf schwere Nebenwirkungen betroffen. Von den Verdachtsfällen auf Nebenwirkungen insgesamt sind ca. 0,3 % der doppelt Geimpften betroffen. Wahrscheinlich ist die Zahl der Verdachtsfälle auf Nebenwirkung insgesamt aber viel grösser, da der Begriff unklar ist und viele nicht gemeldet werden.

Da die Verdachtsfälle im Zeitraum vom 29.5.21 bis zum 3.9.21 um über 80 % zugenommen haben, muss man vermuten, dass die Verdachtsfälle bei der Zweitimpfung zunehmen. Das lässt nichts Gutes für die weiteren Impfungen erwarten.

Angesichts der zahlreichen Alternativen hat der „Königsweg“, um mit der Pandemie fertig zu werden (so Guy Parmelin im Blick vom 9.9.2021), durch diese zahlreichen Verdachtsfälle ganz offensichtlich eine herbe Niederlage erlitten.

Es kommt hinzu, dass diese Statistik all die endlosen seelischen Schäden der Isolation usw. nicht auflistet.

Während die afghanischen Frauen jetzt wieder „Schleier“ tragen, damit die Männer so bleiben wie sie sind, dürfen wir uns im Westen „entschleiern“, damit wir uns erfolgreich mit den Grippe-Viren anstecken, um dem Grippeansturm im Winter gewachsen zu sein.

Mit anderen Worten, auch das Schutzkonzept der Maske kommt an seine Grenze.

²⁰ Link: <https://www.transparenztest.de/post/update-3-9-ema-datenbank-262383-der-904534-verdachtsfaelle-covid-impf-nebenwirkungen-sind-schwer>

Korrelation der Pandemie mit der Jupiter-Pluto-Saturn Konjunktion

Coronavirus-Krankheit-2019 (Covid-19) – Stand: 10.05.2021, 08.05h

Situationsbericht zur epidemiologischen Lage in der Schweiz und im Fürstentum Liechtenstein

Dieser Bericht basiert auf den Informationen, die uns Laboratorien sowie Ärztinnen und Ärzte im Rahmen der Meldepflicht übermittelt haben. Massgebend für die Darstellungen: Zeitlicher Verlauf (Falldatum: Datum der ersten Probeentnahme), Hospitalisationen (Datum Spitaleintritt), Todesfälle (Todesdatum). Da Meldungen teilweise verzögert eintreffen, sind die Fallzahlen der letzten Tage provisorisch. Wir publizieren nur Fälle, für die eine Laborbestätigung vorliegt. Die Fallzahlen beziehen sich auf Meldungen, die wir neu erhalten und überprüft haben.

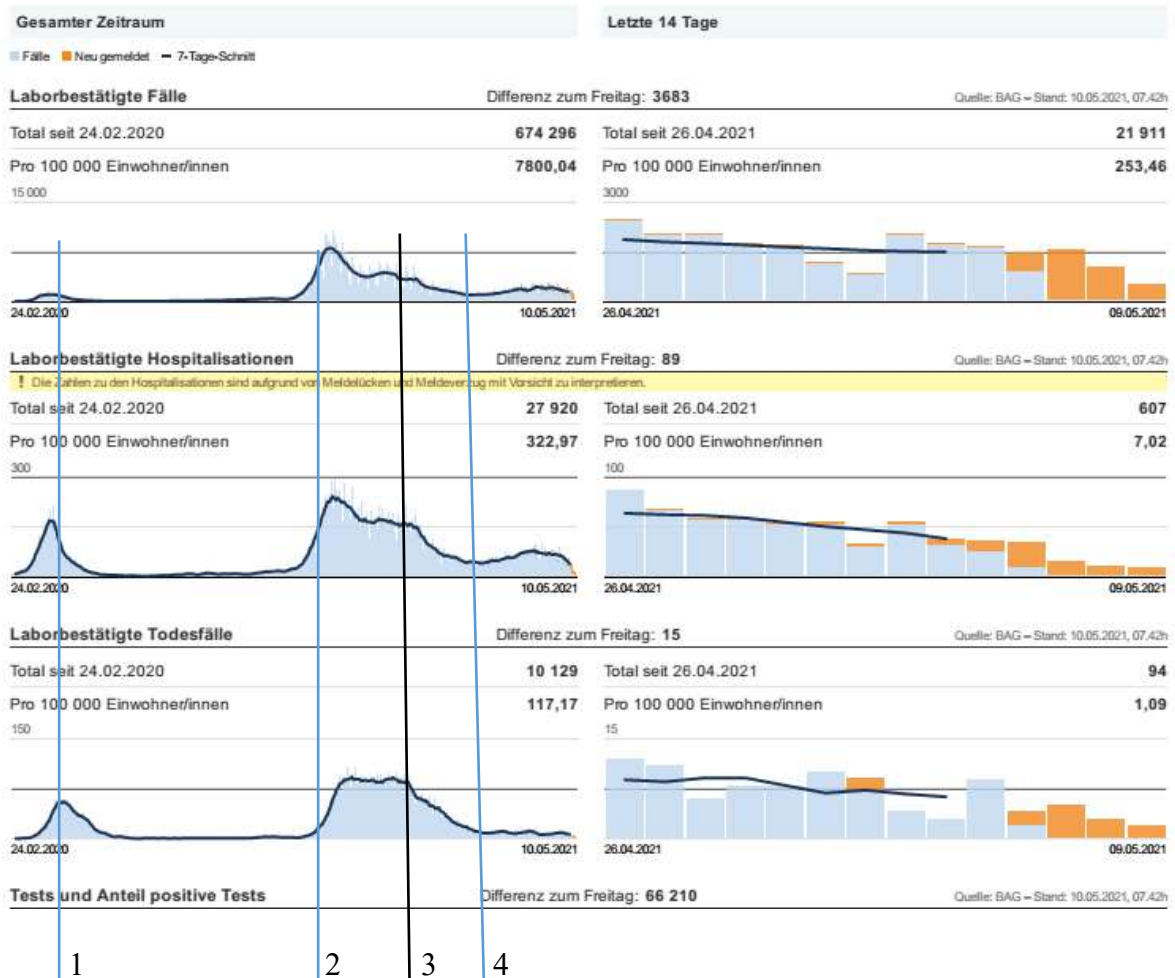


Abb. 1: Verlauf der Epidemie vom 24.02.2020 bis zum 10.05.2021.

- 1: Erster strenger Lockdown vom 16. März 2020.
- 2: Beginn der zweiten Welle am 8. Oktober 2020 beim Eintritt des Jupiters und des Saturns in den Orbit einer Konjunktion. Der Orbit für eine Konjunktion beträgt 7° .
- 3: Der Pluto verlässt am 27. Dez. 2020 bei einem Orbit von 7° die Saturn-Jupiter Konjunktion.
- 4: Am 20. Februar 2021 laufen der Saturn und der Jupiter aus dem Orbit ihrer Konjunktion.

Die erste Welle war vergleichsweise eine harmlose Grippewelle. Die Korrelationen mit der Saturn-Jupiter-Pluto Konjunktion bei der zweiten Welle ist nicht zufällig. Nach Rudolf Steiner codiert die Saturn-Jupiter Konjunktion für Entzündungen des Atemtraktes.

Man muss sich doch fragen, warum das gleiche Virus im Oktober plötzlich eine so grosse Riesenwelle auslöst. Sowohl der Anfang als auch das Ende der Riesenwelle waren astrologisch voraussehbar.

Die Spiegelung der Bundesverfassung im 78. Septar der Versöhnung von Stans

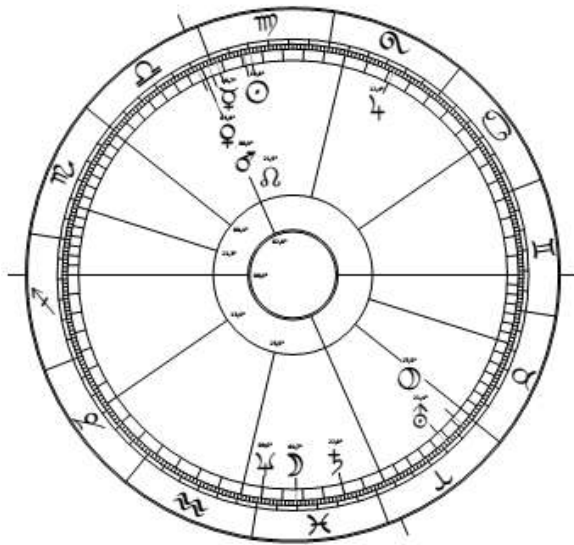


Abb. 1: Bundesverfassung der Schweiz

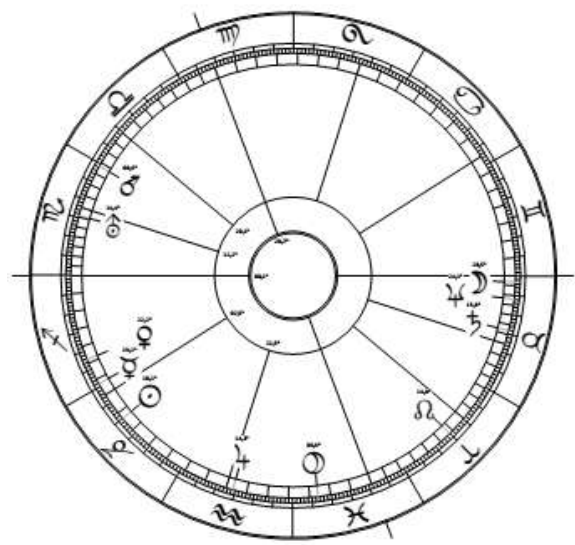


Abb. 2: 78. Septar des Tageshoroskopes der Versöhnung von Stans

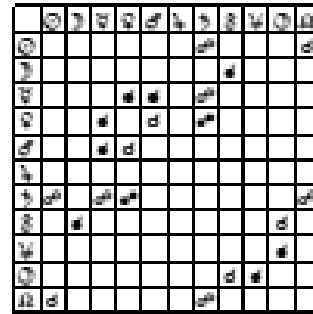
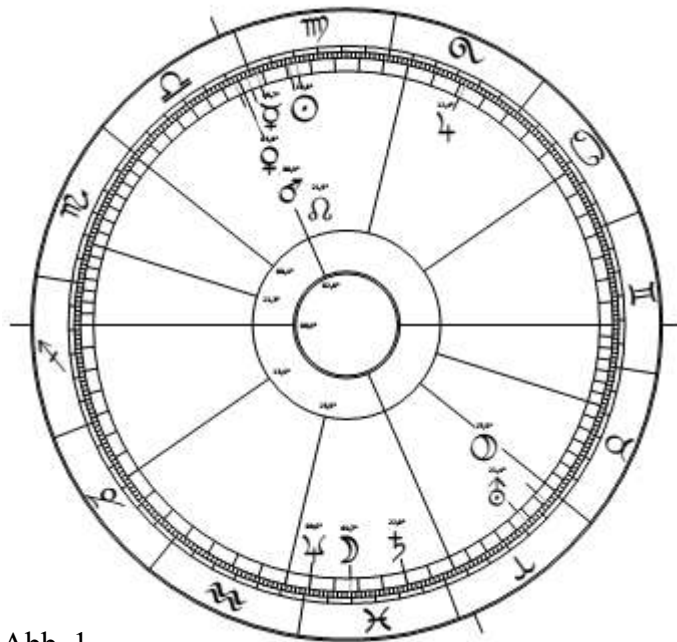
Der Neptun in Haus 3 („Selbstdarstellung“) der Bundesverfassung von Abb. 1 erscheint in seiner Verdrängung als „Funktion“ der Verschleierung der Selbstdarstellung im Bankgeheimnis. Das Bankgeheimnis ist das „Zeichen“ der nicht gelebten Sprengung (Uranus) des Plutos in Haus 4. Der Saturn in den Fischen von Haus 3 „legalisiert“ diese Verschleierung.

Wenn der Uranus der Bundesverfassung von Abb. 1 den Pluto in Haus 4 nicht sprengen kann, dann wird der Pluto zum „Modell“. Im Modell wird der Neptun der Bundesverfassung in Haus 3 plutonisch „besetzt“ und erscheint im Modell der „Verschleierung“ als Pluto. In der Selbstdarstellung von Haus 3 steht dann an der Stelle des Neptuns, analog zum Pluto im 78. Septar der Versöhnung, ebenfalls ein Pluto, der gleichsam von einem Skorpion in Haus 12 und 11 kommt. Der Pluto der Verschleierung der Selbstdarstellung in Haus 3 wird durch den Saturn von Haus 2 in Haus 3 im offiziellen Bankgeheimnis staatlich als imaginativer Pluto-Saturn „legalisiert“. Die Gelder, die die Schweiz mit dem Bankgeheimnis (Verschleierung des Neptuns in der Selbstdarstellung von Haus 3) verdient hat, verliert sie nun wieder in einem Pluto gewordenen Neptun. Das nennt man Gerechtigkeit.

Die Covid-19 Krise im 78. Septar spiegelt damit die nicht zugelassene Sprengung des Plutos der Bundesverfassung. Gleichsam als Beweis dafür erscheint der nicht gelebte Uranus der Sprengung des Plutos der Bundesverfassung im 78. Septar als verdrängter Uranus in Haus 12, d.h. als „versunkener Ursprung“ (s.D.).

Durch den imaginativ zum Pluto gewordenen Neptun im Steinbock von Haus 3 entsteht imaginativ eine Pluto-Saturn Konstellation, die in ihrer Lücke den Uranus verdrängt. Zusätzlich kann durch den Skorpion in Haus 11 die „gute Idee“ (Jupiter-Uranus-Quadrat) in Haus 11 nicht zum „Ursprung“ kommen. Uranus in Haus 12 entspricht imaginativ einem Uranus-Neptun. Das ist als „Schocklähmung“ (s.D.), die klassische Schock-Konstellation. Anstatt der „guten Idee“ kommt bei der Impfung (durch Pluto von Haus 11 in Haus 3) die Schocklähmung des „versunkenen Ursprungs“ zum Ursprung. Das ist wirklich ungeheuer präzise erdacht von den Sternen. Nach wie vor geht es im 78. Septar von Abb. 2 mit dem Uranus im Skorpion von Haus 12 um die Sprengung eines Plutos. Diesmal bezieht sich die Sprengung in Haus 12 aber auf den Geist der Wissenschaft, der in der Impfung (Pluto von Haus 11 in Haus 3), die eine apokalyptische Dimension angenommen hat, den „Himmel“ (Haus 11 als Inspiration der „guten Idee“) durch den Nominalismus ahrimanisch verdrängt. In der Auslösung dieses Uranus ist mein Novalis-Buch erschienen, das die Spiritualisierung des Denkens (Pluto) zum Thema hat.

Die Abstimmung über das Referendum gegen das Covid-Gesetz vom 13. Juni 2021



Bundesverfassung der Schweiz
 12.9.1848
 12:43:53 LMT (korr.)
 Bern
 07°26'50''O, 46°56'53''N

Abb. 1

48

Der „geschichtliche Rhythmus“ beträgt 49 Jahre pro Haus (s.D.). Nach 173 Jahren hat der Zeitvektor im geschichtlichen Rhythmus **3,53 Häuser** à 49 Jahre durchlaufen.

Bei der Einführung der Covid-Zertifikatspflicht vom 13.9.2021 steht der Zeitvektor nach 3,53 Häusern **im UZS** auf dem GP Saturn-Uranus (auf 12,5° Jungfrau – s.D.) und **im GUZS** auf dem GP Mars-Uranus und Mars-Pluto (auf 17,5° und 18° Widder – s.D.). Der GP löst die Planeten so aus, wie sie im Horoskop veranlagt sind (s.D.).

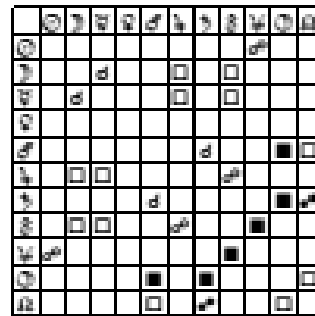
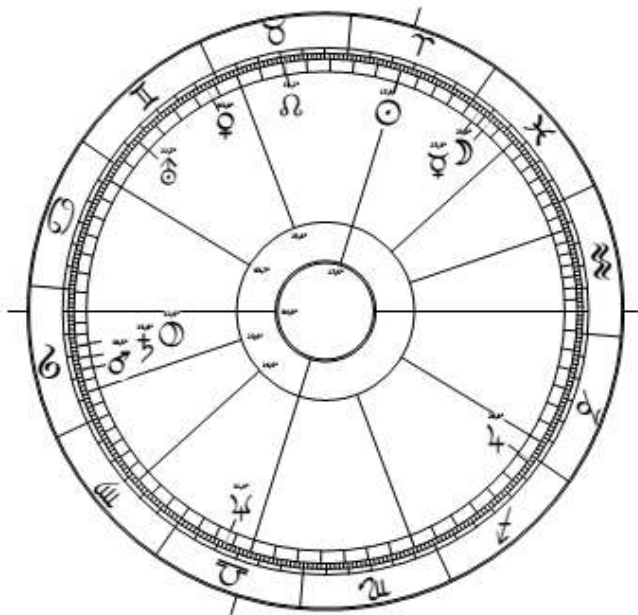
Der GP Mars-Uranus ist der Hinweis für das Fehlen des Neptuns in Haus 3 durch die Lücke zwischen Mars und Uranus. Mars-Pluto ist das Erscheinen des verdrängten Neptuns von Haus 3 in seiner Rückseite als Mars gegen das Modell des Plutos in Haus 4. Uranus-Saturn ist die Unvereinbarkeit des Gesetzes (Saturn von Haus 2 in Haus 3) der Covid-Massnahmen mit der Befreiung des Uranus vom Modell des Plutos in der Identität von Haus 4.

In der Annahme des Referendums gegen das Covid-Gesetz vom 13. Juni 2021 hat sich zunächst einmal der Uranus gegen den Pluto durchgesetzt. Das war im Uranus ein echter Sieg der Freiheitslanze der Helvetia.

Am 28. November 2021 kommt das Covid-Gesetz erneut zur Abstimmung. Ich kann nur hoffen, dass es abgelehnt wird. So wie die Sterne stehen an diesem 28. November 2021 müsste es eigentlich abgelehnt werden.

Beitrag zu einer astrologischen Analyse der WHO

Der Verrat der funktionellen Medizin an der idealistischen Zielsetzung des Neptuns



Tageshoroskop der
Gründung der WHO
07.04.1948
Genf
06°08'44''O, 46°12'06''N

Abb. 1:

Die Weltgesundheits-Organisation (WHO) wurde am 7.4.1948 mit dem Hauptsitz in Genf gegründet. Das Datum bezieht sich auf das Inkrafttreten einer Verfassung, die am 22.7.1946 in New York von 61 Staaten ratifiziert wurde.

Das Geburtshoroskop (Radix) darf mit dem 7er-Monatsrhythmus auch als erstes Septar gedeutet werden. Die Ratifizierung des Vertrags vom 22.7.1946 fand 20,5 Monate vor dem AC statt und liegt damit im Radix als erstes Septar im 7er-Monatsrhythmus pro Haus im Orbit eines halben Monats auf der Sonne am MC und im Orbit eines Monats auf dem Neptun am IC. Sonne und Neptun haben eine Opposition.

Durch die Saturn-Pluto Konstellation in Haus 1 ist der Uranus als Lücke von Neptun-Saturn, aus dem sich der Pluto-Saturn ableitet, verdrängt.

Da der Neptun im verdrängten Uranus von Saturn-Pluto keinen „Ursprung“ (Uranus) hat (siehe Lückenlehre von Wolfgang Döbereiner), ist der Verrat der Sonne am Neptun schon vorprogrammiert.

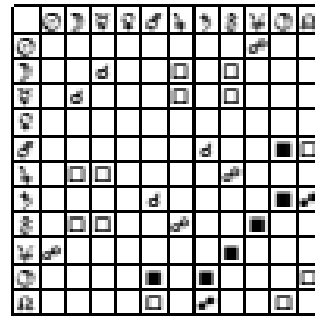
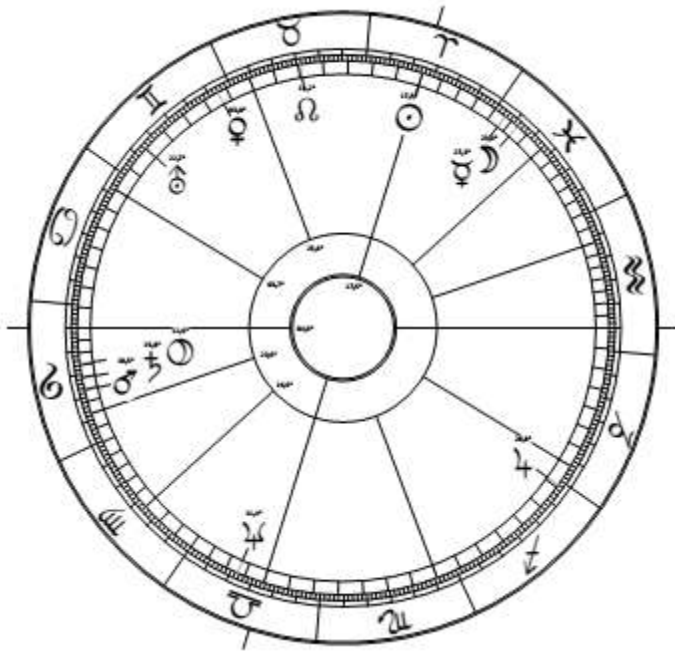
Durch die Verdrängung des Uranus („Ursprung“) in Haus 11 erscheint der verdrängte Neptun in seiner Rückseite zwingend als Mars in Haus 1, um dort gegen die Verdrängung des „Ursprungs“ des Neptuns in Haus 11 durch den Saturn-Pluto anzukämpfen.

Der Vertrag formulierte das Ziel der WHO als internationale Förderung der Welt-Gesundheit. Dieses idealistische Ziel wird als Bestimmung im Stier von Haus 10 mit dem Mondknoten auf dem Kardinalpunkt 15° Stier und der Venus in Haus 11 beschrieben. Die Venus in Haus 11 wird „Opfer“ des verdrängten Uranus in Haus 11 und dadurch Ausdruck einer formalen funktionalen und „gestaltlosen“ Medizin.

Die Venus steht auf dem GP Merkur-Saturn (von 2° Zwillinge – s.D.). Im Merkur-Saturn wird die Bestimmung (Saturn) durch den Merkur funktional geregelt. Die Venus verliert dadurch ihre Bestimmung in Haus 10. Die Impfung als Venus ist in diesem Sinne die „funktionale Aufhebung“ (Merkur) der „Bestimmung“ (Saturn).

Unterdessen haben 194 Staaten den Vertrag ratifiziert (Stand 2017). Die WHO ist damit ein mächtiger Teil der Vereinten Nationen (UNO) geworden.²¹

21 Wenn nicht anders vermerkt, beziehen sich die sachbezogenen Angaben zur WHO immer auf den Internetbeitrag von Wikipedia: 07.04.1948: Gründung der WHO-Gegenfrage.com.



Tageshoroskop der
Gründung der WHO
07.04.1948
Genf
06°08'44''O, 46°12'06''N

Abb. 2:

Die Venus auf dem GP Saturn-Merkur in den Zwillingen von Haus 11 („Ursprung“) kommt im Zwillings-Merkur von Haus 9 als „Fügung“ (Haus 9) der „Regelung“ (Merkur) der durch die Saturn-Pluto Konjunktion verfügten „Bestimmung“ (Saturn) in Haus 1 („Selbstdurchsetzung“) zum „Ursprung“.

Der Merkur in Haus 9 wird dadurch zur Fügung der Regelung der Selbstdurchsetzung der Verdrängung der Bestimmung.

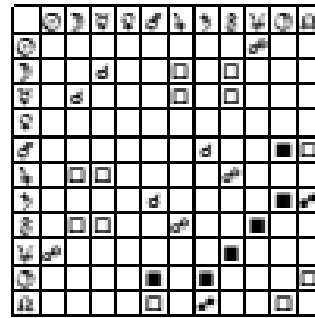
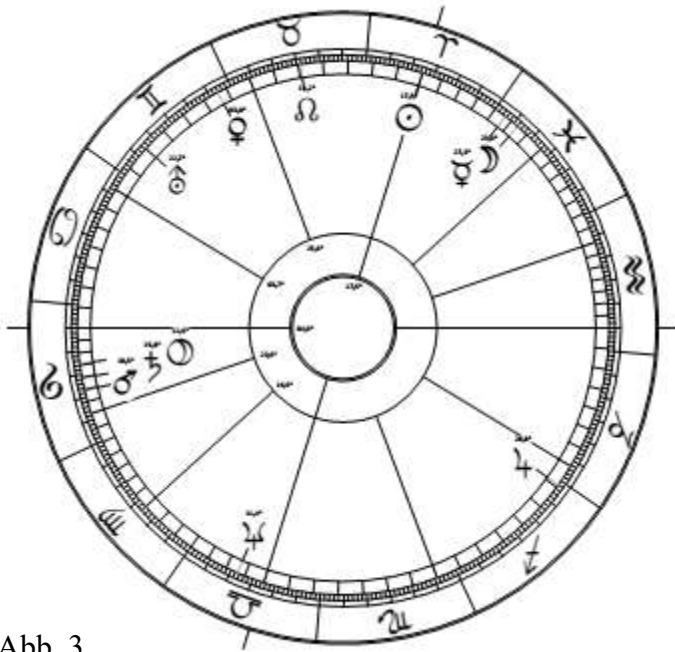
In diesem Sinn ist die Impfung die „Verfügung“ (Haus 9) der „Regelung“ (Merkur) der „Durchsetzung“ (Haus 1) der „Verdrängung“ (Pluto) der „Bestimmung“ (Saturn) im Sinne einer formalen Funktionslösung des Virusthematik der Venus in Haus 11. In Haus 11 („Ursprung“) kommt es in der mRNA-Impfung zu einem neuen technischen Medizinverfahren (Venus).

Mit den Fischen in der „Inhaltsangabe“ von Haus 8 und Neptun in Haus 3 geht es damit inhaltlich im Kern um den „Verrat“ (Pluto) des Neptuns durch ein technisches Medizinverfahren.

Im Sinne der Astromedizin steht der Neptun für **das Abwehrsystem**. Wenn der Neptun an das „Modell“ des Plutos verraten wird, erscheint er in seiner Rückseite als Mars („Abwehr) des Modells (Pluto). Entsprechend dieser astromedizinischen Bedeutung des **Neptuns als „Abwehrsystem“** liegt ein Hauptziel der verschiedenen Gründungsziele in der Bekämpfung von Infektionskrankheiten (Pluto) durch den Mars des verdrängten Neptuns.

Die plutonische (durch die funktionale Venus) Verfügung des Neptuns in Haus 3 macht, dass die WHO (ähnlich wie die Bundesverfassung der Schweiz im 78. Septar der Versöhnung von Stans) imaginativ einen Pluto in Haus 3 stehen hat. Wir dürfen vermuten, dass sich die ursprünglichen idealistischen Inhalte des Neptuns von Haus 8 in die globale Impfidologie (Pluto in Haus 3) verwandelt hat, die ähnlich wie im 78. Septar von Haus 3 aus, das Revier des Staates in Haus 2 im Sinne eines funktionalen „Geflechts (Venus-Pluto) „regelt“.

Diese Regelung des Geflechts in Haus 2 erfolgt durch den Jungfrau-Merkur von Haus 3 in Haus 9. Die Regelung in Haus 3 ist funktionell, weil die Venus im Parallelzeichen Zwillinge in Haus 11 keinen „Ursprung“ hat, da der Uranus in Haus 11 von der Saturn-Pluto Konstellation in Haus 1 nicht freigegeben wird. Die ursprungslose Venus in Haus 11 wird dadurch zum Symbol einer Medizin, das versucht, das Virus-Problem funktionell zu managen (Merkur). Die Impfung wird damit zum Zeichen der Ursprungslosigkeit des 11. Hauses.



Tageshoroskop der
Gründung der WHO
07.04.1948
Genf
06°08'44''O, 46°12'06''N

Abb. 3

Im Unterschied zum Neptun der Bundesverfassung der Schweiz in Haus 3 geht es jetzt um die Regulierung des Reviers von 194 Staaten. Im verfügbaren Neptun als imaginativer Pluto in Haus 3 strebt die WHO die „Regulierung“ der Welt in Sachen Pandemie-Bekämpfung an und hat zu diesem Zweck vor kurzem auch eine globale Koordinationsstelle in Brüssel gegründet.

Die Gruppenschicksalspunkte der Sonne

Die Sonne kommt vom Löwen am Aszendenten und steht deshalb im Sinne des „Wegs der Aphrodite“ (siehe S. 1) für die „Anlage“. Sie steht am MC auf 17,5° Widder und damit auf den folgenden Gruppenschicksalspunkten:

- GP Uranus-Mars (auf 17,5° Widder – s.D.)
- GP Mars-Pluto (auf 20° Widder – s.D.)

Wir erinnern uns, dass durch die Gruppenschicksalspunkte die entsprechenden Planeten jeweils so ausgelöst werden, wie sie im Horoskop veranlagt sind.

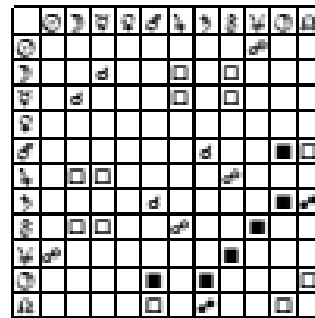
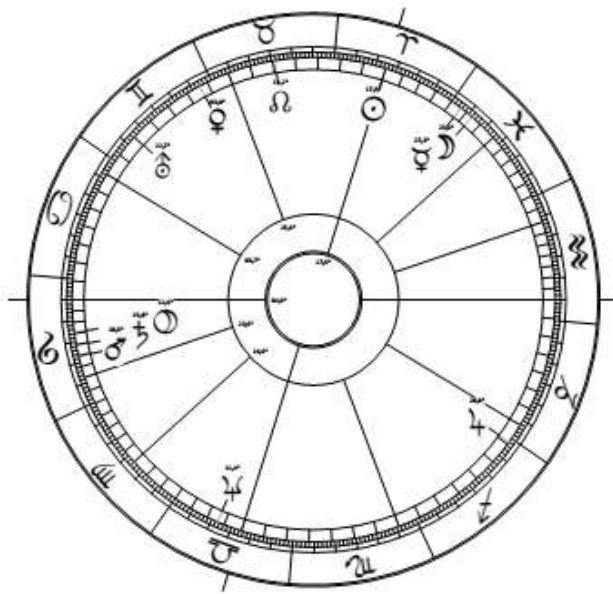
Uranus-Mars ist nach Wolfgang Döbereiner **der „Gigantismus“**.

Uranus ist archetypisch Haus 11. Mars ist archetypisch Haus 1. Der GP Uranus-Mars weist in seiner Lücke (Haus 12) auf den fehlenden Neptun hin (siehe Lückenlehre von Wolfgang Döbereiner). Der Neptun in Haus 3 wird dadurch imaginativ als Pluto („Konzept“) zum gigantischen globalen Impfkonzert.

Das ganze Projekt ist gigantisch. Der Gigantismus spiegelt sich auch in der globalen Kontrollfunktion. Die Gewinne der beteiligten Firmen sind ebenfalls gigantisch.

Mars-Pluto ist die stärkste Konfrontation des Neptuns in seiner Rückseite als Mars mit dem Modell (Pluto) seiner Verdrängung. In der Sonne am MC geht es damit um die Überwindung des fehlenden Uranus zwischen Saturn und Pluto. Saturn-Pluto leitet sich von einem Saturn-Neptun ab, der in seiner Lücke zwischen Neptun und Saturn auf den fehlenden Uranus hinweist. Der fehlende Uranus in Haus 11 wird als Wissenschaft in der Venus von Haus 11 zum „Verrat“ des Neptuns in der „funktionellen Medizin“.

Der Identitätsverlust der WHO als „Sündenfall“



Tageshoroskop der
Gründung der WHO
07.04.1948
Genf
06°08'44''O, 46°12'06''N

Abb. 1:

Pluto Saturn ist zunächst einmal im Sinn der Lückenlehre von Wolfgang Döbereiner der Hinweis für das Fehlen des Jupiters (archetypisch Haus 9) als Lücke zwischen Saturn (archetypisch Haus 10) und Pluto (archetypisch Haus 8). Deutschland trat 1951 (in der Auslösung im GUZS von Saturn-Pluto in Haus 1) der WHO bei und soll damals in etwa der drittgrößte Beitragszahler gewesen sein. Beim Eintritt von Deutschland löst sich über die Saturn-Pluto Auslösung von Haus 1 der Jupiter in Haus 5 als Finanzspritze von Deutschland aus. Das Schicksal versucht zunächst, die „Lücke“ durch die Austreibung des Jupiters zu schliessen. Dieser Jupiter unterstützt in Haus 5 die „Erschaffung“ der zunächst idealistischen Gestalt von Haus 7 in das Reale des ersten Quadranten (siehe S. 1).

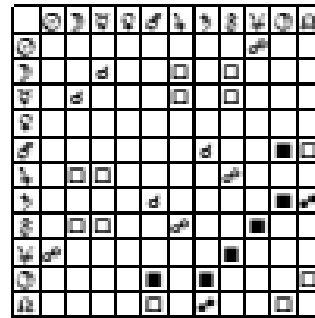
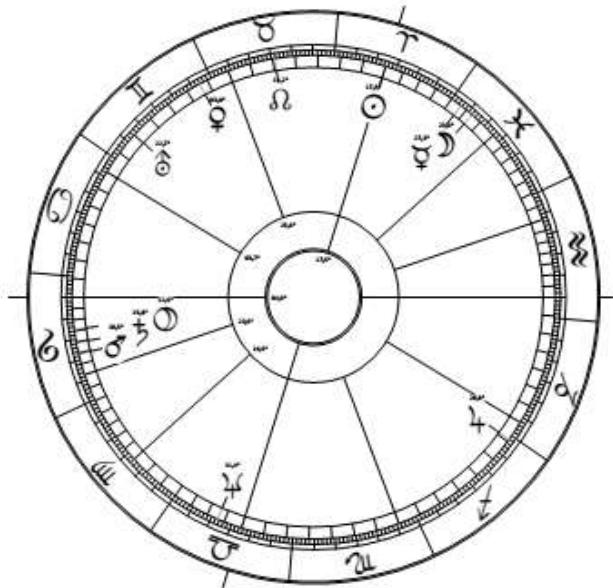
Im offiziellen Geldmangel (die Sonne von Haus 2 trägt in sich den „Konkurs“ von Saturn-Pluto) setzte sich aber bald die Fremdfinanzierung durch Pharmakonzerne an die Stelle der Austreibung des Jupiters. Entsprechend kam es im UZS vom Schützen in Haus 5 zum Skorpion in Haus 4 („Identität“) durch die Fremdfinanzierung zum „Sündenfall“ der Installation einer Fremdidentität und damit zum „Identitätsverlust“ im Skorpion von Haus 4.

Mit 68 (2016) lief der Zeitvektor in Haus 10 im GUZS über den Mondknoten auf dem Kardinalpunkt 15° Stier und löste damit nicht nur die Venus (als funktionale Medizin), sondern über das Quadrat auf die Tripelkonstellation in Haus 1 auch die Saturn-Pluto-Mars Konjunktion aus. Der Mondknoten ist nach Wolfgang Döbereiner ein Symbol der Begegnung. Durch das Quadrat des Mondknotens auf die Mars-Saturn-Pluto Konjunktion findet eine Begegnung mit der funktionalen Medizin der Venus und dem problematischen Aspekt der Saturn-Pluto Konjunktion in der „Selbstdurchsetzung“ von Haus 1 statt. Das ist mit Pluto in Haus 1 (als „Selbstdurchsetzung der Fremdidentität“) die Zeit des praktizierten „Sündenfalls“.

Der Mars hat eine Konjunktion mit dem Saturn und dem Pluto. Dadurch wird er von diesen exakt ein Jahr später ausgelöst.

Zum 69. Jahrestag (2017) veröffentlichte der Kanal Arte in der rhythmischen Auslösung des Mars (als Rückseite des Neptuns) eine Dokumentation unter dem Titel „Die WHO – Im Griff der Lobbyisten?“ Die Dokumentation prangerte u.a. an, dass mehrere Grenzwerte als Dank für die riesigen privaten Spenden massiv erhöht worden waren.

Demaskierung der Täuschung



Tageshoroskop der
Gründung der WHO
07.04.1948
Genf
06°08'44''O, 46°12'06''N

Abb. 1:

Mit dem Skorpion in der „Identität“ von Haus 4 führt die Fremdfinanzierung durch private Geldgeber zum Identitätsverlust und damit in der Saturn-Pluto Konjunktion zum Verlust der „Bestimmung“ (Saturn) und zum „Verrat“ (Skorpion/Pluto) an der „idealistischen Zielgebung“ im Neptun von Haus 8 („Inhaltsangabe“ – s.D.).

Durch diesen „Verrat“ (Pluto) an der „idealistischen Zielgebung“ (Neptun) wird der Neptun in der Selbstdarstellung von Haus 3 immer mehr zu einer „Täuschung“.

Im Mai 2009 wurde das Kriterium der Letalität eines Virus als wichtiges Kriterium des Pandemie-Begriffs von der WHO willkürlich aufgehoben. Dies geschah kurz vor der Ausrufung der Schweinegrippe-Pandemie durch die WHO und in einer Zeit, als sie schon zu 80 % von privaten Spendern finanziert wurde.²²

Die Ausrufung der Pandemie ist die Warnung des Merkurs von der Jungfrau in Haus 3. Haus 3 „regelt“ im UZS das Leben des Löwen in Haus 2. Das „Warnen“ (Merkur von Haus 3 in Haus 9) wurde in der Folge für die WHO zum einem einträglichen Geschäftsmodell.

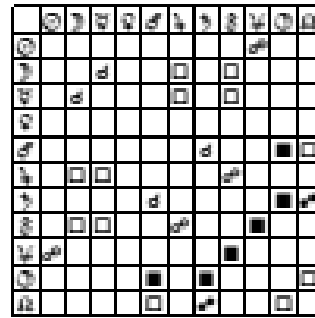
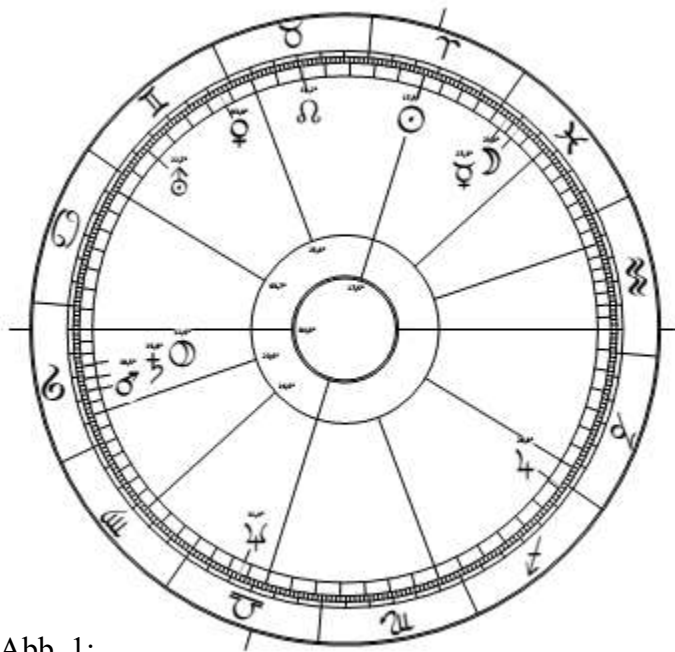
Trotz dem für den Menschen recht harmlosen Schweinegrippe-Erreger H1N1 kam es in der Ausrufung der Schweinegrippe-Pandemie im Dezember 2009 zu massiven Käufen des kaum getesteten Impfstoffes durch die deutsche Regierung und die Bundesländer. Da es aber nur zu einer der schwächsten Grippewellen kam, wurden die ungenutzten Dosen anschliessend im Magdeburger Müllheimkraftwerk entsorgt. Die Veränderung des Pandemie-Begriffs soll der Pharmaindustrie bei dieser Aktion geschätzte 18 Milliarden US-Dollar in die Kassen gespült haben.²³ Dieses einträgliche Geschäftsmodell wurde vom staatlichen Robert Koch Institut mitgetragen.

Im Mai 2009 war die WHO 61,2 Jahre alt. Im Rhythmus 1°/Jahr stand der Zeitvektor im UZS auf 1,2° Zwillinge und damit ziemlich exakt auf der Venus. Gleichzeitig stand der Zeitvektor im UZS mit 61,2 Jahren im UZS in Haus 4 auf 27° Waage und damit im Orbit des GP Sonne-Saturn auf 27,5° Waage (s.D.). Da Saturn-Sonne in der Rückseite einen Saturn-Pluto hat, wird in dieser Auslösung gleichzeitig auch die Saturn-Pluto Konstellation in Haus 1 und damit der unerlöste Uranus in Haus 11 ausgelöst. Der unerlöste Uranus in den Zwillingen von Haus 11 aktiviert als „Wissenschaft“ die Ausrufung der Pandemie durch den Merkur in Haus 9. Die ausgelöste Stier-Venus wird als „Medizin“ tätig. Das Ganze war in Haus 11 der „Ursprung“ eines neuen Geschäftsmodells.

²² Internetbeitrag auf Wikipedia: 07.04.1948: Gründung der WHO-Gegenfrage.com.

²³ Internetbeitrag auf Wikipedia: 07.04.1948: Gründung der WHO-Gegenfrage.com.

Der verfügte Uranus in Haus 11 erzeugt hermetisch „unten“ in Haus 2 ein „Geflecht“



Tageshoroskop der
Gründung der WHO
07.04.1948
Genf
06°08'44''O, 46°12'06''N

Abb. 1:

54

Die „Gestalt der Gegenwart“ vom Wassermann in Haus 7 mit dem von Saturn-Pluto verfügenten Uranus in Haus 11 ist die kontinuierliche Erneuerung des einträglichen Geschäftsmodells in Haus 11. Saturn-Pluto in Haus 1 ist die Initiierung dieses Geschäftsmodells von Haus 11 in der Selbstdurchsetzung von Haus 1 als Teil der „Anlage“, die mit der Sonne im Widder bestimmend am MC „gesetzlich“ „durchgeführt“ wird. Das passt hervorragend.

Der Verbund Widder-Stier-Zwillinge beginnt mit der Sonne im Widder am MC im fehlenden Uranus der Lücke von Saturn-Pluto und Uranus in Haus 11 mit der gesetzlichen (Sonne am MC) Gründung als „Initiierung“ (Uranus in Haus 11 und Sonne im Widder und Saturn-Pluto im Widder-Haus) eines Geschäftsmodells der wissenschaftlichen Medizin in Haus 11. Ist das gut? Yes we can!

Die Initiation der WHO im ersten Zeichen des Verbandes wird im zweiten Zeichen Stier zur funktionellen Medizin und im dritten Zeichen Zwillinge zum Gesellschaftsmodell der globalen gigantischen „Warnung“ (Jungfrau-Merkur von Haus 3) vor dem Grippe-Virus. Ist das gut? Yes we can!

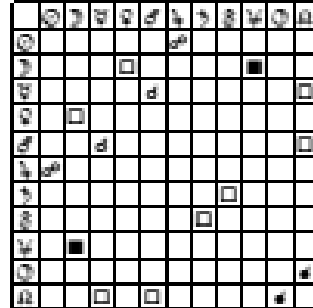
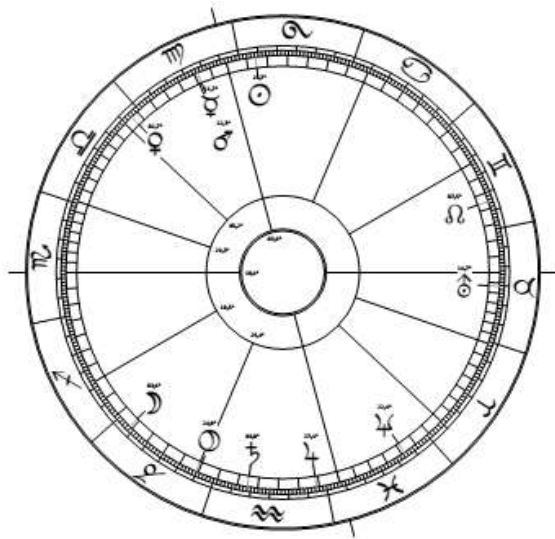
Der Nachteil ist nur, dass dabei durch den funktionell aufgehobenen Uranus in Haus 11 (hermetisch „unten“) in Haus 2 ein „Geflecht“ entsteht. Der verfügte Uranus in Haus 11 wird dann unten in Haus 2 zum Tumorrisiko. Wenn die Zellen in Haus 2 bei der Zellteilung keinen Ursprung in Haus 11 haben, entgleist die Zellteilung und der verfügte Uranus in Haus 11 wird in Haus 2 zum Tumorrisiko. Dieses Tumorrisiko durch den fehlenden „Ursprung“ in Haus 11 ist unterdessen durch den Nachweis der rhythmischen Auslösung des Uranus beim Ausbruch der Tumorerkrankung anhand von 1.200 Horoskopen von Rolf Gleichmann statistisch nachgewiesen worden²⁴. Ist das gut? Yes we can!

Haus 2 ist der soziale Rechtsraum (s.D.). Im „Geflecht“ als sozialer Rechtsraum untersteht der einzelne der Ursprungslosigkeit des Uranus in Haus 11 und damit der funktionellen Medizin, die jeden in das Geschäftsmodell der Impfung zwingen will. Der Merkur steht beim Mond. Dieser kommt vom Krebs in Haus 12 und steht archetypisch für das „Volk“. Im Moment wird das Geschäftsmodell vom Volk mitgetragen. Merkur-Mond ist die Manipulierung des Volkes. Ist das gut? Yes we can!

24 Rolf Gleichmann: Astromedizin II. Krebserkrankungen. Astrokosmos Verlag. 2016

Die Wissenschaft als Zeichen des Plutos

Der Befreiungsversuch des Uranus von den Bedingungen des öffentlichen Bewusstseins der Wissenschaft!



Interview mit einem Soziologie-
professor
auf SRF4
18.08.2021, 13:04:00 MEZ
Bern 07°26'50''O, 46°56'53''N

Abb. 1: Nicht verpassen – impfen lassen!

Der Pluto steht im UZS auf der Spitze von Haus 2 („Revier“) und „besetzt“, ähnlich wie die Habsburger, das „Revier“ der Schweiz. Als Pluto von Haus 3 ist er der „Maulkorb“ (imaginativ Merkur-Pluto) der alternativen Medizin, der mit dem Saturn in Haus 3 vom Staat dem eingeschlossenen Wassermann in Haus 3 auferlegt wird, und von dessen Zwängen sich der Uranus in Haus 6 über das Saturn-Uranus Quadrat zu „befreien“ versucht.

Im Befreiungskampf des Uranus im Stier von Haus 6 (mit der Venus von Haus 6 in Haus 10) geht es um die „Befreiung“ (Uranus) von einer Medizin (Stier), die mit Venus in Haus 10 „bestimmend“ ist.

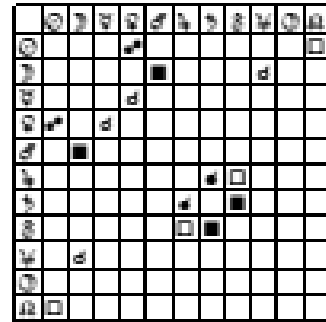
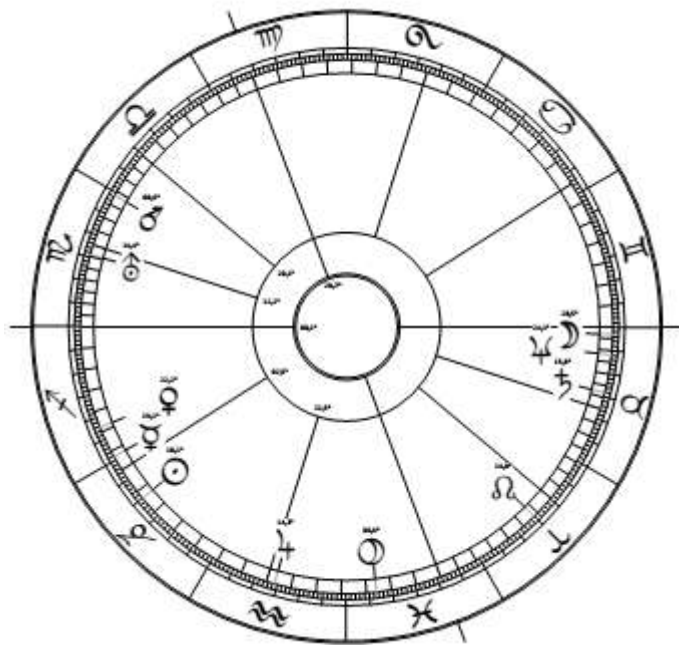
Das Interview mit dem Soziologieprofessor kreiste um das Thema „Nicht verpassen – impfen lassen!“ Das Thema ist interessant, weil es im GUZS dem Stier in Haus 7 entspricht und damit die Venus in 10 über die Impfung „funktionell“ macht.

Mit den Zwillingen in Haus 7 als „Gestalt der Gegenwart“ spiegelt auch der Merkur in Haus 10 das öffentliche Bewusstsein von Haus 7. In Haus 10 ist das öffentliche Bewusstsein von Haus 7 sowohl durch die funktionelle Venus als auch durch den Merkur „bestimmend“.

Da ist natürlich klar, dass sich der Soziologieprofessor voll und ganz hinter das Impfkonzept stellte.

Wiederum ist aber auch sehr interessant zu sehen, dass der Neptun in seiner Rückseite als Mars die öffentliche Meinung desavouiert und in der Mars-Merkur Konjunktion den Merkur bekämpft.

Der Mond im Zwang der Bedingungen eines medizinischen Geschäftsmodells



78. Septar der
Versöhnung von Stans
22.12.1558
04:59:29 MEZ
Stans
11°42'58''O, 47°21'59''N

Abb. 1

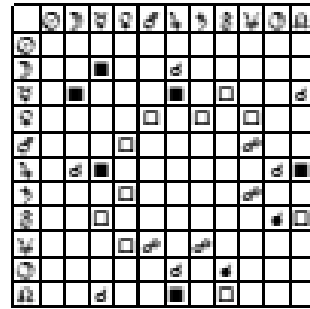
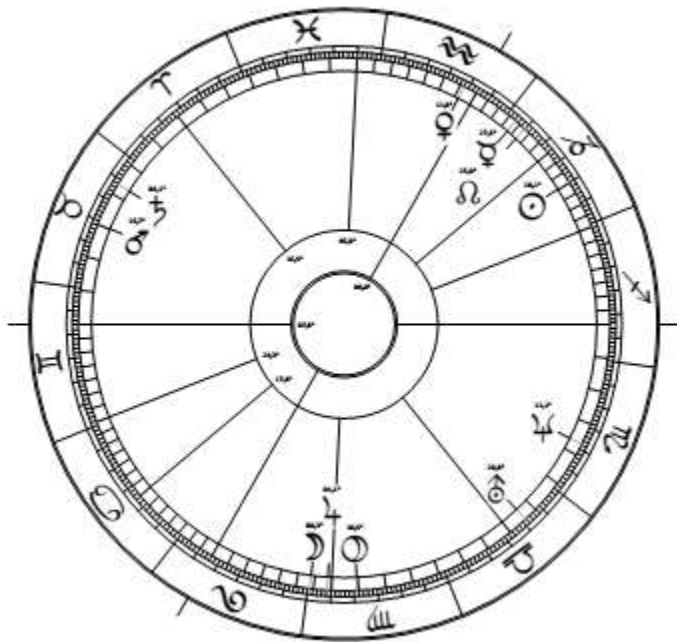
56

Aus wissenschaftlicher Sicht geht von der mRNA-Impfung keine Bedrohung aus, das Erbgut in der Kernsubstanz der Zelle zu verändern. Dazu müsste eine reversible Transkriptase vorhanden sein. Dies wiederum benutzt man, um das Gefahrenpotenzial einer DNA-Veränderung durch die virale mRNA-Impfung zu relativieren. Andererseits weiss man aber, dass virales Erbgut im Lauf der Evolution in die DNA eingebaut worden ist. Daraus kann man schliessen, dass man letztlich über die Vorgänge in der Zelle und wie diese sich auf Krankheiten auswirken, noch zu wenig weiss, als man ein solches monumentales mRNA-Experiment mit der Weltbevölkerung starten dürfte.

Das „Volk“ untersteht als Mond in Haus 6 im UZS den Zwillingen und damit dem Merkur in der Selbstdurchsetzung von Haus 1. Über die Impfung werden die Menschen zu Versuchskaninchen eines globalen Experiments, in denen das „Volk“ (in Abb. 1: Mond in Haus 6 vom Krebs in Haus 7) den „Bedingungen“ der Zwillinge von Haus 6 und damit der „Selbstdurchsetzung“ des Merkurs in Haus 1 ausgesetzt ist. Da der Merkur auch von der Jungfrau am MC kommt, gerät der Mond in Haus 6 (das „Volk“) in die Bedingungen der „Warnungen“ der Jungfrau, die am MC „bestimmend“ sind. Erschwerend kommt hinzu, dass diese Warnungen von einem „Geschäftsmodell“ der WHO ausgehen, dessen Merkur eine Mond-Merkur Konjunktion in Haus 9 hat, die auf dem Kardinalpunkt 0° Widder liegt (siehe S. 54/Abb. 1). Durch die Verdrängung der Niederlage der Wissenschaft (Mond-Neptun in Haus 6) wird der Neptun in Haus 6 in Analogie zum Grundhoroskop der Versöhnung von Stans (siehe S. 97) zum „Zwang der Bedingungen“ eines Pluto-Monds in Haus 6. In dieser imaginativen Pluto-Mond Konstellation in Haus 6 gerät das „Volk“ (Mond) durch den Merkur in Haus 1 in den Zwang der Bedingungen (Pluto in Haus 6) des Geschäftsmodells der WHO, das sich in Haus 1 „durchsetzt“.

Mit der Venus als „funktionelle Medizin“ der WHO in der „Durchsetzung“ von Haus 1 geht es im Stier von Haus 6 um den Zwang der Bedingungen der funktionell gewordenen Medizin.

Die Niederlage der Habsburger in der Schlacht von Sempach als gut gefügte Mond-Pluto Konstellation



Minus 13. Septar

22.12.1469, 14:15:28 MEZ

Berechnung für 22.12.1481 – 12J.

Stans 11°42'58''O, 47°21'59''N

Rhythmus: 7 Monate pro Haus

Gültig 23.12.1383 bis 23.12.1390

Abb. 1

Die Schlacht von Sempach fand am 28.5.1386 statt.

Am 28. Mai 1386 löst sich bei der Schlacht von Sempach im GUZS der Pluto in Haus 5 aus. Der Pluto löst sich im GUZS mit $23.12.1383 + 28M + 1M = 23.12.1383 + 2J 5M$ und damit am 22.5.1386 aus.

Die Schlacht fand 1 Monat und 17 Tage später am 9. Juli 1386 statt, in der exakten Auslösung des Mondknotens im GUZS über die Konjunktion mit dem Merkur im GUZS von der Jungfrau in Haus 5.

Über den Jupiter haben der Mond und der Pluto eine Konjunktion. Die Niederlage von Mond-Pluto wird durch den Jupiter „gut gefügt“.

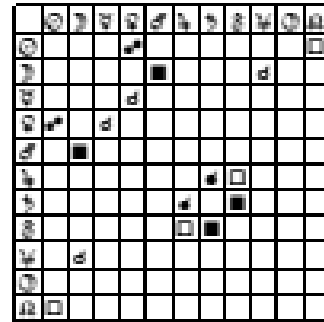
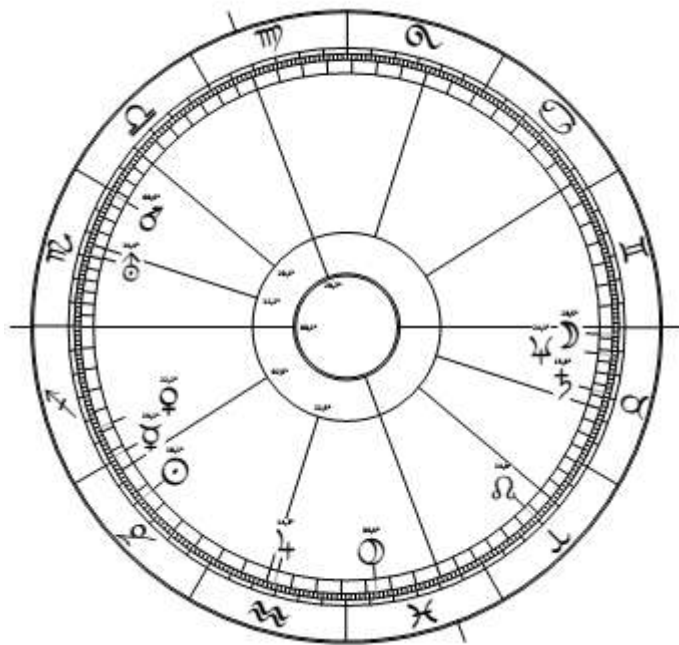
Pluto in Haus 5 in der gleichzeitigen Auslösung mit dem Mondknoten ist die „Begegnung“ (Mondknoten) mit der Vernichtung des Lebens in Haus 5. Der Zwillings-Merkur von Haus 2 im Wassermann von Haus 9 ist die „Fügung“ eines „Freiheitsreviers“ in der „Aussteuerung“ des Uranus von Haus 6.

In der Schlacht von Sempach haben sich die Eidgenossen von der Unterdrückung durch die Habsburger mit dem Uranus in Haus 6 befreit.

Pluto-Mond ist die „Niederlage“. Der Verbund Fische-Wassermann-Steinbock im 78. Septar der Versöhnung von Stans beginnt im ersten Zeichen Fische (Anlage) mit einer Mond-Neptun Konjunktion am DC. Durch die plutonische Verdrängung des Neptuns wird aus einer Neptun-Mond Konstellation (die Geschlechtskonkurrenz – s.D.) eine Pluto-Mond Konjunktion (die Geschlechtsunterlegenheit).

Ähnlich wie die Habsburger wollen die Freunde der Impfung ihre Niederlage aber nicht recht einsehen. Es braucht offenbar noch ein paar Impfrunden.

Die Frage nach der Veränderung der DNA des Zellkernes



78. Septar der
Versöhnung von Stans
22.12.1558
04:59:29 MEZ
Stans
11°42'58''O, 47°21'59''N

Abb. 1

58

Trotz den gegenteiligen Versicherungen der Wissenschaft frage ich mich, ob aus den Konstellationen des 78. Septars nicht vielleicht doch eine Gefährdung des Erbgutes durch die Impfung ableitbar ist. Diese Vermutung hat sich durch die kürzlich erfolgte Zulassung eines DNA-Impfstoffen ZyCoV-D der Firma Zydus Cadila in Indien (siehe Tages-Anzeiger vom 21.9.2021) noch verstärkt. Offenbar befinden sich mindestens weitere 160 solcher DNA basierten Impfstoffe in Entwicklung. Diese haben den Vorteil, dass sie sehr viel stabiler und dadurch leichter zu handhaben sind als die mRNA Impfstoffe. Ausserdem ist DNA kostengünstiger und leichter herstellbar. Der Autor des Artikels Leif Erik Sander von der Charité Berlin begrüsst diese Entwicklung auch als echten technologischen Fortschritt. Wir fügen dieser Aussage hinzu, dass die Venus der WHO in Haus 11 steht, und sich dieser technologische Fortschritt im „Ursprung“ von Haus der WHO in Abb. 1 vom Stier in Haus 6 kommend mit dem Zwang der Bedingungen des Plutos eines verdrängten Neptuns mit der Venus in Haus 1 „durchsetzt“.

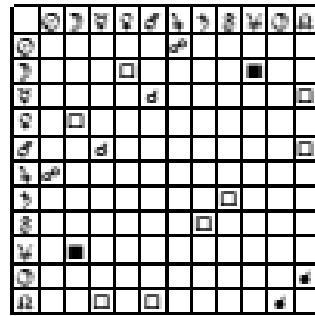
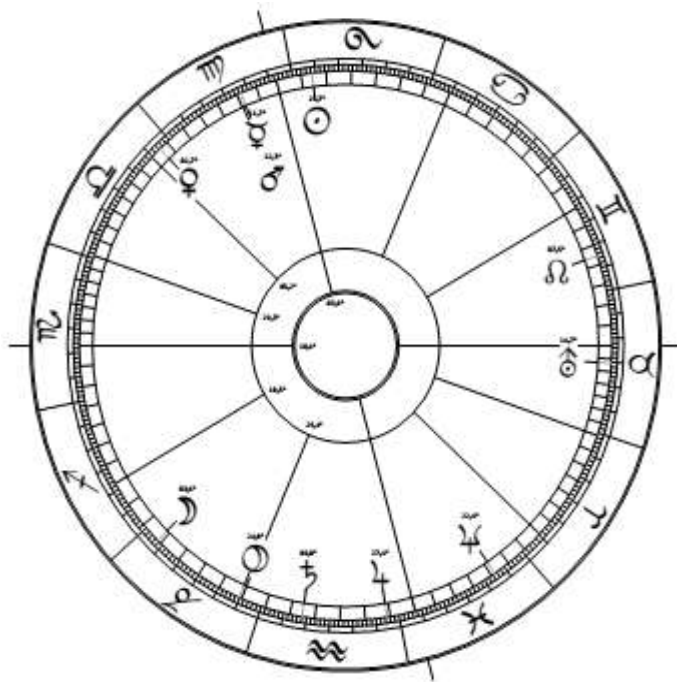
Der imaginative Pluto des verdrängten Neptuns im Stier von Haus 6 bezieht sich damit auf den Zwang einer Gen-Tech-Medizin, der sich in Haus 1 mit Hilfe des Merkurs von der Jungfrau am MC in Haus 1 „durchsetzt“. Mit dem Merkur von der Jungfrau am MC in Haus 1 wird die Durchsetzung der Gen-Tech-Medizin in Haus 1 vom Staat legalisiert. Die Impfung ist die gesetzliche Durchsetzung der Gen-Tech-Medizin durch den Staat in Haus 1.

Der Pluto von Abb. 1 steht in Haus 3 und beschreibt im UZS die „Regelung“ (Haus 3) der „Zellteilung“ in Haus 2 durch das Fremdprogramm des Pluto von Haus 11, wo die WHO ihre Venus als Gen-Tech der Impfung hat.

Die Regelung der Substanz in Haus 2 durch den Pluto in Haus 3 erinnert stark an die Gentechnologie, die ja Teil des Herstellungs-Verfahrens ist.

In diesem Zusammenhang dürfen wir die Sonne im Steinbock von Haus 2 imaginativ auf den Zellkern projizieren. Die Sonne hat eine Spiegelopposition auf die Venus. Damit hat die Sonne in der „Rückseite“ dieser Venus-Sonne Spiegelopposition gleichzeitig auch eine Uranus-Sonne Spiegelopposition. Als Spiegelopposition und als Rückseite ist die Uranus-Sonne Spiegelopposition zweifach „versteckt“. Uranus-Sonne ist in diesem Zusammenhang ein Schockzustand des Zellkerns.

Die Sonne wird zur Aussenseiterin, um das öffentliche Bewusstsein zu „sprengen“.



Interview mit einem Soziologie-
professor
auf SRF4
18.08.2021
13:04:00 MEZ
Bern
07°26'50''O, 46°56'53''N

Abb. 1: Sendung zum Thema: Nicht verpassen – impfen lassen!

Der Saturn regelt von Haus 3 aus im UZS den sozialen Rechtsraum in Haus 2. Mit Pluto auf der Spitze von Haus 2 tut er das im Sinne eines Geflechts (archetypisch Pluto-Venus).

Der Saturn steht auf dem GP Sonne-Pluto von 10° Wassermann (s.D.). Dadurch wird die Lebensfeindlichkeit dieser Regelung sichtbar. Der Mond als Volk steht im Steinbock von Haus 2 und untersteht damit der Regelung des Saturns. Und weil der Mond vom Krebs in Haus 8 kommt, beschreibt er im ersten Zeichen des Verbundes Krebs-Löwe-Zwillinge die „Anlage“. Das erste Zeichen Krebs ist die „Anlage“. Das zweite Zeichen Löwe ist die „Durchführung“ der Anlage. Das dritte Zeichen Jungfrau ist das Ergebnis des ganzen Prozesses (s.D.).

Die Anlage im Krebs mit dem Spiegelquadrat des Mondes auf den Neptun haben wir als Niederlage des Impfkonzpts bereits ausführlich thematisiert. Es geht bei dieser Sendung „Nicht verpassen – impfen lassen!“ um die Niederlage des Impfkonzpts.

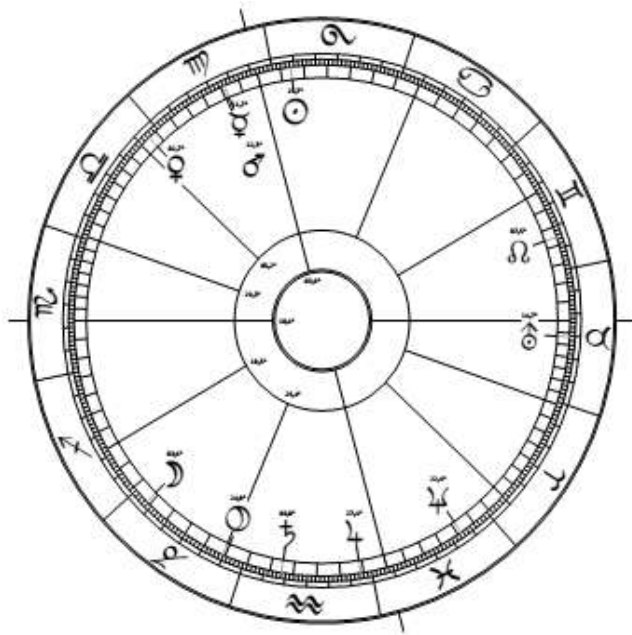
Die Niederlage des Impfkonzpts und das Erleiden eines Geflechts in Haus 2 führen dazu, dass das Volk (Mond in Haus 2) in der Sonne von Haus 9 Sehnsucht nach einer alternativen Weltanschauung entwickelt.

Die Sonne in Haus 9 steht auf dem GP Uranus-Merkur von 25° Löwe (s.D.). Uranus-Merkur ist homöopathisch der „Sauerampfer“ (s.D.). Dieser gedeiht als „gesellschaftlicher Aussenseiter“ auf den Bahndämmen (s.D.). Die Sonne auf dem GP Uranus-Merkur in Haus 9 („Weltanschauung“) ist eine weltanschauliche Aussenseiterposition. Im Kampf des Uranus (des GP Uranus-Merkur) kämpft die Sonne im Uranus-Saturn Quadrat in den Bedingungen des Stiers von Haus 6 nicht nur gegen die Regelung des Saturns, sondern gleichzeitig auch gegen eine bestimmende Venus in Haus 10 als Gen-Tech-Medizin der Impfung.

Das „Ergebnis“ in der Jungfrau als dritter Teil des Verbundes Krebs-Löwe-Jungfrau wird von einer Merkur-Mars Konjunktion beschrieben. Der Merkur ist als „Gestalt der Gegenwart“ die Rede des bis zum „Geht nicht mehr“ langweiligen und linientreuen Soziologieprofessors auf dem Sender SRF4. Wir müssen uns deshalb nicht wundern, dass der Mars ihm mit echtem Widerwillen den Stecker rausgezogen hat.

Das öffentliche Bewusstsein (Haus 7) ist mit Merkur von Haus 7 in Haus 10 „bestimmend“. Die Sonne wird zur Aussenseiterin, um das öffentliche Bewusstsein im Mars zu „sprengen“.

Die Nötigung der Andersdenkenden hat etwas Faschistisches



Der Verbund Krebs-Löwe-Jungfrau beginnt im Krebs mit der Niederlage des Neptun-Mond Quadrates. Sie führt bei der Sonne im zweiten Zeichen Löwe (im GP Sonne-Pluto des Saturns) zu einer Vernichtung (Sonne-Pluto) des freien weltanschaulichen Aussenseitertums der Sonne in Haus 9 (Weltanschauung) auf dem GP Uranus-Merkur durch das Covid-Zertifikat des Staates (Saturn).
Die Nötigung der Impfgegner hat deshalb etwas Faschistisches.

Abb. 1: Interview mit dem Soziologieprofessor zum Thema: Nicht verpassen – impfen lassen!

60

Der Saturn auf dem GP Sonne-Pluto (auf 10° Wassermann – s.D.) wird zur Vernichtung der Sonne in der Weltanschauung von Haus 9. Das ist der Hinweis für eine Art faschistische Unterdrückung der Impfgegner, die als „Querdenker“ verunglimpft werden. Ähnlich wie die Juden im Dritten Reich muss nun im „Vierten Reich“ (der herrschenden Wissenschaft) eine Menschengruppe die Rolle des Sündenbocks für die anhaltende Pandemie übernehmen.

Man kann es halt leider nicht einfach übersehen, dass mit der Covid-Zertifikatspflicht die Andersdenkenden nicht nur vom Besuch im Restaurant, sondern auch an der kulturellen Teilhabe ausgeschlossen werden.

In der Jungfrau als drittes Zeichen des Verbundes Krebs-Löwe-Jungfrau wehrt sich der Neptun in seiner Rückseite Mars gegen das Bestimmende des Merkurs und der Venus in Haus 10.

Der Pluto im UZS auf der Spitze von Haus 2 verwandelt im Stier-Haus 2 den Staat zum „Geflecht“ (Venus-Pluto). Dadurch wird die Venus in Haus 10 als „Gestalt der Gegenwart“ von Haus 7 vom Pluto nicht frei gegeben. Der Merkur des Interviews von Haus 7 als „öffentliches Bewusstsein“ im Waage-Haus 7 wird durch die Venus-Pluto Konstellation imaginativ „gestaltlos“. So ist mir das Interview auch vorgekommen, seltsam langweilig und uninteressant. Deshalb habe ich im Mars, dem Radio den „Stecker rausgezogen“.

Die Zertifikatspflicht als Zeichen des „Geflechts“

Zum Begriff des „Geflechts“

Nachfolgend werden wir sehen, dass sowohl das Horoskop des 2. Septars der Gründung der NSDAP als auch das Horoskop der Einführung der Covid Zertifikats-Pflicht vom 13. September 2021 einen Pluto in Haus 7 stehen haben.

Pluto in Haus 7 ist u.a. die „Begegnung“ (Haus 7) mit dem „Bösen“ (Pluto). Da das 7. Haus archetypisch der Waage zugeordnet ist, entspricht der Pluto in Haus 7 einer Pluto-Venus Konstellation. Bezogen auf Haus 2 (archetypisch Stier) bezieht sich die Konstellation Pluto-Venus von Haus 7 auf die Bildung eines „Geflechtes“ in Haus 2. Im „Geflecht“ wird der einzelne auf seine Funktion reduziert (s.D.). Wenn in Haus 11 der Uranus fehlt (als „Rückseite der verfügbaren Venus), dann entsteht (hermetisch „unten“) in Haus 2 das „Geflecht“. Das Geflecht ist wegen der fehlenden Waage-Venus in Haus 7 „gestaltlos“ und hat „keine Gegenwart“. Es entspricht deshalb physiologisch dem gestaltlosen Wachstum eines Tumors.

Im Geflecht fehlt dem funktionell verfügbaren Uranus die Luft zum Atmen. Der Uranus wird deshalb als Zeichen der Wissenschaft archetypisch in Haus 11 zum „Ursprung“ des „Geflechts“ „hermetisch“ unten in Haus 2.

Nachfolgend ein Textauszug aus www.impfalternative.com zur Charakterisierung der Venus:

Haus 7: Gestalt der Zeit. Venus/Waage.

Venus von Haus 7 als Bild:

Endlich steigt die „Gestalt der Zeit“ als Venus-Aphrodite aus dem Meer des Unbewussten (von Haus 12). Die „Gestalt der Zeit“ ist gleichzeitig auch die „Bedeutung der Zeit“.

Öffentliches Bewusstsein, Gestalt der Gegenwart.

Venus als Zeichen: Als „Zeichen“ ist Haus 7 „gestalt- und bedeutungslos“. Die Zeichen des öffentlichen Bewusstseins von Haus 7 „zeugen“ in Haus 4 das Erschaffen eines „Vorgangs ohne Gestalt“, d. h. einer „Funktion“. Im Modellzustand ist die Waage gleichsam vom Drachen (Pluto) verschlungen. Das kollektive Modell des öffentlichen Bewusstseins in Haus 7 erschafft in Haus 3 die „Informationsgesellschaft“.

Pluto in Haus 7 (Waage) entspricht einer Venus-Pluto Konstellation. Pluto-Venus der Waage-Venus von Haus 7 hat eine Parallele in der Venus-Pluto Konstellation der Stier-Venus von Haus 2. Als Pluto-Venus von Haus 7 „besetzt“ die Information des Ungelösten (Pluto) das öffentliche Bewusstsein (Haus 7) und wird in Haus 2 (Stier) als Pluto Besetzung der Stiervenus zum „Geflecht“, das unter Verbrauch des Schöpferischen (Venus-Uranus) ins „Soziale“ des „Geflechts“ von Haus 2 zwingt. Das „Geflecht“ ist eine Folge des untergegangenen Bewusstseins in Haus 7.

Das Virus einer Pandemie spiegelt im schicksalsorientierten Denkansatz das kollektive Modell einer Zeit. In diesem Sinn könnte die Corona Pandemie Zeichen der Identifikation mit dem kalten Nominalismus der Wissenschaft sein, der letztlich nur durch eine Art Schockerlebnis überwunden werden kann. Die Pandemie könnte ein solches Aufwacherlebnis sein.

Der Nominalismus der Wissenschaft als Zeichen eines plutonisch verfügt Uranus

Die „Gestalt der Gegenwart“ ist in Haus 7 noch nicht sichtbar. Das Sichtbare entsteht erst in Haus 3 durch dessen Erschaffung im zweiten Quadranten aus dem Unsichtbaren der Gestalt von Haus 7 (s.D.).

Wenn die „Gestalt der Gegenwart“ (Venus von Haus 7) auf dem „Weg der Aphrodite“ vom Pluto nicht freigegeben wird, dann ist die Gestalt der Gegenwart von Haus 7 „gestalt- und gegenwartslos“. Dann stehen die Venus imaginativ im Pluto-Haus und der Pluto imaginativ im Venus-Haus. Der Pluto steht dann imaginativ als Pluto-Venus Konstellation sowohl in Haus 7 als Waage-Haus als auch in Haus 2 als Stier-Haus. Durch die Gestaltlosigkeit in Haus 7 entsteht in Haus 2 ein „Geflecht“ (Pluto-Venus).

Und weil Pluto-Stier-Venus in ihrer Rückseite eine Pluto-Uranus Konstellation enthält, wird der Uranus in Haus 11 der WHO (der durch die Saturn-Pluto Konjunktion in Haus 1 verfügt ist) zum „Ursprung“ einer gestaltlosen Venus in Haus 11. Die Venus wird dadurch zum Zeichen eines Geschäftsmodells der Medizin.

Im Nominalismus der Wissenschaft beschreiben die Begriffe in Haus 3 (Merkur) nur noch „Funktionen“ (s.D.). Diese „regeln“ (Merkur) von Haus 3 aus im UZS das Soziale von Haus 2 im Sinne der Gestaltlosigkeit der Begriffe. Die Gestaltlosigkeit von Haus 7 (Pluto-Waage-Venus) überträgt sich dadurch auf die Gestaltlosigkeit des Geflechts (Pluto-Stier-Venus) in Haus 2.

Merkur-Mond wird im Nominalismus zur Regelung des Mondes. Das Seelische lebt dann aus seiner funktionalen Regelung und nicht mehr aus dem Prinzip des Endlichen (Neptun) und wird dadurch gestaltlos. In der Reduktion der Welt auf die Funktionen des Merkurs wird die Welt gestaltlos.

62

Damit entsteht imaginativ in Haus 7 (Venus-Haus) eine Pluto-Waage-Venus Konstellation, der in Haus 2 ein „Geflecht“ im Sinne einer Pluto-Stier-Venus Konstellation entspricht.

Im Geflecht wird der Mensch auf seine Funktion reduziert. Und weil man Funktionen digitalisieren kann, wird der Mensch im „Geflecht“ von der digitalen Intelligenz aus der Gesellschaft verdrängt. Der Uranus der WHO in Haus 11 ist durch die Saturn-Pluto Konjunktion in Haus 1 verdrängt und dadurch „Zeichen“ der Wissenschaft. Das musste dann wie ein Magnet auf die Bill Gates Stiftung wirken.

Nachfolgend ein Textauszug aus www.impfalternative.com zur Charakterisierung des Merkurs:

Haus 3: Ausübung der Gestalt. Merkur/Zwillinge.

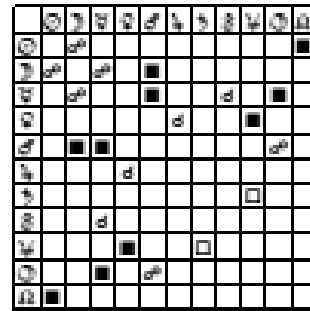
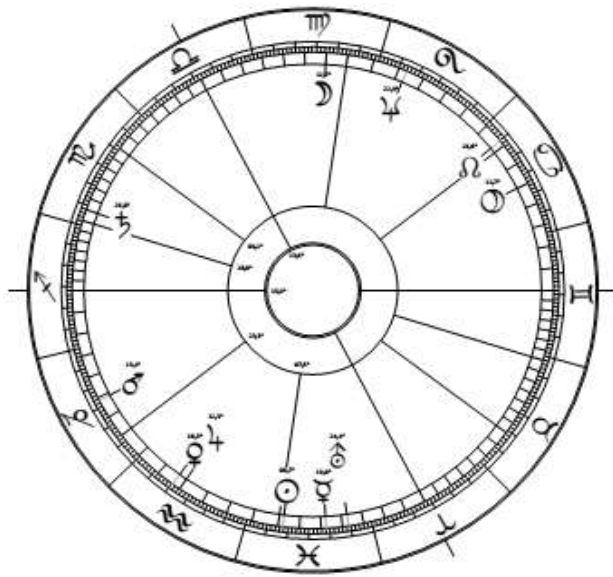
Merkur von Haus 3 als Bild:

Durch die „Ausübung der Gestalt“ im Realen des 1. Quadranten werden die Bilder der Gestalt von Haus 7 im Realen des 1. Quadranten als „Geschehen“ sichtbar. Merkur ist auch die Kommunikation, die Selbstdarstellung, das „Zeigen“. Haus 3 ist organisch der Haut und den Gelenken zugeordnet.

Merkur als Zeichen: „Vorgang“, „Funktion“. Merkur ist als „Zeichen“ die „Ausübung“ der Gestaltlosigkeit. In der Ausübung der „gestaltlosen Zeichen“ kann das Prinzip der Endlichkeit (Neptun) nicht wirklich „endlich“ werden. Die Funktionen zwingen deshalb, weil ohne Endlichkeit, in die dauernde Wiederholung. Ohne Gestalt (Venus von Haus 7 als „Bewusstsein“) führt die Kommunikation in Haus 3 zu endlosen Diskussionen.

Die endlose Berieselungssucht in der „Informationsgesellschaft“ ist ein Hinweis dafür, dass in der Informationsgesellschaft die Gestalt des Bewusstseins in Haus 7 intellektuell (vom Merkur) „verfügt“ ist.

Die NSDAP gewinnt die Reichstagswahlen vom 5.3.1933



2. Septar (als Radix)
der Gründung der NSDAP
28.02.1926
02:35:22 MEZ
München
11°33'58''O, 48°07'58''N

Abb. 1

Die NSDAP wurde am 27.2.1925 um 20:37:24 MEZ in München gegründet (siehe Döbereiner: Lehrbuch Band 6/S. 44 und Seminare Band 10/S. 312). Das 2. Septar wird berechnet auf den exakten Sonnentransit des nächsten Jahres über den Stand der Sonne vom 27.2.1925. Es kann wie ein Grundhoroskop (Radix) gelesen werden und beschreibt dann im 7er-Rhythmus pro Haus die Anliegen des 2. Hauses während den ersten 84 Jahren vom 27.2.1925 bis zum 27.2.2009 (1925 + 84 = 2009).

Exakt 8 Jahre nach der Gründung (im UZS auf der Auslösung des Saturns im Skorpion von Haus 8) brannte der Reichstag (in der Nacht vom 27.2.1933 auf den 28.2.1933) als Folge einer Brandstiftung und führte einen Tag später am 29.2.1933 zur Reichstagsbrandverordnung, die die Freiheitsrechte für die Reichstagswahlen vom 5.3.1933 einschränkten. Durch die Auslösung des Saturn-Neptun Quadrats wurde der Uranus (der Lücke zwischen Neptun und Saturn) verdrängt (siehe Lückenlehre von Wolfgang Döbereiner). Durch diese Einschränkung der Freiheitsrechte (in der Saturn-Neptun Auslösung) ging die NSDAP mit 43,9 % der Stimmen als stärkste Partei aus den Reichstagswahlen hervor. Der faschistische Staat (Steinbock von Haus 2) kam deshalb in diesem Saturn von Haus 11 zum „Ursprung“.

In meinem Buch „Vom Symbol zur Imagination“ habe ich in Teil 8/S. 102 unter der Überschrift „Die misslungenen Revolutionen in den rhythmischen Auslösungen des Attentats“ das Horoskop des Hitler-Attentats in Anlehnung an die Interpretation von Wolfgang Döbereiner beschrieben. Das Horoskop des misslungenen Attentats auf Hitler enthält nicht nur die Niederschlagung des Protestes gegen den Faschismus, sondern in seinen rhythmischen Auslösungen gleichzeitig auch die Ereignisse der Niederschlagung der alternativen Medizin durch die Wissenschaft. Dies zeigt die Nähe der Wissenschaft zum Faschismus.

Hier wollen wir uns aber nur mit dem 2. Septar der Gründung der NSDAP beschäftigen.

Die Einführung der Zertifikatspflicht im zweiten Septar der Gründung der NSDAP

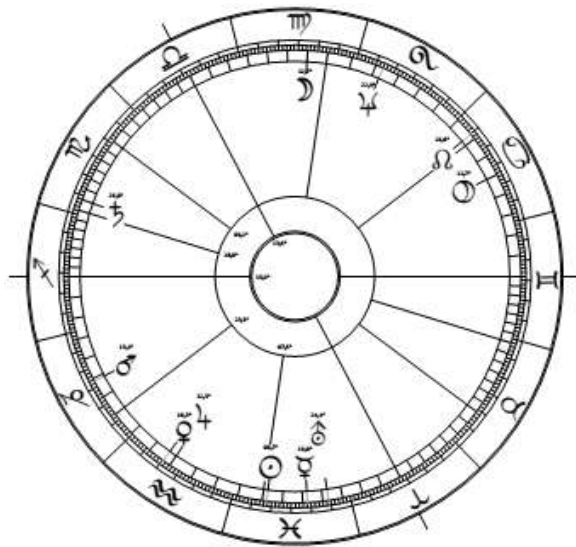
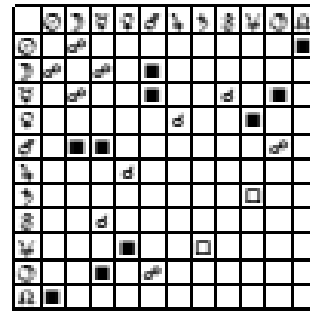


Abb. 1



2. Septar (als Radix)
der Gründung der NSDAP
28.02.1926
02:35:22 MEZ
München
11°33'58''O, 48°07'58''N

Das Horoskop der Gründung der NSDAP vom 27.2.1925 endet im 7er-Jahresrhythmus pro Haus mit 84 Jahren und ist in diesem Rhythmus gültig vom 27.2.1925 bis zum 27.2.2009. Nach Wolfgang Döbereiner tritt dann als Nachfolge-Horoskop das zweite Septar in Kraft. In den ersten 84 Jahren beschreibt das zweite Septar als Radix gelesen die Anliegen von Haus 2 (siehe S. 63). Ab 84 beschreibt das zweite Septar das Schicksal gleichsam als „**Neues Radix**“ für die nächsten 84 Jahre.

1925 bis 2009 = 2. Septar als Beschreibung des 2. Hauses während den ersten 84 Jahren.
2009 bis 2093 = 2. Septar als „**Neues Radix**“ für die nächsten 84 Jahre.

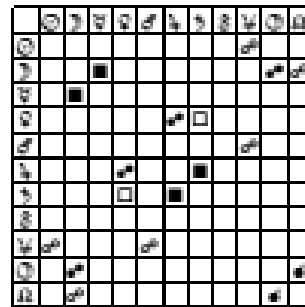
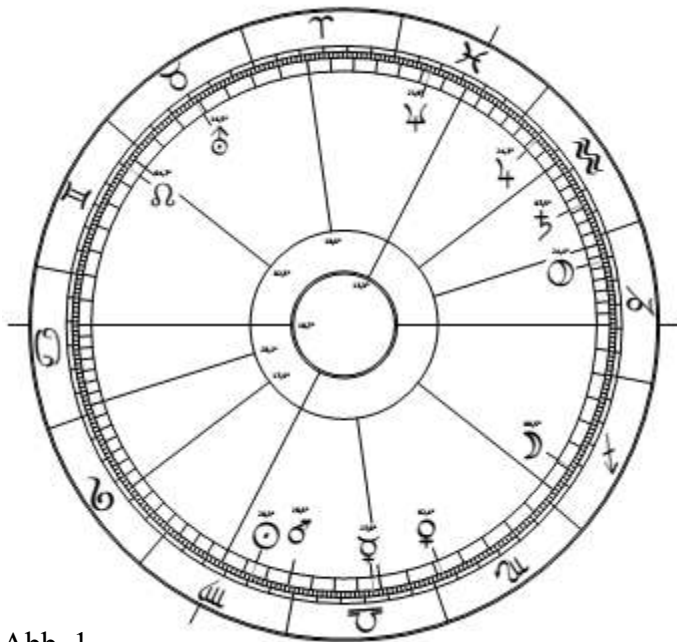
Im 7er-Jahresrhythmus pro Haus läuft der Zeitvektor im UZS im „**Neuen Radix**“ am **10.2.2021 (nach ca. 12 Jahren) über den Kardinalpunkt 15° Skorpion in Haus 11 und löst den Pluto in Haus 8 aus.** Dieses Datum markiert in etwa den Beginn der Impfungen für die Allgemeinheit in der Schweiz.

Bei der Einführung der Zertifikatspflicht in der Schweiz am 13.9.2021 stand der Zeitvektor **im GUZS** nach 12,5 Jahren **im „Neuen Radix“** im GUZS auf 28,3° im eingeschlossenen Wassermann von Haus 2 und löste damit über ein exaktes Quadrat auf die Spitze von Haus 11 (auf 28,8° Skorpion) den Gruppenschicksalspunkt Jupiter-Pluto von 27° Skorpion (s.D.) und damit wiederum den Pluto aus. Ein halbes Jahr später (mit 13) wurde der Saturn **im GUZS** über den Steinbock von Haus 2 ausgelöst (im GUZS mit 7 + 6). Mit dem Saturn wird im Orbit der Zertifikatspflicht über das Quadrat auf den Neptun auch das Saturn-Neptun Quadrat ausgelöst. Neptun-Saturn hat als Lücke zwischen Neptun und Saturn (siehe Lückenlehre) die „Verdrängung“ des Uranus.

Die Auslösung des Plutos im Venus-Haus 7 von Abb. 1 entspricht imaginativ einer Pluto-Venus Konstellation in Haus 2. **Das „Geflecht“ ist Pluto-Venus** (siehe S. 61). Wenn „hermetisch archetypisch oben“ in Haus 11 der Uranus verfügt ist (durch das Saturn-Neptun Quadrat), entsteht „hermetisch archetypisch unten“ in Haus 2 ein „Geflecht“ (s.D.).

Es kommt erschwerend hinzu, dass die Venus in Haus 2 (als Rückseite des Uranus) auf dem GP Sonne-Pluto und Mond-Pluto steht (10° und 10,5° Wassermann – s.D.) und dieses „Geflecht“ in Haus 2 dadurch nicht nur lebensfeindlich (Sonne-Pluto und Mond-Pluto), sondern mit dem Jupiter auf der Venus auch weltanschaulich „gut gefügt“ ist. Daraus können wir schliessen, dass der Nominalismus der Wissenschaft in der Verdrängung des Uranus eine gefährliche Neigung zum Faschismus hat.

Einführung der Zertifikatspflicht in Bern



Einführung der
Covid-Zertifikatspflicht
13.09.2021
00:00:00 MEZ
Bern
07°26'50''O, 46°56'53''N

Abb. 1

Die Einführung der Covid-Zertifikatspflicht hat wie die Gründung der NSDAP ebenfalls einen Pluto in Haus 7. Mit Sonne in der Jungfrau ist der Verband Krebs-Löwe-Jungfrau für die Verbunddeutung zuständig.

Der Uranus in Haus 11 kommt vom Wassermann in Haus 8. Er trägt in sich den Saturn vom Wassermann in Haus 8 und ist dadurch Teil der „Inhaltsangabe“ (s.D.).

Der Saturn kommt vom Steinbock in Haus 7 und assoziiert dadurch die staatliche Verordnung der Zertifikatspflicht im Pluto von Haus 7.

Der Uranus im eingeschlossenen Stier von Haus 11 ist dadurch die „Initiierung“ (im „Ursprung“ von Haus 11) eines staatlich verordneten (Saturn) und medizinisch (Stier) legitimierten Plutos. Dadurch entsteht (hermetisch „unten“) im Krebs von Haus 2 ein „Geflecht“. Der Verbund Krebs-Löwe-Jungfrau beginnt deshalb im Krebs mit der Initiierung eines Geflechts durch die staatliche Einführung der Zertifikatspflicht.

Die „Durchführung“ findet im 2. Zeichen Löwe statt. Der Löwe steht in der „Selbstdarstellung“ von Haus 3 und geht mit der Sonne in die Jungfrau von Haus 4 (Identität). In der „Durchführung“ des zweiten Zeichens des Verbundes geht es um die Selbstdarstellung der Identität als Geimpfter in Haus 4 durch das Zertifikat. Der Merkur von der Jungfrau in Haus 4 als drittes Zeichen des Verbundes („Ergebnis“) steht auf der Spitze von Haus 5 und ist als „Ergebnis“ der „Ausdruck“ der Identität von Haus 4.

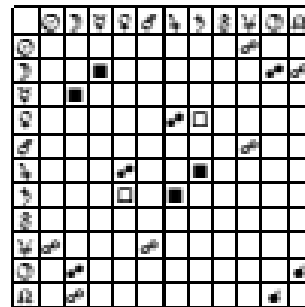
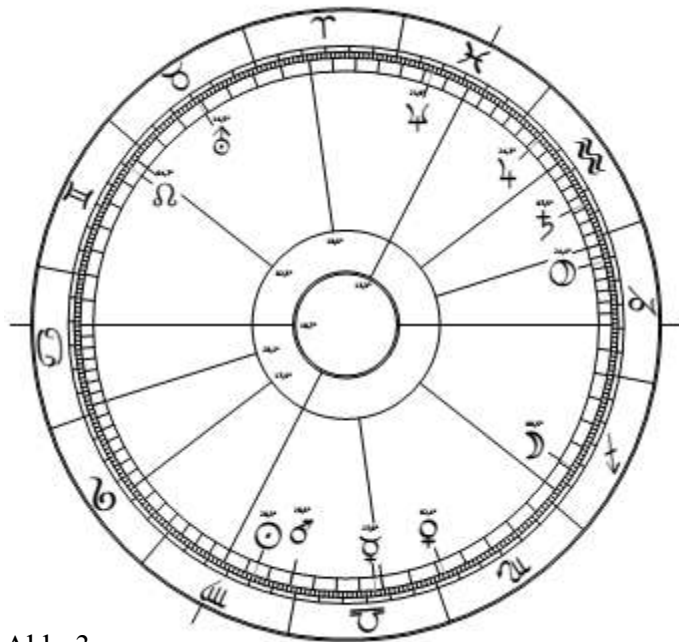
Der Mars in Haus 4 ist die Rückseite des verdrängten Neptuns, der dort im Mars gegen diese Zertifikatspflicht ankämpft.

Der Merkur kommt zusätzlich von den Zwillingen in Haus 11 und enthält in sich den aufgehobenen Uranus. Dadurch wird er in Haus 4 (Identität, Empfindung, Fühlen) zur „Regelung“ der Identität in Haus 4 im Sinne des saturnisch verfügt „Ursprungs“ (Uranus in Haus 11).

Das Ergebnis des Verbundes Krebs-Löwe-Jungfrau im dritten Zeichen Jungfrau im Krebs-Haus 4 ist die „Regelung“ (Merkur) der „Identität des Volkes“ (archetypisch Mond) im Sinne des verfügt Uranus in Haus 11, den dieser Merkur in sich trägt.

Die so geregelte Sonne in Haus 4 regelt als geregelte Identität des Volkes im zweiten Zeichen Löwe von Haus 3 aus (Merkur-Haus) im UZS Haus 2 (den Staat) zu einem Mond-Pluto Geflecht. Das passt dem Volk (Mond) nicht wirklich, deshalb hat der Mond auch eine Spiegelopposition auf den Pluto.

Die Selbstfindung in der Freigabe des Uranus



Einführung der
Covid-Zertifikats Pflicht
13.09.2021
00:00:00 MEZ
Bern
07°26'50''O, 46°56'53''N

Abb. 3

66

Mit der Neptun-Sonne Opposition geht die Selbstfindung der Sonne in der „Identität“ von Haus 4 durch die Selbstfindung des Uranus in Haus 11 und damit durch das Schockerlebnis (Sonne-Neptun Opposition) der Vernichtung der Identifikation mit einer geregelten Identität in Haus 4.

Das ist eine Art Todeserlebnis. Der Verlust der Identifikation mit dem Nominalismus der Wissenschaft wird in der Neptun-Sonne Opposition als eine Art Schock der Vernichtung der Identität erlebt.

Der Neptun im Steinbock-Haus 10 entspricht imaginativ einem Saturn im Neptun-Haus 12 und damit imaginativ der „versunkenen Bestimmung“ einer Saturn-Neptun Konstellation. Saturn-Neptun treibt in seiner Lücke den Uranus aus. Der Uranus in Haus 11 wird durch diesen Vorgang (hermetisch „unten“) in Haus 2 zum „Befreier“ des „Geflechts“.

Der Mondknoten auf der Spitze von Haus 12 nach Haus 11 weist auf die Notwendigkeit dieser schicksalsträchtigen „Erlösung“ des Uranus im Übergang von Haus 12 nach Haus 11 hin.

Schlussfolgerung

Das Abwehrsystem als Symbol des Neptuns erleidet einen Schaden, wenn es das Virus als Ausdruck der kollektiven Schicksalsverdrängung im Impfprozess nur funktionell, aber nicht inhaltlich überwindet.

Die Folge davon wird sein, dass sich die nicht wirklich überwundene kollektive Schicksalsverdrängung in einer neuen Virus-Pandemie realisieren muss.

Der Autor projiziert die kollektive Schicksalsverdrängung insbesondere auf die verdrängte Spiritualisierung des Denkens. Dadurch bleibt der Pluto als Symbol der Wissenschaft im Nominalismus stecken.

Die Niederlage des Impfkonzepts wird im 78. Septar der Versöhnung von Stans mit der Neptun-Mond Konjunktion in Haus 6 mit Neptun vom ersten Zeichen des Verbundes Fische-Wassermann-Steinbock beschrieben. Mit der nicht zugelassenen Wahrnehmung dieser Niederlage im 78. Septar, das am 1.1.2021 beginnt und für sieben Jahre gültig ist, verwandelt sich diese Neptun-Mond Konjunktion in eine Mond-Pluto Konstitution der Niederlage der Österreicher bei der Schlacht von Sempach. Und wenn die Schweizer von dieser Niederlage, ähnlich wie die damaligen Kaiser, nichts lernen wollen, dann begeben sie sich mit der herrschenden Medizin auf einen Weg, der in den Aberglauben einer Illusion führt.

In der Impfung werden die Menschen zu Versuchskaninchen einer globalen genorientierten Medizin. Eines hat die genorientierte Landwirtschaft aber schon gezeigt, dass das letztlich ein Irrweg ist. Leider wird dieser Weg von der Politik aber voll mitgetragen. Die Alternativen werden ausgegrenzt. Das Volk wird über die Risiken dieser Politik im Dunkeln gelassen. Und wie bei der Umweltpolitik hilft das Wegschauen mit der Zeit nicht mehr.

Die Endlichmachung des Neptuns erfordert heute die Spiritualisierung des Denkens (Pluto). Wenn diese Spiritualisierung des Denkens (Pluto) nicht erfolgt, bleibt die „Gestalt der Gegenwart“ als Venus in den Fängen eines materialistischen Denkens des Plutos „gefangen“. Dann hat die Schweiz keinen Uranus und muss dessen Fehlen zum Zeichen der Impfung machen. Die Statue auf der ersten Seite drückt diese Gefangenschaft der „Gestalt“ in den Fängen des Plutos aus. Die Maske wird dadurch zum „Zeichen der Gestaltlosigkeit“.

Der Pluto der kollektiven Verdrängung der „Gestalt der Gegenwart“ der Venus wird im kollektiven Nominalismus der Wissenschaft zum Zeichen der kollektiven Verdrängung des Neptuns und seines „Ursprungs“ im Uranus. Die Gestaltlosigkeit in Haus 7 entspricht dann imaginativ einer Venus-Pluto Konstellation in Haus 7. Die Venus-Pluto Konstellation in Haus 7 zwingt ins „Geflecht“ von Haus 2 und in ihrer „Rückseite“ als Pluto-Uranus in die Impfung als Zeichen der Unterdrückung (Pluto) des Uranus (Freiheit). Die Pandemie wird im Virus zum Zeichen der kollektiven Verdrängung des Neptun.

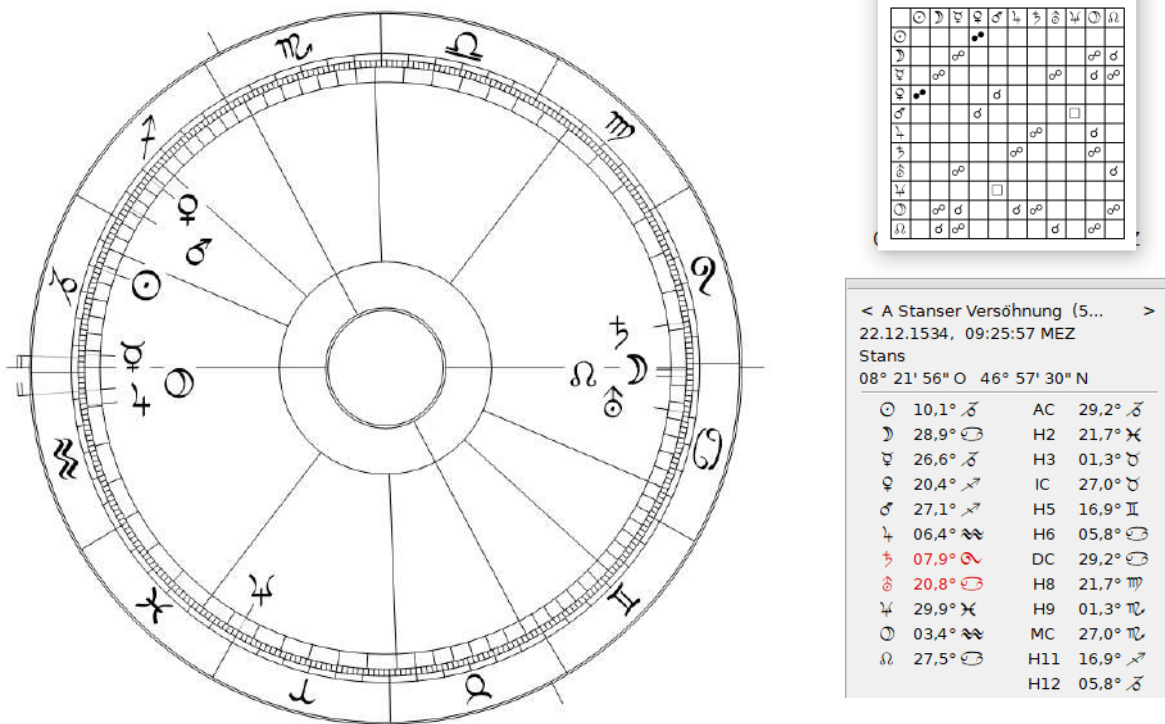
Es ist deshalb kein Zufall, dass die Impfgegner analog zum Dritten Reich als Sündenböcke für die Misserfolge des Impfkonzepts (Pluto) im „Vierten Reich der Wissenschaft“ herhalten müssen.

Die Schweiz hat eine etwas martialische und materialistische Vorstellung des Freiheitsbegriffes. Diesen überträgt sie eins zu eins auf das menschliche Abwehrsystem. An diesem Virus muss sie aber lernen, dass es letztlich nichts nutzt, mit Kanonen auf Spatzen zu schießen. Der Einbezug des Schicksalsmomentes hat sich bei der astrologischen Deutung der Pandemie als ausserordentlich erfolgversprechend erwiesen. Warum sollte er dann in seinen Lösungsvorschlägen versagen?

Um es etwas pathetisch auszudrücken: Wenn heute ein Niklaus von der Flüh auftreten würde, um die Spaltung im Volk aufzulösen, dann müsste er doch die Virus-Thematik lösen. Ohne Astrologie und ohne Anthroposophie kann man die Virus-Problematik aber nicht verstehen.

Anhang

Die Gründung der Credit Suisse im 54. Septar der Versöhnung von Stans



68 Abb. 1: 54. Septar der Versöhnung von Stans im 7er Monats-Rhythmus pro Haus
Es ist gültig für die 54. 7er-Phase der Schweiz vom 31.12.1852 bis zum 31.12.1859.

Dies entspricht in etwa einer Gültigkeit vom **1.1.1853 bis zum 1.1.1860.**

Die Versöhnung von Stans fand am 22.12.1481 statt (siehe Gründungs-Horoskop der Schweiz S. 97). Das 54. Septar wird auf den Zeitpunkt des 53. nachfolgenden Sonnentransits der laufenden Sonne über die Gründungs-Sonne der Schweiz vom 22.12.1481 berechnet.

Die Credit Suisse wurde von Alfred Escher am 7.5.1856 und damit ziemlich genau 42 Monate nach dem Beginn des 54. Septars gegründet.

5.7.1856

-1.1.1853

3,5 Jahre = 42 Monate und 5 Tage

Im Rhythmus 7 Monate pro Haus löst sich im UZS bei der Gründung der Credit Suisse der Mond auf dem Mondknoten am DC aus. Der Mond hat eine Opposition auf den Pluto und Merkur am AC.

Das 54. Septar kann aber auch **im 10er-Monatsrhythmus pro Haus als sogenanntes Dekar** interpretiert werden. Im 10er-Monatsrhythmus pro Haus steht der Zeitvektor im UZS am 6.12.2021 auf dem Pluto (siehe Fähnchen mit Doppelstrich in Haus 1) bzw. im GUZS auf dem Merkur (siehe Fähnchen mit Doppelstrich in Haus 12).

Im Orbit dieser Pluto-Auslösung wurde die Credit-Suisse von der Finma (der eidgenössischen Finanzmarkt-Aufsicht) durch eine Rüge für ihre zahllosen Skandale abgestraft. Diese Rüge entspricht der „Geschlechtsniederlage“ der ausgelösten Pluto-Mond Opposition.

Es kommt erschwerend hinzu, dass der Pluto eine Opposition auf den Saturn hat und dadurch der Uranus verdrängt ist. Der Neptun in Haus 2 wird im UZS im 10er-Monatsrhythmus pro Haus am **28.12.2020** beim Beginn der Corona-Infektionen in Wuhan ausgelöst. Der ursprünglose Neptun wird in Haus 2 („Besitz“) zur „Funktion der Aufhebung“ von Besitz.

Das 54. Septar im Horoskopvergleich mit dem Grundhoroskop der Schweiz

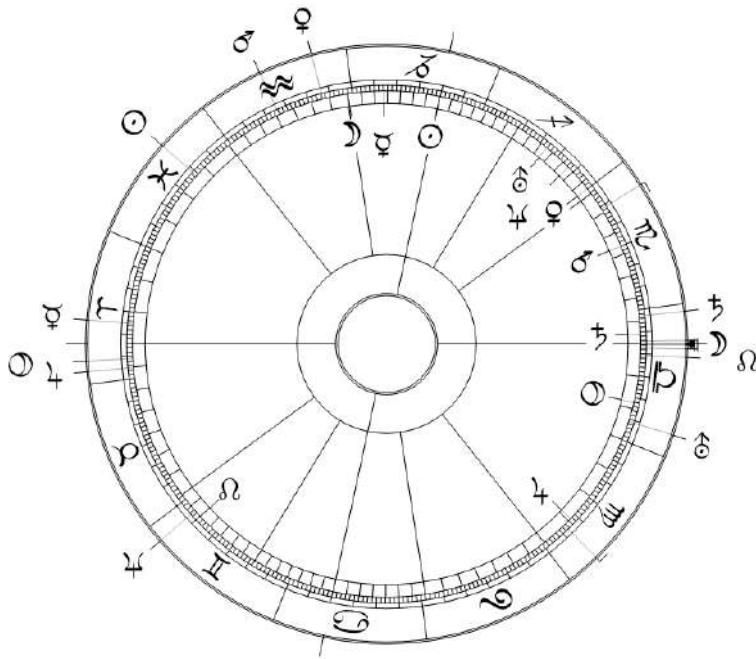


Abb. 1: Horoskopvergleich (Häuservergleich)

Die Häusereinteilung und die Planeten **innerhalb** des Tierkreises beziehen sich auf das Tageshoroskop der Gründung der Schweiz am 22.12.1481 bei der Versöhnung von Stans (siehe S. 97).

Die Planeten **ausserhalb** des Tierkreises beziehen sich auf das 54. Septar (siehe S. 68).

Interessant ist, dass der Neptun des 54. Septars in Haus 2 auf dem Mondknoten der Versöhnung von Stans liegt.

Ausserdem steht der Pluto des 54. Septars nicht nur am AC des Gründungshoroskopes, sondern hat zusätzlich nicht nur eine Opposition auf seinen eigenen, aber auch eine fast punktgenaue Opposition auf den Saturn des Gründungshoroskopes in Haus 7.

Saturn-Pluto leitet sich von einem Saturn-Neptun ab. Saturn-Pluto treibt deshalb die Lücke des fehlenden Uranus zwischen Neptun und Saturn aus.

Pluto-Saturn ist in diesem Zusammenhang als Verdrängung des Uranus die Aufhebung der Freiheit (Uranus als Lücke von Saturn-Pluto) durch den Zertifikatszwang. Der Eintritt in den Orbit des Plutos von 7° (siehe S. 77 in etwa am 23. Oktober 2021) markiert erstaunlich genau (als Austreibung des fehlenden Uranus von Saturn-Pluto) den Zeitpunkt der Massendemonstration gegen das Covid-Zertifikat in Bern vom 23.10.2021. Angeblich haben etwa 10.000 bis 20.000 Menschen an der Demonstration teilgenommen.

Mit fast 40 % Nein-Stimmen bei der Abstimmung zum Covid-Gesetz vom 28. November 2021 haben die Schweizer zwar gezeigt, dass sie sich gegen die Unterdrückung von Saturn-Pluto wehren, der Uranus aber gegen die Fremdbestimmung durch die Impfung keine Chance hatte. Mit der Verdrängung des Uranus werden insbesondere die Tumoren massiv zulegen.

Da der Neptun des 54. Septars auf dem Mondknoten des Grundhoroskopes liegt, geht es nicht nur um Finanzen, sondern um eine schicksalsträchtige „Begegnung“ (Mondknoten) mit der „Wahrheit“ (Neptun in Haus 2). An den 30 Milliarden Lehrgeld kann man zur Einsicht kommen, dass dieser Neptun in seiner Verdrängung in Haus 2 („Besitz“) als „Zeichen“ zur „Funktion der Aufhebung“ geworden ist. In seiner Verdrängung ist er auch die Verdrängung des Abwehrsystems durch die mRNA-Impfung.

Enthalten die Impfsubstanzen ein gefährliches dielektrisches Nano-Lipid?

Am 21. August veröffentlichte die Zeitschrift „Kernpunkte“ im 78. Septar (siehe S. 32) auf $10,1^\circ$ Skorpion und damit im Orbit der Gruppenschicksalspunkte Sonne-Pluto und Venus-Pluto auf 10° bzw. $10,5^\circ$ Skorpion (s.D.) und im Orbit des Uranus (auf $14,4^\circ$ Skorpion in Haus 12) einen Artikel über das als Geschäftsgeheimnis verheimlichte Lipid-Nanopartikel Graphen in den mRNA Impfstoffen. Die nachfolgenden Angaben beziehen sich auf diesen Artikel.²⁵

Ein Team von spanischen Forschern und Professoren hat angeblich schon früh mit Hilfe eines Transmissions-Elektronen-Mikroskops (TEM) festgestellt, dass die Impfstoffe analoge Formen wie bei Graphen bzw. Graphenoxid erzeugen. Von Professor Pablo Campra von der Universität von Almeria in Spanien wurde ein vorläufiger Bericht erstellt.²⁶ Die Ähnlichkeit der Formen gilt nicht als wissenschaftlicher Nachweis. Dazu muss man wissen, dass das Nano-Lipid Graphen wegen seiner dielektrischen Eigenschaft und seiner Stabilität im Zentrum eines riesigen Forschungsprojektes steht. Ziele dieser Forschung könnten meines Erachtens u.a. die Minimalisierung von Computern für den Einsatz im Transhumanismus sein. Graphen wird aber allgemein als eine gefährliche Substanz eingestuft, das, wenn positiv geladen, offenbar zerstörerische Eigenschaften (Pluto-Sonne) entwickeln kann.

Graphen wird von der Firma Sinopeg in China hergestellt. Die Firma Sinopeg beschreibt Graphen als „kernumhüllendes Polymer-Dielektrikum“, das mechanische und dielektrische Leistungen kombiniert. Das macht es für den Einsatz im Transhumanismus ziemlich geeignet.

Die ehemalige Pfizer Mitarbeiterin Karen Kingston bestätigte in einem Interview mit dem Journalisten Stew Peters, dass alle mRNA-Impfstoffe die labile mRNA-Verbindung in stabile sogenannte PEGylierte Lipid-Nanopartikel einbetten. Das ist nicht neu. Vier solcher Nano-Lipide sind im Patent aufgelistet, das gefährliche Graphenoxid erscheint aber nach Karen Kingston als sogenanntes „Geschäftsgeheimnis“ nicht in der Patentschrift (*S. 3)²⁷

Die nachfolgende Studie wurde von der „European Forum for Vaccine Vigilance (EFVV)“ durchgeführt (*S. 4).

Laut den „Kernpunkten“ wurde in einer Studienwoche vom 1. bis 5. Juni 2021 die magnetische Wirkung des Impfstoffes an einer Probanden-Gruppe von 30 Geimpften und 30 Nichtgeimpften mit einem einfachen Magneten experimentell nachgewiesen. Bei 29 von 30 Geimpften und bei keinem einzigen Nichtgeimpften soll das Magnet an der Einstichstelle haften geblieben sein.

Persönlich sind mir aber nur zwei vertrauenswürdige Berichte zugekommen, die dieses Experiment bestätigten. Einen weiteren Hinweis erhalten wir zusätzlich in einem Video, das am 18.12.2021 live im Studio aufgenommen wurde²⁸. In diesem Video zeigt Holger Reißner überzeugend, dass die Probe eines mRNA-Impfstoffes unerlaubte unlösliche Partikel enthält, die selbst mit einem einfachen Mikroskop bei einer 1.000-fachen Vergrößerung sichtbar werden. Laut Holger Reißner entspricht die spektroskopische Analyse von Teilen dieser Partikel dem Graphen. Wie Graphen interferieren die Proben mit elektromagnetischen Wellen. Laut Holger Reißner bilden die Kanten dieser Partikel eine Empfänger-Antenne. Graphen wurde deshalb in der Forschung zur Kartographierung von Hirnarealen benutzt. Diese Partikel können Risse in die Kernmembran und den Kern schneiden und dadurch den Einbau der viralen mRNA in das Erbgut begünstigen. Durch die Interferenz mit elektromagnetischen Wellen bilden sie wahrscheinlich die Voraussetzung für gefährliche transhumanistische Experimente.

25 „Kernpunkte“ vom 21. August, Jahrgang 4/No 10. redaktion@kernpunkt.com

26 Der Bericht ist unter dem folgenden Link abrufbar: <https://www.docdroid.net/TOPBZJY/microscopia-de-vial-corminaty-dr-campra-firma-e-l-horizontal-pdf>

27 Die mit einem Stern versehenen Seitenangaben beziehen sich jeweils auf den Artikel in „Kernpunkte“.

28 <https://nuoflix.de/mikroskopierung-im-studio-smart-splitter-im-impfstoffen>

Weitere Hinweise zum umstrittenen Nachweis von Graphenoxid in den mRNA-Impfstoffen

Frau Dr. Alina Lessenich hat in ihrem Protokoll zur Ausleitung der Corona-Impfungen (mit Stand vom 25.9.2021) bei der Beschreibung der Impfrisiken unter Punkt 7 die folgende Notiz veröffentlicht.

Telegram: <https://t.me/DrAlinaLessenich>

Webseite: <https://www.drlessenich.com>

7. Vor kurzem wurde an der Universität von Almeria in Spanien eine Ampulle des Biontech/Pfizer Impfstoffes auf ihren Inhalt hin untersucht. Das Ergebnis: der Hauptbestandteil in dieser Ampulle war Graphenoxid. Dieses kann Entzündungen der Schleimhäute, bis hin zu Lungenentzündungen, einen Verlust des Geruchs- und Geschmackssinnes und Blutgerinnsel verursachen, und die Reserven unseres Entgiftungsmoleküls Glutathion verbrauchen. Außerdem führt es zu starken magnetischen Eigenschaften des Körpers, könnte also eine Erklärung für den Magnetismus sein, der sich bei vielen geimpften Menschen nach der Impfung ausbildet. Hierzu wird es in Kürze sicher weitere Erkenntnisse geben.

Mittlerweile haben mehrere Forschergruppen, unter anderem eine Gruppe um den deutschen Biophysiker Andreas Kalcker und Dr. Robert Young in den USA, das Vorhandensein von Graphenoxid in den Impfstoffen bestätigt.

Hinweise zur Ausleitung der Coronaimpfung und zum Schutz vor dem Shedding-Phänomen

71

Die obige Webseite (mit Stand vom 25.9.2021 enthält zusätzlich Hinweise von Dr. Alina Lessenich für die Ausleitung und den Schutz vor dem Shedding-Phänomen, die, wenn überhaupt, in Absprache mit dem Arzt einzunehmen sind. In diesem Sinne schreibt sie:

„Meine Empfehlungen und Ratschläge geben meine persönliche Meinung wieder. Es handelt sich nicht um einen ärztlichen Rat oder medizinische Therapieempfehlungen. Wenn Ihr über Euren Gesundheitszustand im Unklaren seid oder Zweifel habt, holt bitte ärztlichen Rat ein.“

Zusammenfassend handelt es sich um folgende Angaben:

- **2000 – 10 000 IE** Vitamin D (je nach Bedarf)
- mindestens **150µg** Vitamin K
- **400 - 500mg** Glutathion
- **50mg** Zink
- **500 - 1000mg** Quercetin
- Kiefernadeltee
- **2000 FUs** Nattokinase
- **2000mg** Omega-3
- **600 – 1200mg** N-Acetylcystein
- 2x tgl 10 Tropfen flüssiges Zeolith „Clean Slate“
- B-Komplex
- **1000-2000µg** flüssiges Vitamin B12
- Multivitamin

Tragen Ungeimpfte die Schuld an der Booster Impfung?

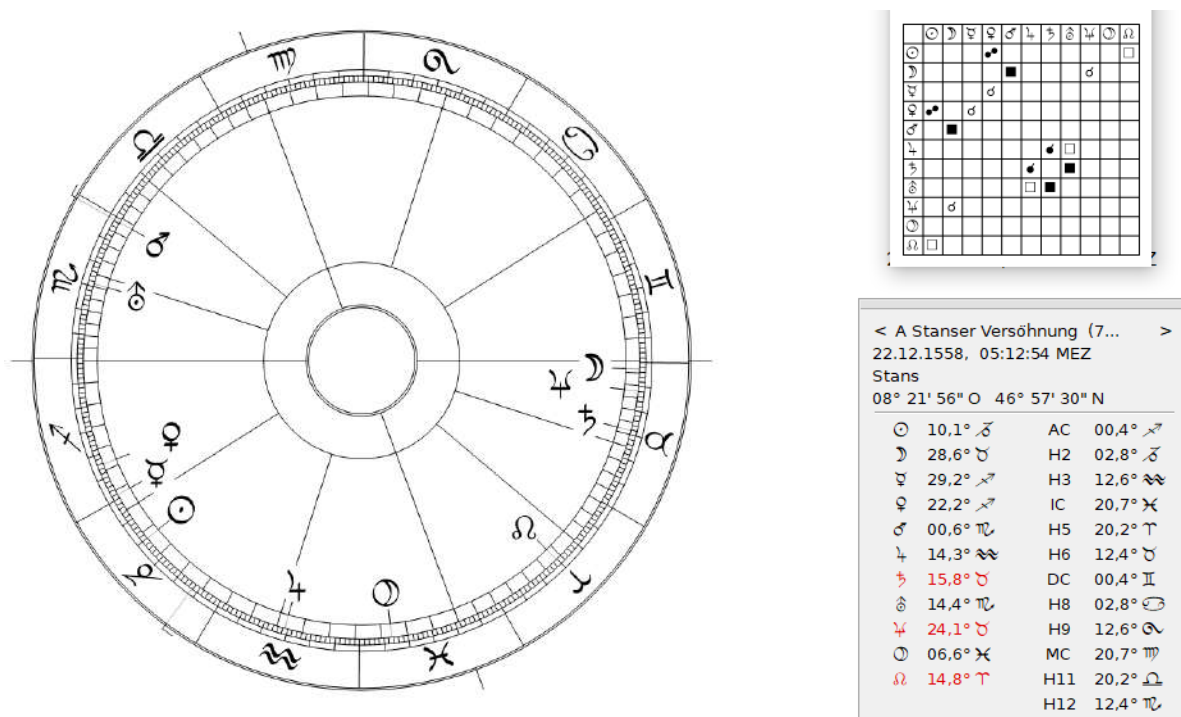


Abb. 1: 78. Septar der Versöhnung von Stans

Es besteht die unausgesprochene Tendenz, die Ungeimpften für das Impfdebakel verantwortlich zu machen. Wenn der Impfschutz aber nach ca. sechs Monaten bezüglich der Delta-Variante relativ schnell und stark nachlässt und das Zertifikat gegenwärtig in der EU neun Monate gültig ist, besteht eine relativ lange Zeit, in der die Geimpften mit einem falschen Sicherheitsgefühl herumlaufen, sich exponieren und gleichzeitig andere anstecken. Im Gegensatz zu Europa hat Indien trotz einer niedrigen Impfquote zurzeit niedrige Ansteckungszahlen. Es wird vermutet, dass das Mittel Ivermectin, das bei Infektionen in der Tiermedizin bei Pferden angewendet wird, dafür verantwortlich ist. Wir vermuten zusätzlich, dass dies von der verbreiteten Nasenspülung mit Salz kommt. Wir schlagen deshalb im Sinne einer vernünftigen Hygienemassnahme eine Nasenspülung mit der stark verdünnten Chlordioxid-Lösung nach Andreas Ludwig Kalcker vor (siehe das Kapitel über Vorschläge aus der alternativen Medizin S. 9).

Auch wenn das Covid-Gesetz mit 63 % zu 37 % angenommen wurde, dürfte eigentlich klar sein, dass die Impfstrategie, die verantwortlich ist für die Züchtung von immer neuen Virus-Varianten, die den Impfschutz unterlaufen, mit der pünktlich zur Abstimmung bekanntgeworden Omikron-Variante, die schon weiter oben beschriebene „Geschlechtsniederlage“ (Mond-Neptun Konjunktion in der „Aussteuerung“ von Haus 6) als Anlage des Verbundes Fische-Wassermann-Steinbock des 78. Septars nun tatsächlich eingetreten ist (siehe S. 32).

Im GUZS steht der Zeitvektor (kleines Fähnchen in Haus 11) am Tag der Abstimmung auf dem Mars in Haus 11, der als „Rückseite“ des verdrängten Neptuns im Wassermann-Haus in der Abstimmung gegen die Verdrängung des „Ursprungs“ des Neptuns durch den Pluto in den Fischen von Haus 3 vom Skorpion Haus 11 (Verdrängung des „Ursprungs“) ankämpft.

Im UZS steht der Zeitvektor auf dem **Gruppenschicksalspunkt Saturn-Venus auf 24° Steinbock** in Haus 2. Saturn-Venus ist die „Liebe als Pflicht“ und damit das Befürworten der Impfung aus einer **falschen Solidarität**. Die neue Virus-Variante ist der Pluto in Haus 3, der bei einer Mars-Auslösung immer gleichzeitig ebenfalls ausgelöst wird.

So gewinnen die Impfstrategen zwar die Abstimmung, verlieren aber mit dem Auftritt der neuen Virus-Variante ihre Glaubwürdigkeit.

Die Zulassung von gentechnisch produzierten Impfstoffen durch das EU Parlament

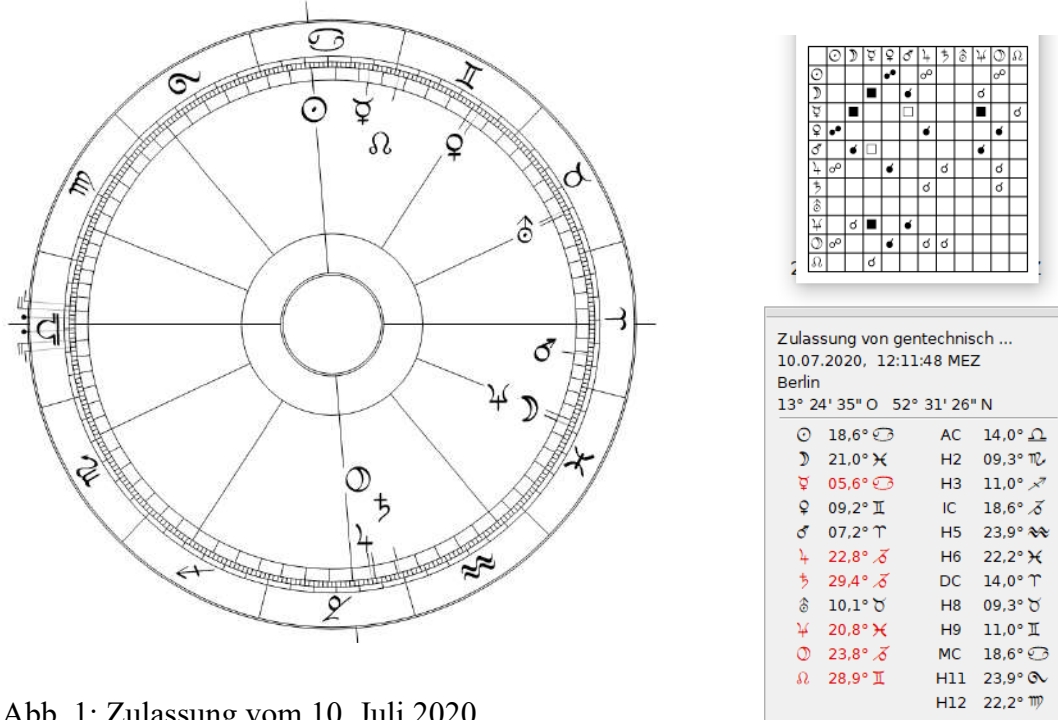


Abb. 1: Zulassung vom 10. Juli 2020

74

Die Sonne am MC hat eine Opposition auf die Tripelkonjunktion Saturn-Pluto-Jupiter, die wir als Leitkonstellation der Covid-19 Pandemie gekennzeichnet haben. Die mRNA-Impfstoffe lösen nach Thomas Mayer in etwa dieselben verheerenden Symptome aus wie das Virus selbst. Der Uranus ist Herrscher im Wassermann von Haus 4 und trägt die Tripelkonjunktion Jupiter-Pluto-Saturn samt der Opposition auf die Sonne auf die Spitze von Haus 7 im Stier. Der Uranus im Stier von Haus 7 bringt in der Venus in den Zwillingen von Haus 8 („Inhaltsangabe“) etwas medizinisch Neues in der „Gestalt der Gegenwart“ von Haus 7 zum „Ursprung“, das im Merkur von Haus 9 rechtlich gefügt wird.

Über die Verfügung (Merkur in Haus 9) der Zulassung der mRNA-Impfstoffe, die über den Uranus auf der Spitze von Haus 7 in die Gegenwart von Haus 7 eintritt, haben wir gleichzeitig eine astrologische Beschreibung dessen, was als mRNA-Impfstoffe zugelassen wird, nämlich:

- **Pluto-Sonne Opposition:** die Vernichtung von Leben.
- **Pluto-Saturn Konjunktion:** die Verdrängung des Uranus und damit ein Tumorrisiko (s.D.).
- **Jupiter-Saturn Konjunktion:** nach Rudolf Steiner das erhöhte Risiko für entzündliche Erkrankungen der Lunge.

Die fünf Planeten (Sonne-Pluto, Jupiter, Saturn-Uranus) bilden eine Gruppe und weisen auf die Blockierung des freiheitlichen Lebensgefühls im Wassermann von Haus 4 hin. Die Sonne und der MC stehen auf 17,7° Krebs auf dem Gruppenschicksalspunkt Saturn-Uranus (s.D.). Der Gruppenschicksalspunkt löst die entsprechenden Planeten so aus, wie sie im Horoskop veranlagt sind (s.D.). Als Pluto-Saturn in Haus 4 wird der Saturn zur bestimmenden (gesetzlichen) Regelung des Wohnens. Die Sonne am MC verdrängt auf dem GP Uranus-Saturn mit dem plutonisch verdrängten Saturn in Haus 4 das freiheitliche Lebensgefühl des Wassermanns von Haus 4. Im ersten Lockdown wird die Wohnung in Haus 4 bei niedrigen Infektionszahlen für viele zum sinnlosen Gefängnis, sinnlos weil Schweden, das keinen Lockdown kannte, fast die identische Todesstatistik wie Deutschland hat.²⁹ **Die Maskenpflicht für Schüler war ebenfalls sinnlos.**³⁰ Der verdrängte Neptun wird zur „Funktion der Aufhebung“ und hebt in Haus 5 in der Neptun-Mond Konjunktion den „Ausdruck“ und das „Erleben“ auf.

²⁹ Thomas Mayer: Corona-Impfungen aus spiritueller Sicht. S. 310.

³⁰ Thomas Mayer: Corona-Impfungen aus spiritueller Sicht. Statistik S. 311

Die Vernichtung von Leben (Pluto-Sonne) durch die mRNA-Impfungen

VAERS ist eine von der US-Regierung finanzierte Datenbank für die Meldung von unerwünschten Impfreaktionen. Von 1990 bis 2020 kam es kaum zu Todesfällen mit Verdacht auf Auslösung durch eine Impfreaktion. Im Jahr 2020 stiegen die Verdachtsfälle jedoch auf über 12.000 an!³¹

Da ist es schon skurril, dass in der Tageszeitung 20 Minuten* vom 22. November 2021 (*auf . 11) und damit sechs Tage vor der Abstimmung über das Covid-Gesetz, ein Professor für Immunologie am Leibniz-Institut für Arbeitsforschung an der TU Dortmund und Generalsekretär der Deutschen Gesellschaft für Immunologie namentlich bemüht wird, um die Ungefährlichkeit der Impfung zu bestätigen. Dieser Professor wird mit den folgenden Worten zitiert: Dass erst lange nach der Impfung noch Nebenwirkungen auftreten, „das gibt es nicht, hat es noch nie gegeben und wird auch bei der Covid-19 Impfung nicht auftreten.“

Das „Gefängnis in den eigenen vier Wänden“ als Imagination für einen seelischen Zustand nach der Impfung

Thomas Mayer hat in seinem Buch „Corona-Impfungen aus spiritueller Sicht“ zahlreiche Kommentare von sensitiven und z. T. auch hellseherischen Therapeuten gesammelt, die beschreiben, wie sie die Reaktion ihrer Klienten auf die mRNA-Impfstoffe erleben.

Sie beobachteten durchs Band hinweg bei ihren geimpften Klienten eine gefährliche Trennung des Seelischen vom Körperlichen. Dabei ist immer wieder vom Gefühl einer metallischen Einengung des Lebensgefühls die Rede, die als apokalyptisch erlebt wird und die Betroffenen bis über den Tod hinaus begleitet. Der Geimpfte hat nach dem Tod oft Mühe, seinen Weg ins Geistige zu finden und bleibt dadurch „erdgebunden“. Diese Krankheits-Zustände konnten durch spirituelle Heilungen positiv beeinflusst werden.³²

Der Hinweis im 78. Septar der Versöhnung von Stans (siehe S. 73) auf das „Gefängnis“ in Haus 4 (Mond-Haus der „Identität“) kann durchaus auch als Hinweis für eine übersinnliche Wirklichkeit gedeutet werden. In Haus 4 („Identität“) kommt es **zu starken Persönlichkeitsveränderungen**, die vom Betroffenen selbst aber nicht wahrgenommen werden. Die Therapeuten beschreiben diese Veränderungen als „therapeutische Unzugänglichkeit“, die oft mit Kälte und Depressionen einhergehen. Der Geimpfte will wie eine Maschine nur noch seinen Alltag abspulen. Imaginativ findet durch die Abspaltung des Seelischen vom Körperlichen eine Art Ich-Verlust statt.

Ziel des Transhumanismus ist es, den Menschen computertechnisch zu manipulieren und damit letztlich das Ich auszuschalten.

Das umstrittene Nano-Lipid Graphenoxid mit seinen dielektrischen Eigenschaften (siehe S. 70) wäre natürlich geeignet, solche Ziele zu verfolgen.

³¹ Thomas Mayer: Corona-Impfungen aus spiritueller Sicht. S.27, Statistik der Todesfälle S. 28.

³² Thomas Mayer: Corona-Impfungen aus spiritueller Sicht. S. 128 f

Konfrontation mit der Krankenschwester

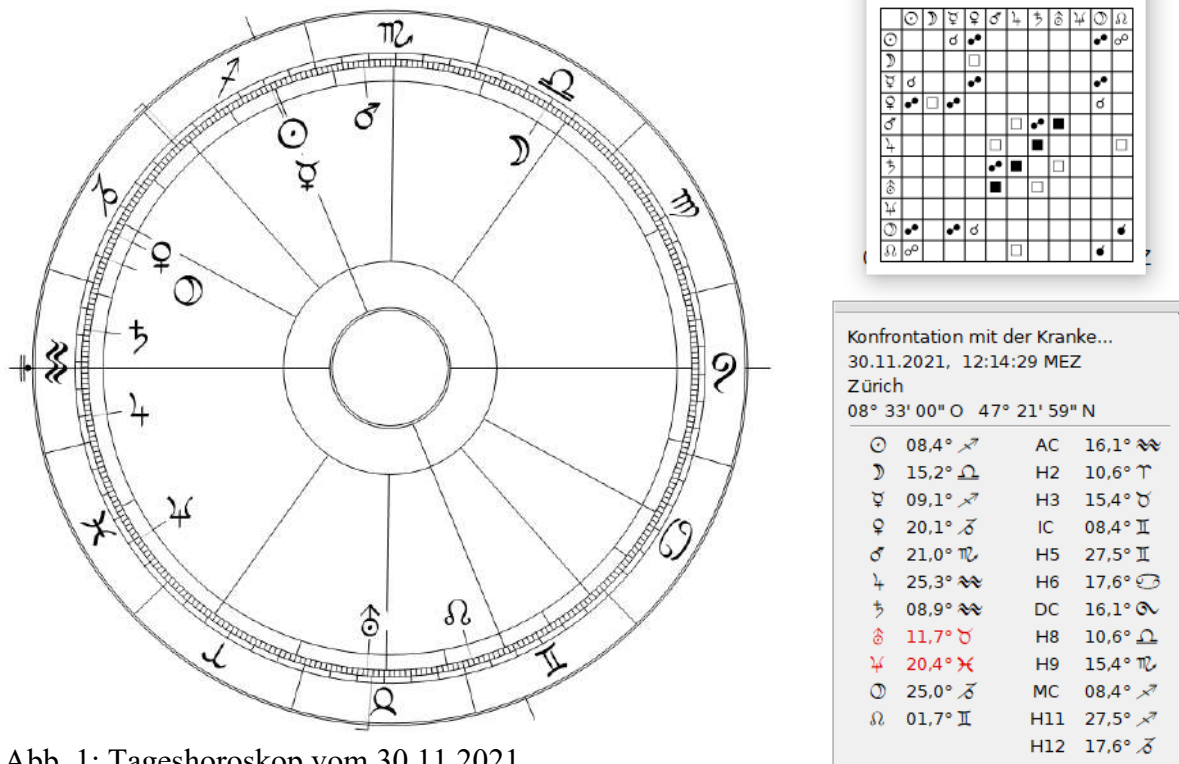


Abb. 1: Tageshoroskop vom 30.11.2021

76

Gestern (am 30.11.2021) kam es kurz vor 17:30 Uhr zu einer Konfrontation mit einer Krankenschwester, die im Tram vor mir sass. Ich hatte mich mit meiner Freundin darüber unterhalten, dass das Maskentragen bei den Schülern sinnlos ist, als die Krankenschwester vor mir entschieden dagegen intervenierte. Ich wies auf die weiter oben erwähnte Statistik im Buch von Thomas Mayer hin (siehe S. 74). Es kam dann zu einer angeregten Diskussion, bei der ich insbesondere darauf hinwies, dass im Moment nicht die Ungeimpften, sondern die Geimpften für die Entstehung der gefährlichen Omikron Virus-Variante verantwortlich sind. Das obige Tageshoroskop bestätigt meines Erachtens diese Auffassung.

Die Zeitzählung im Tageshoroskop beginnt bei 00:00 Uhr am AC. Im Rhythmus 2 Stunden pro Haus fällt die Konfrontation kurz vor 17:30 Uhr im UZS auf den Gruppenschicksalspunkt Mars-Saturn (auf 12,5° Zwillinge in Haus 4). Mars-Saturn ist in Haus 4 eine emotional aufgeheizte „Widerstandsorientiertheit“ (s.D.). Im GUZS steht der Zeitvektor kurz vor 17:30 Uhr in etwa auf 2,5° Skorpion in Haus 9 und damit auf den Gruppenschicksalspunkten (GP) Mars-Pluto, Merkur-Pluto und Merkur-Saturn (s.D.).

Der GP **Mars-Pluto** ist die schärfste Konfrontation des Mars mit dem Modell des Plutos. Der Mars kämpft oben in Haus 9 („Weltanschauung“) im Skorpion gegen den Pluto an, der als „Geflecht“ (Pluto-Venus Konjunktion) in Haus 12 (und damit über die Impfung) das Immunsystem des archetypischen Neptun-Hauses „besetzt“. Der GP **Merkur-Pluto** ist die „Kennzeichnung“ (Merkur) des Modells (Pluto). Davon habe ich ausgiebig Gebrauch gemacht und die gute Frau mit statistischen Angaben eingedeckt. Entsprechend hat der Zeitvektor am MC eine Konjunktion auf den Merkur und damit auf die Sonne-Pluto Spiegelopposition. Der Merkur am MC „kennzeichnet“ in der Merkur-Pluto Konstellation das Böse des Plutos. Die „Kennzeichnung“ (Merkur) dieses Plutos ist in der Spiegelopposition von Sonne-Pluto, die Kennzeichnung der Todesgefahr, die von der Impfung ausgeht (siehe S. 74). Der GP **Merkur-Saturn** ist als „funktionelle Verfügung“ (Merkur) der „Bestimmung“ (Saturn) (s.D.) ein Hinweis auf die „funktionelle Medizin“, die verhindert, dass der Neptun (die „Wahrheit“) sich in den eingeschlossenen Fischen von Haus 1 „durchsetzen“ kann.

Die Ursache der Verängstigung aus spiritueller Sicht

Die Uranus-Neptun Konjunktion vom 1.2.1993 als archetypisches Horoskop der „Schocklähmung“ (s.D.)

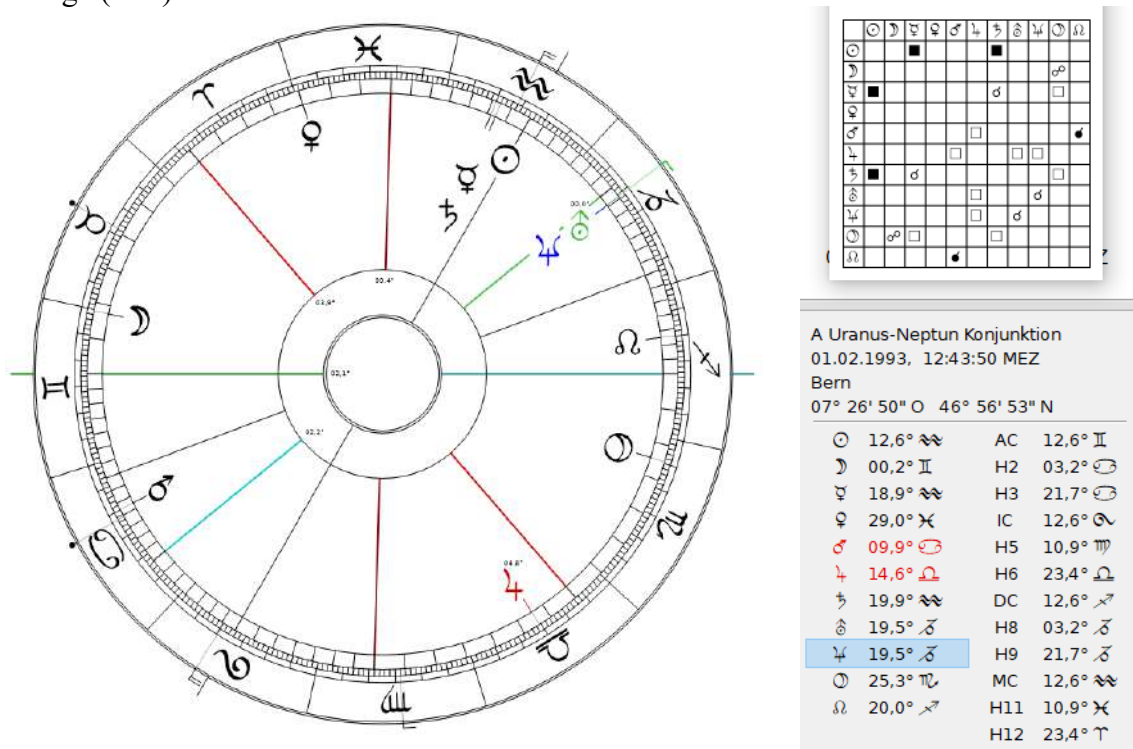


Abb. 1: Tageshoroskop der Uranus-Neptun Konjunktion vom 1.2.1993

Uranus-Neptun ist nach Wolfgang Döbereiner die „Schocklähmung“. Die Fähnchen markieren im 7er-Jahres-Rhythmus bzw. im 10er-Jahres-Rhythmus pro Haus das heutige Datum vom 1.12.2021. Im UZS wird damit heute im 7er-Rhythmus die Uranus-Neptun Konjunktion und im 10er-Rhythmus die Saturn-Merkur-Sonne Konjunktion am MC im Wassermann ausgelöst. Uranus-Neptun ist imaginativ ein im Neptun-Haus „versunkener Ursprung“ des Neptuns (s.D.). Mit Mond in Haus 12 ist durch den Schock der Uranus-Neptun Konjunktion die Empfindung der „Wahrheit“ in Haus 12 versunken, weil sie zu grauenvoll ist und deshalb ins Unterbewusste von Haus 12 versenkt werden muss. Entsprechend hat die Uranus-Neptun Konstellation ein Quadrat auf die Spitze von Haus 11.

Der Mond in Haus 12 (als das verdrängte Gefühl der Angst) kann auf der Spitze von Haus 11 nur als Erlebnis einer „Schockerfahrung“ in Haus 11 zum „Ursprung“ kommen. Das Quadrat der Uranus-Neptun Konjunktion auf die Spitze von Haus 11 weist darauf hin, dass dieses Hochkommen der verdrängten Schock-Empfindung des Mondes in Haus 12 durch den Schock von Uranus-Neptun blockiert ist.

Das Unvermögen, den Neptun in der Uranus-Neptun Konjunktion zum „Ursprung“ (Haus 11/ archetypisch Uranus) zu bringen wird in den Fischen von Haus 10 zum Zeichen der „Bestimmungslosigkeit“. Die Bestimmungslosigkeit des verfügbaren Neptuns von Haus 10 führt in der Merkur-Saturn Konjunktion von Haus 10 zur „funktionellen Verfügung“ (Merkur) der „Bestimmung“ (Saturn). Die „funktionelle Medizin“ macht sich gleichsam diese Merkur-Saturn Konstellation zu Nutzen und wird im Merkur von Haus 10 (unter Verdrängung des Saturns) zur „bestimmenden Regelung“.

Die Sonne der Merkur-Saturn-Sonne Konjunktion ist im Wassermann von Haus 10 die bestimmende „Durchführung“ der Regelung der Bestimmung auf Grund der Schocklähmung von Uranus-Neptun.

Die Uranus-Neptun Auslösung im 4. Septar beim Beginn der zweiten Welle

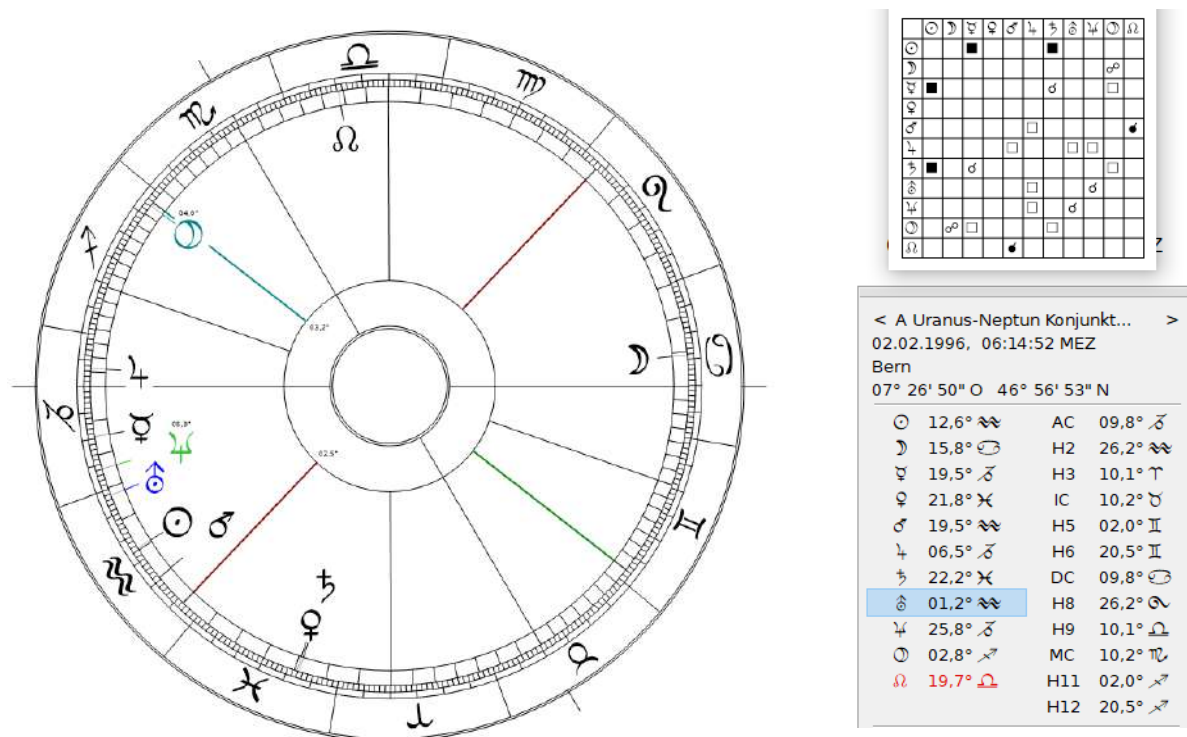


Abb. 2: Das 4. Septar der archetypischen Schocklähmung der Uranus-Neptun Konjunktion vom 1.2.1993 (siehe S. 77)

78

Das 4. Septar ist gültig vom 1.2.2014 bis zum 1.2.2021. Es hat wiederum eine Uranus-Neptun Konjunktion. Der Uranus der Uranus-Neptun Konjunktion wird im GUZS im 7er-Monatsrhythmus pro Haus am 26.10.2020 und damit exakt auf dem Maximum der Neuinfektionen zu Beginn (siehe Pfeil 2 von S. 5 und S. 6) der zweiten eigentlichen Pandemiewelle ausgelöst.

Die Pandemie wird damit astrologisch als ein Schockphänomen beschrieben. Das Wesen des Schockes besteht aber gerade darin, dass die Empfindung des Schreckens verdrängt wird. Auf dem Grund der Pandemie lauert ein unbewusster Schrecken, der dann auf alles Mögliche projiziert wird. Mal ist es die Krankheit selber und das Schreckgespenst der künstlichen Beatmung, dann wieder ist es z. B. der Eingriff in die Freiheitsrechte durch den Staat.

Das „Angstmodell“ des verdrängten Neptuns muss nach Wolfgang Döbereiner im Pluto gelebt werden. Der Pluto vom Skorpion am MC ist damit die „Ausübung“ der Schocklähmung von Uranus-Neptun. Er ist als Herrscher in der Bestimmung von Haus 10 ein „König“ (s.D.). Er bestimmt das Pandemie-Geschehen über den verdrängten Schock.

Die vordergründigen Projektionen reichen nicht wirklich aus, um die Wucht des unterschweligen Grauens zu erklären. Wirklich fündig für die Ursache dieses Grauens wurde ich erst bei der Lektüre des Buches von Thomas Mayer. In seinem Buch „Corona-Impfung aus spiritueller Sicht“ beschreibt Thomas Mayer in Anlehnung an ähnliche spirituelle Erfahrungen anderer Therapeuten den „Geist der Impfung“ als ein dämonisches Wesen und bezeichnet dieses als das Sonnendämonium Sorat.

Durch diese Benennung wurde mir die Panik im Verhalten zahlreicher Menschen plötzlich verständlich. Dieses Sonnendämonium löst durch seine unvorstellbare Grausamkeit und Bosheit einen solchen Schrecken aus, dass man unmittelbar in die Verdrängung ausweicht. Hat man den Zusammenhang aber erkannt, dann führt er seelisch zu einer Entängstigung.

Ein Versuch, die Impfung und das Virus aus dem Wirken des Sonnendämoniums zu erklären.

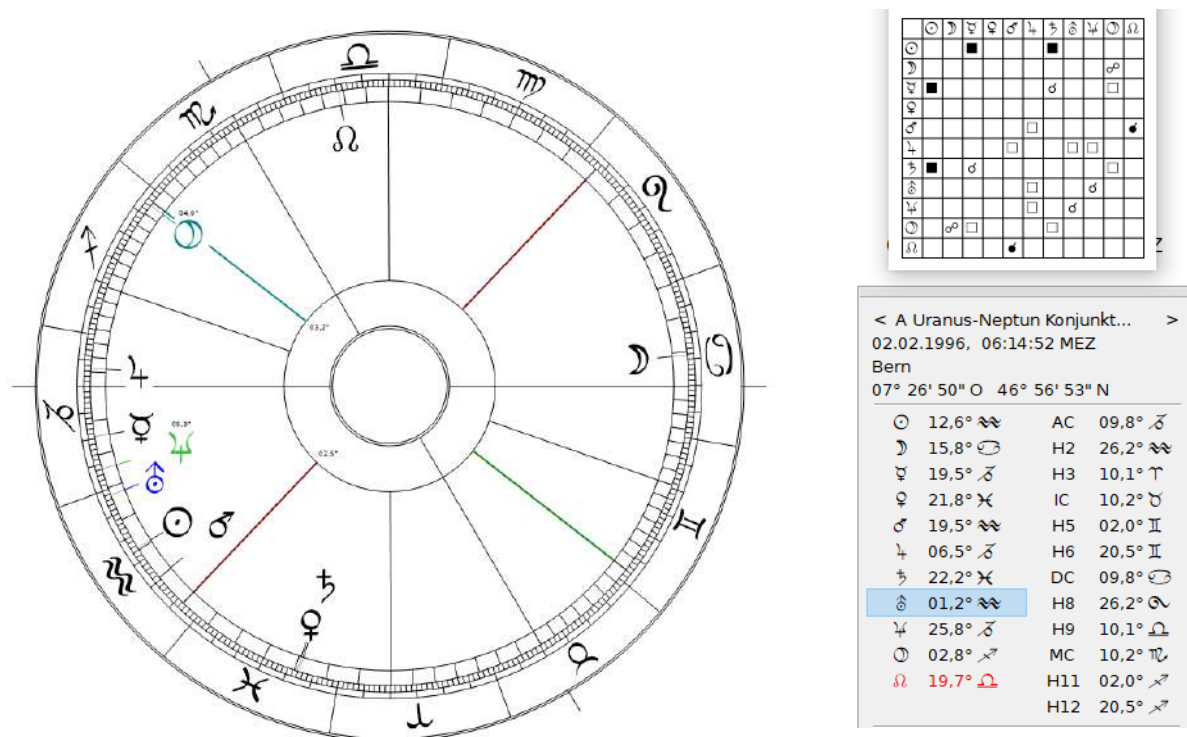


Abb. 3: Das 4. Septar der archetypischen Schocklähmung der Uranus-Neptun Konjunktion vom 1.2.1993 (siehe S. 77)

Die Viruskrankheit wird nachfolgend als Somatisierung der Angst vor dem Sonnendämonium Sorat charakterisiert. In dieser Angst spiegelt sich die Angst vor dem Geistigen als grundsätzliches Phänomen des Materialismus. Der nichtzugelassene Neptun muss im Pluto als Angstphänomen des Materialismus gelebt werden (s.D.).

Der Pluto als Angstmodell des nicht zugelassenen Neptuns hat eine Spiegelkonjunktion auf den Uranus. Damit unterdrückt er den Ursprung des Neptuns und die Lösung der Schockthematik von Uranus-Neptun. Gleichzeitig wird er aber bei der Auslösung des Uranus am 26.10.2020 in einer Uranus-Pluto Konstellation „gesprengt“. Diese Sprengung des Angst-Modells geschieht durch die Somatisierung der unbewussten Panik vor der Bedrohung durch das Sorat-Dämonium in die Viruserkrankung. Das Ergebnis der Sprengung wird im explosionsartigen Anstieg der Neuinfektionen sichtbar. Das entspricht ganz der Auffassung von Rudolf Steiner, dass Krankheiten durch die „guten Geister“ ausgelöst werden. Die Wirkung der guten Geister wäre in diesem Fall, die Entängstigung vor dem Sonnen-Dämonium. Diese Entängstigung (durch den Ursprung des Neptuns) wird aber durch den Jupiter, der vom Schützen in Haus 11 („Ursprung“) zurück in die Versenkung von Haus 12 geht, blockiert. Dieser Jupiter steht für die Wirkung der Impfung. Der Neptun wird durch die Versunkenheit des Jupiters von Haus 11 nach Haus 12 nicht wirklich freigegeben.

In der Impfung wird das Virus funktionalisiert für Genexperimente am Menschen. Dadurch dient sie der Vorbereitung des Transhumanismus. Die Krankheit steht damit im Dienste des Plutos. Sie ist in diesem Sinn nicht wie andere Erkrankungen von „guten Geistern“ ausgelöst. Deshalb muss das Virus künstlich erzeugt worden sein.

Jupiter von Haus 11 nach Haus 12 ist die Versenkung dieser Erkenntnis in die Vergessenheit von Haus 12.

Ausserdem blockiert der Pluto mit seinem Quadrat auf die Spitze von Haus 7 die „Freigabe“ der „Gestalt der Gegenwart“ von Haus 8 nach Haus 7. Dadurch wird das Virus zum „Zeichen der Gestaltlosigkeit“.

Zitat von Rudolf Steiner zur materialistischen Medizin als „absteigende Verfallsströmung“ des Bewusstseins

Rudolf Steiner beschreibt im nachfolgenden Zitat (aus dem Vortragszyklus „Die Mission der neuen Geistesoffenbarung“, GA 127, S. 22) eine Bewusstseins-Strömung des aufsteigenden Lebens und setzt diese in Kontrast zu einer absteigenden Verfallsströmung:

Strömung des aufsteigenden Lebens da, wo wir dasjenige suchen, was die einzelne tüchtige Persönlichkeit geleistet hat, wo wir suchen, durch Inspiration die Hilfe jener Mächte zu erringen, die aus der geistigen Welt uns die Inspirationen wieder geben werden. Auch da gehen wir hinauf von dem Persönlichen zu dem Überpersönlichen. So gibt es sowohl in bezug auf die Verfalls- wie auch in bezug auf die aufsteigenden Strömungen für die Zeitalter gemeinsame Charakteristiken. Besonders muß man sich aber hüten, in irgendeinem Zeitalter darauf Rücksicht zu nehmen, was in dem Zeitalter gerade als Autorität auftritt. Solange man nicht spirituelle Einsicht hat, wird man da sehr fehlgehen können.

Das ist insbesondere auf einem Gebiete der Menschheitskultur der Fall, auf dem Gebiete der materialistischen Medizin, wo wir sehen, wie eben das maßgebend ist, was die Autorität in der Hand hat und immer mehr und mehr darauf Anspruch macht, wo das auf etwas hinauslaufen will, was viel, viel furchtbarer, schrecklicher ist als jemals irgendeine Autoritätsherrschaft des so viel angeklagten Mittelalters. Wir stehen schon heute darinnen, und das wird noch immer stärker und stärker werden. Wenn die Leute so furchtbar spotten über die Gespenster des mittelalterlichen Aberglaubens, dann möchte man wohl sagen: Ja, hat sich denn in bezug darauf etwas besonders geändert? Ist denn diese Gespensterfurcht etwa abgekommen? Fürchten die Leute nicht heute viel mehr Gespenster als dazumal? - Es ist viel schrecklicher, als man allgemein meint, was da vorgeht in der menschlichen Seele, wenn ihr vorgerechnet wird: Da auf der Handfläche sind 60000 Bazillenherde. In Amerika ist ausgerechnet worden, wie viele solcher Bazillen in einem einzigen männlichen Schnurrbart sind. Müßte man sich also nicht doch entschließen zu sagen: Diese mittelalterlichen Gespenster waren wenigstens anständige Gespenster, aber die heutigen Bazillengespenster sind zu knirpshaft, zu unanständige Gespenster, als daß sie die Furcht begründen sollten, die zudem erst im Anfange ist, und die da macht, daß die Menschen gerade hier, auf gesundheitlichem Gebiet, in einen Autoritätsglauben geraten werden, der furchtbar ist.

Die „Smart Cities“ als digitalisierte Regelung des Lebens

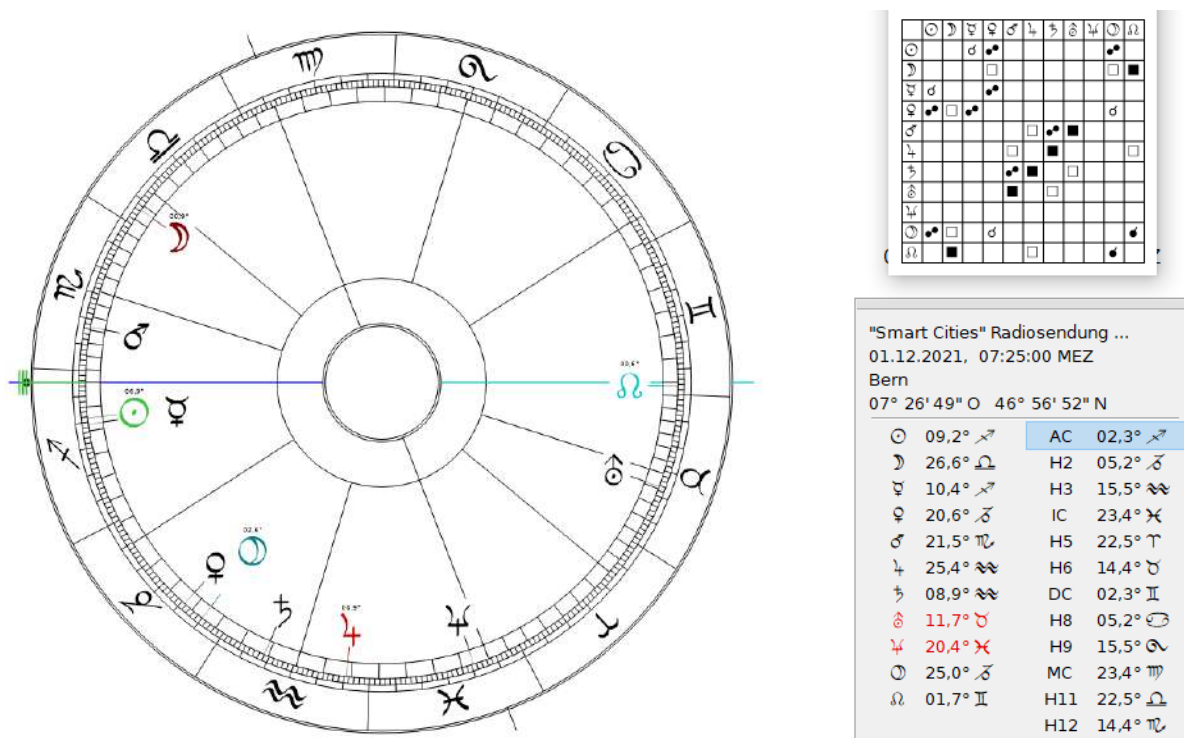


Abb. 1: Radiosendung am SRF4 über „Smart Cities“

Unter dem Vorwand des Umweltschutzes ist eine Bewegung entstanden, die unter dem Begriff der „Smart Cities“ die Planung der digitalisierten Stadt anstrebt. Abb. 1 beschreibt den Beginn einer Radiosendung über diese „Smart Cities“ auf SRF4 vom 1.12.2021.

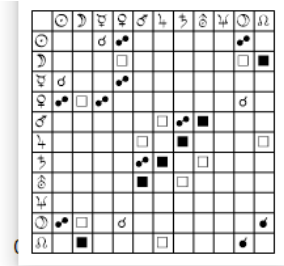
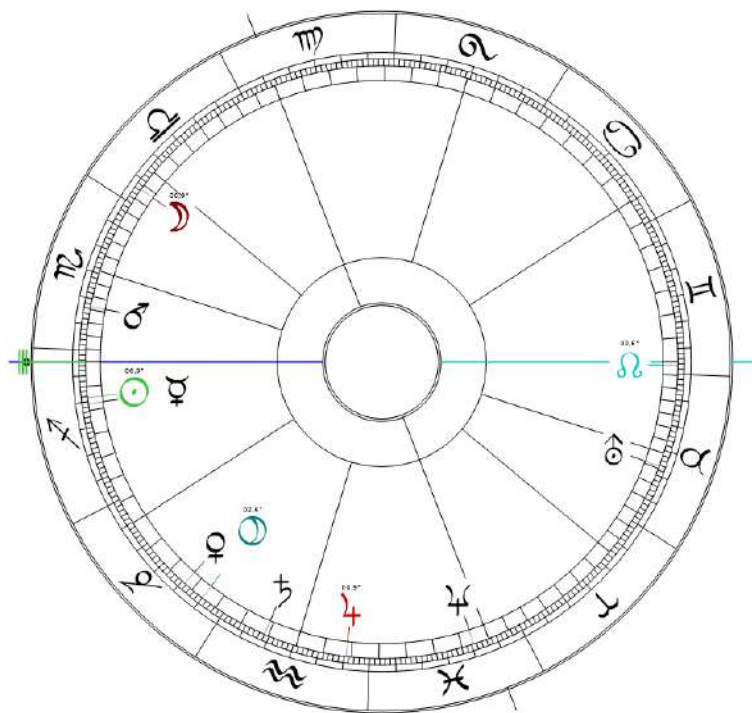
Der Aszendent Schütze geht mit dem Jupiter nach Haus 3 und „regelt“ dort (im Sinne des Merkur-Hauses) von Haus 3 aus das Soziale in Haus 2 (archetypisch das Stier-Haus). Die „Regelung“ (Haus 3) bezieht sich mit Jupiter im Wassermann auf eine „Fügung“ (Jupiter) des Sozialen in Haus 2 durch den Uranus des Wassermanns. Der Uranus wird in dieser digitalen Regelung dadurch zumindest partiell für die „Funktion“ der Digitalisierung der Smart Cities in Haus 2 verbraucht. Als „Funktion von Haus 3“ wird er in Haus 5 (Sonnens-Haus) zur „Funktion der Aufhebung“ des „individuellen Lebens“ (Sonne).

Die Smart Cities werden in Haus 2 (Stier-Haus des Sozialen) mit der **Pluto-Venus Konjunktion in Haus 2** als ein „Geflecht“ beschrieben. Im „Geflecht“ hat der Einzelne als Person keinen speziellen Wert. Was zählt, ist allein der Wert seiner Funktion. Das Geflecht ist ein soziales Funktionsgebilde. Im Geflecht wird der Einzelne für die Funktion des Geflechts verbraucht.

Der Saturn im archetypischen Stier-Haus 2 ist imaginativ ein Venus-Saturn. Venus-Saturn ist die „Liebe“ (Venus) als „Pflicht“ (Saturn). Diese Venus-Saturn Konstellation ist uns als Gruppenschicksalspunkt im 78. Septar (siehe S. 73) als „falsche Solidarität“ bei der Abstimmung zum Covid-Gesetz schon einmal begegnet. Wenn die Liebe zur Pflicht wird, ist sie nicht länger eine Solidarität, sondern eine Nötigung.

Im Steinbock von Haus 2 wird die „falsche Solidarität“ (Saturn im Stier-Haus als Saturn-Venus) als „Funktion“ des Geflechts zum „Gesetz“ (Saturn) erhoben.

Indem die staatlich verfügbaren Impfmassnahmen (Saturn im Steinbock von Haus 2) unter dem Vorwand des „Zwangs der Bedingungen“ (Pluto in Haus 6 des Grundhoroskops der Schweiz) den Einzelnen per Gesetz (Saturn) in die Impfung nötigen, nimmt der Staat als weltliche Vollzugsbehörde der allein seligmachenden Ideologie der materialistischen Medizin die Entwicklung des Saturns im Horoskop von Abb. 1 voraus.



"Smart Cities" Radiosendung ...
 01.12.2021, 07:25:00 MEZ
 Bern
 07° 26' 49" O 46° 56' 52" N

☉	09,2° ♏	AC	02,3° ♏
☽	26,6° ♏	H2	05,2° ♏
♃	10,4° ♏	H3	15,5° ♏
♀	20,6° ♏	IC	23,4° ♏
♁	21,5° ♏	H5	22,5° ♏
♃	25,4° ♏	H6	14,4° ♏
♃	08,9° ♏	DC	02,3° ♏
♁	11,7° ♏	H8	05,2° ♏
♃	20,4° ♏	H9	15,5° ♏
☉	25,0° ♏	MC	23,4° ♏
♁	01,7° ♏	H11	22,5° ♏
		H12	14,4° ♏

Abb. 2: Radiosendung am SRF4 über „Smart Cities“

82

Das Abwehrsystem wird astrologisch dem Zeichen Fische in Haus 12 und dem Widder in Haus 1 und damit dem Neptun und dem Mars zugeordnet. Sie bilden auf dem „Weg der Aphrodite“ (s.D.) die Einheit der ersten Zeitphase von 0 bis 7 Jahren. Der Mars ist die „Austreibung“ der Wahrheit des Neptuns unter „Zerstörung“ der „Lüge“ des verdrängten Neptuns.

Wenn die Endlichmachung des Neptuns verdrängt wird, wird das Abwehrsystem in Haus 12 geschwächt und kann durch noch so viele Booster-Impfungen nicht wirklich gestärkt werden. Wie wenig die digitale Regelung des Lebens durch den Jupiter im Wassermann von Haus 3 der Endlichmachung des „Prinzips des Endlichen“ (Neptun) entspricht, kann man den Gruppenschicksalspunkten des Aszendenten Schütze entnehmen. Der Aszendent steht auf den folgenden Gruppenschicksalspunkten:

- 02,0° Schütze = GP Mars-Pluto
- 2,5° Schütze = GP Merkur-Pluto
- 2,5° Schütze = GP Merkur-Saturn

Mars-Pluto ist der schärfste Widerspruch zum Neptun. Dieser erscheint in seiner Rückseite als Mars in Haus 12, um gegen die plutonische Verdrängung des Fische-Hauses durch die Impfung (Skorpion in Haus 12) anzukämpfen. Merkur-Pluto ist der „Maulkorb“, der in der Maske zum „Zeichen“ wird. Merkur-Saturn ist die „funktionale Verfügung“ (Merkur) der „Bestimmung“ (Saturn).

Die „digitale Regelung“ des Sozialen durch den Jupiter in Haus 3 vom Aszendenten Schütze (als Herrscher in der ersten Zeitphase der „Anlage“) kommt in der zweiten Zeitphase von Haus 11 mit dem Pluto vom Skorpion in Haus 11 als „Geflecht“ von Pluto-Venus in Haus 2 zum „Ursprung“.

Der Mars (als „Rückseite“ des Neptuns) „kämpft“ (Mars) im Fische-Haus 12 („Abwehrsystem“) gegen die plutonische Verfügung des Neptuns durch den Skorpion in Haus 12 an. Der Pluto in Haus 2 steht in der Funktion der Aufhebung des Fische-Hauses und damit des Abwehrsystems. Das macht ihn imaginativ zur „Impfung“, die im Saturn zum Gesetz erhoben wird.

Der Mondknoten steht als Symbol der „Begegnung“ (s.D.) am Deszendenten (archetypischer Begegnungspunkt) in den Zwillingen (die „Titanen“ der „funktionalen Regelung“).

Der Merkur geht von den Zwillingen in die Selbstdurchsetzung von Haus 1 und regelt dort als Merkur-Sonne Konjunktion das „Leben“ (Sonne).

Kann der Impfzwang statistisch begründet werden?

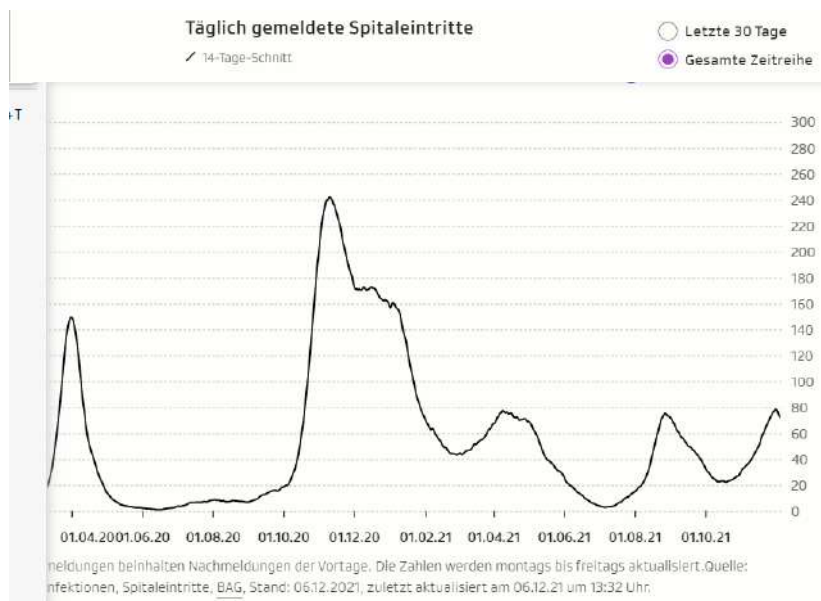


Abb. 1

Anmerkung zu Abb. 1: Die täglich gemeldeten Spitaleintritte betragen am 6.12.2021 etwa 70. Die Tendenz ist trotz winterlichen Temperaturen abnehmend. Das ist in etwa nur die Hälfte des Höhepunkts der ersten Welle vom 1.4.2020. Und diese erste Welle entsprach von den Todeszahlen her dem Ductus einer ganz normalen Grippe-Welle. Die damals mit dem PCR-Test positiv Getesteten galten in Verzerrung der Tatsachen als Kranke. Das führte dazu, dass man von einer Pandemie sprach. Ohne PCR-Test hätte aber niemand von einer Pandemie gesprochen. Die Anzahl Covid-Grippe Toten wäre nicht einmal gross zur Kenntnis genommen worden.

83

Lage in den Spitälern

Stand vom 6.12.2021

1'494.0 (+20%)

Covid-19-Hospitalisierungen

Auslastung Intensivstationen

48.5% Andere 30.1% Covid-19

21.4% unbelegt

Abb. 2

Quelle: Neuinfektionen, Hospitalisierte, Verstorbene, BAG, Stand: 06.12.2021, zuletzt aktualisiert am 06.12.21 um 13:32 Uhr. IPS-Auslastung, BAG, Stand: 06.12.2021, zuletzt aktualisiert am 06.12.21 um 13:32 Uhr. Impfdaten, BAG, Stand: 05.12.2021, zuletzt aktualisiert am 02.12.21 um 13:31 Uhr.

Anmerkung zu Abb. 3 (siehe nächste Seite):

Covidbetten auf der Intensivstation am 15.11.2020	Covidbetten auf der Intensivstation am 3.12.2021
513 = 45 % der gesamten Betten	240 = 28 % der gesamten Betten

Die Zahl der freien Betten hat sich in der betreffenden Zeit trotz der prozentualen **Abnahme der Covidbetten um 17 %** in etwa halbiert. Der Rückgang der freien Betten von 314 auf 162 (um ca. 50 %) wird mit dem Mangel an Pflegepersonal begründet. Im nächsten Kapitel mache ich Vorschläge, wie man den Rückgang des Pflegepersonals durch eine Verbesserung des Arbeitsklimas stoppen könnte.

Auslastung Betten auf Intensivstationen

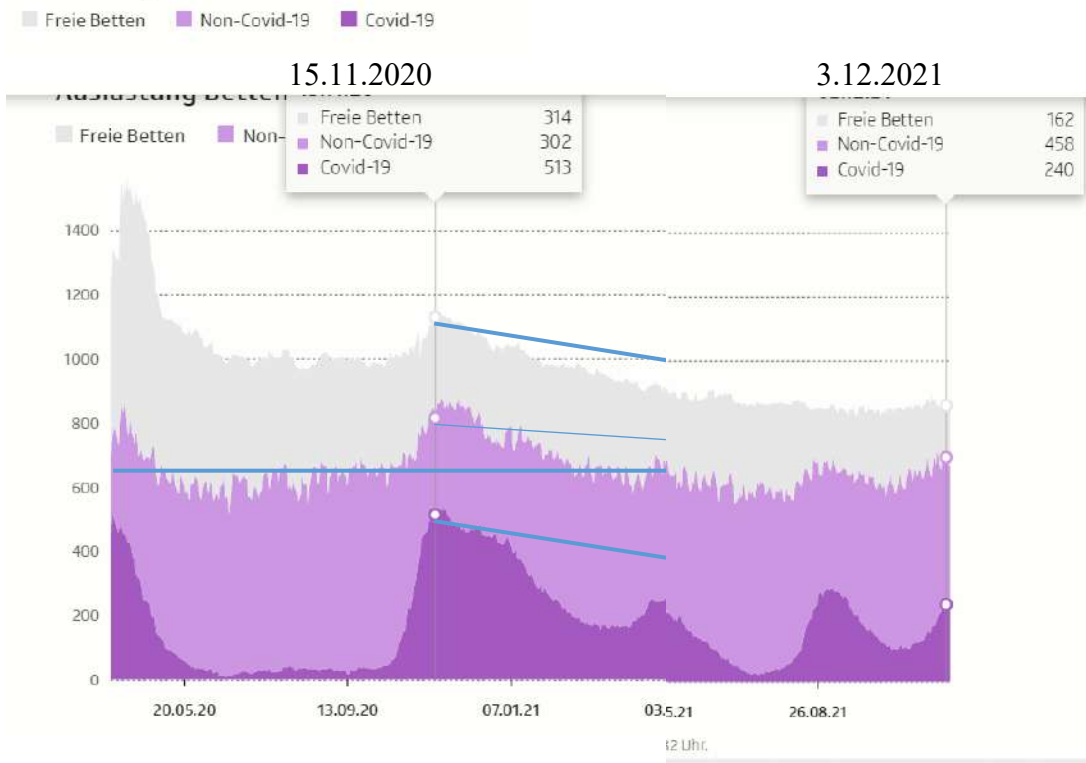


Abb. 3

Anmerkung zu Abb. 3:

Auf dem Höhepunkt der Corona-Krise vom 15.11.20 betrug die Gesamtzahl der Intensiv-Betten“ noch 1.129 davon waren 314 „freie Betten“ (27,8 %). Ein Jahr später am 3.12.2021 betrug die Gesamtzahl der Intensiv-Betten noch 860, davon waren 162 „freie Betten“ (18,8 %). Obwohl sich die Zahl der Covid-Betten auf den Intensivstationen innerhalb eines Jahres bis zum 3.12.2021 in etwa halbierte (von 513 auf 240) ist die Anzahl der freien Betten gleichzeitig von 314 auf 162 gesunken. Die Gesamtzahl der belegten Betten blieb von den starken Schwankungen bei den Covid-Betten unberührt und verlief während der ganzen Zeit relativ konstant auf einem Level von ca. 700 Betten. Die jetzige Auslastung der Intensivbetten vom 3.12.2021 durch Corona-Patienten entspricht in etwa nur der Hälfte der Zahl zur Zeit der „normalen“ Grippe-welle vom April 2020.

84

Nau.ch

Impfdurchbrüche bei Personen in der Schweiz

Die in der Schweiz verwendeten Impfstoffe von [Pfizer](#) und Moderna schützen gut. Dennoch kommt es zu Impfdurchbrüchen.

Von Ende Januar bis am 2. Dezember wurden trotz doppelter Impfung 1416 Personen hospitalisiert. 298 kamen ums Leben.

Bei den teilweise Geimpften wurden 240 Personen hospitalisiert. 81 Menschen starben.

Abb. 4

Anmerkung zu Abb. 4: Durch die zunehmende Zahl der Impfdurchbrüche kann das Ziel einer vollständigen Herdenimmunität nicht erreicht werden. Am Nutzen der Impfung soll hier nicht gezweifelt werden, sondern bloss an der Schlussfolgerung, dass dieser Nutzen berechtigt, die Ungeimpften zu einer Impfung zu zwingen.

Der Zusammenbruch des Pflegepersonals als Zeichen einer falschen Medizin

Das Pflegepersonal scheint das schwächste Glied in der Kette einer falschen, weil rein materialistisch ausgerichteten, Medizin zu sein, die nach Rudolf Steiner im weiter oben angeführten Zitat als eine Art Verfallsströmung des Bewusstseins dargestellt wird, die sich nur dank der extremen Autoritätsgläubigkeit ihrer Anhänger am Leben erhält. Es scheint, dass die materialistische Medizin im Zusammenbruch des Pflegepersonals doch noch irgendwie an ihr Limit kommt.

Anstatt über die Unzumutbarkeit und die statistische Unverhältnismässigkeit des Impfzwanges nachzudenken, kommt es der Medizin gerade recht, die Schuld am drohenden Zusammenbruch des Gesundheitswesens den Ungeimpften in die Schuhe zu schieben.

Nun versucht man, das Problem mit Geld zu klittern. Das ist aber nicht der richtige Ansatz, weil dort nicht wirklich das Problem liegt.

Die Überlastung des Pflegepersonals fängt dort an, wo die alternativen Möglichkeiten unterdrückt werden.

Wie man jetzt schon sieht, führt die mRNA-Impfung in einen dauernden weiteren Impfzwang, dessen Risikofaktoren nicht erforscht sind. Den älteren Menschen kann es egal sein, sie werden dann ja sowieso nicht mehr da sein. Die jüngeren Semester sagen, das müssen wir doch den Fachleuten überlassen. Da gibt es nun eine ganze Reihe von mutigen Stimmen, die ihre Stimme warnend erhoben haben. Das alles hat zu der heutigen Spaltung der Gesellschaft geführt, die nicht so schnell überwunden werden kann. Sie ist ein weltanschauliches Problem und darüber kann man im Grunde nicht abstimmen. Und es ist ein Unding, per Abstimmung über weltanschauliche Dinge eine Minderheit „demokratisch“ zu unterwerfen. An diesem Punkt wird die Idee der Demokratie von der materialistischen Medizin in ihr Gegenteil verzerrt. An diesem Punkt, der gedanklich klar zu fassen ist, kann die Spaltung der Schweiz überwunden werden. Wenn die Schweiz nicht in eine neue Form von Glaubenskrieg hineinschlittern soll, dann muss sie sich an diesem Punkt orientieren.

Das nachfolgende Zitat von Rudolf Steiner weist auf den Unterschied hin, der sich ergibt aus der rein intellektuellen Wahrheitssuche und der spirituellen Wahrheitssuche. Die spirituelle Wahrheitssuche verändert den Menschen. Bei der intellektuellen Wahrheitssuche versucht man, das Persönliche so gut wie möglich beiseitezulassen.

Zitat Rudolf Steiner:

„Dieses Hingegebensein an die geistigen Tatsachen des Lebens, das ähnlich ist der Liebe, das ist es, was sich einem dann aufdrängt als eine Art Charaktereigenschaft. Sie wird daher eine charakteristische Erscheinung bei demjenigen, der geistige Erkenntnisse aufnehmen kann. Daher ist es auch so: Man verspürt in den Menschen nicht viel von den Charakterimpulsen der bloß intellektualistischen Verstandeserkenntnisse, weil sie eben nicht nahe an die Persönlichkeit herankommen, aber wenn man die geistige Erkenntnis in ihrem innersten Wesenskern erfaßt, dann wird man auch wissen, daß man diese geistige Erkenntnis nicht anerkennen kann, ohne daß sie einem den Charakter verwandelt, ohne daß sie eine, wenn ich das Paradoxon gebrauchen darf, wie in seelisches Fleisch und Blut hineingehende Charaktereigenschaft bringt, nämlich Hinneigung zunächst zur Selbstlosigkeit, zur Liebe. Das ist es, was die Aneignung von geistigen Wahrheiten von dem Aneignen physischer Wahrheiten unterscheidet.“

Aus dem Vortragszyklus: Der übersinnliche Mensch anthroposophisch erfasst. GA 231. S. 39.

Alternativmedizin versus Impfung

Auf den Seiten 9-11 habe ich exemplarisch auf einzelne Empfehlungen der alternativen Medizin hingewiesen. Diese umfasst, wenn man so will, nicht nur die Einnahme von homöopathischen Essenzen plus Chlordioxid nach Kalcker plus Vitamin D3 (zusammen mit Vitamin K1/K2) plus TCM-Rezepturen, sondern besteht zusätzlich auch in einer geistigen Hygiene der Freiheit und der Entwicklung eines modernen Bewusstseins, insbesondere durch Anthroposophie und Meditation.

Der Neptun entspricht in seiner „Rückseite“ dem Mars (s.D.). Das macht die Zuordnung des Neptuns zum Abwehrsystem (s.D.) verständlich.

Aus astrologischer Sicht ist die mRNA-Impfung Ausdruck einer plutonischen Verdrängung des „Prinzips des Endlichen“ des Neptuns. Die Verdrängung des „Prinzips des Endlichen“ führt nicht nur zur Spaltung der Gesellschaft und zur gesellschaftlichen Ächtung und Unterdrückung einer Minderheit, die sich ihren Neptun und damit ihr Schicksal nicht einfach durch einen medizinischen Eingriff rauben lassen will. Durch die Verdrängung des Schicksals wird im verdrängten Neptun auch das Abwehrsystem geschwächt.

Aus anthroposophischer Sicht ist das Schicksal etwas, das nachtodlich bis in die höchsten Hierarchien der Engelwesen hinaufführt. Das Buch von Thomas Mayer³³ zeigt eindrücklich, wie zahlreiche (sensitive) Therapeuten feststellen mussten, dass ihre Klienten durch die Impfung therapeutisch viel schwerer zu erreichen sind. Mit der Impfung findet deshalb *nachgewiesenermassen(!)* gleichzeitig ein fataler Eingriff in die Persönlichkeitsstruktur statt, der aber von den Betroffenen oft nicht wahrgenommen wird. Nach Thomas Mayer hat die Impfung negative Folgen, die bis in die nachtodliche Entwicklung hineinreichen.

86

Nachfolgend sei nochmals auf die Möglichkeiten der Resonanzhomöopathie hingewiesen. Durch den Arzt **Dr. med. Jens Wurster** ist die erfolgreiche Behandlungsmöglichkeit von Covid-19 Patienten mittels der nachfolgenden neun homöopathischen Mittel bekannt geworden (siehe S. 9):

- | | |
|--------------------------------|--|
| 1. Bryonia alba: F = 63441 | 6. Eupatorium perfoliatum: F = 2190763 |
| 2. Phosphorus: F = 43560 | 7. Carbo vegetabilis: F = 13139 |
| 3. Arsenicum album: F = 646444 | 8. Lachesis: F = 83116 |
| 4. Belladonna: F = 76290 | 9. Antimonium tartaricum: F = 29392 |
| 5. Gelsemium: F = 56471 | |

Die einzelnen Zahlen der Frequenzen (F) entsprechen den Winkeleinstellungen eines radionischen Gerätes, das von Bruce Copen entwickelt wurde. Auf diesem Gerät löst Bryonia alba auf der Winkelkombination F = 63441 eine radionische Resonanzschwingung aus. Die „radionische Frequenz“ (F = 63441) ist in diesem Sinne das radionische Simile von Bryonia alba³⁴. Die radionischen Frequenzen können elektronisch auf einer App gespeichert und mit einem Zusatzgerät in ein Wasserglas eingeschwungen werden. Das Gleiche gilt auch für die „Software“ einer von mir vorgeschlagenen kausalen radionischen Virustherapie für das Sars-CoV2 Virus.

³³ Thomas Mayer: Corona-Impfung aus spiritueller Sicht. 2021.

³⁴ Alle Frequenzen stammen aus dem Buch „Electronic Homeopathic Medecine Rates Listing“ von Bruce Copen.

Das Tageshoroskop der Versöhnung von Stans als Horoskop der Schweiz

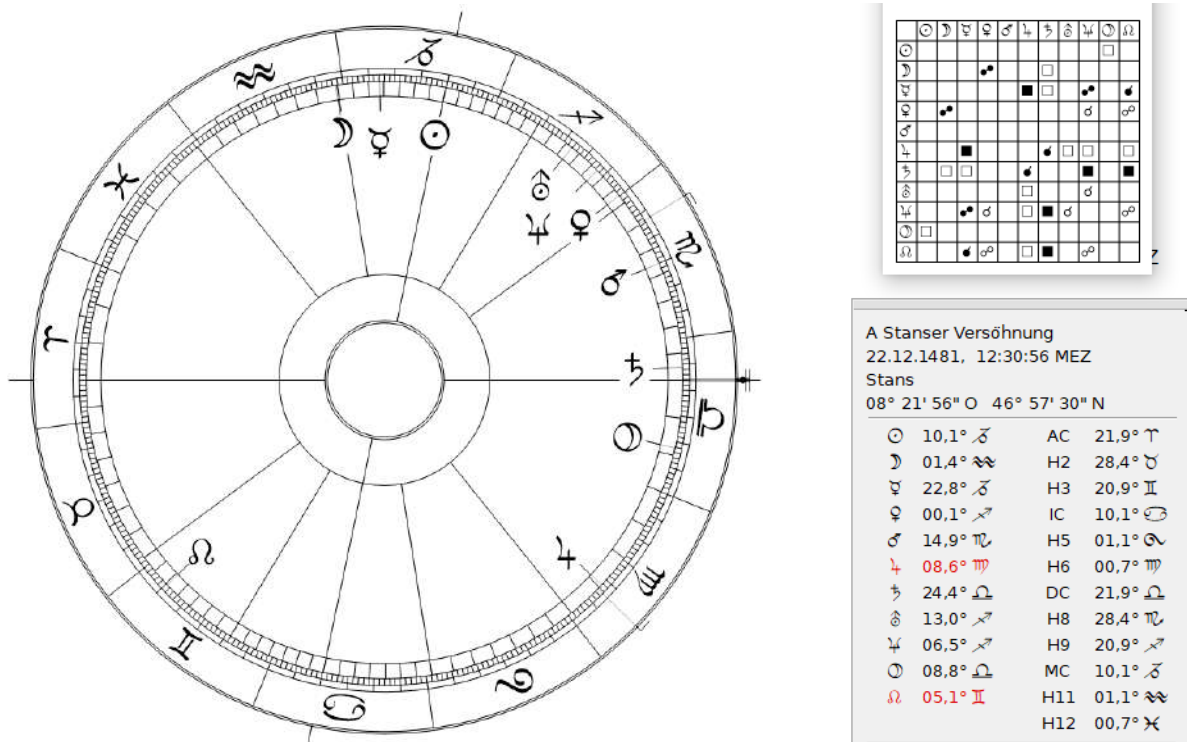


Abb. 1: Tageshoroskop der Versöhnung von Stans

87

Die Booster-Impfungen nach einem halben Jahr und das Auftauchen von neuen Corona-Varianten zeigen, dass wir es in der Impfstrategie nach zwei Jahren nicht allzu weit gebracht haben. Vor allem dürfen wir nicht vergessen, dass wir es in der mRNA-Impfung mit einem risikoreichen Wirkstoff zu tun haben, der letztlich als ein Gen-Experiment mit dem Menschen benutzt wird. Für eine unvoreingenommene Deutung müssen wir uns deshalb vor allem den Kopf klar behalten

Haus 7 ist die „Gestalt der Gegenwart“ (s.D.). Der Skorpion von Haus 7 geht mit seinem Pluto nach Haus 6 in die „Aussteuerung“ des „Subjekts“ Schweiz im 2. Quadranten auf das Begegnende von Haus 7. Pluto in der „Aussteuerung“ von Haus 6 auf das Begegnende von Haus 7 ist der „Zwang der Bedingungen“, der damals von den Habsburgern ausging. Heute wiederholt sich dieser Zwang der Bedingungen durch den Zwang der Bedingungen der EU und im Moment insbesondere durch den Zwang der Bedingungen der Corona-Pandemie.

Während ich dies schreibe (am 11.12.2021) löst sich **im 54. Septar** im UZS im Rhythmus 10 Monate pro Haus **exakt** der Pluto in Haus 1 am AC aus (siehe S. 68/69). Das kann doch kein Zufall sein!

Im 54. Septar kommt der Pluto vom MC und von der Spitze des Hauses 9 nach Haus 8. Der **Zwang der Bedingungen** des Grundhoroskopes von Abb. 1 (als „Radix“ der Schweiz) wird am MC des 54. Septars „bestimmend“ und in Haus 8 zentraler „Inhalt“ einer Epoche von 7 bzw. 10 Jahren. Der Neptun des 54. Septars steht im Häuservergleich mit dem Radix von Abb. 1 (siehe S. 69) fast punktgenau auf dessen Mondknoten in Haus 2 („Besitz“) und weist auf den „schicksalshaften“ (Mondknoten) Verlust von Besitz hin, den die Schweiz im Zwang der Corona-Bedingungen erleiden musste.

Im 54. Septar löst sich der Neptun im UZS auf dem Kardinalpunkt 0° Widder im 10er-Monatsrhythmus pro Haus am **28.12.2020** aus. Das dürfte ziemlich genau zusammenfallen mit dem Bekanntwerden der ersten Corona-Fälle in Wuhan.

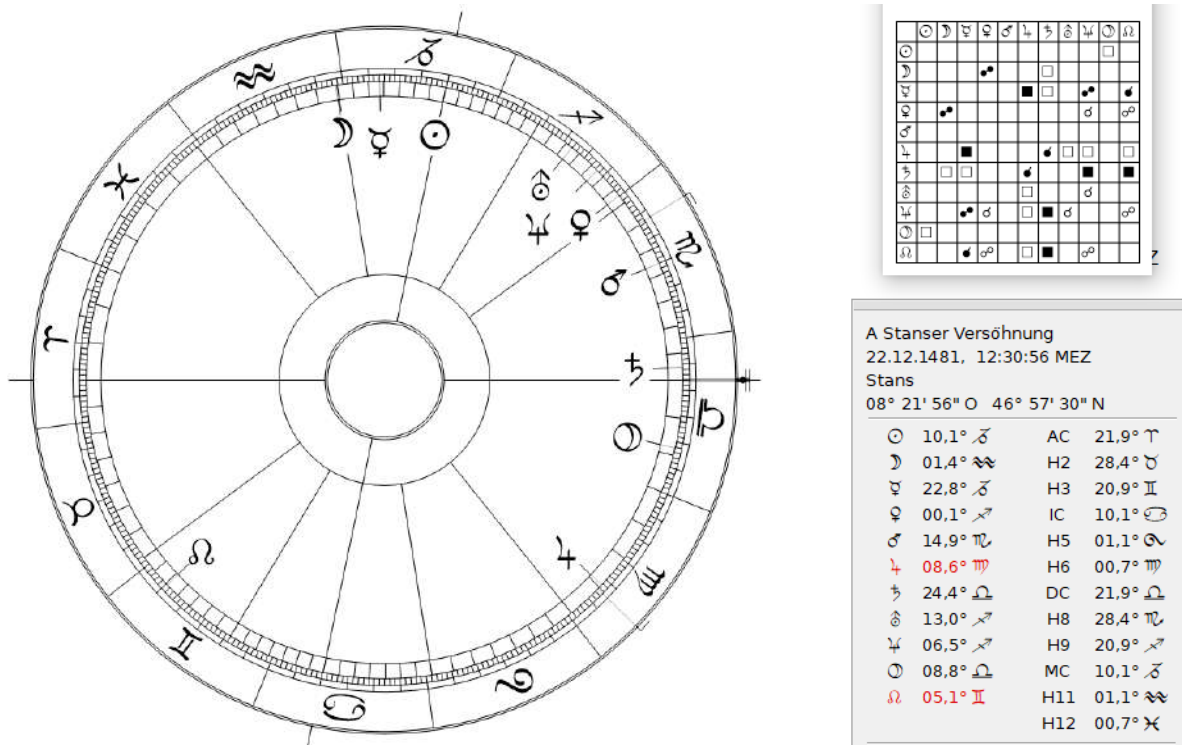


Abb. 1: Tageshoroskop der Versöhnung von Stans

88

In meinem Buch „Die Parzival Frage“ habe ich die Gültigkeit des Horoskopes der Versöhnung von Stans für die Geschichte der Schweiz anhand zahlreicher weiterer Septar-Interpretationen aufgezeigt. Das Tageshoroskop der Versöhnung von Stans stellt deshalb das „Grundhoroskop“ (Radix) der Schweiz dar. Angesichts der Fülle der inhaltlichen und zeitlichen Korrelationen der rhythmischen Auslösungen mit zahlreichen Ereignissen der Schweizergeschichte kann ich nicht verstehen, warum die Wissenschaftler, die in der Task-Force neben dem Bundesrat auf dem Thron sitzen, nicht müde werden, uns zu erzählen, dass die Entwicklung der Welt und des Lebens in dieser Welt vom „König Zufall“ gesteuert wird. Sie glauben, dass sie dadurch das Recht haben, mit ihren Gen-Experimenten das über lange Zeit herangewachsene Leben zu manipulieren.

Die „Aussteuerung“ im Zwang der Bedingungen von Haus 6 untersteht im GUZS der Jungfrau. Die Jungfrau geht mit ihrem Merkur in die „Bestimmung“ vom Steinbock in Haus 10. Der Merkur im Saturn-Haus ist imaginativ ein Merkur-Saturn und Merkur-Saturn ist die „funktionelle Verfügung der Bestimmung“ (s.D.). Die ist hier umso gravierender als der Merkur gleichzeitig auch von den Zwillingen in Haus 3 (dem Haus der Funktion) kommt und das 10. Haus im GUZS vom Steinbock beherrscht wird. Der Saturn dieses Steinbocks hat ein Quadrat auf den Merkur und steht zusätzlich in Haus 7, das im UZS dem Skorpion untersteht. Damit untersteht die „funktionelle Verfügung der Bestimmung“ (imaginativ Merkur-Saturn) im UZS dem „Zwang der Bedingungen“ des Plutos in Haus 6. Somit weist das Radix von Abb. 1 erstaunlich genau auf das Gen-Experiment der Impfung hin.

Die Sonne am MC kommt vom Löwen in Haus 5 und Haus 4 und ist dadurch „Ausdruck des Lebens“ (Haus 5) bzw. des „Lebensgefühls“ von Haus 4. Die Sonne am MC untersteht dem Steinbock und damit dem Saturn in Haus 7, der durch die „funktionelle Verfügung der Bestimmung“ durch den Merkur in Haus 10 zu einer „bestimmenden Regelung“ des Lebens und des Lebensgefühls der Sonne in Haus 10 mutiert ist.

Die Lehman-Brother Bankenkrise vom 11.9.2008

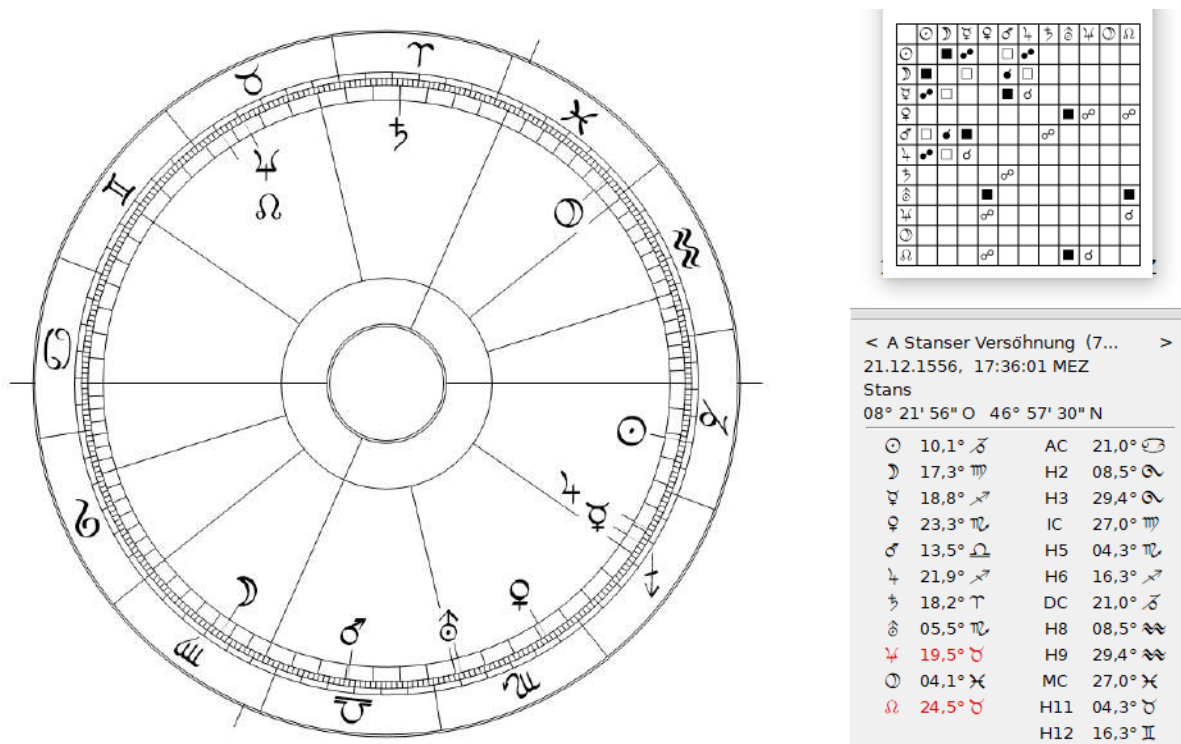


Abb. 1: Die Lehman-Brother Bankenkrise im 76. Septar der Versöhnung von Stans

89

Das Septar ist in etwa gültig vom 1.1.2006 bis zum 1.1.2013. Nach 2 Jahren und 9 Monaten steht der Zeitvektor im UZS am 11.9.2021 im Orbit des **Kardinalpunktes 0° Widder** am MC und im GUZS auf dem **Gruppenschicksalspunkt Neptun-Venus** von 25,5° Jungfrau (s.D.).

Die Sonne im Steinbock von Haus 6 steht im Häuservergleich mit dem Radix der Schweiz exakt auf dessen Pluto in Haus 6. Der Zwang der Bedingungen in Haus 6 wird diesmal von einer Bankenkrise in Amerika ausgelöst. Wenn man so will, steht die Sonne im Steinbock von Haus 6 für das instabile Bankenwesen der Schweiz, das in dem durch den Kardinalpunkt 0° Widder ausgelösten Mars über das Mars-Sonne Quadrat vom Mars „angegriffen“ wird und dadurch zu kollabieren droht.

Der vom Kardinalpunkt ausgelöste Mars aktiviert in seiner Rückseite auch den Neptun.

Dieser wird im GUZS vom Gruppenschicksalspunkt Neptun-Venus ebenfalls ausgelöst. Der Neptun hat gleichzeitig selbst eine Opposition auf die Venus. Venus-Neptun ist archetypisch die „Auflösung“ (Neptun) von „Besitz“ (Venus). Der Neptun hat (ähnlich wie das 54. Septar im Partnervergleich mit der Versöhnung von Stans, siehe S. 69) zusätzlich eine Konjunktion mit dem Mondknoten und ist dadurch „schicksalhaft“.

Neptun im Stier von Haus 11 (Wassermann-Haus) hat imaginativ ebenfalls einen Neptun-Venus Charakter. Im Stier von Haus 11 ist die Auslösung des Neptuns der überraschende „Ursprung“ einer Finanzkrise.

In der Verbunddeutung ist durch die Sonne im Steinbock **der Verbund Fische-Wassermann-Steinbock** zuständig. Der Verbund beginnt mit der überraschenden „Auflösung des Besitzes“ des Neptuns im Wassermann-Haus durch die Neptun-Venus Opposition. Die Durchführung der Auflösung von Besitz geschieht im zweiten Zeichen des Verbundes. Der Wassermann geht mit seinem Uranus in den Skorpion von Haus 5. Im GUZS untersteht dieser Uranus aber dem Schützen und damit als Jupiter-Uranus in Haus 6 dem genialen Handling der Finanzministerin, die die Banken mit einem ausserordentlichen Kredit unterstützte. Das Ergebnis im dritten Zeichen Steinbock ist die Rettung des Finanzplatzes der Schweiz.

Die Fische auf der Spitze von Haus 11 als „Achilles-Sehne“ des Schweizer Finanzplatzes

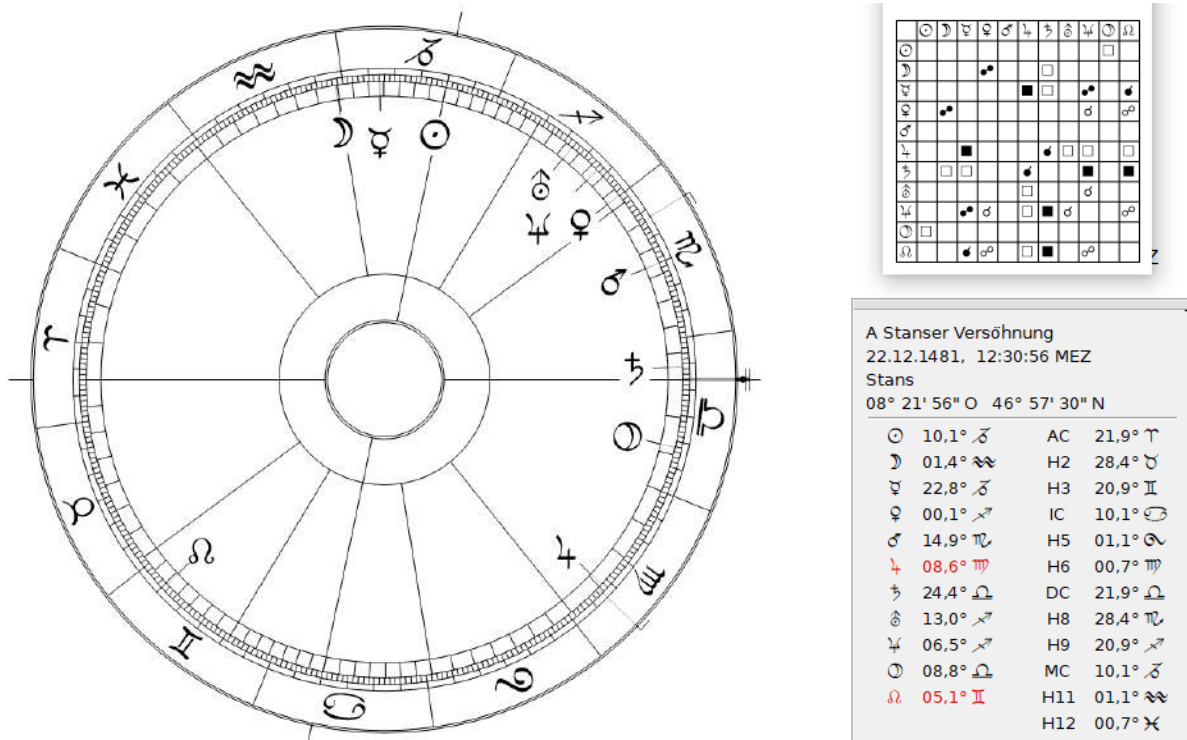


Abb. 1: Tageshoroskop der Versöhnung von Stans

90

Der Widder am AC und der Mars in der „Gestalt der Gegenwart“ von Haus 7 beschreiben die „Anlage“. Mit Widder am AC und Mars in der „Gestalt der Gegenwart“ von Haus 7 wird die Schweiz als kriegerische Nation beschrieben, die sich wehrhaft und erfolgreich gegen den Zwang der Bedingungen (Pluto in Haus 6) der Habsburger gewehrt hat.

Mit dem Uranus von Haus 10 („Bestimmung“) in der „Inhaltsangabe“ von Haus 8 wird der Wunsch nach „Unabhängigkeit“ und „Freiheit“ (Uranus) „bestimmend“ und in der „Inhaltsangabe“ von Haus 8 ein zentrales Anliegen.

Der Jupiter in Haus 6 kommt vom Schützen in Haus 8 und trägt das starke Freiheitsbedürfnis des Uranus, aber auch die Venus und den Neptun in die Aussteuerung von Haus 6. Mit der Venus vom Stier im Stier-Haus 2 („Besitz“) geht es mit dem Jupiter in der Aussteuerung von Haus 6 um die „Expansion“ (Jupiter) des „Besitz-Triebes“ (Venus vom Stier in Haus 2). Das Revier der Schweiz (Stier von Haus 2) wird dadurch zum vorteilhaften Finanzplatz.

Das zweite Haus steht senkrecht unter dem elften Haus und wird deshalb „hermetisch“ von den Fischen in Haus 11 gesteuert (s.D.). Dadurch reagiert der Finanzplatz Schweiz im Stier von Haus 2 auf die Verdrängung des Neptuns. Das sah man am 11.9.2008 in der Lehman-Brother Krise, als die UBS und andere Grossbanken von der Nationalbank bei der Auslösung des Neptuns in Haus 11 durch einen Notkredit gestützt werden mussten (siehe S. 89).

Im 54. Septar (siehe S. 69) wird im 10er-Monats-Rhythmus pro Haus im UZS beim Beginn der Corona-Krise am 28.12.2020 ebenfalls der Neptun ausgelöst. Er steht in Haus 2 und hat im Partnervergleich eine Konjunktion mit dem Mondknoten des Radix von Abb. 1 in Haus 2. Dieser Neptun in Haus 2 des 54. Septars entspricht imaginativ wiederum einer Neptun-Venus Konstellation und ist deshalb so heikel, weil im Radix von Abb. 1 das 11. Haus von den Fischen beherrscht wird und dieses hermetisch („von oben“ aus Haus 11) das 2. Haus „steuert“ (s.D.). Die Auslösung des Neptuns vom 28.12.2020 im 54. Septar (siehe S. 68) hat imaginativ als Neptun-Venus übers Jahr der Schweiz die Kleinigkeit von etwa 30 Milliarden Schweizer Franken beschert, ohne dass die Schweiz von diesem Neptun die geringste Notiz genommen hat. In der Verdrängung der „Wahrheit“ (Neptun) wird dieser zur „Funktion der Aufhebung“ (s.D.).

Der gefürchtete Konkurs der mRNA-Impfstrategie

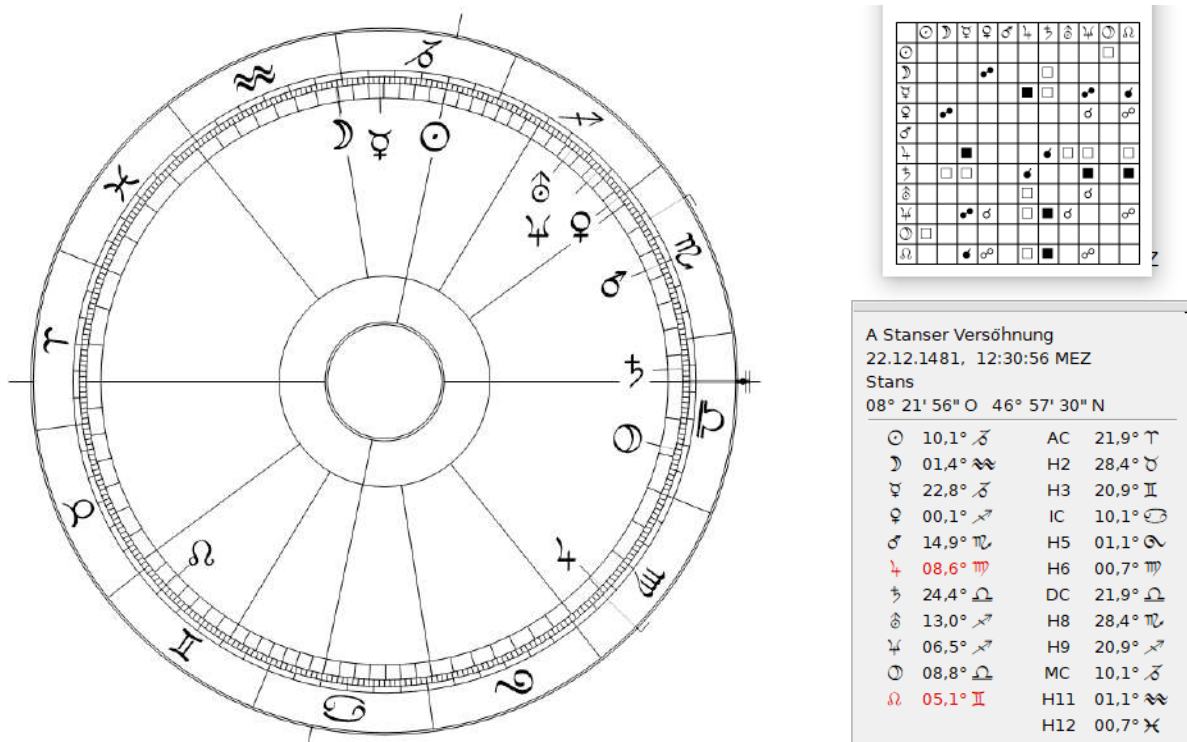


Abb. 1: Tageshoroskop der Versöhnung von Stans

Bei der Abstimmung über das Covid-Gesetz (siehe S. 48) stand der Saturn im 78. Septar (siehe S. 24) in Opposition zum Uranus.

Mit 60 % Ja-Stimmen zu 40 % Nein-Stimmen wurde der Uranus des 78. Septars gleichsam ins Unbewusste von Haus 12 verdrängt. Die Verdrängung des Uranus nach Haus 12 im 78. Septar entspricht als „Konstellation des versunkenen Ursprungs“ einer Neptun-Uranus Konstellation (s.D.). Bei der Konstellation Uranus-Neptun des gegenwärtig gültigen 78. Septars steht dem Neptun im Radix von Abb. 1 zurzeit nur ein „versunkener Uranus“ in Haus 12 zur Verfügung, um in diesem auf dem „Weg der Aphrodite“ zum „Ursprung“ zu kommen. Das heisst, es führt kein Weg daran vorbei, die „Mine im Unbewussten von Haus 12“ zu entstoren.

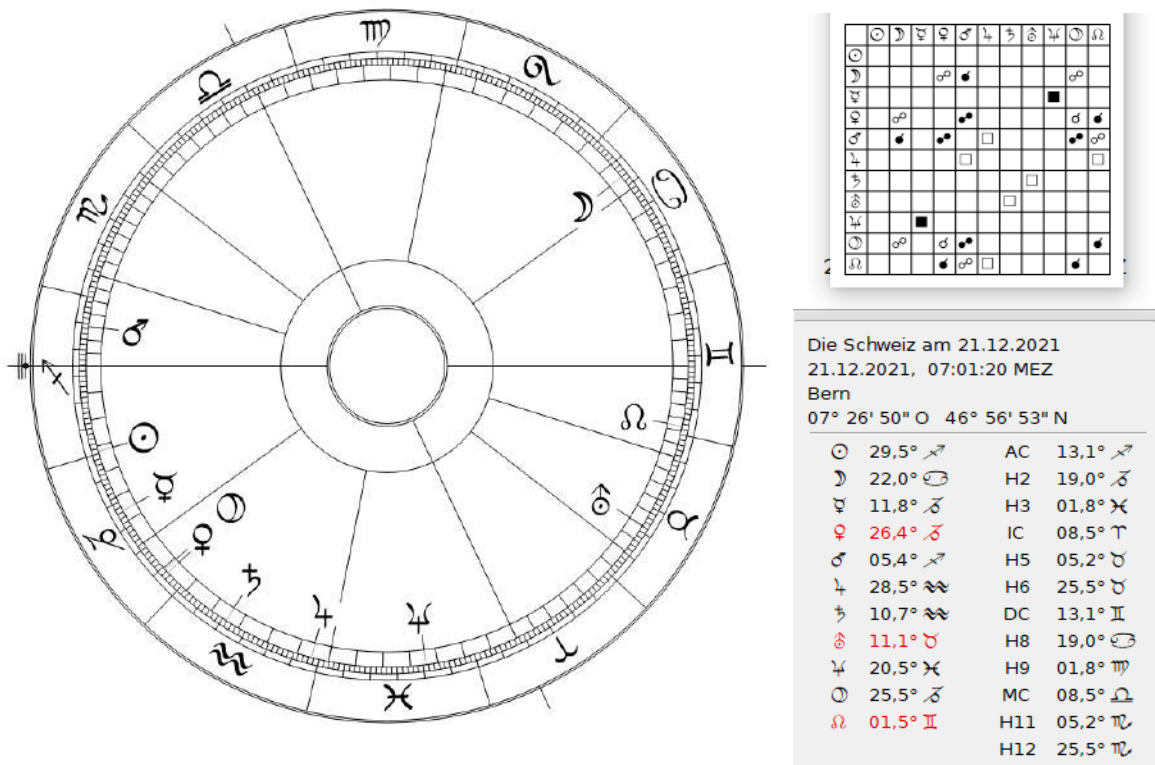
Solange wir das versäumen, wird der Neptun von den Fischen in Haus 11 zur „Funktion der Aufhebung“ (s.D.) und führt über die Fische in Haus 11 hermetisch („unten“ in Haus 2) zu einer Finanzkrise. Dieser Finanzkrise entspricht im 54. Septar im 10er-Monatsrhythmus pro Haus der Auslösung des Neptuns in Haus 2 vom 28.12.2020 (siehe S. 68). Im 78. Septar wird die Mond-Neptun Konjunktion am DC und damit der Neptun über die Opposition auf den Aszendenten mit dem Beginn des Septars am 31.12.2020 ausgelöst (siehe S. 15 f).

Wenn im Radix von Abb. 1 die Fische in Haus 11 durch die Blockade des Ursprungs des Neptuns im 78. Septar „entgleisen“ (u.a. durch die Abstimmung über das Covid-Gesetz) wird hermetisch unten in Haus 2 der Besitz in Haus 2 (Venus) „aufgelöst“ (Neptun als Funktion).

Wenn die Schweiz in Haus 2 ihr Besitztum bewahren will, dann muss sie dem Neptun von Haus 11 im Uranus ermöglichen zum „Ursprung“ zu kommen. Dieser „Ursprung“ (Uranus) ist im 78. Septar aber nur über den Uranus in Haus 12 möglich, d.h. nur über die Entstoren der Mine im Unbewussten von Haus 12. Deshalb muss im Radix von Abb. 1 die Freiheit des Uranus geschützt werden und darf nicht den Demagogen der Impfstrategie geopfert werden.

Neptun in Haus 8 (Pluto-Haus) entspricht imaginativ einem Pluto in Haus 12 (Fische-Haus) (s.D.). Das, was in Haus 12 als Pluto-Mine lauert, das ist der Konkurs der Impfstrategie

Gegenwartshoroskop der Schweiz beim Abschluss dieses Buches



92

Abb. 1

Dieses Gegenwartshoroskop der Schweiz kann auch als 1. Septar im 7er-Monatsrhythmus pro Haus interpretiert werden.

Saturn in Haus 2 (archetypisch das Stier-Haus) ist die „Solidarität“ im Sinne von „Liebe“ (Venus) als „Pflicht“ (Saturn). Es ist die typische „Krankenschwester-Konstellation“. Mit Steinbock in Haus 2 wird sie als „Gesetz“ (Saturn) vom Staat (Steinbock in Haus 2) eingefordert. Die Solidarität verliert dadurch ihren „Freiheitscharakter“ (Saturn-Uranus Quadrat).

Die Venus als „Rückseite“ des aufgehobenen Uranus in Haus 5 geht vom Stier in Haus 4 (das soziale „Lebensgefühl“ bzw. die soziale „Lebensform“ des Stieres von Haus 4) nach Haus 2 und bildet dort als Konsequenz des aufgehobenen Uranus mit der Venus-Pluto Konjunktion ein „Geflecht“ im Sozialen von Haus 2, das im Steinbock von Haus 2 als „bestimmender Staat“ mit Saturn in Haus 2 per „Gesetz bestimmend“ (Saturn in Haus 2) die Solidarität mit der „Genimpfung“ einfordert. Der Eingriff in die Gene ist eine „Regelung“ (Saturn) des „Ursprungs“ (Uranus). Darum hat das Horoskop zwingend ein Saturn-Uranus Quadrat. Zusätzlich steht der Aszendent auf dem Gruppenschicksalspunkt Saturn-Uranus (auf 12,3° Schütze – s.D.).

Die „Gestalt der Gegenwart“ (Krebs von Haus 7) geht mit dem Mond nach Haus 8 und damit archetypisch in das Skorpion/Pluto-Haus. Der Mond als Herrscher in Haus 7 („Gestalt der Gegenwart“ [archetypisch das Venus/Waage-Haus] gerät damit in die „Fänge“ des Plutos und muss im „Geflecht von Pluto-Venus in Haus 2) gelebt werden (siehe Einleitung am Anfang des Buches). Der Neptun in der Selbstdarstellung von Haus 3 wird unter dem Feigenblatt der Neutralität zum Zeichen der „Verlogenheit“ (Neptun als Modell der „Verschleierung“).

Als der chinesische Dissident und Künstler Ai Weiwei die Schweiz wegen ihrer neutralen Haltung zu Chinas Menschenrechtsverletzungen anklagte, wurde ihm von der Credit Suisse am 7.9.2021 das Bankkonto seiner Stiftung in der Schweiz gekündigt (3,5 Monate vor dem AC in der Auslösung der Sonne in Haus 1). Die Sonne in Haus 1 („Selbstdurchsetzung“) kommt vom Löwen in Haus 8 und setzt die „Gestaltlosigkeit“ des Mondes von Haus 8 in Haus 1 durch.

Literatur

Zur Corona-Krise:

1. Dokumentation auf Wikipedia: 07.04.1948: Gründung der WHO-Gegenfrage.com.
2. Dr. Karina Reiss und Dr. Sucharit Bhakdi: Corona Fehlalarm? Zahlen, Daten und Hintergründe, Goldegg Verlag. 9. Auflage 2020.
3. Dr. Karina Reiss und Dr. Sucharit Bhakdi: Corona unmasked. Neue Daten, Zahlen, Hintergründe, Goldegg Verlag. 2021.
4. Thomas Mayer: Corona-Impfungen aus spiritueller Sicht. JENBACHMEDIA. 2021
5. Paul Schreyer: Chronik einer angekündigten Krise. Westend. 2020.
6. Rudolf Steiner: Zum Corona-Rätsel. Ein Beitrag der Geisteswissenschaft. Rudolf Steiner Ausgaben von Pietro Archiati (Redaktion).

Zum Tumor als Zeichen des „Geflechts

1. Hulda Clark: Heilung ist möglich, Knauer TB.
2. Ryke Geerd Hamer: Vermächtnis einer Neuen Medizin, Band I, Das ontogenetische System der Tumoren mit Krebs, Leukämie, Psychosen, Epilepsie, Amici di Dirk Verlagsgesellschaft 1987
3. Rolf Gleichmann: Astromedizin II. Krebserkrankungen. Astrokosmos Verlag
4. Wayne W. Topping: Stress Release, VAK.

Zum Erfolg der TCM in China

1. Herr Zening Wang und Frau Qi Zuo: Traditionelle Chinesische Medizin. Chinas erfolgreicher Weg raus aus der Covid-19-Krise. Wie China das Sterben an und mit Covid-19 beendet hat. Lebensretter TCM. Vogelperspektive GmbH Bonn. Dezember 2020

Veröffentlichungen von Michael Baumann

1. Michael Baumann: Die Parzival-Frage. Erschienen im Eigenverlag. Erhältlich bei Swiboo. Erstversand 18. Juni 2019. Interpretiert u.a. das Grundhoroskop der Versöhnung von Stans in einer Anzahl seiner Septare.
2. Michael Baumann: Feuer und Flamme. Novalis als Vorverkünder eines esoterischen Christentums. Erschienen im Eigenverlag. Erhältlich bei Swiboo. Erstversand 7.7.2021. Thematisiert die Spiritualisierung des Denkens als Pluto-Thematik.
3. Die Webseite www.impfalternative.com enthält Hinweise für eine Alternative zur Impfung. Ausserdem eine ausführliche Einleitung in die Münchner Rhythmenlehre.
4. Auf www.empedokles.ch findet der Leser eine kurze Einführung in die Radionik.

Video zur Hypothese von Holger Reißner (siehe S. 70)

Link zur Studio-Aufnahmen vom 18.12.2021:

<https://nuoflix.de/mikroskopierung-im-studio-smart-splitter-im-impfstoffen>

Hinweise:

30:00: unerlaubte nichtlösliche Partikel

37:30: Spektralanalyse

38:34: Magnetit

38:42: Antennenfunktion von Graphenoxid

Tageshoroskop der Video-Ausstrahlung von Holger Reißner

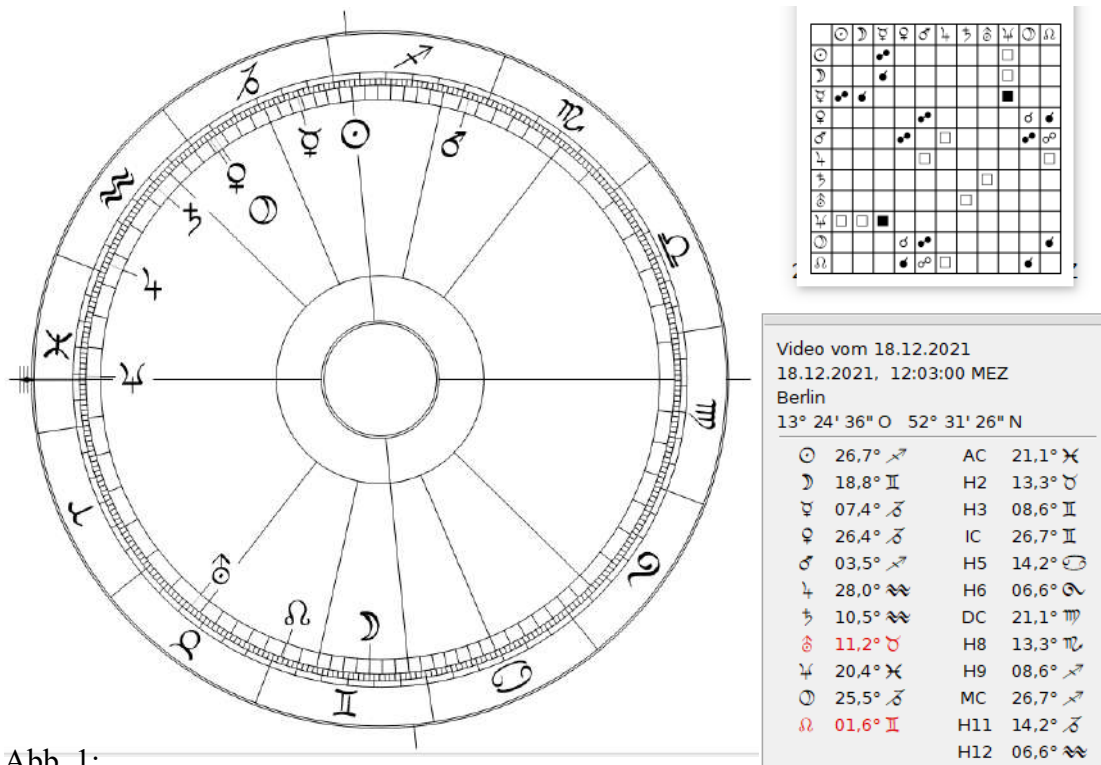


Abb. 1:

94

Das Tageshoroskop von Deutschland bezieht sich auf die Ausstrahlung des Videos von Holger Reißner vom 18.12.2021 auf dem unabhängigen Sendekanal von Nuoflix/Deutschland. Es bestätigt die Hypothese von Holger Reißner, wonach die Impfstoffe wahrscheinlich Graphen enthalten.

Die „Anlage“ wird mit dem Neptun in den Fischen am Aszendenten und dem Mars vom eingeschlossenen Widder in Haus 1 beschrieben. Zusammen bilden sie eine Mars-Neptun Konstellation. Mars-Neptun ist die „Austreibung“ (Mars) der „Wahrheit“ (Neptun). Es kommt hinzu, dass der AC auf dem Gruppenschicksalspunkt (GP) Uranus-Pluto steht (auf 21° Fische – s.D.). Uranus-Pluto ist die „Sprengung“ (Uranus) des „Modells“ (Pluto). In Haus 1 untersteht der Uranus im GUZS den Fischen und dem Widder. Er ist deshalb der „Ursprung“ (Uranus) der „Austreibung“ (Mars) der „Wahrheit“ (Neptun) in der „Anlage“ von Haus 1. Diese Wahrheit ist mit dem Jupiter vom Schützen in Haus 9 und Haus 8 nach Haus 12 „verdrängt“ und muss deshalb im Mars von Haus 8 („Inhaltsangabe“ – s.D.) „ausgetrieben“ werden.

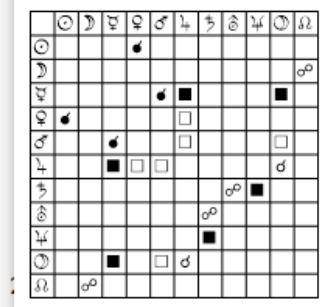
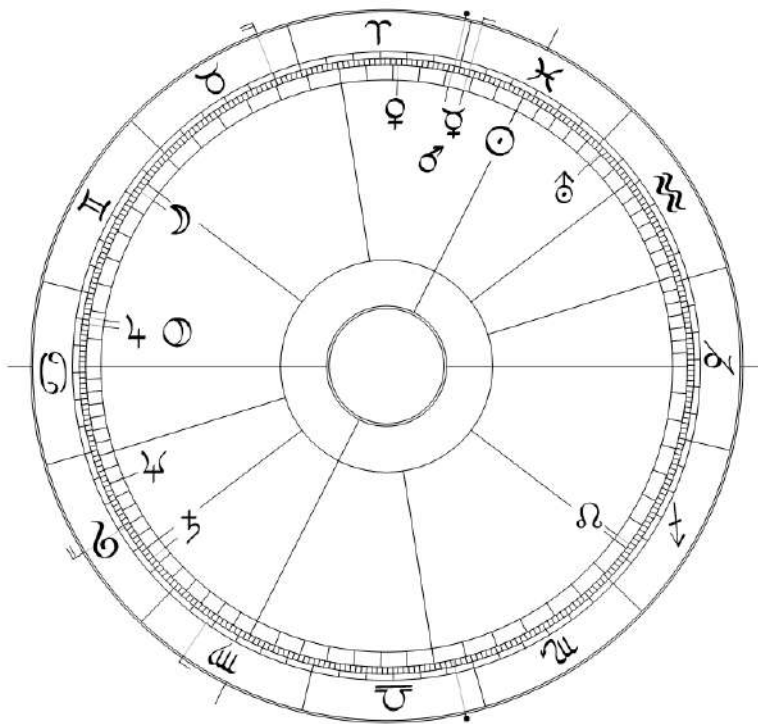
Der Jupiter in den Fischen von Haus 12 untersteht im UZS den Fischen und damit dem Neptun am AC und dadurch im GUZS der „Austreibung“ (Mars) der „Wahrheit“ (Neptun) durch den Mars in der „Inhaltsangabe“ von Haus 8.

Mit dem GP Uranus-Pluto am AC findet die „Austreibung der Wahrheit“ unter „Sprengung des Modells“ (Uranus-Pluto) des „Geflechts“ (Venus-Pluto Konjunktion) im Wassermann von Haus 11 (Wassermann-Haus) statt.

Die „Austreibung der verdrängten Wahrheit“ kommt dadurch in Haus 11 durch eine Sprengung des „Geflechts“ (Venus-Pluto) zum „Ursprung“ (Uranus von Haus 11 in Haus 1).

Die Pluto-Venus Konjunktion in Haus 11 weist zusätzlich darauf hin, dass der Skorpion in der „Gestalt der Gegenwart“ von Haus 7 die Waage-Venus als „archetypische Gestalt der Gegenwart“ nicht freigeben will. Der GP Uranus-Pluto am AC ist deshalb in diesem Sinne auch die „Sprengung“ (Uranus) des „Modells“ (Pluto) der „Nichtfreigabe“ (Pluto) der „Gestalt der Gegenwart“ (Venus von der Waage in Haus 7). Der Merkur in Haus 10 kommt von der Jungfrau in Haus 7 ist am DC die „Begegnung“ mit der „Warnung“ der Jungfrau.

Der Warencharakter der Arbeit als „Lüge“ (Pluto-Venus)



Vortrag von Rudolf Steiner
über die Dreigliederung
08.03.1919
12:36:56 MEZ
Zürich
08°33'00''O, 47°21'59''N

Abb. 1: Tageshoroskop

Am 8.3.1919 hielt Rudolf Steiner in Zürich im Rahmen eines Vortragszyklus zur „Sozialen Frage“ (GA 328) einen Vortrag, in dem er auf die Entwürdigung des Arbeiters durch den Warencharakter der Arbeit hinwies. In diesem Vortrag forderte Rudolf Steiner, dass der Arbeiter nicht länger für seine Arbeit, sondern nur für die Wertsteigerung der Produkte bezahlt wird.

Der Neptun in Haus 2 („Besitz, Wert, Lohn“) ist die „Auflösung“ (Neptun) des „Warencharakters der Arbeit“. Der Uranus vom Wassermann in Haus 8 („Inhaltsangabe“ – s.D.) und Haus 7 („Gestalt der Gegenwart“) in Haus 9 (Philosophie, Weltanschauung) ist der „Ursprung“ dieses Neptuns. Wenn die „Auflösung des Warencharakters der Arbeit“ (Neptun in Haus 2) im Uranus nicht zum „Ursprung“ kommen kann, muss der Neptun (als „Wahrheit des Prinzip des Endlichen“) in der Jupiter-Pluto Konjunktion von Haus 12 gelebt werden.

Der Neptun wird in seiner „Verleugnung“ plutonisch verdrängt und wird in Haus 2 (Venus/Stier-Haus) dadurch imaginativ zu einer Pluto-Venus Konstellation. Pluto-Venus haben wir weiter oben (siehe S. 61) als „Geflecht“ beschrieben, das sich u.a. aus der „Verdrängung“ (Pluto) der „Gestalt der Gegenwart“ (Venus) und des Uranus ableitet, der hier durch die Jupiter-Pluto Konjunktion schon in Haus 12 verdrängt wird.

In der Verdrängung der „Gestalt der Gegenwart“ (Pluto-Venus) wird der Arbeiter gezwungen sein Leben im Pluto von Haus 12 als „Modell“ (Pluto) des verdrängten Neptuns zu leben.

Pluto-Jupiter in der Anlage von Haus 12 leitet sich von einer Neptun-Jupiter Konstellation ab und verdrängt in der Lücke zwischen Neptun (archetypisch Haus 12) und Jupiter (archetypisch Haus 9) den Uranus (archetypisch Haus 11) und den Saturn (archetypisch Haus 10). Der Saturn in Haus 3 wird dadurch zur „funktionellen Regelung“ des Sozialen in Haus 2 und dieses damit zum funktionellen „Geflecht“ des (kapitalistischen) Staates.

Die „Befreiung der Identität“ (Krebs am AC/Mond in Haus 11) des Arbeiters durch das „befreite Selbstverständnis der Arbeit“ (Mond vom AC Krebs in Haus 11) kommt als „Anlage“ (Krebs am AC) im Mond in den Zwillingen auf der Spitze von Haus 11 im „Vortrag“ (Merkur von Haus 11 in Haus 10) zum „Ursprung“. Der Mars ist im Widder von Haus 10 ein „König“ und kämpft im Quadrat auf den Pluto gegen die „Lüge“ der „verdrängten Gestalt“ (Pluto-Venus). Die Maske wird damit zum Zeichen der „verdrängten Gestalt“.

Nein, Impfspätfolgen hat es noch nie gegeben

Unter diesem Titel veröffentlichte die Tageszeitung 20 Minuten am 22. Nov. 2021 (auf S. 11) unter der Serie „20 Minuten prüft für dich“ folgende Aussage eines Professors für Immunologie, Zitat: Dass erst lange nach der Impfung noch Nebenwirkungen auftreten «das gibt es nicht, hat es noch nie gegeben und wird auch bei der Covid-19 Impfung nicht auftreten».

Als ein Freund von mir die Fotokopie dieses Artikels zusammen mit der nachfolgenden EU-Statistik über die Nebenwirkungen von Impfungen als Video auf das Internet stellte, wurde das Video gelöscht.

Die nachfolgenden Zahlen zu den Impfnebenwirkungen beziehen sich auf den Stichtag vom **3.9.2021** und beruhen auf den Angaben der zentralen Erfassungsstelle: EMA Eudra Vigilance Datenbank.³⁵ EMA ist die Abkürzung für European Medicines Agency und gilt als eine offizielle Webseite der EU.

Insgesamt sind bis zum 3.9.2021 **904.534** Covid-Impfungen Verdachtsfälle gemeldet worden. Das sind 50 % aller Verdachtsfälle der Nebenwirkungen von allen Arzneimittel-Substanzen!

Das Monitoring der EMA führt zu folgender Schlussfolgerung:

300.000 Verdachtsfälle auf 1.000.000 Covid mRNA-Impfungen mit mindestens einer Impfung sind definitiv zu hoch!

Etwas weniger als ein Drittel der Verdachtsfälle (262.383 Fälle) betrafen schwere Nebenwirkungen.

Die Verdachtsfälle auf schwere Nebenwirkungen können wie folgt unterteilt werden

Total	262.383 Fälle
lebensbedrohlich	19.761 (ca. 7,5 %)
Krankenhausaufenthalte	77.842 (ca. 30 %)
Andauernde Folgeschäden	18.329 (ca. 7 %)
Todesfälle	14.167 (ca. 5,4 %)

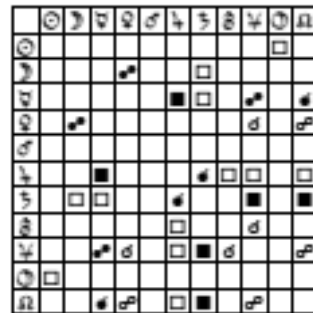
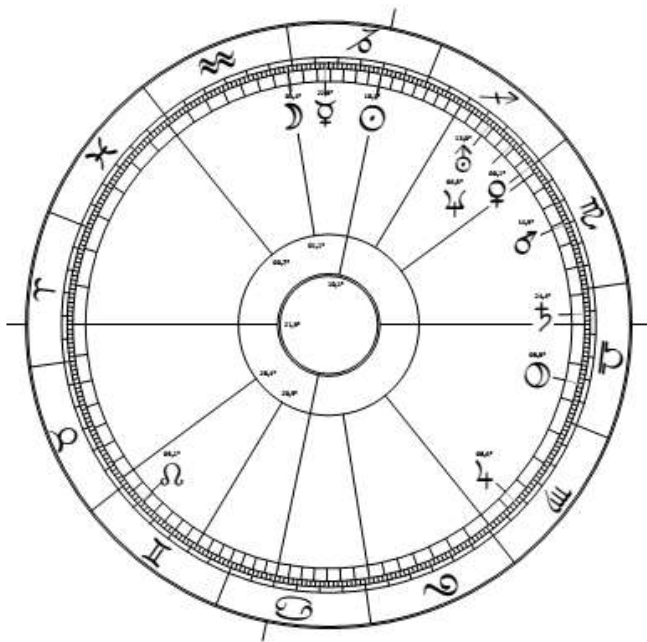
96

³⁵

Link:

<https://www.transparenztest.de/post/update-3-9-ema-datenbank-262383-der-904534-verdachtsfaelle-covid-impf-nebenwirkungen-sind-schwer>

Die Versöhnung von Stans



Versöhnung von Stans
Tageshoroskop (Sonne am MC)
22.12.1481
12:30:56 MEZ
Stans
08°21'56'' Ost, 46°57'30'' Nord

Abb. 1: Im Tageshoroskop steht die Sonne am MC.

Pluto in Haus 6 ist der „Zwang der Bedingungen“ (s.D.). Aus dem Zwang der Bedingungen der Habsburger ist im 78. Septar nicht nur der Zwang der Bedingungen der EU geworden, sondern auch der Zwang der Bedingungen der Corona-Pandemie.

Das 78. Septar der Versöhnung von Stans leitet sich aus dem obigen Horoskop ab. Es beschreibt die 78. 7er-Jahresphase seit der Gründung der Schweiz in der Versöhnung von Stans.

Es ist 7 Jahre gültig (in etwa vom 1.1.2021 bis zum 1.1.2028).

Je stärker der Neptun in Haus 8 verdrängt wird, umso stärker wird der Zwang der Bedingungen des Plutos in Haus 6. Der verdrängte Neptun in Haus 8 muss als Zwang der Bedingungen in Haus 6 gelebt werden.

Haus 8 ist das Skorpion-Haus. Haus 8 und damit die plutonische Sphäre des intellektuellen Denkens der Wissenschaft, die in ihrem Nominalismus den Neptun (das spirituelle Moment des Schicksals) verdrängt.

Man sagt allgemein, dass die Schweiz astrologisch eine Jungfrau sei. Das stimmt in Bezug auf die Bundesverfassung. Im Horoskop der Versöhnung von Stans steht die Sonne jedoch im Steinbock. Da der Pluto gegenwärtig im Steinbock steht, entsteht durch den Zwang der Bedingungen in Haus 6 am MC der Leidensdruck einer imaginativen Pluto-Sonne Konjunktion. Der Staat wird dadurch in Haus 10 „bestimmend“ durch Gesetze (Saturn), die mit ihrem Pluto-Saturn Charakter den Uranus verdrängen.

Das ist tragisch, weil der Pluto nur im Uranus gesprengt werden kann.

Hinweis:

Das Buch richtet sich an Leser mit astrologischen Vorkenntnissen.

Auf der Homepage www.impfalternative.com steht dem Leser zusätzlich eine **ausführliche Einführung** in das Deutungssystem der Münchner Rhythmenlehre zur Verfügung.

